

**BAND
386**

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Land- und Forstwirtschaft 1987

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN - WÜRTTEMBERG
STUTTGART 1988**

Artikel - Nr. 2214 87001

ISSN 0408 - 1714

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10

Tel.: (0711) 6465 - 1 · Telex 722815 stala d · Btx *64651 # · Telefax 6465440

Preis DM 10,—

zuzügl. Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Mit ihren Reformbeschlüssen zur Agrarpolitik vom Februar 1988 hat die Europäische Gemeinschaft ein Bündel neuartiger Maßnahmen geschaffen, um der Zunahme der Agrarüberschüsse wirksamer begegnen zu können. Nachdem bereits 1984 die Milchproduktion durch ein umfassendes Kontingentierungssystem eingegrenzt wurde, werden jetzt für andere Produktionsbereiche Entgelte bei Produktionsverzicht oder -umstellung bzw. Überschußabgaben und gegebenenfalls Preissenkungen in Aussicht gestellt; im Sozialbereich ist die Einführung einer Vorruhestandsrente sowie indirekter Einkommensbeihilfen vorgesehen. Wie immer man die Wirksamkeit dieser Maßnahmen beurteilen mag, sie bedeuten auf jeden Fall eine Erhöhung des Informationsbedarfs für die Verwaltung. Auch besteht weitgehend Einmütigkeit darüber, daß der Strukturwandel in der Landwirtschaft noch keineswegs abgeschlossen ist. Der Bedarf an statistischen Unterlagen über die Wirtschafts- und Sozialstruktur unserer Landwirtschaft dürfte daher bei Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung in Zukunft eher noch größer sein als bisher.

Der jährliche Querschnittsband des Statistischen Landesamts über die Land- und Forstwirtschaft in Baden-Württemberg hat sich in diesem Zusammenhang als zuverlässige Datenquelle bewährt. Er steht nunmehr für rund 1 1/2 Jahrzehnte zur Verfügung und vermittelt regelmäßig der breiten Öffentlichkeit die Ergebnisse des laufenden Beobachtungsprogramms der Agrarstatistik in Form einer umfassenden regional tief gegliederten Jahresdatensammlung. Auch für das Jahr 1987 konnte daher — nicht zuletzt aus Vergleichsgründen — an der bewährten Konzeption des Nachschlagewerks nach Inhalt und Form festgehalten werden. Den Ergebnissen der laufenden amtlichen Agrarstatistik sind wieder Daten aus anderen Quellen ergänzend beigegeben; Vergleichszahlen aus früheren Jahren erleichtern die Beurteilung des zeitlichen Verlaufs der Entwicklung, Eckwerte der in größeren zeitlichen Abständen durchgeführten Strukturerhebungen, wie insbesondere der Agrarberichterstattung 1987, machen die Betriebs- und Marktstrukturen sichtbar. Damit ermöglicht der Querschnittsband einen aktuellen, sachlich und regional tiefgegliederten Einblick in die landwirtschaftliche Produktions- und Vermarktungsstruktur sowie in die Wandlungen der Agrarverfassung. Langfristige Entwicklungstendenzen wurden wiederum durch Graphiken verdeutlicht.

Konzeption und Bearbeitung des Bandes lagen bei der Abteilung "Agrarwirtschaft und Umwelt".

Stuttgart, im Juli 1988

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Begriffsbestimmungen	9
Zeichenerklärung	12

Tabellen

Bevölkerung, Nahrungsgrundlage

1. Fläche, Wohnbevölkerung und Bevölkerungsdichte in den Stadt- und Landkreisen am 1. Januar 1987	13
2. Entwicklung der Flächennutzung	14
a) Land 1979, 1981 und 1985	16
b) in den Naturräumen 1981 und 1985	18
3. Freifläche, Nahrungs- und Siedlungsraum in den Naturräumen 1985	22

Pflanzliche Produktion

4. Entwicklung der Hauptnutzungs- und Fruchtarten 1938 bis 1987	
a) Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungs-(Kultur)arten	24
b) Anbau auf dem Ackerland nach Pflanzengruppen und -arten	25
5. Hauptnutzungsarten der landwirtschaftlich genutzten Fläche in den Stadt- und Landkreisen 1987	26
6. Entwicklung der Hektarerträge wichtiger Feldfrüchte 1950 bis 1987	28
7. Ernte der Hauptfeldfrüchte 1987	30
8. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte in den Stadt- und Landkreisen 1987	
a) Getreide	31
b) Hackfrüchte	32
c) Hülsenfrüchte, Ölfrüchte und Silomais	35
d) Rauhfutter	36
9. Entwicklung von Anbau und Ernte bei Freilandgemüse 1970 bis 1987	38
10. Entwicklung von Anbau und Ernte bei Gemüse in Unterglasanlagen 1970 bis 1987	40
11. Gemüseernte (Freilandgemüse) 1987	
a) Land	41
b) Hektarerträge in den Stadt- und Landkreisen	42
12. Entwicklung der Anbauflächen von Gemüse bzw. Erdbeeren zum Verkauf 1978 bis 1987	47
13. Entwicklung der Apfelernte nach Standortgruppen, Ernteverwendung und Qualität 1977 bis 1987	48
14. Entwicklung der Ernte von Tafeläpfeln 1981 bis 1987 nach Sorten	48
15. Entwicklung der Obsternten 1971 bis 1987	49
16. Baumobsternte und -verwendung 1987	49
17. Obsternte in den Stadt- und Landkreisen 1987	50
18. Entwicklung der Pflanzenbestände in Baumschulen 1975 bis 1987	55

Weinwirtschaft

19. Weinbaubetriebe und Wirtschaftseinheiten mit Rebland 1979 bis 1987 nach Größenklassen der Rebfläche insgesamt	56
20. Bestockte Rebflächen zur Erzeugung von Keltertrauben 1986 und 1987 nach Weinbaubereichen und wichtigsten Rebsorten	57

21. Bestockte Rebflächen 1983 bis 1987 nach Art der Erzeugung und der Lage sowie nach Weinbaubereichen	58
22. Entwicklung der Weinmosternte 1981 bis 1987 nach Rebsorten	59
23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten	61
24. Entwicklung der Weinerzeugung 1981 bis 1987 nach Betriebsarten	67
25. Weinbestände 1981 bis 1987	70
26. Entwicklung der Lagerkapazität für Wein und Weinmost 1980 bis 1987 nach der Art der Gär- und Lagerbehälter und Betriebsarten	72

Tierische Produktion

27. Viehhalter und Viehbestände 1981 bis 1987	74
28. Entwicklung der Milcherzeugung und -verwendung 1977 bis 1987	75
29. Milcherzeugung und -verwendung in den Stadt- und Landkreisen	
a) Erzeugung und Verwendung im Kalenderjahr 1987	76
b) Milchlieferung an die Molkereien von 1983/84 bis 1987/88 nach Milchwirtschaftsjahren	77
30. Entwicklung der Schlachtungen und Schlachtgewichte ausgewählter Vieharten 1977 bis 1987	79
31. Brutergebnis und Geflügelschlachtungen 1987	79
32. Tierseuchen	
a) Anzahl der befallenen Gehöfte 1980 bis 1987	80
b) Anzahl der befallenen Gehöfte 1987 nach Quartalen	80

Betriebs- und Produktionsstruktur

33. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche in den Stadt- und Landkreisen 1987	82
34. Entwicklung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949 bis 1987 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	86
35. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Rechtsformen	87
36. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Hauptnutzungsarten	88
37. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche 1987 nach Kulturarten	90
38. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland 1987 nach Fruchtarten	92
39. Landwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Größenklassen ausgewählter Anbauflächen	94
40. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung 1987	98
41. Betriebsinhaber und mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebende Familienangehörige und Verwandte im April 1987 nach Betriebsgrößen	100
42. Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte in den landwirtschaftlichen Betrieben im April 1987	102
43. Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 nach dem Alter	103
44. Bestände an Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft 1987 nach Besitzern sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	
a) Vierrad- und Kettenschlepper nach Nennleistung	104
b) Mähdrescher	104
45. Entwicklung des Bestandes an Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft 1980 bis 1987	
a) Vierrad- und Kettenschlepper	105
b) Mähdrescher	105

Betriebswirtschaft und Markt

46. Entwicklung der Getreide- und Kartoffelvorräte in den Wirtschaftsjahren 1980/81 bis 1986/87	106
47. Verwertung der Kartoffelernte in den Wirtschaftsjahren 1980/81 bis 1986/87	107
48. Bruttoproduktion in den Wirtschaftsjahren 1979/80 bis 1986/87	108
49. Nahrungsmittelproduktion in den Wirtschaftsjahren 1979/80 bis 1986/87	108
50. Entwicklung der Bruttoproduktion in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87	109
51. Entwicklung der Nahrungsmittelproduktion in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87	109
52. Bruttoproduktion in den Stadt- und Landkreisen im Wirtschaftsjahr 1986/87	110
53. Nahrungsmittelproduktion in den Stadt- und Landkreisen im Wirtschaftsjahr 1986/87	111
54. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte einschließlich Mehrwertsteuer im Bundesgebiet 1970 und 1979 bis 1986 nach Kalenderjahren	112
55. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel einschließlich Mehrwertsteuer im Bundesgebiet 1970 und 1979 bis 1986 nach Kalenderjahren	112
56. Erzeugerpreise Loco-Hof für pflanzliche und tierische Erzeugnisse in den Wirtschaftsjahren 1980/81 bis 1986/87 nach Absatzwegen	113
57. Entwicklung der Verkaufserlöse landwirtschaftlicher Erzeugnisse in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87	114
58. Entwicklung des sächlichen Betriebsaufwandes in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87	114
59. Aktivkapital und Reinerträge bzw. Verluste in den Wirtschaftsjahren 1984/85 bis 1986/87	114
60. Betriebseinkommen und Arbeitsproduktivität in den Wirtschaftsjahren 1985/86 und 1986/87	115
61. Versorgung der Landwirtschaft mit Handelsdüngemitteln in den Wirtschaftsjahren 1970/71 und 1975/76 bis 1986/87	115
62. Investitionen an Gebäude-, Maschinen- und Gerätekapital in den Wirtschaftsjahren 1970/71 und 1975/76 bis 1986/87	115
63. Durchschnittlicher Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel je Kopf	
a) Pflanzliche Nahrungsmittel und Nahrungsfette in den Wirtschaftsjahren 1970/71 und 1980/81 bis 1986/87	116
b) Tierische Nahrungsmittel in den Kalenderjahren 1970 und 1980 bis 1986	116
64. Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1980 bis 1987 nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen	116
65. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	
a) nach Art der veräußerten Grundstücke 1978 bis 1987	118
b) nach Größenklassen der Ertragsmeßzahl 1987	118
c) in den Stadt- und Landkreisen 1987	119
66. Flurbereinigung und Siedlung 1982 bis 1987	120
67. Hagel- und Abschwemmungsschäden 1951 bis 1987	120

Forst- und Holzwirtschaft

68. Holzeinschlag in den Forstwirtschaftsjahren 1967/68 bis 1986/87 nach Holzarten	121
69. Jagdstrecken ausgewählter Wildarten 1977/78 bis 1986/87	121

Schaubilder

Seite

1. Anteil und Struktur der Siedlungsfläche in den Regionen Baden-Württembergs 1985	14
2. Anteil der Straßen-, Wege- und Platzflächen an der Gemarkungsfläche in den Gemeinden Baden-Württembergs 1985	15
3. Anteil der Siedlungsfläche an der Gemarkungsfläche in den Naturräumen Baden-Württembergs 1985	23
4. Entwicklung der Hauptnutzungsarten seit 1938	27
5. Gemüseproduktion auf dem Freiland und Gemüseverbrauch seit 1970	37
6. Gemüseernte auf dem Freiland 1987	37
7. Entwicklung der Obsternte seit 1973	46
8. Regionale Schwerpunkte des Weinbaus 1987	60
9. Weinmosternte nach der Mostqualität seit 1973	68
10. Lagerkapazitäten der Winzer-/Weingärtnergenossenschaften und sonstigen Weinkellereien 1970 bis 1987	73
11. Entwicklung des Rinder- und Schweinebestandes seit 1950	78
12. N-Dungeinheiten in landwirtschaftlichen Betrieben mit Vieh 1986	81
13. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe seit 1970 nach Betriebsgrößenklassen	86
14. Altersaufbau der landwirtschaftlichen Bevölkerung 1971 und 1987	101
15. Betriebseigene Schlepper 1980 und 1987 nach Regierungsbezirken und Betriebsgrößen	105
16. Entwicklung der Verkaufserlöse für pflanzliche Erzeugnisse seit 1970/71	107
17. Entwicklung der Verkaufserlöse für tierische Erzeugnisse seit 1970/71	117

Begriffsbestimmungen und Erläuterungen

Zur Betriebs- und Produktionsstruktur

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Bei der **Bodennutzungserhebung** wird jeder Betrieb als land- oder forstwirtschaftlicher Betrieb angesprochen, der mindestens 1 ha Gesamtfläche ganz oder teilweise als Acker, Wiese, Weide, Wald, Fischgewässer, Gartenland, Baumschule, Obst- oder Rebfläche zu Erwerbszwecken oder zur eigenen Versorgung bzw. kleinere Flächen von Sonderkulturen (Wein, Obst, Gartenbau) zu Verkaufszwecken nutzt.

Der Erfassungsbereich der **Agrarberichterstattung** erstreckt sich dagegen auf die Betriebe mit mindestens 1 ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche sowie Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) unter 1 ha, sofern sie bestimmte Mindesterzeugungseinheiten aufweisen, deren durchschnittlicher Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entspricht.

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Hauptproduktionsrichtung (HPR)

Kennzeichnung der Betriebe nach der Erzeugnisgruppe (Landwirtschaft/Forstwirtschaft), auf der, gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschl. Eigenverbrauch), das Schwergewicht der Produktion liegt. Die Hauptproduktionsrichtung wird ab 1971 aufgrund des Verhältnisses der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF) nach folgenden Schwellenwerten abgeleitet:

Landwirtschaftlicher Betrieb = LF gleich oder größer als 10% der WF

Forstbetrieb = LF kleiner als 10% der WF

Sozialökonomische Gliederung

Die sozialökonomische Gliederung der Betriebe beruht nicht auf objektiv definierten Tatbeständen, sondern auf Selbsteinschätzung aufgrund der Relation des Betriebseinkommens zum außerbetrieblichen Einkommen des Betriebsinhabers und (oder) seines Ehegatten.

Es werden unterschieden:

1. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen (entsprechen begrifflich etwa den Vollerwerbsbetrieben)

2. Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen, wobei das betriebliche Einkommen das außerbetriebliche Einkommen übertrifft (entsprechen begrifflich etwa den Zuerwerbsbetrieben; Position 1 und 2 zusammen können etwa den Haupterwerbsbetrieben gleichgesetzt werden).
3. Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen, wobei das außerbetriebliche Einkommen das betriebliche Einkommen übertrifft. (Die Zahl dieser Betriebe ist aus den Tabellen meist nicht explizit, sondern durch Differenzbildung zur Gesamtzahl der Betriebe zu entnehmen; diese Betriebe entsprechen begrifflich etwa den Nebenerwerbsbetrieben).

Betriebsfläche

Sämtliche selbstbewirtschaftete Flächen der Betriebe. Die Flächen werden ohne Rücksicht darauf, in welcher Gemeinde sie liegen, stets am Betriebsort nachgewiesen.

Arbeitskräfte

Im landwirtschaftlichen Betrieb und/oder im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 15 Jahren und darüber.

Familienarbeitskräfte

Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen und Verwandten.

Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen

Die Unterscheidung nach Vollbeschäftigten und Teilbeschäftigten im jeweiligen Arbeitsbereich erfolgt aufgrund der individuellen Arbeitsleistung der Personen in den Arbeitsbereichen **Betrieb**, **Haushalt des Betriebsinhabers**, **Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers**.

Vollbeschäftigte Arbeitskräfte

Als Vollbeschäftigte gelten dabei Personen, die im jeweiligen Arbeitsbereich in jeder der vier Wochen des betreffenden Berichtsmonats mindestens 42 Stunden tätig waren.

Arbeitskrafteinheit (AK – Einheit)

Die AK-Einheit ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person. Dabei wird die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 bis unter 65 Jahren mit 1,0 AK-Einheiten, im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten, im Alter von 65 oder mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten bewertet; der Betriebsinhaber erhält dabei keinen altersbedingten Abzug. Die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte wird an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und in Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet.

Zur pflanzlichen Produktion

Flächenkategorien der Bodennutzungserhebung (BO)

(Nachweisungen nach dem Betriebsprinzip)

Siedlungsfläche

Gebäude- und Hofflächen, Straßen, Wegeland, Plätze, Schienenverkehrswege, Ziergärten, Parks, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Militärübungsplätze.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Flächen, die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen oder mit Weihnachtsbaumkulturen genutzt werden; *ohne* nicht genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obstanlagen, Rebland und ohne reine Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Ackerwiesen und Ackerweiden sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas.

Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brach liegen.

Dauergrünland

Grünlandflächen, die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden – ohne Unterbrechung durch andere Kulturen – bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie die Ackerwiesen und -weiden, auch wenn sie mehrere Jahre als solche genutzt werden, sowie die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

Gartenland

Gartenflächen, auf denen für den eigenen Bedarf Gartengewächse (Obst, Gemüse, Zierpflanzen) oder Kartoffeln u.a. angebaut werden, auch Grabeland auf dem Acker außerhalb der Fruchtfolge.

Nicht zum Gartenland rechnen die Flächen des Feldgemüsebaus und des Erwerbsgartenbaus, auch wenn sie eingezäunt sind, sowie private Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten.

Obstanlagen

Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen

oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind).

Baumschulen

Flächen zur Anzucht und Vermehrung von Gehölzen, jedoch ohne die Pflanzgärten der Forstbetriebe und ohne Rebschulen und Rebschnittgärten.

Rebland

Mit Weinreben bestockte Flächen (einschl. Rebschulen, Rebschnittgärten, Jungfelder) und Rebbrache.

Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen

Flächen mit geschlossenen Beständen von Korbweiden, Pappeln oder Weihnachtsbäumen außerhalb des Waldes.

Pflanzenbestände in Baumschulen

Bestände an Obstgehölzen, Obstunterlagen, Ziergehölzen für Straßen, Parks und Gärten sowie Forstpflanzen.

Waldfläche

Holzbodenfläche und zum Forstbetrieb gehörende Pflanzgärten. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Nicht zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen, dauernd als Acker oder Wiese usw. genutzten Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie bebaute Flächen und dazu gehörende Hofräume und Gärten (z.B. Forstdienstgehöfte).

Flächenkategorien der Flächenerhebung (FE)

(Nachweisungen nach der Belegenheit)

Die hier mitgeteilten Ergebnisse entstammen der Flächenerhebung 1985, die durch Fortschreibung der Zu- und Abgänge der ausgewiesenen Flächenkategorien durch die Vermessungsverwaltung gewonnen und vom Statistischen Landesamt zusammengestellt wurden. In einigen Gemeinden kam es dabei zu verbesserten Nachweisungen, die die Vergleichbarkeit mit den vorhergegangenen Flächenerhebungen 1981 und 1979 teilweise etwas beeinträchtigen. Die für 1981 durchgeführte Nacherhebung der Nutzungsart "Abbauland" führte zu Berichtigungen vor allem bei den Nutzungsarten "Betriebsfläche", "Landwirtschaftsfläche" und "Waldfläche".

In den Tabellen 2a, 2b und 3 erfolgt kein Nachweis der Flächen des gemeindefreien Gebiets Tägermoos, da diese Gemarkung zum Schweizer Hoheitsgebiet gehört; dagegen ist in den Flächennachweisungen das gemeindefreie Gebiet Rheinau (Ortenaukreis) berücksichtigt.

Siedlungsflächen

Diese Sammelposition ergibt sich aus der Addition folgenden Nutzungsarten:

Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche, Erholungsfläche, Verkehrsfläche.

Betriebsfläche

Unbekannte Flächen, die vorherrschend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden.

Landwirtschaftsfläche

Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau oder dem Weinbau dienen.

Hierzu zählen auch Moor- und Heideflächen sowie Brachflächen, die der Landwirtschaft dienen, aber offensichtlich seit längerem nicht mehr genutzt werden.

Die Landwirtschaftsfläche enthält auch brachliegende, nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Flächen sowie Moor- und Heideflächen, die bei der BO nicht zur LF zählen. Umgekehrt gehören zur LF und nicht zur Landwirtschaftsfläche der FE Hausgärten und andere der Bebauung untergeordnete landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen sowie geschlossene Bestände von Korbweiden, Pappeln oder Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Waldfläche

Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind und hauptsächlich forstwirtschaftlich genutzt werden.

Hierzu gehören auch Gehölze, Waldblößen, Pflanzgärten, Wildäusungsflächen und dgl..

Die Waldfläche der FE enthält auch Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie im Wald gelegene, dauernd als Wiese genutzte Flächen, die bei der BO unter der LF nachgewiesen werden.

Erntestatistik

Ernteerträge für landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Eingebrachte Ernte; für Getreide auf 14% Feuchtigkeit umgerechnet.

Bei den Hektarerträgen handelt es sich um die endgültigen Ernteschätzungen der amtlichen Berichterstatte, die mit den auf Stichprobenbasis gewonnenen Messungsergebnissen der Besonderen Erntermittlung (Getreide und Kartoffeln) bzw. der Ergänzenden Erntermittlung (Futtermitteln) koordiniert werden; bei Kohlrüben ist die langjährige Unterschätzung zur repräsentativen Erntemessung berücksichtigt.

Ernteerträge für Gemüse und Obst

Marktfähige Ware, gleichgültig ob sie voll verwendet werden kann oder nicht.

Den Flächenenerträgen der einzelnen Gemüsearten liegen die Schätzungen der amtlichen Berichterstatte zugrunde; bei Herbst- und Dauerweißkohl beruhen die Hektarerträge dagegen auf den repräsentativen Feststellungen der Ergänzenden Erntermittlung.

Die Ergebnisse der Obsternte basieren bei Äpfeln, Birnen, Süßkirschen, Pflaumen/Zwetschgen, Mirabellen/Renekloden und Pfirsichen auf der Ergänzenden Erntermittlung, bei Sauerkirschen, Aprikosen, Walnüssen und Beerenobst auf den Schätzungen der amtlichen Berichterstatte.

Zur Weinwirtschaft

Rebflächen

Die in den Tab. 19 bis 21 dargestellten Ergebnisse stammen aus der Fortschreibung des Weinbaukatasters. Die Nachweisungen erstrecken sich auf alle Betriebe und Wirtschaftseinheiten mit selbstbewirtschaftetem Rebland (einschließlich der Kleinbetriebe unter 10 Ar Rebland). Die bestockte Rebfläche umfaßt neben den Flächen zur Erzeugung von Kellertrauben die Rebschulen und Unterlagenschnittgärten.

Weinmosternte

Die Angaben beziehen sich auf den gesamten Weinbau (Erwerbsanbau und Anbau für den eigenen Bedarf) und die gesamte eingebrachte Erntemenge an frischgekeltertem Weinmost (ohne Abstichverluste und dgl.).

Weinerzeugung

Die Ergebnisse beruhen seit 1984 auf den Weinerzeugungs- und Traubenerntemeldungen der Winzer (Weingärtner) und weinbereitenden Betriebe an das Staatliche Weinbauinstitut in Freiburg bzw. die Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Weinsberg. In die sekundärstatistische Aufbereitung einbezogen wurden Betriebe, die aus eigenen oder zugekauften (angelieferten) Trauben, Maischen oder Traubenmosten Wein bereiten. Von der Meldepflicht befreit waren die vollabliefernden Mitgliedsbetriebe der Genossenschaftskellereien und Erzeugergemeinschaften, Weinbaubetriebe mit weniger als 10a Rebfläche, wenn sie ihre Ernte nicht vermarkten sowie Erzeuger, die eine Weinmenge von unter 10 hl aus gekauften Erzeugnissen gewinnen und diese nicht vermarkten.

Weinbestand

Erfaßt werden die Mengen an Wein, an Most und für die Weinherstellung bestimmten Trauben jeweils dort, wo sie am Stichtag lagern. Von der Meldung befreit sind Einzelhändler, Gastwirtschaften ohne eigene Kellerei und Privatverbraucher.

Zur tierischen Produktion

Brütereien

Betriebe mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1000 Eiern ausschließlich des Schlupfraums.

Geflügelschlachtereien

Betriebe mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2000 Tieren.

Zur Gesamtrechnung, Typologie

Bruttoproduktion

Gesamtleistung aller landwirtschaftlich genutzten Flächen und Tierbestände.

Nahrungsmittelproduktion

Die Nahrungsmittelproduktion schließt alle Mengen ein, die an Nahrungsmitteln für den menschlichen Verzehr und an Rohprodukten für gewerbliche Zwecke (einschl. Eigenverbrauch) verfügbar sind. Darunter fallen sowohl die pflanzlichen Erzeugnisse, die für die menschliche Ernährung direkt verwendet werden oder zur Verarbeitung im Nahrungsmittel produzierenden Gewerbe dienen, als auch die tierischen Erzeugnisse aus den verschiedenen Zweigen der landwirtschaftlichen Veredlungswirtschaft. Die für Futterzwecke verwendeten landwirtschaftlichen Erzeugnisse treten in der tierischen Erzeugung in Erscheinung.

Verkaufserlöse

Marktleistungen, die mit Erzeugerpreisen bewertet werden.

Standardbetriebseinkommen (Einkommenskapazität)

Das Standardbetriebseinkommen (St.BE) ist ein kalkuliertes Betriebseinkommen, das als Kennziffer für die wirtschaftliche Größe eines Betriebes dient, mit dem tatsächlichen Betriebseinkommen aber nichts zu tun hat.

Standard-Deckungsbeitrag

Der Standard-Deckungsbeitrag gibt an, welche geldliche Leistung ein Betriebszweig (z.B. Getreidebau, Milchviehhaltung, Weinbau o.dgl.) zum Standardbetriebseinkommen beiträgt. Die Summe der Standard-Deckungsbeiträge aller Betriebszweige ergeben den Standard-Deckungsbeitrag des Betriebes, der bei der Typisierung zugrunde gelegt wird.

Betriebstypen

Der Betriebstyp wird aus den Anteilen der Standard-Deckungsbeiträge der einzelnen Betriebszweige an dem für den jeweiligen Gesamtbetrieb berechneten Standard-Deckungsbeitrag unter Berücksichtigung des relativen Gewichts der Betriebszweige abgeleitet.

Man unterscheidet grundsätzlich folgende Gruppen von Betriebstypen (Betriebssysteme):

- Landwirtschaft
- Gartenbau
- Forstwirtschaft
- Kombinationsformen

Zum Betriebssystem **Landwirtschaft** zählt jeder Betrieb, bei dem die Summe der Standard-Deckungsbeiträge der landwirtschaftlichen Betriebszweige 75% und mehr des Gewichts des Gesamtdeckungsbeitrags des Betriebs ausmacht. Für Gartenbau und Forstwirtschaft gilt diese Regelung entsprechend.

Innerhalb des Betriebssystems **Landwirtschaft** werden folgende Betriebstypen unterschieden, je nachdem, ob 50% oder mehr des Standard-Deckungsbeitrags des Betriebs auf Marktfrüchte, Futterbau, Veredlungserzeugnisse oder Dauerkulturerzeugnisse entfallen:

- Marktfruchtbetriebe
- Futterbaubetriebe
- Veredlungsbetriebe
- Dauerkulturbetriebe
- Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Entsprechend unterscheidet man innerhalb des Betriebssystems **Gartenbau**:

- Gemüsebaubetriebe
- Zierpflanzenbaubetriebe
- Baumschulbetriebe
- Gartenbauliche Gemischtbetriebe

(Vgl. hierzu R. Stadler: "Die Produktions- und Einkommensstruktur der Landwirtschaftsbetriebe" in: Baden-Württemberg in Wort und Zahl, Heft 5/1973, S. 142 ff.).

Bezeichnung der Zeiträume

Jahreszahlen (z.B. 1987) gelten für Kalenderjahre bzw. Erhebungsjahre; Jahreszahlen, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z.B. 1986/87), beziehen sich auf einen Zeitraum von 12 Monaten aus beiden Kalenderjahren, wie Wirtschaftsjahr 1.7. bis 30.6., Forstwirtschaftsjahr 1.10. bis 30.9. und dgl. Mehrjährige Durchschnitte (z.B. 1977/87) beziehen sich auf den Durchschnitt der Kalender- bzw. Erhebungsjahre.

Zeichenerklärung

- = Kein Nachweis vorhanden oder geheimzuhalten
- = Nichts vorhanden
- r = Berichtigte Zahlen
- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- ... = Angabe fällt später an
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- 6881 = Unterstreichen eines Wertes = Bruch in der Zeitreihe
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert Fehler aufweisen kann.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Tabellenteil

1. Fläche, Wohnbevölkerung und Bevölkerungsdichte in den Stadt- und Landkreisen am 1. Januar 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Fläche am 1.1.1987 in km ²	Wohnbevölkerung			Zu- bzw. Abnahme (-) 1970/87 %	Bevölkerungs- dichte am 1.1.1987 Einwohner je km ²
		am 27.5.1970	am 1.1.1987	darunter männlich		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	207,36	633 158	565 486	268 800	- 10,7	2 727,1
Landkreise						
Böblingen	617,88	260 875	313 623	154 792	+ 20,2	507,6
Esslingen	641,59	424 611	459 190	225 410	+ 8,1	715,7
Göppingen	642,37	227 226	230 816	111 148	+ 1,6	359,3
Ludwigsburg	687,16	397 506	438 235	214 516	+ 10,2	637,7
Rems-Murr-Kreis	858,06	331 420	359 695	175 551	+ 8,5	419,2
Region Mittlerer Neckar	3 654,42	2 274 796	2 367 045	1 150 217	+ 4,1	647,7
Stadtkreis Heilbronn	99,86	113 725	111 713	52 956	- 1,8	1 118,7
Landkreise						
Heilbronn	1 099,61	222 882	252 554	123 379	+ 13,3	229,7
Hohenlohekreis	776,63	83 632	85 991	41 957	+ 2,8	110,7
Schwäbisch Hall	1 483,98	148 050	151 385	72 914	+ 2,3	102,0
Main-Tauber-Kreis	1 304,61	127 571	120 548	58 256	- 5,5	92,4
Region Franken	4 764,69	695 860	722 191	349 462	+ 3,8	151,6
Landkreise						
Heidenheim	627,20	127 169	123 859	59 476	- 2,6	197,5
Ostalbkreis	1 511,39	269 215	277 339	134 174	+ 3,0	183,5
Region Ostwürttemberg	2 138,59	396 384	401 198	193 650	+ 1,2	187,6
Regierungsbezirk Stuttgart	10 557,70	3 367 040	3 490 434	1 693 329	+ 3,7	330,6
Stadtkreise						
Baden-Baden	140,21	51 545	49 257	21 408	- 4,4	351,3
Karlsruhe	173,45	287 452	268 309	128 066	- 6,7	1 546,9
Landkreise						
Karlsruhe	1 084,89	331 630	363 538	176 922	+ 9,6	335,1
Rastatt	738,80	186 446	190 877	91 617	+ 2,4	258,4
Region Mittlerer Oberrhein	2 137,35	857 073	871 981	418 013	+ 1,7	408,0
Stadtkreise						
Heidelberg	108,83	129 656	136 227	62 325	+ 5,1	1 251,7
Mannheim	144,95	332 163	294 648	142 542	- 11,3	2 032,8
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	1 126,32	130 534	129 001	63 067	- 1,2	114,5
Rhein-Neckar-Kreis	1 061,79	413 020	469 907	227 056	+ 13,8	442,6
Region Unterer Neckar	2 441,89	1 005 373	1 029 783	494 990	+ 2,4	421,7
Stadtkreis Pforzheim	97,81	106 405	104 452	48 257	- 1,8	1 067,9
Landkreise						
Calw	797,53	118 422	136 548	65 534	+ 15,3	171,2
Enzkreis	573,91	145 966	165 392	80 121	+ 13,3	288,2
Freudenstadt	870,66	95 093	101 942	48 514	+ 7,2	117,1
Region Nordschwarzwald	2 339,91	465 886	508 334	242 426	+ 9,1	217,2
Regierungsbezirk Karlsruhe	6 919,15	2 328 332	2 410 098	1 155 429	+ 3,5	348,3
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	153,05	174 377	186 156	84 806	+ 6,8	1 216,3
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	1 378,32	162 383	210 015	101 211	+ 29,3	152,4
Emmendingen	679,90	120 733	135 421	65 616	+ 12,2	199,2
Ortenaukreis	1 850,64	346 753	354 362	170 007	+ 2,2	191,5
Region Südlicher Oberrhein	4 061,91	804 246	885 954	421 640	+ 10,2	218,1
Landkreise						
Rottweil	769,47	129 614	126 036	60 685	- 2,8	163,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 025,30	192 500	194 120	92 788	+ 0,8	189,3
Tuttlingen	734,41	107 838	111 650	54 587	+ 3,5	152,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 529,18	429 952	431 806	208 060	+ 0,4	170,7
Landkreise						
Konstanz	818,04	220 297	234 397	112 611	+ 6,4	286,5
Lörrach	806,83	190 880	191 976	92 463	+ 0,6	237,9
Waldshut	1 131,19	136 890	147 036	71 291	+ 7,4	130,0
Region Hochrhein-Bodensee	2 756,06	548 067	573 409	276 365	+ 4,6	208,1
Regierungsbezirk Freiburg	9 347,15	1 782 265	1 891 169	906 065	+ 6,1	202,3
Landkreise						
Reutlingen	1 094,09	226 925	243 351	116 866	+ 7,2	222,4
Tübingen	519,16	152 156	181 817	88 156	+ 19,5	350,2
Zollernalbkreis	917,73	170 505	170 577	81 809	+ 0,0	185,9
Region Neckar-Alb	2 530,98	549 586	595 745	286 831	+ 8,4	235,4
Stadtkreis Ulm	118,73	101 641	100 745	48 218	- 0,9	848,5
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	1 357,20	147 341	160 379	79 271	+ 8,8	118,2
Biberach	1 409,81	145 331	153 222	74 767	+ 5,4	108,7
Region Donau-Ilter ¹⁾	2 885,74	394 313	414 346	202 256	+ 5,1	143,6
Landkreise						
Bodenseekreis	664,62	151 238	175 339	84 648	+ 15,9	263,8
Ravensburg	1 631,69	212 497	235 027	113 812	+ 10,6	144,0
Sigmaringen	1 204,38	109 650	114 622	56 222	+ 4,5	95,2
Region Bodensee-Oberschwaben	3 500,69	473 385	524 988	254 682	+ 10,9	150,0
Regierungsbezirk Tübingen	8 917,41	1 417 284	1 535 079	743 769	+ 8,3	172,1
Baden-Württemberg	35 741,41	8 894 921	9 326 780	4 498 592	+ 4,9	261,0

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

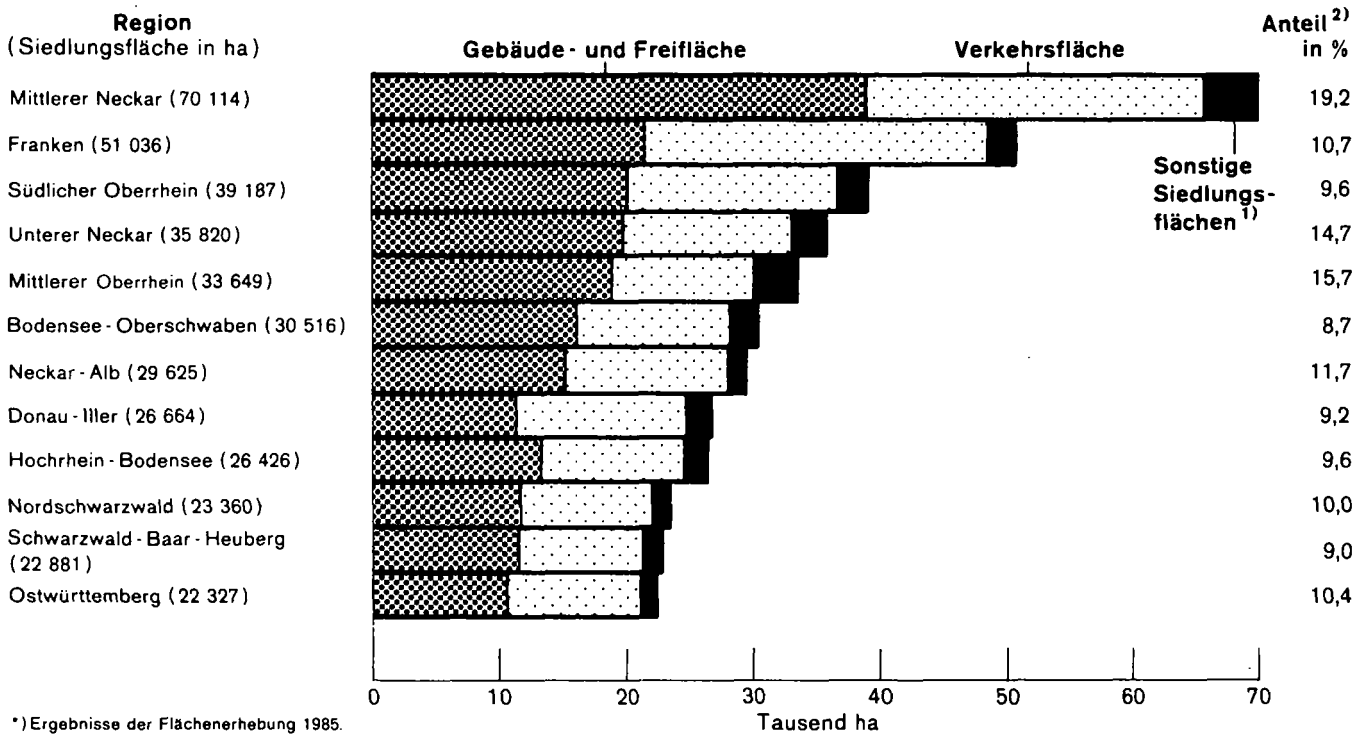
2. Entwicklung der Flächennutzung – Nach der Flächenerhebung 1979, 1981 und 1985 –
a) Land

Nutzungsart	1979 ¹⁾		1981 ¹⁾	1985 ¹⁾		Veränderung 1985 gegen 1981
	ha	± ²⁾	ha	± ²⁾	± %	
Gebäude- und Freifläche	194 279	5,4	199 000	209 038	5,8	+ 5,0
darunter						
GF-Wohnen	.	.	.	138 234	3,9	.
GF-Gewerbe und Industrie	.	.	.	29 665	0,8	.
Erholungsfläche	13 099	0,4	13 717	16 243	0,5	+ 18,4
darunter						
Grünanlagen	.	.	.	6 618	0,2	.
Verkehrsfläche	169 787	4,7	171 644	175 785	4,9	+ 2,4
darunter						
Straßen, Wege, Plätze	154 116	4,3	155 785	160 210	4,5	+ 2,8
Landwirtschaftsfläche	1 821 983	51,0	1 812 150	1 790 103	50,1	- 1,2
Waldfläche	1 301 113	36,4	1 302 325	1 306 093	36,5	+ 0,3
Sonstige Nutzungsarten	74 938	2,1	76 256	77 818	2,2	+ 2,0
Gesamtfläche	3 575 198	100,0	3 575 092	3 575 082	100,0	- 0,0
darunter						
Siedlungsflächen	385 816	10,8	394 108	411 638	11,5	+ 4,4

1) Jeweils ohne gemeindefreies Gebiet Tägermoos und einschließlich gemeindefreies Gebiet Rheinau. - 2) Anteil an Gesamtfläche.

Schaubild 1

Anteil und Struktur der Siedlungsfläche in den Regionen Baden - Württembergs 1985 *)

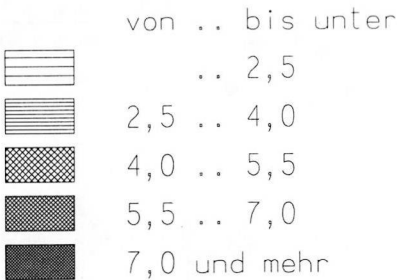


*) Ergebnisse der Flächenerhebung 1985.
1) Betriebsfläche, Erholungsfläche. - 2) Anteil der Siedlungsflächen an der Gesamtfläche.
Statistisches Landesamt Baden - Württemberg

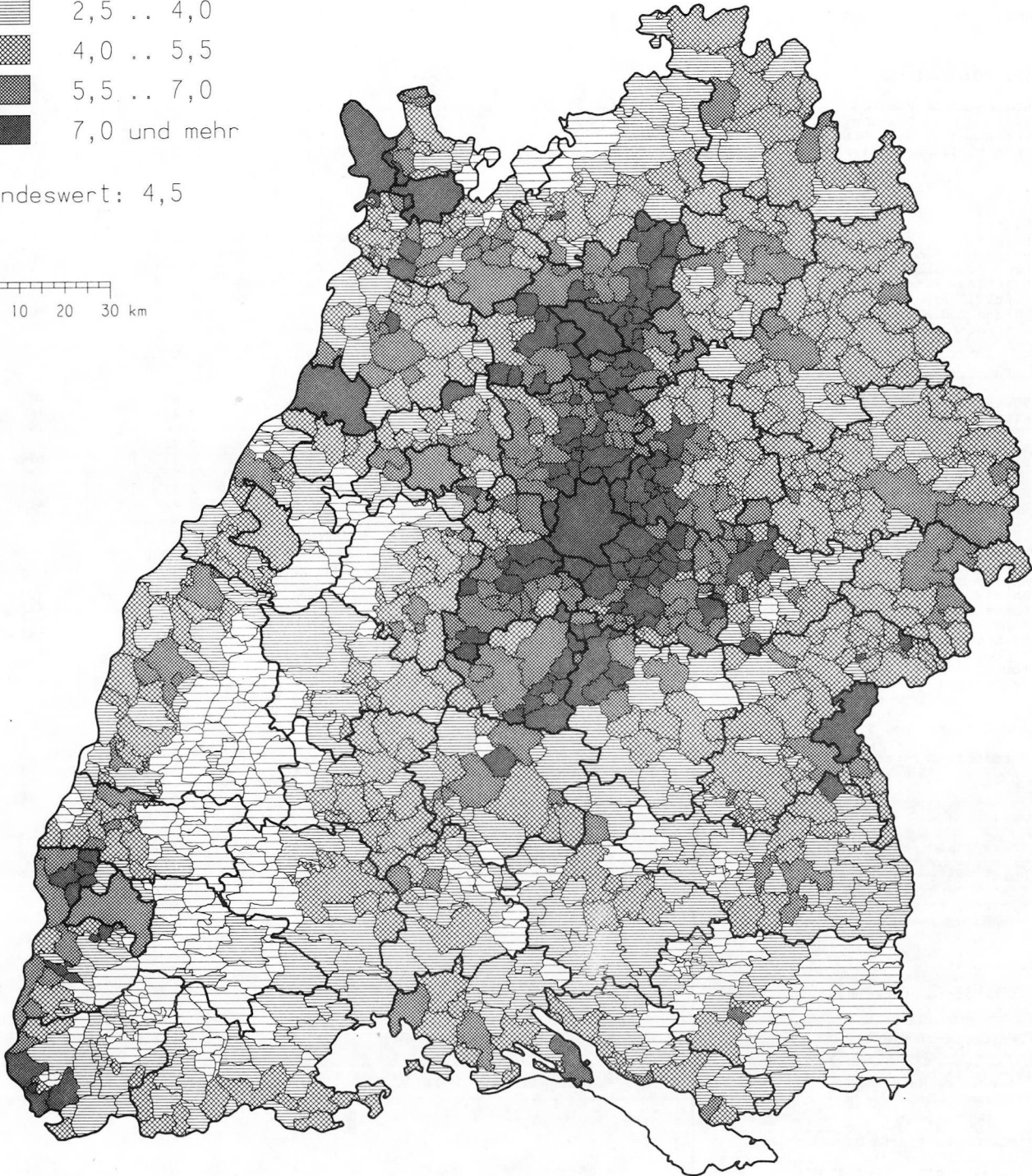
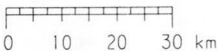
Schaubild 2

Anteil der Straßen-, Wege- und Platzflächen an der Gemarkungsfläche in den Gemeinden Baden-Württembergs 1985

Anteil in Prozent



Landeswert: 4,5



Bevölkerung, Nahrungsgrundlage

Noch: 2. Entwicklung der Flächennutzung – Nach der Flächenerhebung 1981 und 1985 –
b) in den Naturräumen

Naturräume Land	Gebäude- und Freifläche				
	1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	darunter	
				Wohnen	Gewerbe u. Industrie
	ha		%	1985 ha	
Voralp. Hügel- und Moorland					
030 Hegau	1 919	2 008	4,6	915	424
021 Bodenseebecken	6 994	7 317	4,6	3 869	942
032 Oberschwäb. Hügelland	3 140	3 297	5,0	2 446	277
033 Westallg. Hügelland	2 300	2 385	3,7	2 095	128
Donau-Iller-Lech-Platten					
040 Donau-Ablach-Platten	3 209	3 418	6,5	1 988	391
041 Riss-Aitrach-Platten	2 563	2 714	5,9	2 321	226
042 Hügelland d. unt. Riss	1 166	1 244	6,7	1 099	84
043 Holzst. u. unt. Iller	1 946	2 069	6,3	1 813	156
Schwäbische Alb					
090 Randen	421	446	5,9	262	60
091 Hegualb	649	679	4,6	216	47
092 Baaralb u. ob. Donau	1 622	1 744	7,5	738	140
093 Hohe Schwabenalb	2 494	2 615	4,9	1 762	252
094 Mittlere Kuppenalb	3 369	3 594	6,7	2 298	399
095 Mittl. Flächenalb	3 846	4 080	6,1	2 952	525
096 Albuch und Härtsfeld	2 880	3 044	5,7	2 037	308
097 Lonetal-Flächenalb	3 354	3 625	8,1	2 542	640
Schwäb. Keuper-Lias-Land					
100 Südwestl. Albvorland	2 970	3 198	7,7	1 857	440
101 Mittleres Albvorland	11 944	12 582	5,3	8 444	2 262
102 Östl. Albvorland	3 265	3 495	7,0	1 660	434
104 Schönbuch	2 901	2 941	1,4	1 968	405
105 Stuttgarter Bucht	5 179	5 368	3,6	3 347	884
106 Die Filder	3 315	3 468	4,6	2 523	711
107 Schur- und Welzh. Wald	4 498	4 694	4,4	2 522	691
108 Schw.-Fränk.Waldbg.	4 300	4 544	5,7	3 627	415
Neckar- und Tauber-Gäuplatten					
120 Alb-Wutach-Gebiet	1 504	1 619	7,6	711	304
121 Baar	3 335	3 516	5,4	1 669	601
122 Obere Gäue	10 922	11 551	5,8	7 707	1 499
123 Neckarbecken	17 251	18 015	4,4	12 921	3 130
125 Kraichgau	11 763	12 324	4,8	9 511	1 572
126 Kocher-Jagst-Ebenen	2 456	2 617	6,6	1 488	233
127 Hohenl.-Haller-Ebenen	5 464	5 727	4,8	3 846	676
129 Tauberland	2 665	2 791	4,7	1 793	328
Odenwald, Spessart und S-Rhön					
141 Sandstein-Spessart	845	884	4,6	743	122
144 Sandstein-Odenw.-Bauland	5 394	5 692	5,5	3 570	551
Schwarzwald					
150 Schwarzwald-Randplatten	3 108	3 315	6,7	1 837	203
151 Grind. Schwarzw.Enz-H.	1 786	1 741	- 2,5	1 214	116
152 Nördl. Talschwarzwald	2 672	2 755	3,1	1 828	439
153 Mittl. Schwarzwald	4 395	4 710	7,2	2 812	370
154 Südöstl. Schwarzwald	2 050	2 123	3,6	833	181
155 Hochschwarzwald	2 145	2 278	6,2	1 538	292
Hochrheingebiet					
160 Hochrheintal-Dinkelb.	2 223	2 328	4,7	1 477	543
Südl. Oberrhein-Tiefland					
200 Markgräfler Land	3 215	3 378	5,1	2 485	545
202 Freiburger Bucht	4 816	5 008	4,0	3 688	783
203 Kaiserstuhl	681	751	10,3	482	77
Mittl. Oberrhein-Tiefland					
210 Mittl. Oberrh. Tiefland ¹⁾	8 684	9 245	6,5	5 767	1 702
Nördl. Oberrhein-Tiefland					
223 Nördl. Rheinebene	17 817	18 402	3,3	12 525	3 644
226 Bergstraße	3 565	3 700	3,8	2 489	514
Baden-Württemberg ¹⁾	199 000	209 038	5,0	138 234	29 665

1) Einschließlich gemeindefreies Gebiet Rheinau.

Betriebsfläche				Erholungsfläche				Naturräume Land
1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	darunter Abbauland 1985	1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	darunter Grünanlage 1985	
ha	ha	%	ha	ha	ha	%	ha	
								Voralp. Hügel- und Moorland
197	199	1,0	189	140	144	2,9	56	Hegau 030
255	274	7,5	154	542	677	24,9	314	Bodenseebecken 031
223	245	9,9	199	141	161	14,2	61	Oberschwäb. Hügelland 032
167	210	25,7	77	62	106	71,0	95	Westallg. Hügelland 033
								Donau-Iller-Lech-Platten
532	650	22,2	561	117	148	26,5	72	Donau-Ablach-Platten 040
170	185	8,8	145	79	93	17,7	19	Riss-Altrach-Platten 041
322	337	4,7	292	42	52	23,8	8	Hügelland d. unt. Riss 042
122	137	12,3	75	38	50	31,6	4	Holzst. u. unt. Iller 043
								Schwäbische Alb
74	62	- 16,2	45	20	27	35,0	0	Randen 090
41	70	70,7	64	22	30	36,4	6	Hegualb 091
71	79	11,3	23	65	80	23,1	21	Baaralb u. ob. Donau 092
35	50	42,9	14	81	128	58,0	26	Hohe Schwabenalb 093
83	106	27,7	42	192	282	46,9	96	Mittlere Kuppenalb 094
366	434	18,6	343	205	309	50,7	131	Mittl. Flächenalb 095
153	153	0,0	99	259	291	12,4	127	Albuch und Härstfeld 096
144	159	10,4	108	387	463	19,6	272	Lonetal-Flächenalb 097
								Schwäb. Keuper-Lias-Land
167	214	28,1	90	262	287	9,5	72	Südwestl. Albvorland 100
175	238	36,0	30	653	862	32,0	323	Mittleres Albvorland 101
97	106	9,3	41	188	215	14,4	86	Östl. Albvorland 102
50	56	12,0	39	157	203	29,3	98	Schönbuch 104
114	93	- 18,4	8	735	788	7,2	510	Stuttgarter Bucht 105
77	55	- 28,6	5	185	220	18,9	104	Die Filder 106
83	95	14,5	25	220	252	14,5	80	Schur- und Weizh. Wald 107
52	82	57,7	21	119	194	63,0	60	Schw.-Fränk.-Waldbg. 108
								Neckar- und Tauber-Gäuplatten
43	97	125,6	61	81	98	21,0	20	Alb-Wutach-Gebiet 120
294	265	- 9,9	158	383	400	4,4	244	Baar 121
467	521	11,6	176	761	722	- 5,1	179	Obere Gäue 122
535	632	18,1	187	1 260	1 396	10,8	432	Neckarbecken 123
460	508	10,4	214	749	930	24,2	359	Kraichgau 125
91	88	- 3,3	43	116	143	23,3	38	Kocher-Jagst-Ebenen 126
366	396	8,2	166	260	317	21,9	64	Hohenl.-Haller-Ebenen 127
94	89	- 5,3	22	153	170	11,1	61	Tauberland 129
								Odenwald, Spessart und S-Rhön
37	64	73,0	17	34	88	158,8	68	Sandstein-Spessart 141
223	219	- 1,8	136	292	333	14,0	77	Sandstein-Odenw.-Bauland 144
								Schwarzwald
58	72	24,1	12	203	302	48,8	141	Schwarzw.-Randplatten 150
56	55	- 1,8	11	166	208	25,3	79	Grind.Schwarzw.Enz-H. 151
129	170	31,8	82	240	267	11,3	109	Nördl. Talschwarzwald 152
161	181	12,4	45	289	331	14,5	101	Mittl. Schwarzwald 153
84	85	1,2	32	159	190	19,5	95	Südöstl. Schwarzwald 154
78	94	20,5	26	110	140	27,3	60	Hochschwarzwald 155
								Hochrheingebiet
157	158	0,6	93	77	102	32,5	29	Hochrheintal-Dinkelb. 160
								Südl. Oberrhein-Tiefland
302	321	6,3	208	240	302	25,8	103	Markgräfler Land 200
94	85	- 9,6	34	368	434	17,9	135	Freiburger Bucht 202
29	30	3,4	15	34	33	- 2,9	6	Kaiserstuhl 203
								Mittl. Oberrhein-Tiefland
703	713	1,4	164	547	621	13,5	193	Mittl. Oberrh. Tiefland 210 ¹⁾
								Nördl. Oberrhein-Tiefland
1 241	1 196	- 3,6	707	1 919	2 272	18,4	1 183	Nördl. Rheinebene 223
275	244	- 11,3	168	365	381	4,4	198	Bergstraße 226
9 747	10 571	8,5	5 466	13 717	16 243	18,4	6 618	Baden-Württemberg ¹⁾

Bevölkerung, Nahrungsgrundlage

Noch: 2. Entwicklung der Flächennutzung – Nach der Flächenerhebung 1981 und 1985 -
b) in den Naturräumen

Naturräume Land	Verkehrsfläche					
	1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	darunter Straßen, Wege, Plätze		
				1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981
	ha		%	ha		%
Voralp. Hügel- und Moorland						
030 Hegau	1 423	1 449	1,8	1 311	1 335	1,8
031 Bodenseebecken	4 397	4 529	3,0	3 751	3 872	3,2
032 Oberschwäb. Hügelland	2 480	2 571	3,7	2 255	2 340	3,8
033 Westallg. Hügelland	1 341	1 432	6,8	1 229	1 320	7,4
Donau-Ille-Lech-Platten						
040 Donau-Ablach-Platten	3 886	3 878	- 0,2	3 442	3 565	3,6
041 Riss-Aitrach-Platten	2 190	2 257	3,1	2 042	2 107	3,2
042 Hügelland d. unt. Riss	1 632	1 677	2,8	1 421	1 462	2,9
043 Holzst. u. unt. Ille	2 019	2 073	2,7	1 945	1 998	2,7
Schwäbisch Alb						
090 Randen	451	455	0,9	432	437	1,2
091 Hegualb	1 084	1 174	8,3	1 044	1 132	8,4
092 Baaralb u. ob. Donau	1 763	1 865	5,8	1 479	1 599	8,1
093 Hohe Schwabenalb	1 704	1 760	3,3	1 637	1 721	5,1
094 Mittlere Kuppenalb	4 543	4 707	3,6	4 428	4 565	3,1
095 Mittl. Flächenalb	5 158	5 304	2,8	4 837	4 984	3,0
096 Albuch und Härtsfeld	3 796	3 803	0,2	3 622	3 657	1,0
097 Lonetal- Flächenalb	3 547	3 714	4,7	3 287	3 460	5,3
Schwäb. Keuper-Lias-Land						
100 Südwestl. Albvorland	2 372	2 448	3,2	2 036	2 278	11,9
101 Mittleres Albvorland	7 224	7 500	3,8	6 791	7 022	3,4
102 Östl. Albvorland	3 377	3 472	2,8	3 167	3 263	3,0
104 Schönbuch	1 985	2 083	4,9	1 879	1 973	5,0
105 Stuttgarter Bucht	2 861	2 920	2,1	2 453	2 490	1,5
106 Die Filder	2 062	2 104	2,0	1 734	1 895	9,3
107 Schur- und Welzh. Wald	3 690	3 850	4,3	3 529	3 668	3,9
108 Schw.-Fränk.-Waldbg.	5 574	5 713	2,5	5 365	5 493	2,4
Neckar- und Tauber-Gäuplatten						
120 Alb-Wutach-Gebiet	1 612	1 679	4,2	1 452	1 515	4,3
121 Baar	2 755	2 813	2,1	2 551	2 560	0,4
122 Obere Gäue	10 303	10 515	2,1	9 420	9 620	2,1
123 Neckarbecken	12 574	12 971	3,2	11 657	12 042	3,3
125 Kraichgau	10 093	10 195	1,0	9 282	9 387	1,1
126 Kocher-Jagst-Ebenen	4 883	4 958	1,5	4 688	4 757	1,5
127 Hohenl.-Haller-Ebenen	6 199	6 293	1,5	5 729	5 818	1,6
129 Tauberland	5 053	5 036	- 0,3	4 760	4 736	- 0,5
Odenwald, Spessart und S-Rhön						
141 Sandstein-Spessart	827	834	0,8	790	797	0,9
144 Sandstein-Odenwald-Bauland	5 695	5 815	2,1	5 231	5 354	2,4
Schwarzwald						
150 Schwarzw.-Randplatten	3 049	2 992	- 1,9	2 865	2 811	- 1,9
151 Grind.Schwarzw.Enz-H.	1 552	1 589	2,4	1 416	1 458	3,0
152 Nördl. Talschwarzwald	1 848	1 881	1,8	1 684	1 711	1,6
153 Mittl. Schwarzwald	3 376	3 432	1,7	3 048	3 104	1,8
154 Südöstl. Schwarzwald	2 068	2 109	2,0	1 770	1 800	1,7
155 Hochschwarzwald	2 114	2 195	2,4	2 088	2 150	3,0
Hochrheingebiet						
160 Hochrheintal-Dinkelb.	1 231	1 258	2,2	1 070	1 084	1,3
Südl. Oberrhein-Tiefland						
200 Markgräfler Land	3 506	3 639	3,8	2 678	2 810	4,9
202 Freiburger Bucht	3 070	3 191	3,9	2 587	2 697	4,3
203 Kaiserstuhl	962	976	1,5	902	911	1,0
Mittl. Oberrhein-Tiefland						
210 Mittl. Oberrh. Tiefland ¹⁾	7 317	7 440	1,7	5 796	5 977	3,1
Nördl. Oberrhein-Tiefland						
223 Nördl. Rheinebene	9 182	9 368	2,0	7 680	7 857	2,3
226 Bergstraße	1 786	1 869	4,6	1 525	1 620	6,2
Baden-Württemberg ¹⁾	171 644	175 785	2,4	155 785	160 210	2,8

1) Einschließlich gemeindefreies Gebiet Rheinau.

Landwirtschaftsfläche					Waldfläche			Naturräume Land
1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	darunter		1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	
			Moor	Heide				
			1985					
ha		%	ha				%	
Voralp. Hügel- und Moorland								
18 557	18 404	- 0,8	0	0	9 153	9 182	0,3	Hegau 030
52 505	51 792	- 1,4	8	0	25 274	25 357	0,3	Bodenseebecken 031
52 642	52 210	- 0,8	342	0	23 635	23 768	0,6	Oberschwäb. Hügelland 032
35 695	35 315	- 1,1	818	0	13 739	13 909	1,2	Westallg. Hügelland 033
Donau-Iller-Lech-Platten								
67 407	66 719	- 1,0	51	0	32 002	32 148	0,5	Donau-Ablach-Platten 040
44 318	44 025	- 0,7	1 426	0	15 299	15 340	0,3	Riss-Aitrach-Platten 041
21 798	21 648	- 0,7	1	0	4 823	4 824	0,0	Hügelland d. unt. Iller 042
33 831	33 610	- 0,7	0	0	20 727	20 734	0,0	Holzst. u. unt. Iller 043
Schwäbische Alb								
5 225	5 202	- 0,4	0	0	3 705	3 705	± 0,0	Randen 090
16 140	15 956	- 1,1	0	0	11 736	11 754	0,2	Hegaualb 091
17 237	17 008	- 1,3	25	0	24 552	24 561	0,0	Baaralb u. ob. Donau 092
22 572	22 155	- 1,8	0	0	19 500	19 676	0,9	Hohe Schwabenalb 093
64 296	63 557	- 1,1	0	88	38 654	38 897	0,6	Mittlere Kuppenalb 094
63 470	62 753	- 1,1	0	19	45 085	45 246	0,4	Mittl. Flächenalb 095
36 288	35 938	- 1,0	0	0	34 099	34 203	0,3	Albuch und Härtsfeld 096
37 476	36 904	- 1,5	74	0	14 300	14 345	0,3	Lonetal-Flächenalb 097
Schwäb. Keuper-Lias-Land								
23 383	22 905	- 2,0	0	0	14 929	15 018	0,6	Südwestl. Albvorland 100
57 694	56 509	- 2,1	0	0	27 681	27 671	- 0,0	Mittleres Albvorland 101
41 045	40 464	- 1,4	0	16	21 649	21 834	0,9	Östl. Albvorland 102
12 553	12 352	- 1,6	0	0	13 702	13 720	0,1	Schönbuch 104
6 385	6 059	- 5,1	0	0	4 807	4 868	1,3	Stuttgarter Bucht 105
9 763	9 548	- 2,2	0	0	4 372	4 378	0,1	Die Filder 106
30 844	30 345	- 1,6	0	0	27 810	27 836	0,1	Schur- und Welzh. Wald 107
54 026	53 424	- 1,1	0	0	52 224	52 312	0,2	Schw.-Fränk.-Waldbg. 108
Neckar- und Tauber-Gäuplatten								
21 008	20 683	- 1,5	0	0	16 392	16 483	0,6	Alb-Wutach-Gebiet 120
34 314	34 054	- 0,8	4	20	24 750	24 757	0,0	Baar 121
96 998	95 835	- 1,2	10	1	58 756	59 168	0,7	Obere Gäue 122
99 603	98 054	- 1,6	0	4	34 050	34 124	0,2	Neckarbecken 123
98 875	97 956	- 0,9	0	0	48 620	48 641	0,0	Kraichgau 125
55 421	55 148	- 0,5	0	0	22 855	22 871	0,1	Kocher-Jagst-Ebenen 126
75 295	74 825	- 0,6	0	0	26 467	26 462	- 0,0	Hohenl.-Haller-Ebenen 127
64 132	63 939	- 0,3	0	0	25 240	25 317	0,3	Tauberland 129
Odenwald, Spessart und S-Rhön								
8 466	8 350	- 1,4	0	0	6 726	6 698	- 0,4	Sandstein-Spessart 141
68 349	67 719	- 0,9	0	0	65 537	65 694	0,2	Sandstein-Odenw.-Bauland 144
Schwarzwald								
23 096	22 605	- 2,1	0	167	44 130	44 314	0,4	Schwarzw.-Randplatten 150
6 517	6 319	- 3,0	57	107	51 563	51 713	0,3	Grind.Schwarzw.Enz-H. 151
12 457	12 266	- 1,5	0	0	36 832	36 835	0,0	Nördl. Talschwarzwald 152
50 097	49 111	- 2,0	0	8	99 296	99 853	0,6	Mittl. Schwarzwald 153
29 197	28 952	- 0,8	34	0	50 818	50 918	0,2	Südöstl. Schwarzwald 154
31 479	31 187	- 0,9	0	0	54 710	54 788	0,1	Hochschwarzwald 155
Hochrheingebiet								
11 259	11 000	- 2,3	0	0	11 491	11 630	1,2	Hochrheintal-Dinkelb. 160
Südl. Oberrhein-Tiefland								
25 580	25 154	- 1,7	0	0	16 503	16 425	- 0,5	Markgräfler Land 200
24 045	23 652	- 1,6	0	0	17 075	17 022	- 0,3	Freiburger Bucht 202
9 483	9 366	- 1,2	0	0	2 582	2 587	0,2	Kaiserstuhl 203
Mittl. Oberrhein-Tiefland								
75 296	74 458	- 1,1	6	0	37 015	37 061	0,1	Mittl. Oberrh.-Tiefland 210 ¹⁾
Nördl. Oberrhein-Tiefland								
54 916	53 788	- 2,1	12	0	36 891	36 891	± 0,0	Nördl. Rheinebene 223
11 117	10 883	- 2,1	0	0	10 569	10 557	- 0,1	Bergstraße 226
1 812 150	1 790 103	- 1,2	2 868	430	1 302 325	1 306 093	0,3	Baden-Württemberg ¹⁾

Bevölkerung, Nahrungsgrundlage

Noch: 2. Entwicklung der Flächennutzung — Nach der Flächenerhebung 1981 und 1985 —
b) in den Naturräumen

Naturräume Land	Wasserfläche			Flächen anderer Nutzung			
	1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	darunter Unland 1985
	ha		%	ha		%	ha
Voralp. Hügel- und Moorland							
030 Hegau	224	228	1,8	150	150	± 0,0	117
031 Bodenseebecken	1 090	1 095	0,5	809	833	3,0	581
032 Oberschwäb. Hügelland	709	708	- 0,1	318	328	3,1	293
033 Westallg. Hügelland	941	878	- 6,7	226	238	5,3	217
Donau-Iller-Lech-Platten							
040 Donau-Ablach-Platten	658	725	10,2	618	743	20,3	379
041 Riss-Aitrach-Platten	488	488	± 0,0	198	197	- 0,5	159
042 Hügelland d. unt. Riss	164	163	- 0,6	87	86	- 1,1	75
043 Holzst. u. unt. Iller	444	444	± 0,0	143	146	2,1	109
Schwäbische Alb							
090 Randen	260	261	0,4	55	55	± 0,0	50
091 Hegualb	33	37	12,1	170	176	3,5	142
092 Baaralb u. ob. Donau	318	319	0,3	202	197	- 2,5	167
093 Hohe Schwabenalb	80	83	3,8	1 658	1 662	0,2	410
094 Mittlere Kuppenalb	139	144	3,6	7 938	7 933	- 0,1	1 245
095 Mittl. Flächenalb	895	912	1,9	1 504	1 497	- 0,5	1 266
096 Albuch und Härtsfeld	129	133	3,1	481	522	8,5	466
097 Lonetal-Flächenalb	292	288	- 1,4	832	833	0,1	570
Schwäb. Keuper-Lias-Land							
100 Südwestl. Albvorland	180	181	0,6	335	349	4,2	301
101 Mittleres Albvorland	682	689	1,0	659	692	5,0	370
102 Östl. Albvorland	264	263	- 0,4	224	256	14,3	204
104 Schönbuch	248	252	1,6	130	120	- 7,7	85
105 Stuttgarter Bucht	244	261	7,0	386	379	- 1,8	148
106 Die Filder	261	261	± 0,0	169	172	1,8	82
107 Schur- und Welzh. Wald	401	417	4,0	212	226	6,6	152
108 Schw.-Fränk.Waldbg.	883	905	2,5	256	262	2,3	159
Neckar- und Tauber-Gäuplatten							
120 Alb-Wutach-Gebiet	349	359	2,9	245	209	- 14,7	184
121 Baar	330	339	2,7	498	515	3,4	349
122 Obere Gäue	766	761	- 0,7	2 401	2 305	- 4,0	1 421
123 Neckarbecken	1 697	1 731	2,0	1 291	1 308	1,3	771
125 Kraichgau	897	896	- 0,1	1 224	1 230	0,5	942
126 Kocher-Jagst-Ebenen	692	696	0,6	913	911	- 0,2	780
127 Hohenl.-Haller-Ebenen	700	717	2,4	298	311	4,4	155
129 Tauberland	377	375	- 0,5	1 842	1 843	0,1	1 639
Odenwald, Spessart und S-Rhön							
141 Sandstein-Spessart	311	329	5,8	101	102	1,0	94
144 Sandstein-Odenw.-Bauland	943	963	2,1	1 249	1 241	- 0,6	1 159
Schwarzwald							
150 Schwarzw.-Randplatten	229	244	6,6	522	528	1,1	344
151 Grind.Schwarzw.Enz-H.	412	416	1,0	274	286	4,4	267
152 Nördl. Talschwarzwald	227	229	0,9	324	328	1,2	180
153 Mittl. Schwarzwald	766	776	1,3	606	592	- 2,3	475
154 Südöstl. Schwarzwald	981	987	0,6	307	288	- 6,2	247
155 Hochschwarzwald	408	412	1,0	371	357	- 3,8	326
Hochrheingebiet							
160 Hochrheintal-Dinkelb.	853	813	- 4,7	109	114	4,6	84
Südl. Oberrhein-Tiefland							
200 Markgräfler Land	881	978	11,0	563	596	5,9	391
202 Freiburger Bucht	441	506	14,7	621	632	1,8	317
203 Kaiserstuhl	182	191	4,9	629	650	3,3	609
Mittl. Oberrhein-Tiefland							
210 Mittl. Oberrh. Tiefland ¹⁾	3 655	3 701	1,3	2 028	2 017	- 0,5	953
Nördl. Oberrhein-Tiefland							
223 Nördl. Rheinebene	4 117	4 122	0,1	1 427	1 474	3,3	635
226 Bergstraße	453	459	1,3	212	222	4,7	98
Baden-Württemberg ¹⁾	30 694	31 137	1,4	35 815	36 110	0,8	20 166

1) Einschließlich gemeindefreies Gebiet Rheinau.

Gemarkungsfläche insgesamt						Naturräume Land
1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	1981	1985	Veränderung 1985 gegen 1981	
ha		%	ha		%	
31 763	31 765	0,0	3 679	3 801	3,3	Voralp. Hügel- und Moorland
91 866	91 874	0,0	12 188	12 797	5,0	Hegau 030
83 288	83 288	± 0,0	5 984	6 274	4,8	Bodenseebecken 031
54 471	54 473	0,0	3 870	4 133	6,8	Oberschwäb. Hügelland 032
						Westallg. Hügelland 033
						Donau-Iller-Lech-Platten
108 429	108 429	± 0,0	7 744	8 094	4,5	Donau-Ablach-Platten 040
65 305	65 299	- 0,0	5 002	5 250	5,0	Riss-Aitrach-Platten 041
30 034	30 032	- 0,0	3 162	3 311	4,7	Hügelland d. unt. Riss 042
59 270	59 264	- 0,0	4 125	4 330	5,0	Holzst. u. unt. Iller 043
						Schwäbische Alb
10 211	10 212	± 0,0	966	990	2,5	Randen 090
29 875	29 875	± 0,0	1 796	1 953	8,7	Hegaualb 091
45 830	45 852	0,0	3 521	3 767	7,0	Baaralb u. ob. Donau 092
48 124	48 128	0,0	4 314	4 552	5,5	Hohe Schwabenalb 093
119 214	119 220	0,0	8 187	8 689	6,1	Mittlere Kuppenalb 094
120 529	120 534	0,0	9 575	10 127	5,8	Mittl. Flächenalb 095
78 085	78 087	0,0	7 088	7 292	2,9	Albuch und Härtsfeld 096
60 332	60 332	± 0,0	7 432	7 962	7,1	Lonetal-Flächenalb 097
						Schwäb. Keuper-Lias-Land
44 598	44 599	0,0	5 771	6 146	6,5	Südwestl. Albvorland 100
106 712	106 743	0,0	19 996	21 182	5,9	Mittleres Albvorland 101
70 109	70 104	- 0,0	6 927	7 288	5,2	Östl. Albvorland 102
31 726	31 727	0,0	5 093	5 283	3,7	Schönbuch 104
20 711	20 735	0,1	8 889	9 169	3,1	Stuttgarter Bucht 105
20 204	20 206	0,0	5 639	5 846	3,7	Die Filder 106
67 758	67 714	- 0,1	8 491	8 891	4,7	Schur- und Welzh. Wald 107
117 434	117 436	0,0	10 045	10 533	4,9	Schw.-Fränk.-Waldbg. 108
						Neckar- und Tauber-Gäuplatten
41 234	41 228	- 0,0	3 240	3 493	7,8	Alb-Wutach-Gebiet 120
66 659	66 659	± 0,0	6 767	6 994	3,4	Baar 121
181 374	181 378	0,0	22 453	23 308	3,8	Obere Gäue 122
168 261	168 231	- 0,0	31 620	33 014	4,4	Neckarbecken 123
172 681	172 682	0,0	23 065	23 958	3,9	Kraichgau 125
87 427	87 432	0,0	7 546	7 806	3,4	Kocher-Jagst-Ebenen 126
115 049	115 049	± 0,0	12 209	12 734	3,6	Hohenl.-Haller-Ebenen 127
99 556	99 561	0,0	7 965	8 087	1,5	Tauberland 129
						Odenwald, Spessart und S-Rhön
17 347	17 349	0,0	1 743	1 869	7,2	Sandstein-Spessart 141
147 682	147 676	- 0,0	11 604	12 059	3,9	Sandstein-Odenw.-Bauland 144
						Schwarzwald
74 395	74 371	- 0,0	6 418	6 680	4,1	Schwarzw.-Randplatten 150
62 326	62 327	0,0	3 560	3 594	1,0	Grind.Schwarzw. Enz-H. 151
54 729	54 731	0,0	4 889	5 074	3,8	Nördl. Talschwarzwald 152
158 986	158 986	± 0,0	8 221	8 654	5,3	Mittl. Schwarzwald 153
85 664	85 653	- 0,0	4 361	4 507	3,3	Südöstl. Schwarzwald 154
91 445	91 450	0,0	4 477	4 706	5,1	Hochschwarzwald 155
						Hochrheingebiet
27 400	27 402	0,0	3 688	3 845	4,3	Hochrheintal-Dinkelb. 160
						Südl. Oberrhein-Tiefland
50 790	50 793	0,0	7 263	7 640	5,2	Markgräfler Land 200
50 530	50 530	± 0,0	8 348	8 718	4,4	Freiburger Bucht 202
14 582	14 584	0,0	1 706	1 790	4,9	Kaiserstuhl 203
						Mittl. Oberrhein-Tiefland
135 245	135 255	0,1	17 251	18 018	4,4	Mittl. Oberrh. Tiefland 210 ¹⁾
						Nördl. Oberrhein-Tiefland
127 510	127 515	0,0	30 159	31 239	3,6	Nördl. Rheinebene 223
28 342	28 313	- 0,1	5 991	6 193	3,4	Bergstraße 226
3 575 092	3 575 082	- 0,0	394 108	411 630	4,4	Baden-Württemberg ¹⁾






3. Freifläche, Nahrungs- und Siedlungsraum in den Naturräumen* – Nach der Flächenerhebung 1985 –

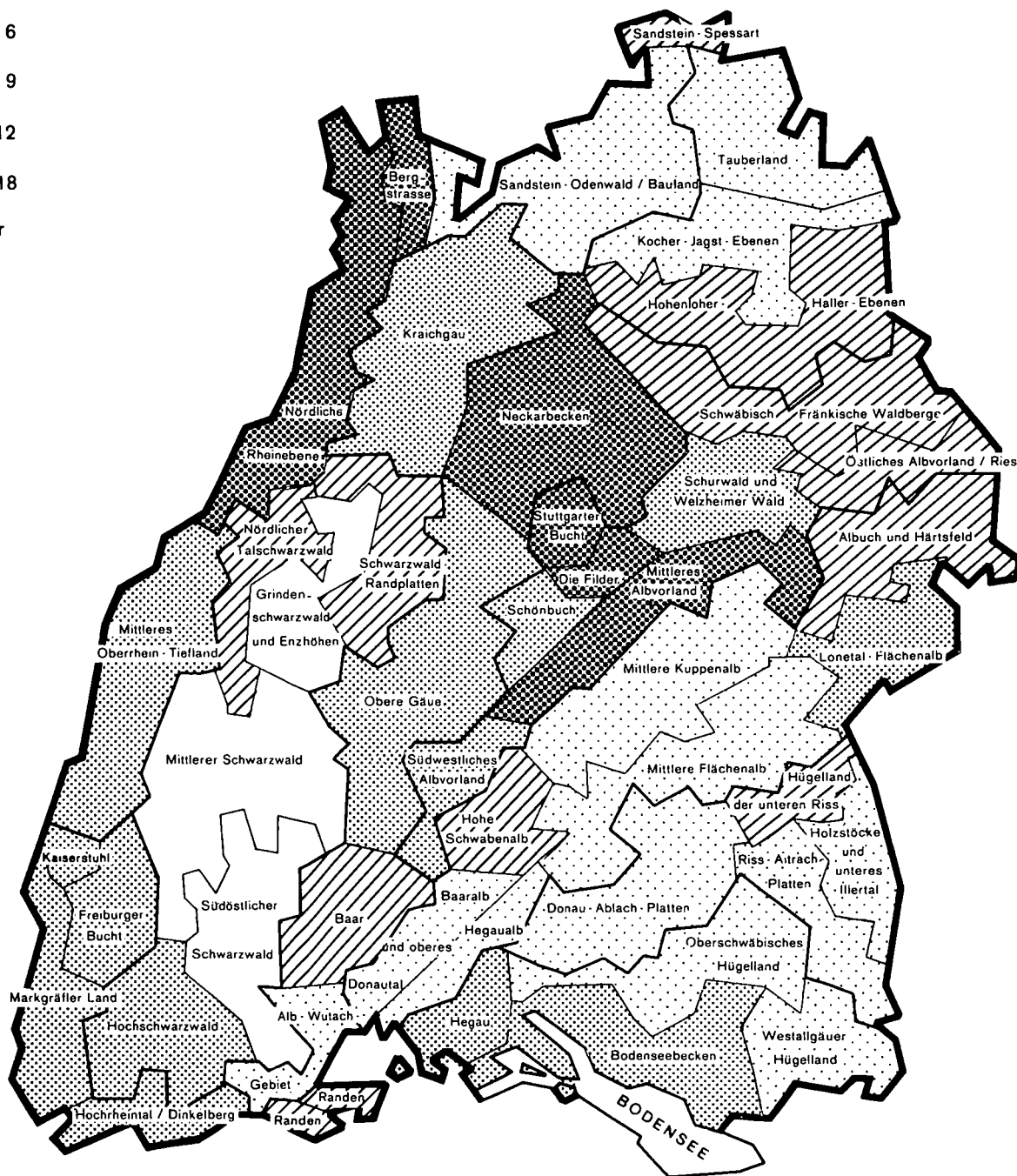
Naturraum	Freifläche ¹⁾			Nahrungsraum (Landwirt- schaftsfläche je Einwohner)	Siedlungs- raum (Siedlungs- fläche je Einwohner)	Siedlungs- dichte (Einwohner je qkm Siedlungs- flächen)	Veränderung 1985 gegen 1981	
	insgesamt ²⁾		je Einwohner				Freifläche insgesamt	Siedlungs- dichte
	1981	1985						
	ha	a					± %	
Hegau	28 084	27 964	33,0	21,7	4,5	2 228	- 0,4	- 4,5
Bodenseebecken	79 678	79 077	22,2	14,6	3,6	2 778	- 0,8	- 3,9
Oberschwäbisches Hügelland	77 304	77 014	89,9	60,9	7,3	1 366	- 0,4	- 2,6
Westallgäuer Hügelland	50 601	50 340	73,7	51,7	6,1	1 652	- 0,5	- 5,7
Donau-Ablach-Platten	100 685	100 336	104,1	69,2	8,4	1 191	- 0,3	- 4,6
Riß-Aitrach-Platten	60 303	60 049	77,0	56,5	6,7	1 485	- 0,4	- 5,4
Hügelland der unteren Riß	26 872	26 722	62,4	50,5	7,7	1 294	- 0,6	- 2,5
Holzstöcke und Unteres Illertal	55 145	54 934	105,5	64,6	8,3	1 202	- 0,4	- 3,6
Randen	9 245	9 222	62,6	35,3	6,7	1 487	- 0,3	- 2,3
Hegaualb	28 079	27 923	129,2	73,8	9,0	1 107	- 0,6	- 7,5
Baaralb und Oberes Donautal	42 309	42 084	63,7	25,7	5,7	1 755	- 0,5	- 7,6
Hohe Schwabenalb	43 810	43 576	51,5	26,2	5,4	1 861	- 0,5	- 7,8
Mittlere Kuppenalb	111 027	110 531	92,7	53,3	7,3	1 372	- 0,4	- 6,2
Mittlere Flächenalb	110 954	110 408	82,6	46,9	7,6	1 321	- 0,5	- 6,5
Albuch und Härtsfeld	70 997	70 795	62,7	31,8	6,5	1 549	- 0,3	- 3,1
Donetal-Flächenalb	52 900	52 370	30,4	21,4	4,6	2 163	- 1,0	- 8,0
Südwestliches Albvorland	38 827	38 454	40,6	24,2	6,5	1 542	- 1,0	- 5,9
Mittleres Albvorland	86 716	85 560	14,9	9,8	3,7	2 720	- 1,3	- 5,6
Östliches Albvorland/Ries	63 182	62 817	46,7	30,1	5,4	1 847	- 0,6	- 4,3
Schönbuch	26 633	26 444	17,1	8,0	3,4	2 934	- 0,7	- 1,4
Stuttgarter Bucht	11 822	11 566	2,1	1,1	1,6	6 124	- 2,2	- 6,2
Die Filder	14 565	14 359	5,9	3,9	2,4	4 159	- 1,4	- 6,0
Schurwald und Welzheimer Wald	59 267	58 823	28,5	14,7	4,3	2 324	- 0,7	- 4,3
Schwäbisch-Fränkische Waldberge	107 389	106 903	77,5	38,7	7,6	1 310	- 0,5	- 3,9
Alb-Wutach-Gebiet	37 994	37 734	69,2	37,9	6,4	1 561	- 0,7	- 7,1
Baar	59 892	59 665	40,1	22,9	4,7	2 129	- 0,4	- 4,1
Obere Gäue	158 921	158 070	34,5	20,9	5,1	1 967	- 0,5	- 2,5
Neckarbecken	136 641	135 217	13,9	10,1	3,4	2 949	- 1,0	- 4,9
Kraichgau	149 616	148 724	27,9	18,4	4,5	2 226	- 0,6	- 3,1
Kocher-Jagst-Ebenen	79 881	79 626	113,1	78,3	11,1	902	- 0,3	- 3,5
Hohenloher-Haller-Ebenen	102 760	102 315	65,7	48,1	8,2	1 223	- 0,4	- 2,2
Tauberland	91 591	91 475	102,3	71,5	9,0	1 106	- 0,1	- 1,6
Sandstein-Spessart	15 604	15 479	66,4	35,8	8,0	1 247	- 0,8	- 8,8
Sandstein-Odenwald/Bauland	136 078	135 618	72,6	36,2	6,5	1 550	- 0,3	- 4,1
Schwarzwald-Randplatten	67 977	67 690	57,9	19,3	5,7	1 749	- 0,4	- 2,5
Gründenschwarzwald und Enzhöhen	58 766	58 734	86,8	9,3	5,3	1 883	- 0,1	- 0,5
Nördlicher Talschwarzwald	49 840	49 657	39,6	9,8	4,0	2 474	- 0,4	- 4,4
Mittlerer Schwarzwald	150 765	150 332	77,1	25,2	4,4	2 253	- 0,3	- 6,3
Südöstlicher Schwarzwald	81 303	81 145	106,2	37,9	5,9	1 695	- 0,2	- 5,4
Hochschwarzwald	86 968	86 744	107,0	38,5	5,8	1 722	- 0,3	- 4,0
Hochrheintal/Dinkelberg	23 712	23 557	25,4	11,9	4,2	2 409	- 0,7	- 3,6
Markgräfler Land	43 527	43 153	30,3	17,7	5,4	1 863	- 0,9	- 3,6
Freiburger Bucht	42 182	41 811	13,5	7,6	2,8	3 548	- 0,9	- 0,9
Kaiserstuhl	12 876	12 794	43,3	31,7	6,1	1 650	- 0,6	- 2,0
Mittleres Oberrhein-Tiefland	117 994	117 236	35,2	22,4	5,4	1 851	- 0,6	- 4,4
Nördliche Rheinebene	97 351	96 276	9,4	5,2	3,0	3 286	- 1,1	- 4,4
Bergstraße	22 351	22 120	8,8	4,3	2,5	4 066	- 1,0	- 2,9
Land Baden-Württemberg	3 180 984	3 163 443	34,2	19,4	4,5	2 245	- 0,6	- 4,4

*) Vergleichbare Kreisergebnisse sind in Band 376 "Die Land- und Forstwirtschaft 1986" veröffentlicht.

1) Gesamtfläche abzüglich Siedlungsflächen. - 2) Differenzen zwischen Gesamtzahl und Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen; den Rechnungen liegen die ungerundeten Zahlen zugrunde.

Anteil der Siedlungsfläche an der Gemarkungsfläche in den Naturräumen Baden - Württembergs 1985

	unter 6
	6 bis unter 9
	9 || || 12
	12 || || 18
	18 und mehr



Pflanzliche Produktion

4. Entwicklung der Hauptnutzungs- und Fruchtarten 1938 bis 1987 – Nach der Bodennutzungshaupterhebung – a) Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Nutzungs- (Kultur)arten

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾ insgesamt	Davon							
		Ackerland ²⁾		Haus- und Nutzgärten ³⁾		Obstanlagen ⁴⁾		Baumschulen	
		1000 ha	%	1000 ha	%	1000 ha	%	1000 ha	%
1938	2 061,6	1 149,7	55,8	28,8	1,4	22,3	1,1	1,0	0,1
1950	1 970,2	1 062,8	53,9	33,8	1,7	11,2	0,6	1,0	0,1
1955	1 954,6	1 062,9	54,4	36,5	1,8	11,3	0,6	0,9	0,1
1960	1 928,0	1 031,8	53,5	40,5	2,1	12,3	0,6	1,0	0,1
1965	1 886,1	999,1	53,0	43,7	2,3	22,3	1,2	1,2	0,1
1970	1 811,5	955,2	52,7	33,9	1,9	25,9	1,4	1,4	0,1
1975	1 735,3	922,3	53,2	32,0	1,8	25,4	1,5	1,8	0,1
1976	1 730,5	919,3	53,1	32,0	1,9	25,1	1,5	1,8	0,1
1977	1 717,3	910,5	53,0	32,4	1,9	24,9	1,5	2,3	0,1
1978	1 716,2	909,6	53,0	33,0	1,9	24,5	1,4	2,3	0,1
1979	1 706,1	906,7	53,1	33,7	2,0	24,6	1,4	2,5	0,1
1980	1 702,3	906,0	53,2	33,8	2,0	24,5	1,4	2,7	0,2
1981	1 697,4	906,0	53,4	34,1	2,0	24,2	1,4	2,8	0,2
1982	1 694,2	904,4	53,4	34,5	2,0	23,9	1,4	2,7	0,2
1983	1 688,8	901,1	53,4	34,4	2,0	23,7	1,4	2,6	0,2
1984	1 685,8	901,0	53,4	34,5	2,0	23,5	1,4	2,9	0,2
1985	1 683,7	901,4	53,5	34,6	2,1	23,5	1,4	2,2	0,1
1986	1 680,5	900,6	53,6	34,7	2,1	23,4	1,4	2,3	0,1
1987	1 676,1	899,5	53,7	34,7	2,1	23,3	1,4	2,3	0,1

1) Bis 1969 landwirtschaftliche Nutzfläche (LN). – 2) Ab 1970 ohne nicht mehr bewirtschaftete, brachliegende Ackerflächen. – 3) Ab 1970 ohne Ziergärten, kulturen, jedoch mit der Hauptnutzung Obst. – 4) Ab 1970 ohne das nicht mehr bewirtschaftete, brachliegende Dauergrünland. – 5) Ab 1975 ohne Hutungen. – Mähweiden.

b) Anbau auf dem Ackerland nach Pflanzengruppen und -arten

Jahr	Ackerland ¹⁾ insgesamt	Getreide zusammen	Davon						Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)
			Weizen einschließlich Dinkel	Roggen und Wintermenggetreide	Sommermenggetreide	Gerste	Hafer	Körnermais	
			1000 ha	1000 ha	1000 ha	1000 ha	1000 ha	1000 ha	
1938	1 149,7	628,2	247,5	85,7	4,5	148,5	135,0	7,0	8,6
1950	1 062,8	520,8	202,5	72,4	16,3	121,3	103,6	4,7	7,9
1955	1 062,9	572,5	235,1	62,9	31,0	151,1	87,4	5,0	5,9
1960	1 031,8	557,7	246,2	43,2	44,6	152,5	67,2	4,0	4,8
1965	999,1	560,5	237,3	42,2	45,4	151,5	70,4	13,5	7,6
1970	955,2	602,5	250,3	23,5	53,1	160,0	84,9	30,7	7,5
1975	922,3	612,4	241,0	19,3	48,6	177,4	100,0	26,1	8,9
1976	919,3	606,7	248,7	22,2	42,9	168,0	97,6	27,3	7,4
1977	910,5	612,1	246,0	25,0	42,8	178,0	92,2	28,1	4,7
1978	909,6	615,5	235,5	25,8	39,7	188,2	95,0	31,3	5,0
1979	906,7	626,0	239,9	24,2	35,6	197,8	97,4	31,1	4,5
Gesamtanbau									
1979	849,6	591,0	223,4	21,5	34,2	188,9	94,1	28,9	4,4
1980	848,2	597,0	230,0	22,4	31,1	195,2	89,8	28,5	3,8
1981	847,7	588,2	224,3	20,6	26,7	193,8	93,7	29,1	3,9
1982	845,3	584,5	215,9	16,1	26,9	202,2	93,2	30,2	3,4
1983	840,5	579,4	223,1	16,0	24,2	198,8	87,0	30,3	3,5
1984	839,9	574,5	222,4	18,0	20,5	197,9	86,3	29,4	4,4
1985	839,7	571,0	218,6	18,0	19,2	200,8	85,3	29,1	7,6
1986	838,8	560,2	216,3	18,6	18,3	197,4	77,7	31,9	15,1
1987	836,5	553,2	220,1	18,2	16,8 ⁶⁾	190,2	74,2	33,7 ⁷⁾	16,6
Betrieblicher Anbau ⁵⁾									

1) Einschließlich Gründungs-pflanzen und Schwarzbrache; ab 1970 ohne nicht mehr bewirtschaftete, brachliegende Ackerflächen. – 2) Ohne Samenbau. – 4) Erhebungsbereich der Bodennutzungserhebung 1938 bis einschließlich 1978: Betriebe ab 0,5 ha Betriebsfläche; zuzüglich Schätzflächen außerhalb des erzeugungseinheiten sowie Verkaufsanbau. – 6) Ab 1987 einschließlich Triticale. – 7) Ab 1987 einschließlich Corn-Cob-Mix.

Davon								Jahr
Dauergrünland ⁵⁾		darunter		Rebland (bestockte Rebfläche und Rebbrache zusammen)		Korbweiden-, Pappelanlagen und Weihnachtsbaum- kulturen ⁷⁾		
		Wiesen	Weiden ⁶⁾					
1000 ha	%	1000 ha		%	1000 ha	%		
836,1	40,5	743,7	92,4	23,3	1,1	0,4	0,0	1938
843,8	42,8	738,6	88,9	17,4	0,9	0,2	0,0	1950
824,1	42,1	719,9	89,3	18,7	1,0	0,2	0,0	1955
823,0	42,7	719,8	89,0	19,3	1,0	0,1	0,0	1960
800,4	42,4	699,3	86,4	19,3	1,0	0,1	0,0	1965
774,5	42,8	654,5	96,7 ⁸⁾	20,4	1,1	0,2	0,0	1970
728,8	42,0	597,3	113,1	24,7	1,4	0,3	0,0	1975
727,1	42,0	595,8	113,3	24,9	1,4	0,3	0,0	1976
721,4	42,0	584,7	117,9	25,5	1,5	0,3	0,0	1977
720,8	42,0	582,3	118,1	25,7	1,5	0,3	0,0	1978
711,7	41,7	574,1	117,8	26,6	1,6	0,3	0,0	1979
708,1	41,6	570,8	116,3	26,9	1,6	0,3	0,0	1980
703,1	41,4	563,6	119,1	26,9	1,6	0,3	0,0	1981
701,2	41,4	562,0	118,3	27,1	1,6	0,3	0,0	1982
699,4	41,4	561,1	116,3	27,3	1,6	0,3	0,0	1983
696,0	41,3	559,5	115,0	27,6	1,6	0,3	0,0	1984
693,8	41,2	557,9	114,1	27,8	1,7	0,4	0,0	1985
691,3	41,1	555,6	114,2	27,8	1,7	0,4	0,0	1986
688,0	41,0	552,3	113,2	27,9	1,7	0,4	0,0	1987

private Parkanlagen und Rasenflächen. - 4) Bis 1964 ausschließlich zum Obstbau benutzte Fläche, ab 1965 einschließlich der Obstanlagen mit Unter-
7) Bis 1969 nur Korbweidenanlagen, ab 1970 einschließlich Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes. - 8) Ab 1970 einschließlich

Hack- früchte zusammen	Darunter			Gemüse, Spargel, Erdbeeren, Blumen und Zierpflanzen (auch unter Glas)	Handels- gewächse zusammen ³⁾	Futter- pflanzen zusammen	Darunter			Jahr
	Kartoffeln	Zucker- rüben ²⁾	Futter- rüben ²⁾				Klee und Klee gras	Luzerne	Silomais, Grünmais	
1000 ha										
(Betrieblicher Anbau - sowie Klein- und Schätzflächen)										
238,4	153,7	12,1	62,5	11,4	18,4	239,8	135,5	61,9	12,3	1938
205,7	120,6	11,4	67,9	13,2	19,5	288,9	88,5	76,3	16,9	1950
207,8	127,3	15,6	60,4	12,1	11,8	246,2	90,4	77,2	13,8	1955
203,8	125,1	18,7	56,6	14,3	9,8	231,8	88,1	54,6	10,6	1960
171,2	102,4	18,2	48,2	13,9	7,5	220,4	67,2	47,3	16,5	1965
138,9	75,2	19,8	41,9	14,0	7,0	182,2	59,6	26,4	29,4	1970
107,3	50,6	25,1	31,0	13,4	13,5	162,2	50,5	19,1	64,1	1975
105,5	49,6	25,3	30,1	12,7	13,8	168,7	52,1	19,1	67,6	1976
98,2	45,2	23,9	28,5	12,6	13,4	163,6	48,4	18,0	74,2	1977
89,8	40,3	22,7	26,2	12,0	14,9	166,9	46,7	16,1	80,6	1978
86,2	37,9	22,7	24,8	12,3	15,7	158,0	45,0	14,1	83,1	1979
(ohne Klein- und Schätzflächen)										
73,1	27,3	22,5	22,8	8,4	15,5	154,1	43,0	13,5	82,7	1979
67,5	23,7	22,7	20,6	7,5	21,0	148,8	40,6	11,7	83,7	1980
66,7	23,0	24,4	18,9	7,5	24,7	154,2	41,2	11,2	88,5	1981
62,2	20,4	22,6	18,8	6,9	31,2	154,9	40,3	10,2	91,9	1982
59,3	19,0	22,3	17,5	7,7	35,0	152,9	39,3	9,9	92,0	1983
57,4	17,4	23,7	16,0	7,6	39,1	154,8	39,2	9,3	96,8	1984
53,6	15,5	23,4	14,3	7,8	38,6	158,9	37,7	9,5	100,5	1985
52,0	14,9	23,3	13,4	8,7	47,5	152,8	38,8	8,7	95,6	1986
48,8	14,0	22,4	12,1	8,8	58,6	147,8	37,8	8,7	91,6	1987

3) Raps und Rüben, Hopfen, Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen, Grassamen, Rüben zur Samengewinnung, Zichorien, Hanf u. a. Gespinnst- und Ölpflanzen. -
Betriebsbereichs. - 5) Erhebungsbereich der Bodennutzungshaupterhebung seit 1979: Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche (BF) bzw. unter 1 ha BF mit Mindest-

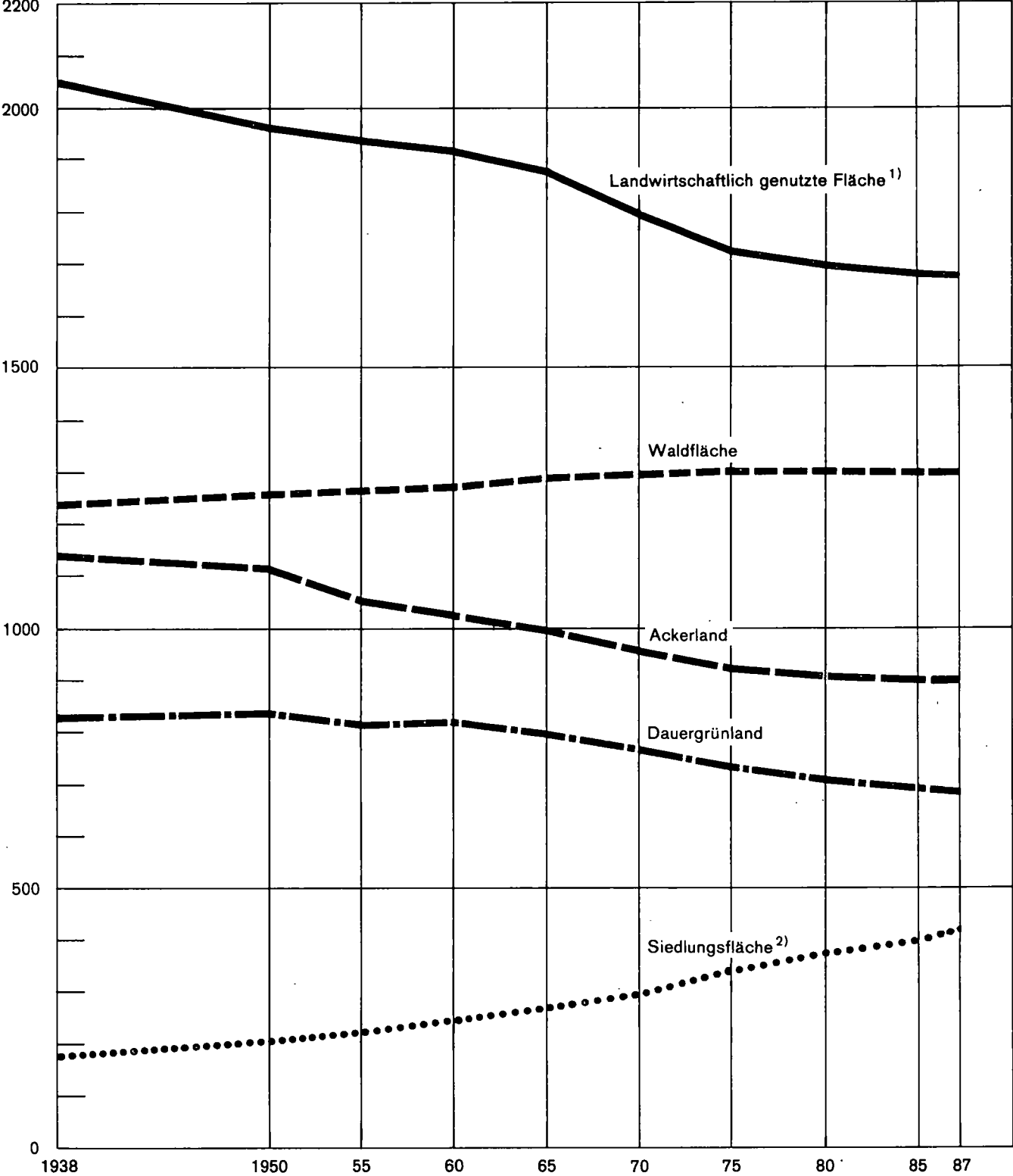
Pflanzliche Produktion

5. Hauptnutzungsarten der landwirtschaftlich genutzten Fläche in den Stadt- und Landkreisen 1987 – Nach der Bodennutzungshaupterhebung –

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Landwirt- schaftlich genutzte Fläche insgesamt	Davon								Reb- land ⁴⁾	Korb- weiden- anlagen ⁵⁾
		Acker- land ¹⁾	Haus- und Nutz- gärten	Obst- anlagen ²⁾	Baum- schulen	Dauer- grünland	darunter				
							Wiesen	Weiden ³⁾			
									ha		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	4 812	1 900	1 150	141	42	1 137	1 080	55	440	2	
Landkreise											
Böblingen	27 721	18 018	1 149	342	16	8 186	7 447	525	4	6	
Esslingen	30 526	13 165	1 728	1 257	167	14 058	11 769	1 311	149	2	
Göppingen	34 347	13 799	1 128	314	28	19 071	15 744	2 136	-	7	
Ludwigsburg	41 313	29 567	1 136	1 008	103	7 349	6 739	562	2 142	8	
Rems-Murr-Kreis	38 422	15 678	1 337	1 426	141	18 608	17 346	1 046	1 218	14	
Region Mittlerer Neckar	177 141	92 127	7 628	4 488	497	68 409	60 115	5 635	3 953	39	
Stadtkreis Heilbronn	5 489	3 936	475	215	40	223	221	1	596	4	
Landkreise											
Heilbronn	64 642	47 252	1 118	1 155	99	9 494	8 255	992	5 485	39	
Hohenlohekreis	45 982	31 803	515	507	93	12 263	11 134	982	797	4	
Schwäbisch Hall	86 160	49 524	1 135	181	43	35 272	32 219	2 202	1	4	
Main-Tauber-Kreis	74 111	61 873	655	368	49	10 190	8 929	815	975	1	
Region Franken	276 384	194 388	3 898	2 426	324	67 442	60 758	4 992	7 854	52	
Landkreise											
Heidenheim	28 554	17 986	443	146	4	9 974	7 928	866	-	1	
Ostalbkreis	74 945	35 506	1 202	149	45	38 037	34 310	3 160	0	6	
Region Ostwürttemberg	103 499	53 492	1 645	295	49	48 011	42 238	4 026	0	7	
Regierungsbezirk Stuttgart	557 024	340 007	13 171	7 209	870	183 862	163 121	14 653	11 807	98	
Stadtkreise											
Baden-Baden	2 749	606	210	148	34	1 432	958	473	318	1	
Karlsruhe	4 501	2 905	653	169	13	741	630	100	19	1	
Landkreise											
Karlsruhe	48 081	36 667	1 785	556	48	7 781	6 500	1 035	1 237	7	
Rastatt	19 690	11 851	623	820	29	5 847	5 096	683	471	49	
Region Mittlerer Oberrhein	75 021	52 029	3 271	1 693	124	15 801	13 184	2 291	2 045	58	
Stadtkreise											
Heidelberg	2 891	1 952	337	168	12	340	208	130	81	1	
Mannheim	3 706	2 991	437	38	3	237	160	35	-	0	
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	51 910	37 707	627	198	4	13 332	11 687	1 480	17	25	
Rhein-Neckar-Kreis	45 165	34 346	1 653	785	94	7 299	5 181	1 821	970	18	
Region Unterer Neckar	103 672	76 996	3 054	1 189	113	21 208	17 236	3 466	1 068	44	
Stadtkreis Pforzheim	1 941	840	272	77	8	744	532	201	0	-	
Landkreise											
Calw	21 088	10 387	445	50	137	10 048	8 870	832	0	21	
Enzkreis	24 012	13 686	911	169	21	8 860	7 867	785	347	18	
Freudenstadt	24 757	11 300	432	58	2	12 951	11 105	1 689	-	14	
Region Nordschwarzwald	71 798	36 213	2 060	354	168	32 603	28 374	3 507	347	53	
Regierungsbezirk Karlsruhe	250 491	165 238	8 385	3 236	405	69 612	58 794	9 264	3 460	155	
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	4 171	1 992	126	45	25	1 327	522	208	656	0	
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	55 915	21 079	651	757	42	27 844	16 232	10 603	5 533	9	
Emmendingen	27 419	11 897	468	714	50	11 707	7 790	3 663	2 581	2	
Ortenaukreis	70 758	35 753	1 488	2 641	154	28 151	22 466	5 111	2 503	68	
Region Südlicher Oberrhein	158 263	70 721	2 733	4 157	271	69 029	47 010	19 585	11 273	79	
Landkreise											
Rottweil	36 134	17 599	773	59	4	17 688	15 061	2 231	-	11	
Schwarzwald-Baar-Kreis	43 600	15 255	818	30	4	27 493	21 185	5 625	-	0	
Tuttlingen	28 381	10 160	641	20	15	17 540	15 019	2 045	-	5	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	108 115	43 014	2 232	109	23	62 721	51 265	9 901	-	16	
Landkreise											
Konstanz	38 873	20 131	768	798	67	17 033	13 357	2 696	59	17	
Lörrach	29 006	8 838	625	602	34	18 096	9 949	7 570	811	0	
Waldshut	76 376	16 937	620	247	14	28 500	22 590	5 613	49	9	
Region Hochrhein-Bodensee	114 255	45 906	2 013	1 647	115	63 629	45 896	15 879	919	26	
Regierungsbezirk Freiburg	380 633	159 641	6 978	5 913	409	195 379	144 171	45 365	12 192	121	
Landkreise											
Reutlingen	52 234	22 836	727	250	63	28 310	22 450	2 602	38	10	
Tübingen	25 475	15 349	794	284	2	9 000	7 616	1 137	36	10	
Zollernalbkreis	39 757	15 279	866	103	102	23 407	17 952	4 081	0	0	
Region Neckar-Alb	117 466	53 464	2 387	637	167	60 717	48 018	7 820	74	20	
Stadtkreis Ulm	5 547	4 225	192	37	17	1 073	938	90	-	3	
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	81 100	55 709	763	219	26	24 373	21 515	1 583	-	10	
Biberach	85 863	48 592	684	187	144	36 251	31 986	4 014	-	5	
Region Donau-Iller ⁶⁾	172 510	108 526	1 639	443	187	61 697	54 439	5 687	-	18	
Landkreise											
Bodenseekreis	38 098	14 350	591	4 549	35	18 216	13 904	3 761	354	3	
Ravensburg	98 852	22 461	1 097	1 216	115	73 958	48 149	23 948	1	4	
Sigmaringen	61 050	35 870	468	58	72	24 580	21 663	2 730	-	2	
Region Bodensee-Oberschwaben	198 000	72 681	2 156	5 823	222	116 754	83 716	30 439	355	9	
Regierungsbezirk Tübingen	487 976	234 671	6 182	6 903	576	239 168	186 173	43 946	429	47	
Baden-Württemberg	1 676 124	899 557	34 716	23 261	2 260	688 021	552 259	113 228	27 888	421	
dar. Bodennutzungs-Betriebsbereich ⁷⁾	1 502 575	836 466	4 408	17 203	2 239	616 965	494 898	107 219	24 966	328	

1) Einschließlich Erwerbsgartenbau (auch unter Glas). - 2) Einschließlich Baumwiesen mit der Hauptnutzung Obst. - 3) Ohne Hutungen. - 4) Rebland im Ertrag und nicht im Ertrag zusammen. - 5) Sowie Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen. - 6) Soweit Land Baden-Württemberg. - 7) Flächen der Betriebe im Erhebungsbereich der Bodennutzungshaupterhebung.

Schaubild 4
Entwicklung der Hauptnutzungsarten seit 1938
Tausend ha



1) Bis 1969 landwirtschaftliche Nutzfläche.- 2) Gebäude- und Hofflächen, Straßen, Wege, Eisenbahnen, Park- und Grünanlagen, Ziergärten, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Militärübungsplätze.

Pflanzliche Produktion

6. Entwicklung der Hektarerträge wichtiger Feldfrüchte 1950 bis 1987

Jahr	Getreide insgesamt einschließlich Körnermais	Davon							Zucker- rüben
		Brotgetreide einschließlich Wintermeng- getreide	darunter		Futter- und Industrie- getreide einschließlich Sommermeng- getreide	darunter		Körnermais ¹⁾	
			Weizen zusammen	Roggen zusammen		Gerste zusammen	Hafer		
dt/ha									
1950	22,6	23,9	24,3	22,7	20,9	22,2	19,6	26,7	398,1
1951	24,0	24,6	25,3	22,2	23,3	23,6	23,0	29,0	320,7
1952	22,1	23,2	23,8	21,0	20,8	21,2	20,4	21,9	282,3
1953	22,9	23,8	24,7	20,7	21,8	22,1	21,3	29,9	388,7
1954	26,8	27,2	27,1	28,1	26,4	26,9	35,6	27,7	404,4
1955	24,4	25,2	26,3	20,5	23,3	23,2	23,5	31,2	382,6
1956	26,2	28,4	29,5	24,2	24,2	24,2	24,2	30,1	397,7
1957	27,3	29,3	30,5	23,5	25,2	26,2	23,7	29,5	422,8
1958	26,4	27,5	27,9	25,4	25,0	25,5	24,3	30,8	443,9
1959	28,9	31,1	32,2	25,0	26,4	27,8	24,2	28,2	342,4
1960	31,2	33,5	34,3	28,3	28,7	28,8	28,2	32,2	476,8
1961	26,2	28,4	29,2	22,7	23,8	22,6	25,4	32,5	429,1
1962	33,1	33,4	34,0	28,6	32,9	33,7	31,4	34,6	375,9
1963	30,7	33,4	34,3	26,9	28,0	28,0	27,7	37,9	458,5
1964	32,8	33,8	34,2	30,4	31,7	33,2	29,1	33,5	382,7
1965	26,7	28,8	29,8	23,1	23,7	22,9	25,0	40,1	409,8
1966	31,2	32,9	33,8	26,4	28,9	28,8	28,9	43,5	494,9
1967	37,3	41,0	42,3	30,2	32,8	34,1	31,0	50,6	495,8
1968	34,9	37,9	38,7	29,7	30,8	31,4	29,8	51,8	495,0
1969	35,2	36,6	37,4	27,4	32,6	33,4	31,5	48,8	475,9
1970	32,2	32,9	33,4	27,2	29,6	29,7	29,4	50,9	460,2
1971	40,9	44,8	45,7	35,2	36,1	36,6	35,2	50,9	433,4
1972	37,8	37,8	38,2	33,9	36,7	35,9	38,8	46,7	490,0
1973	40,5	41,4	42,1	32,3	38,3	38,8	38,4	55,0	502,5
1974	42,6	44,1	44,8	33,5	40,4	38,5	43,7	50,1	499,2
1975	38,0	38,6	39,0	32,5	35,8	34,4	37,6	58,8	493,3
1976	37,2	39,3	40,1	29,2	34,2	36,4	31,2	50,2	461,8
1977	40,0	39,9	40,4	34,8	37,8	37,9	38,4	64,9	504,8
1978	42,6	43,5	44,3	36,0	40,4	39,2	43,5	59,9	497,5
1979	44,5	46,5	47,4	36,5	40,6	40,7	41,2	70,9	502,9
1980	42,9	44,6	45,3	37,1	39,8	40,4	38,9	62,9	502,4
1981	45,5	48,6	49,7	36,4	41,0	41,4	41,1	69,1	532,1
1982	46,5	48,9	49,6	39,1	42,8	44,6	39,7	66,9	545,3
1983	43,4	46,3	46,9	38,0	40,3	41,3	38,7	53,5	421,7
1984	51,3	56,6	57,5	45,3	46,5	48,3	43,2	57,4	532,6
1985	52,2	55,3	56,3	42,9	47,7	47,4	49,2	75,4	521,6
1986	45,1	49,0	49,8	39,1	39,4	39,2	40,5	70,5	550,2
1987	46,6	48,0	48,7	39,4	43,0	42,6	44,8	68,1	545,1

1) Ab 1974 Ergänzende Ernteermittlung. - 2) Ab 1967 Ergänzende Ernteermittlung. - 3) Angaben des Bundesverbandes Deutscher Tabakpflanzer. - 4) Ab 1974

Futter- rüben ²⁾	Tabak ³⁾	Hopfen ⁴⁾	Kartoffeln insgesamt	Darunter	Silomais ⁵⁾	Hülsen- früchte insgesamt	Ölfrüchte insgesamt	Rauhfutter insgesamt ⁶⁾	Jahr
				Früh- kartoffeln					
dt/ha									
506,3	30,7	12,8	239,5	169,8	381,8	15,8	14,0	53,3	1950
419,9	26,5	13,8	199,8	143,0	383,2	16,3	12,9	65,0	1951
322,9	25,8	14,0	175,8	120,6	236,3	14,1	12,0	47,8	1952
458,6	22,3	17,3	175,5	137,0	341,3	18,1	12,9	60,8	1953
504,4	27,0	15,2	236,3	178,2	396,4	19,2	12,2	62,0	1954
500,4	25,7	17,1	181,6	142,8	410,5	19,3	12,4	62,2	1955
511,8	25,0	14,3	241,9	191,9	395,3	17,9	12,1	62,2	1956
512,7	28,5	15,4	213,3	168,0	402,2	19,2	16,0	62,2	1957
562,3	38,1	19,2	228,9	186,0	434,5	20,1	16,3	69,7	1958
432,2	31,3	18,4	235,2	175,0	352,3	19,3	17,3	60,9	1959
596,2	19,2	16,9	230,7	173,2	400,8	21,4	17,9	69,1	1960
551,4	24,5	16,0	228,3	166,4	413,0	22,6	17,1	73,5	1961
480,9	28,9	16,5	252,9	163,1	374,4	24,0	19,3	62,0	1962
625,6	31,2	20,3	264,6	213,6	397,7	23,7	19,9	73,2	1963
490,9	27,4	18,0	207,7	163,6	299,0	19,0	19,1	60,1	1964
586,3	25,3	18,0	213,3	162,2	378,1	20,0	18,7	72,6	1965
619,3	30,3	16,8	260,7	207,1	411,4	23,9	19,8	75,8	1966
1 353,6	26,2	19,4	298,5	231,5	436,5	26,2	21,7	75,8	1967
1 260,0	21,9	17,0	267,0	215,1	411,4	24,5	21,4	76,9	1968
1 237,2	23,7	21,5	261,6	215,7	423,6	27,9	21,1	78,7	1969
1 142,7	26,9	20,1	248,7	197,1	454,1	26,8	21,2	74,4	1970
1 061,0	26,7	17,2	282,5	234,1	396,6	25,8	22,3	71,0	1971
1 175,4	25,5	18,6	378,7	215,9	430,0	25,8	21,4	72,5	1972
1 258,7	30,4	16,5	300,0	242,0	461,7	27,6	21,8	76,6	1973
1 312,1	27,1	17,5	316,0	246,3	461,3	28,9	23,2	75,7	1974
1 399,9	24,2	15,6	240,1	207,6	470,7	28,0	21,2	77,2	1975
1 374,7	24,1	14,2	287,5	184,0	376,0	17,1	20,1	63,1	1976
1 345,8	23,9	15,6	259,8	213,0	489,5	27,7	21,9	71,2	1977
1 171,0	20,8	16,3	280,6	224,7	441,5	30,8	23,6	78,8	1978
1 268,4	25,4	17,2	317,1	246,9	510,2	27,7	23,5	79,5	1979
1 210,3	20,1	10,8	223,9	221,8	408,1	27,2	24,5	73,9	1980
1 308,0	24,3	17,7	301,8	246,1	459,7	26,0	25,3	73,9	1981
1 376,6	25,8	18,1	286,8	238,0	520,4	27,3	24,6	77,8	1982
909,4	21,8	15,6	222,0	184,9	394,2	24,3	23,8	65,4	1983
1 130,3	23,3	16,4	321,8	243,5	460,8	28,7	26,7	72,5	1984
1 182,4	28,6	16,6	313,0	260,4	475,4	32,9	28,1	71,0	1985
1 198,7	25,1	16,3	307,5	241,5	496,2	30,7	27,7	73,7	1986
1 191,9	24,0	15,1	217,2	238,3	446,0	27,8	29,3	74,5	1987

Angaben der Hopfenpflanzverbände. - 5) Ertrag als Grünmasse. - 6) Ertrag als Heu gerechnet.

7. Ernte der Hauptfeldfrüchte 1987

Feldfrüchte	Mittel 1981/86			1986			1987			Veränderung des Ertrags		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		je ha	insgesamt	
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		gegen	
	ha	dt		ha	dt		ha	dt		1986	1981/ 86	1986
											%	
Winterweizen und Dinkel	203 565	52,1	10 605 370	201 068	50,3	10 109 699	207 134	49,0	10 151 637	- 2,6	- 4,3	+ 0,4
Sommerweizen (einschl. Hartweizen (Durum))	16 523	46,0	759 861	15 242	43,6	663 789	12 979	43,0	558 486	- 1,4	- 26,5	- 15,9
Roggen	15 901	40,1	638 349	16 974	39,1	664 023	16 243	39,4	640 299	+ 0,8	+ 0,3	- 3,6
Wintermenggetreide	1 979	42,9	84 934	1 670	41,3	68 938	1 966	41,2	80 921	- 0,2	- 4,7	+ 17,4
Brotgetreide	237 968	50,8	12 088 514	234 954	49,0	11 506 449	238 322	48,0	11 431 343	- 2,0	- 5,4	- 0,7
Sommermenggetreide ¹⁾	22 640	39,9	902 694	18 280	37,7	688 242	16 770	39,7	665 434	+ 5,3	- 26,3	- 3,3
Wintergerste	83 796	48,0	4 019 027	91 873	42,9	3 940 433	92 883	47,3	4 392 437	+ 10,3	+ 9,3	+ 11,5
Sommergerste	114 699	40,6	4 658 176	105 566	36,0	3 800 376	97 320	38,1	3 705 946	+ 5,8	- 20,4	- 2,5
Hafer	87 198	42,0	3 665 724	77 684	40,5	3 142 318	74 236	44,8	3 328 742	+ 10,6	- 9,2	+ 5,9
Futter- und Industriegetreide	308 333	43,0	13 245 621	293 403	39,4	11 571 369	281 209	43,0	12 092 559	+ 9,1	- 8,7	+ 4,5
Getreide insgesamt	546 301	46,4	25 334 135	528 357	43,7	23 077 818	519 531	45,3	23 523 902	+ 3,7	- 7,1	+ 1,9
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	28 213 ²⁾	65,7	1 854 745	30 040 ²⁾	70,5	2 116 618	31 282 ²⁾	68,1	2 129 679	- 3,4	+ 14,8	+ 0,6
Getreide insgesamt (ein- schließlich Körnermais)	574 514	47,3	27 188 880	558 397	45,1	25 194 436	550 813	46,6	25 653 581	+ 3,3	- 5,6	+ 1,8
Ackerbohnen	1 630	29,6	48 231	2 696	31,9	85 907	3 493	32,9	114 920	+ 3,1	+ 138,3	+ 33,8
Futtererbsen	.	.	.	.	.	.	11 865	26,4	313 236	X	X	X
Alle anderen Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	1 225	27,0	33 075	X	X	X
Hülsenfrüchte insgesamt	6 295	29,5	185 973	15 053	30,7	462 276	16 583	27,8	461 231	- 9,4	+ 148,0	- 0,2
Frühkartoffeln	1 767	236,2	417 345	1 740	241,5	420 123	1 950	238,3	464 607	- 1,3	+ 11,3	+ 10,6
Spätkartoffeln (einschließlich mittelfrühe)	16 597	296,6	4 922 046	13 162	316,2	4 161 430	12 074	213,8	2 581 180	- 32,4	- 47,6	- 38,0
Kartoffeln insgesamt	18 364	290,8	5 339 391	14 902	307,5	4 581 553	14 024	217,2	3 045 787	- 29,4	- 43,0	- 33,5
Zuckerrüben	23 281	518,0	12 058 823	23 319	550,2	12 830 229	22 375	545,1	12 196 932	- 0,9	+ 1,1	- 4,9
Futterrüben	16 498	1 188,8	19 613 093	13 398	1 198,7	16 060 183	12 125	1 191,9	14 451 788	- 0,6	- 26,3	- 10,0
Kohlrüben ³⁾	54	601,2	32 463	58	613,3	35 571	55	586,7	32 269	- 4,3	- 0,6	- 9,3
Winterraps	29 248	26,7	782 308	41 018	28,0	1 146 863	50 730	29,6	1 500 593	+ 5,7	+ 91,8	+ 30,8
Sommerraps und Rüben	2 239	19,9	44 483	1 723	20,8	35 838	1 557	19,8	30 829	- 4,8	- 30,7	- 14,0
Ölfrüchte insgesamt	31 487	26,3	826 791	42 741	27,7	1 182 701	52 287	29,3	1 531 422	+ 5,8	+ 85,2	+ 29,5
Silomais	96 014 ²⁾	467,5	44 882 380	97 463 ²⁾	496,2	48 361 141	93 983 ²⁾	446,0	41 916 418	- 10,1	- 6,6	- 13,3
Hopfen	1 091 ⁴⁾	16,8	18 318 ⁵⁾	1 130 ⁴⁾	16,3	18 449 ⁵⁾	1 156 ⁴⁾	15,1	17 493 ⁵⁾	- 7,4	- 4,5	- 5,2
Tabak	1 339	24,3 ⁶⁾	32 595 ⁶⁾	1 327	24,4 ⁶⁾	32 372 ⁶⁾	1 162	24,0 ⁷⁾	27 888 ⁷⁾	- 1,6	- 14,4	- 13,9
Klee auch im Gemisch mit Gräsern ⁸⁾	39 439	78,7	3 104 219	38 785	80,9	3 137 201	37 819	80,8	3 055 775	- 0,1	- 1,6	- 2,6
Luzerne ⁸⁾	9 800	81,4	797 955	8 744	83,3	728 747	8 679	81,8	709 942	- 1,8	- 11,0	- 2,6
Wiesen und Mähweiden ⁸⁾	560 192	71,7	40 173 612	551 716	73,0	40 253 441	546 875	74,0	40 444 802	+ 1,4	+ 0,7	+ 0,5
Grasanbau auf dem Ackerland ⁸⁾	10 347	75,9	785 101	8 746	78,7	688 600	7 965	77,7	618 881	- 1,3	- 21,2	- 10,1
Rauhfutter insgesamt ⁸⁾	619 778	72,4	44 860 887	607 991	73,7	44 807 989	601 338	74,5	44 829 400	+ 1,1	- 0,1	+ 0,0

1) Einschließlich Triticale. - 2) Erntefläche (abweichend von Anbaufläche, da Körnermais teilweise als Silomais geerntet wurde). - 3) Beim Ertrag Berücksichtigung der langjährigen Unterschätzung zur repräsentativen Erntemessung. - 4) Produktive Hopfenfläche einschließlich Arbeitsgassen, ohne Vorgewende. - 5) Angaben der Hopfenpflanzverbände. - 6) Angaben des Bundesverbands deutscher Tabakpflanzler. - 7) Vorläufig. - 8) Alle Schnitte zusammen, Ertrag als Heu gerechnet.

8. Hektarerträge in den Stadt- und Landkreisen 1987

a) Getreide

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Winterweizen			Sommerweizen			Roggen			Wintermenggetreide		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt	
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	451	53,2	23 980	80	44,7	3 575	31	/	/	4	/	/
Landkreise												
Böblingen	4 584	52,9	242 316	121	48,0	5 804	135	42,1	5 683	11	/	/
Esslingen	2 989	49,7	147 479	195	44,1	8 596	108	41,0	4 426	17	/	/
Göppingen	2 875	43,6	125 365	131	34,9	4 569	176	40,8	7 176	32	/	/
Ludwigsburg	7 276	55,2	401 827	982	50,9	50 015	180	44,8	8 034	19	/	/
Rems-Murr-Kreis	3 228	48,0	148 394	195	43,3	8 436	282	41,8	11 785	104	/	/
Region Mittlerer Neckar	21 383	50,9	1 089 361	1 704	47,5	80 995	912	42,0	38 299	187	42,8	7 997
Stadtkreis												
Heilbronn	1 204	/	/	82	/	/	38	/	/	-	-	-
Landkreise												
Heilbronn	13 844	50,8	703 334	818	44,1	36 057	443	42,6	18 873	43	/	/
Hohenlohekreis	8 474	49,8	421 800	220	45,9	10 102	97	42,5	4 122	39	/	/
Schwäbisch Hall	11 414	50,0	570 488	138	42,2	5 829	215	37,0	7 961	186	41,1	7 845
Main-Tauber-Kreis	13 988	50,6	707 773	958	45,3	43 403	1 199	42,1	50 473	75	41,6	3 121
Region Franken	48 924	50,7	2 481 403	2 216	45,0	99 676	1 992	41,9	83 448	343	42,3	14 499
Landkreise												
Heidenheim	4 369	49,5	216 123	163	41,4	6 752	384	40,1	15 386	8	/	/
Ostalbkreis	7 079	43,6	308 682	196	37,1	7 276	598	35,5	21 230	152	39,8	6 046
Region Ostwürttemberg	11 448	45,8	524 805	359	39,1	14 028	982	37,3	36 616	160	39,8	6 372
Regierungsbezirk Stuttgart	81 755	50,1	4 095 569	4 279	45,5	194 699	3 886	40,8	158 363	690	41,8	28 868
Stadtkreise												
Baden-Baden	90	/	/	12	/	/	57	/	/	-	-	-
Karlsruhe	473	50,7	23 982	77	/	/	179	40,6	7 263	5	/	/
Landkreise												
Karlsruhe	7 243	49,5	358 291	1 152	42,4	48 894	2 293	40,4	92 570	32	40,1	1 283
Restatt	1 754	38,4	67 284	396	33,8	13 406	572	35,7	20 423	43	32,7	1 407
Region Mittlerer Oberrhein	9 560	47,4	452 833	1 637	40,1	65 601	3 101	39,5	122 384	80	36,2	2 894
Stadtkreise												
Heidelberg	314	/	/	87	/	/	9	/	/	-	-	-
Mannheim	652	/	/	192	/	/	499	/	/	2	/	/
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	10 024	49,5	495 859	141	45,4	6 402	451	40,5	18 253	75	42,2	3 187
Rhein-Neckar-Kreis	8 241	47,1	388 167	880	46,4	40 859	1 354	40,5	54 801	44	34,2	1 503
Region Unterer Neckar	19 231	48,4	930 883	1 280	46,1	59 013	2 313	40,3	93 296	121	39,3	4 752
Stadtkreis												
Pforzheim	217	/	/	7	/	/	28	/	/	-	-	-
Landkreise												
Calw	2 151	44,3	95 343	53	41,3	2 190	260	37,0	9 626	23	41,3	950
Enzkreis	3 296	45,8	150 842	239	44,7	10 681	219	40,0	8 753	21	/	/
Freudenstadt	2 712	47,7	129 414	46	39,0	1 793	120	37,0	4 443	45	40,1	1 804
Region Nordschwarzwald	8 376	46,0	384 972	345	43,3	14 950	627	38,0	23 830	89	43,0	3 825
Regierungsbezirk Karlsruhe	37 167	47,6	1 768 688	3 262	42,8	139 564	6 041	39,6	239 510	290	39,6	11 471
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	391	/	/	62	/	/	9	/	/	4	/	/
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	4 220	44,4	187 486	329	39,1	12 853	272	37,3	10 154	55	43,3	2 384
Emmendingen	2 588	43,2	111 786	215	39,7	8 531	256	34,5	8 855	82	39,9	3 270
Ortenaukreis	7 616	40,3	307 033	1 185	35,8	42 417	470	32,4	15 208	209	36,5	7 631
Region Südlicher Oberrhein	14 815	42,1	624 200	1 791	37,1	66 464	1 007	34,3	34 582	350	38,4	13 448
Landkreise												
Rottweil	4 187	50,7	212 287	133	38,2	5 074	291	35,5	10 331	38	38,7	1 469
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 404	47,8	162 785	265	41,7	11 057	55,3	38,3	21 204	38	37,4	1 347
Tuttlingen	2 244	42,6	95 543	85	38,6	3 278	202	37,2	7 519	17	39,8	676
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	9 835	47,9	470 615	483	40,2	19 409	1 046	37,3	39 054	91	38,4	3 492
Landkreise												
Konstanz	4 915	49,6	243 837	200	45,3	9 082	256	39,2	10 023	53	/	/
Lörrach	2 434	41,4	100 878	65	40,1	2 606	128	34,1	4 363	25	/	/
Waldshut	3 090	45,9	141 732	133	39,8	5 291	266	37,1	9 876	15	37,1	557
Region Hochrhein-Bodensee	10 439	46,6	486 247	398	42,6	16 959	650	37,3	24 262	93	39,3	3 654
Regierungsbezirk Freiburg	35 089	45,1	1 581 062	2 672	38,5	102 832	2 703	36,2	97 898	534	38,6	20 594
Landkreise												
Reutlingen	4 400	46,2	203 176	168	39,2	6 580	307	40,5	12 425	23	/	/
Tübingen	4 036	50,3	202 970	116	38,3	4 437	279	39,4	10 980	16	/	/
Zollernalbkreis	3 718	45,4	168 625	156	40,4	6 302	327	36,6	11 974	50	40,3	2 014
Region Neckar-Alb	12 154	47,3	574 771	440	39,4	17 319	913	38,8	35 379	89	40,5	3 605
Stadtkreis												
Ulm	1 186	/	/	56	/	/	91	/	/	-	-	-
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	13 965	53,4	745 386	471	43,2	20 327	527	41,5	21 863	72	45,6	3 282
Biberach	11 032	54,5	601 316	577	50,1	28 915	693	41,7	28 891	92	47,2	4 344
Region Donau-Iller ¹⁾	26 183	54,1	1 417 323	1 104	47,1	52 042	1 311	42,0	55 101	164	46,5	7 626
Landkreise												
Bodenseekreis	2 956	47,3	139 841	486	44,7	21 721	144	38,1	5 492	44	42,8	1 885
Ravensburg	3 856	47,5	183 211	516	40,0	20 634	408	41,2	16 803	58	49,1	2 846
Sigmaringen	7 974	49,1	391 172	220	44,0	9 675	837	37,9	31 753	97	41,5	4 026
Region Bodensee-Oberschwaben	14 786	48,3	714 224	1 222	42,6	52 030	1 389	38,9	54 048	199	44,0	8 757
Regierungsbezirk Tübingen	53 123	50,9	2 706 318	2 766	43,9	121 391	3 613	40,0	144 528	452	44,2	19 988
Baden-Württemberg	207 134	49,0	10 151 637	12 979	43,0	558 486	16 243	39,4	640 299	1 966	41,2	80 921

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Pflanzliche Produktion

Noch: 8. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte in den Stadt- und Landkreisen 1987

a) Getreide

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Brotgetreide			Sommermenggetreide			Wintergerste			Sommergerste		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt	
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	566	51,2	28 954	16	/	/	85	55,0	3 573	255	40,1	10 222
Landkreise												
Böblingen	4 851	52,4	254 349	187	46,0	8 610	1 318	42,8	56 389	2 483	40,2	99 780
Esslingen	3 289	49,0	161 195	183	40,3	7 373	871	48,1	41 934	1 287	38,4	49 431
Göppingen	3 214	43,0	138 298	593	39,8	23 579	1 224	43,9	53 755	1 480	37,0	54 057
Ludwigsburg	8 457	54,5	460 870	149	48,6	7 235	1 950	55,2	107 552	3 782	44,2	167 291
Rems-Murr-Kreis	3 809	45,5	173 186	485	39,8	19 285	1 335	47,7	63 723	828	38,0	31 399
Region Mittlerer Neckar	24 186	50,3	1 216 652	1 613	41,4	66 721	6 763	48,3	328 926	10 093	40,8	412 180
Stadtkreis												
Heilbronn	1 324	/	/	8	/	/	200	/	/	626	/	/
Landkreise												
Heilbronn	15 148	50,2	780 128	222	43,5	9 663	5 078	47,2	239 673	3 617	40,7	147 135
Hohenlohekreis	8 830	49,6	437 893	490	45,0	22 048	5 831	49,1	286 142	1 462	38,4	56 152
Schwäbisch-Hall	11 953	49,5	591 923	3 127	40,4	126 301	8 986	47,3	425 216	1 804	37,9	68 398
Main-Tauber-Kreis	16 220	49,6	804 770	530	40,7	21 574	6 607	45,9	303 107	15 305	38,5	589 345
Region Franken	53 475	50,1	2 679 026	4 377	41,1	180 081	26 700	47,4	1 266 014	22 814	39,1	891 254
Landkreise												
Heidenheim	4 924	48,5	238 587	85	/	/	1 756	48,0	84 361	2 641	37,5	99 088
Ostalbkreis	8 025	42,8	343 234	1 929	37,5	72 261	4 299	43,1	185 257	2 487	36,0	89 828
Region Ostwürttemberg	12 949	44,9	581 821	2 014	37,7	75 935	8 055	44,5	269 618	5 128	36,8	188 716
Regierungsbezirk Stuttgart	90 610	49,4	4 477 499	8 004	40,3	322 717	39 518	47,1	1 862 558	38 035	39,2	1 492 150
Stadtkreise												
Baden-Baden	159	/	/	1	/	/	19	/	/	21	/	/
Karlsruhe	734	46,9	34 441	17	/	/	219	53,8	11 786	78	/	/
Landkreise												
Karlsruhe	10 720	46,7	501 038	145	37,2	5 387	2 820	50,2	141 582	2 348	39,2	92 037
Rastatt	2 765	37,1	102 520	99	/	/	531	42,0	22 281	648	34,1	22 073
Region Mittlerer Oberrhein	14 378	44,8	643 712	262	33,8	8 848	3 589	49,1	176 517	3 093	37,9	117 359
Stadtkreise												
Heidelberg	390	/	/	3	/	/	110	/	/	182	/	/
Mannheim	1 345	/	/	-	-	-	167	/	/	379	/	/
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	10 891	49,0	523 681	467	41,3	19 303	5 197	46,1	239 492	4 149	38,7	160 584
Rhein-Neckar-Kreis	10 519	46,1	485 330	110	34,1	3 752	3 825	46,8	179 027	2 099	39,2	82 276
Region Unterer Neckar	22 945	47,4	1 087 944	580	40,0	23 181	9 299	46,4	431 663	6 809	39,1	268 303
Stadtkreis												
Pforzheim	252	/	/	9	/	/	58	/	/	56	/	/
Landkreise												
Calw	2 487	43,5	108 109	321	37,7	12 092	541	47,1	25 489	1 464	38,0	55 507
Enzkreis	3 775	45,4	171 347	71	33,1	2 348	979	47,3	46 326	1 492	38,8	57 894
Freudenstadt	2 923	47,0	137 454	273	39,9	10 883	754	46,3	34 902	1 747	36,2	63 304
Region Nordschwarzwald	9 437	45,3	427 577	674	38,1	25 677	2 330	46,8	109 159	4 759	37,8	178 882
Regierungsbezirk Karlsruhe	46 760	46,2	2 159 233	1 516	38,1	57 708	15 218	47,1	717 339	14 861	38,4	562 524
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	466	/	/	35	/	/	54	/	/	90	/	/
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	4 876	43,7	212 877	378	38,7	14 635	1 151	45,5	52 329	1 617	36,3	58 753
Emmendingen	3 141	42,2	132 442	337	39,8	13 400	818	45,2	38 936	159	35,9	5 715
Ortenaukreis	9 480	39,2	372 289	1 178	38,3	45 115	1 769	44,1	78 056	1 058	34,4	36 353
Region Südlicher Oberrhein	17 963	41,1	738 694	1 928	38,6	74 468	3 792	44,8	169 720	2 924	35,6	103 993
Landkreise												
Rottweil	4 649	49,3	229 161	473	41,4	19 600	1 615	49,2	79 419	2 594	38,1	98 861
Schwarzwald-Baar-Kreis	4 258	46,1	196 393	593	37,9	22 463	1 047	48,6	48 788	2 793	38,2	108 722
Tuttlingen	2 548	42,0	107 016	168	36,5	6 135	964	41,7	40 151	1 850	34,0	62 835
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	11 455	46,5	532 570	1 234	39,1	48 198	3 628	46,4	168 358	7 237	37,1	268 418
Landkreise												
Konstanz	5 424	48,8	264 830	120	40,7	4 885	2 583	47,7	123 292	2 323	37,7	87 618
Lörrach	2 652	41,0	108 836	190	43,4	8 250	961	43,4	41 710	367	35,8	13 153
Waldshut	3 504	44,9	157 456	196	39,2	7 691	1 303	47,8	62 329	2 903	35,9	104 333
Region Hochrhein-Bodensee	11 580	45,9	531 122	506	41,2	20 826	4 847	46,9	227 331	5 593	36,7	205 102
Regierungsbezirk Freiburg	40 998	44,0	1 802 386	3 668	39,1	143 492	12 265	46,1	565 409	15 754	36,7	577 513
Landkreise												
Reutlingen	4 898	45,6	223 119	581	40,6	23 589	1 185	43,4	51 443	4 000	34,4	137 439
Tübingen	4 447	49,3	219 040	186	39,8	7 357	1 514	52,7	79 758	1 815	39,4	71 503
Zollernalbkreis	4 251	44,4	188 915	527	36,2	19 080	1 341	44,6	59 881	1 796	33,8	60 646
Region Neckar-Alb	13 596	46,4	631 074	1 294	36,7	50 026	4 040	47,3	191 052	7 611	35,4	269 588
Stadtkreis												
Ulm	1 333	/	/	30	/	/	630	/	/	582	/	/
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	15 035	52,6	790 858	630	41,9	26 369	7 279	48,1	350 444	8 602	38,1	327 837
Biberach	12 394	53,5	663 466	337	40,6	13 683	6 402	49,2	314 822	4 725	38,9	183 810
Region Donau-Iller ¹⁾	28 762	53,3	1 532 092	997	41,7	41 621	14 311	48,9	699 299	13 909	38,5	535 955
Landkreise												
Bodenseekreis	3 630	48,5	168 939	235	39,8	9 369	1 267	48,6	61 522	976	38,7	37 775
Ravensburg	4 838	46,2	223 494	529	40,8	21 588	2 306	46,3	106 742	1 333	35,8	47 776
Sigmaringen	9 128	47,8	436 626	527	35,9	18 915	3 958	47,6	188 516	5 041	38,2	182 665
Region Bodensee-Oberschwaben	17 596	47,1	829 059	1 291	38,8	48 872	7 531	47,4	356 780	7 350	36,5	268 216
Regierungsbezirk Tübingen	59 954	49,9	2 992 225	3 582	39,5	141 519	25 882	48,2	1 247 131	28 870	37,2	1 073 759
Baden-Württemberg	238 322	48,0	11 431 343	16 770	39,7	665 434	92 883	47,3	4 392 437	97 320	38,1	3 705 946

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 8. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte in den Stadt- und Landkreisen 1987

a) Getreide

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Hafer			Futter- und Industriegotreide			Körnermais			Getreide insgesamt einschließlich Körnermais		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche ¹⁾	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
		ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	128	46,2	5 917	464	43,9	20 351	38	60,8	2 310	1 068	48,3	51 615
Landkreise												
Böblingen	1 520	50,4	76 654	5 508	43,8	241 433	76	45,3	3 448	10 435	47,8	499 228
Esslingen	1 005	46,2	46 459	3 346	43,4	145 197	293	60,3	17 662	6 928	46,8	324 054
Göppingen	1 589	43,7	69 415	4 866	41,3	200 806	77	/	/	8 157	42,3	344 774
Ludwigsburg	1 234	50,4	62 230	7 115	48,4	344 308	483	67,3	31 173	16 035	52,1	836 151
Rems-Murr-Kreis	1 391	43,9	61 072	4 037	43,5	175 479	326	63,2	20 612	8 172	45,2	369 277
Region Mittlerer Neckar	6 867	46,9	321 747	25 336	44,5	1 127 574	1 273	63,5	80 873	50 795	47,7	2 425 099
Stadtkreis												
Heilbronn	115	/	/	949	/	/	43	/	/	2 316	/	/
Landkreise												
Heilbronn	1 979	46,9	92 798	10 894	44,9	489 289	915	66,6	60 932	26 957	48,6	1 310 329
Hohenlohekreis	3 861	51,0	196 846	11 644	48,2	561 188	612	66,1	40 432	21 086	49,3	1 039 513
Schwäbisch Hall	7 666	46,2	354 382	21 583	45,1	974 297	206	56,9	11 725	33 742	46,8	1 577 945
Main-Tauber-Kreis	3 153	47,2	148 895	25 595	41,5	1 062 921	231	66,8	15 432	42 048	44,8	1 883 123
Region Franken	16 774	47,7	799 370	70 665	44,4	3 136 699	2 007	65,6	131 615	126 147	47,1	5 947 340
Landkreise												
Heidenheim	1 575	44,8	70 545	6 057	42,5	257 668	49	/	/	11 030	45,3	499 435
Ostalbkreis	4 866	41,8	203 419	13 581	40,5	550 565	109	/	/	21 715	41,4	898 030
Region Ostwürttemberg	6 441	42,5	273 964	19 638	41,2	808 233	158	46,9	7 411	32 745	42,7	1 397 465
Regierungsbezirk Stuttgart	30 082	46,4	1 395 081	115 639	43,9	5 072 506	3 438	64,0	219 899	209 687	46,6	9 789 904
Stadtkreise												
Baden-Baden	21	/	/	62	/	/	108	/	/	329	/	/
Karlsruhe	103	44,2	4 557	415	47,0	19 503	231	/	/	1 380	50,3	69 424
Landkreise												
Karlsruhe	1 165	44,5	51 794	6 478	44,9	290 800	2 618	74,0	193 614	19 816	49,7	985 452
Rastatt	453	34,5	15 631	1 731	36,3	62 886	1 414	61,6	87 169	5 910	42,7	252 575
Region Mittlerer Oberrhein	1 742	41,8	72 862	8 866	43,2	375 586	4 371	68,8	300 808	27 435	48,1	1 320 106
Stadtkreise												
Heidelberg	48	/	/	343	/	/	33	/	/	766	/	/
Mannheim	70	/	/	616	/	/	240	/	/	2 201	/	/
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	2 681	44,3	118 896	12 494	43,1	538 275	309	63,3	19 569	23 494	48,0	1 081 525
Rhein-Neckar-Kreis	1 488	39,9	59 407	7 522	43,1	324 482	1 308	68,3	89 303	19 349	46,5	899 095
Region Unterer Neckar	4 267	42,8	183 380	20 975	43,1	904 527	1 890	70,2	132 783	45 810	46,4	2 125 234
Stadtkreis												
Pforzheim	48	/	/	169	/	/	29	/	/	450	/	/
Landkreise												
Calw	1 147	41,5	47 569	3 473	40,5	140 857	11	/	/	5 971	41,8	249 480
Enzkreis	828	45,0	37 270	3 370	42,7	143 838	305	64,5	19 670	7 450	44,9	334 855
Freudenstadt	1 259	43,6	54 860	4 033	40,7	163 949	22	/	/	6 978	43,3	302 290
Region Nordschwarzwald	3 282	43,2	141 674	11 045	41,2	455 372	367	62,4	22 895	20 849	43,4	905 844
Regierungsbezirk Karlsruhe	9 311	42,7	397 916	40 706	42,6	1 735 485	6 628	68,9	456 466	94 094	46,2	4 351 184
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	63	/	/	242	/	/	847	/	/	1 555	/	/
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	812	42,0	34 124	3 958	40,4	159 841	5 368	78,8	422 968	14 202	58,0	795 686
Emmendingen	651	40,4	26 279	1 965	41,9	82 330	2 798	72,2	201 924	7 904	52,7	416 696
Ortenaukreis	1 374	38,7	53 184	5 379	39,5	212 708	6 904	60,9	420 528	21 763	46,2	1 005 525
Region Südlicher Oberrhein	2 900	40,1	116 172	11 544	40,2	464 353	15 917	69,1	1 100 041	45 424	50,7	2 303 088
Landkreise												
Rottweil	2 088	46,4	96 986	6 770	43,6	294 866	29	/	/	11 448	45,9	525 552
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 320	42,5	56 057	5 753	40,7	234 030	9	/	/	10 020	43,0	430 991
Tuttlingen	852	38,7	32 978	3 834	37,1	142 099	26	/	/	6 408	39,1	250 757
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 260	43,7	186 021	16 357	41,0	670 995	64	/	/	27 876	43,3	1 207 300
Landkreise												
Fonstanz	1 090	46,2	50 388	6 116	43,5	266 181	973	68,7	66 841	12 513	47,8	597 852
Lörrach	501	42,0	21 055	2 019	41,7	84 188	931	83,0	77 275	5 602	48,2	270 279
Waldshut	1 490	42,4	63 112	5 892	40,3	237 465	242	71,5	17 312	9 638	42,8	412 233
Region Hochrhein-Bodensee	3 081	43,7	134 555	14 027	41,9	587 814	2 146	75,2	161 428	27 753	46,1	1 280 364
Regierungsbezirk Freiburg	10 241	42,6	436 748	41 928	41,1	1 723 162	18 127	70,0	1 265 204	101 053	47,4	4 790 752
Landkreise												
Reutlingen	2 934	42,0	123 302	8 700	38,6	335 763	69	48,9	3 376	13 667	41,1	562 258
Tübingen	1 066	45,3	48 336	4 581	45,2	206 954	247	74,9	18 500	9 275	47,9	444 494
Zollernalbkreis	1 781	40,7	72 483	5 445	38,9	212 070	26	/	/	9 722	41,4	402 626
Region Neckar-Alb	5 781	42,2	244 121	18 726	40,3	754 787	342	68,8	23 517	32 664	43,1	1 409 378
Stadtkreis												
Ulm	264	/	/	1 506	/	/	53	/	/	2 892	/	/
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	5 149	45,3	233 471	21 660	43,3	938 121	437	58,7	25 653	37 132	47,3	1 754 632
Biberach	5 545	47,2	261 852	17 009	45,5	774 167	390	60,6	23 632	29 793	49,0	1 461 265
Region Donau-Iller ²⁾	10 958	46,5	509 163	40 175	44,5	1 766 038	880	59,3	52 145	69 817	48,3	3 370 275
Landkreise												
Bodenseekreis	874	46,1	40 307	3 352	44,4	148 973	1 118	61,3	68 569	8 100	47,7	386 481
Ravensburg	2 477	44,1	109 301	6 645	43,0	285 407	460	52,5	24 148	11 943	44,6	533 049
Sigmaringen	4 512	43,5	196 105	14 038	41,8	586 201	289	68,3	19 731	23 455	44,4	1 042 558
Region Bodensee-Oberschwaben	7 863	44,0	345 713	24 035	42,5	1 020 581	1 867	60,2	112 448	43 498	45,1	1 962 088
Regierungsbezirk Tübingen	24 602	44,7	1 096 997	82 936	42,9	3 561 406	3 089	60,9	188 110	145 979	46,2	6 741 741
Baden-Württemberg	74 236	44,8	3 328 742	281 209	43,0	12 092 559	31 282	68,1	2 129 679	550 813	46,6	25 653 581

1) Erntefläche (abweichend von Anbaufläche, da Körnermais teilweise als Silomais geerntet wurde). - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Pflanzliche Produktion

Noch: 8. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte in den Stadt- und Landkreisen 1987

b) Hackfrüchte

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Frühkartoffeln			Spätkartoffeln			Zuckerrüben			Futterrüben		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt	
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	14	237,1	3 319	36	296,6	10 679	70	567,3	39 709	22	1 304,0	28 887
Landkreise												
Böblingen	41	255,5	10 475	216	238,5	51 510	585	542,3	317 229	205	1 170,1	239 862
Esslingen	41	201,4	8 257	242	254,9	61 674	110	525,8	57 835	131	1 328,8	174 089
Göppingen	23	183,2	4 213	193	169,3	32 681	9	/	/	142	1 204,0	170 966
Ludwigsburg	124	267,0	33 110	371	307,9	114 234	3 131	566,6	1 773 932	352	1 515,4	533 432
Rems-Murr-Kreis	74	237,4	17 566	339	241,0	81 693	250	582,0	145 493	240	1 137,8	273 067
Region Mittlerer Neckar	317	242,7	76 940	1 397	252,3	352 471	4 155	562,8	2 338 248	1 092	1 300,4	1 420 083
Stadtkreis												
Heilbronn	29	/	/	36	/	/	854	/	/	37	/	/
Landkreise												
Heilbronn	376	296,5	111 499	600	264,5	158 699	6 193	541,0	3 350 238	520	1 288,5	670 012
Hohenlohekreis	22	219,1	4 820	140	177,9	24 902	1 807	540,7	868 859	502	1 197,9	801 338
Schwäbisch Hall	60	188,6	11 314	377	211,8	79 864	543	514,1	279 141	1 018	1 164,8	1 183 226
Main-Tauber-Kreis	51	199,0	10 150	517	219,9	113 878	1 778	540,2	960 426	1 001	1 200,3	1 201 500
Region Franken	538	277,8	149 327	1 670	234,8	392 088	10 975	547,8	6 012 198	3 078	1 208,2	3 716 270
Landkreise												
Heidenheim	21	191,4	4 019	209	186,2	38 919	107	518,5	55 477	310	1 272,7	394 546
Ostalbkreis	80	174,5	13 957	526	207,8	109 313	112	522,2	58 483	698	1 071,1	747 606
Region Ostwürttemberg	101	178,0	17 976	735	201,7	148 232	219	520,4	113 960	1 008	1 133,1	1 142 152
Regierungsbezirk Stuttgart	956	255,5	244 243	3 802	234,8	892 791	15 349	551,5	8 464 406	5 176	1 213,0	6 278 505
Stadtkreise												
Baden-Baden	1	/	/	15	/	/	-	-	-	3	/	/
Karlsruhe	1	/	/	12	/	/	66	/	/	14	/	/
Landkreise												
Karlsruhe	54	236,9	12 790	303	210,3	63 731	1 632	528,3	862 140	253	1 149,2	290 752
Rastatt	13	204,7	2 661	142	202,8	28 787	1	/	/	117	1 098,8	128 556
Region Mittlerer Oberrhein	69	229,1	15 807	472	204,8	96 672	1 699	526,7	894 817	387	1 141,8	441 804
Stadtkreise												
Heidelberg	16	/	/	31	/	/	239	/	/	18	/	/
Mannheim	1	/	/	21	/	/	214	/	/	12	/	/
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	10	220,6	2 206	248	171,0	42 393	686	509,6	349 568	524	1 258,6	659 519
Rhein-Neckar-Kreis	16	235,3	3 765	189	231,7	43 798	2 676	538,4	1 440 683	418	1 102,7	458 728
Region Unterer Neckar	43	224,5	9 654	489	202,0	98 753	3 815	537,6	2 051 094	968	1 192,4	1 154 290
Stadtkreis												
Pforzheim	-	-	-	4	/	/	-	-	-	2	/	/
Landkreise												
Calw	16	208,7	3 307	202	183,6	37 087	11	/	/	109	1 079,1	117 619
Enzkreis	14	216,4	3 029	121	197,9	23 942	274	519,7	142 390	90	1 248,2	112 338
Freudenstadt	10	197,7	1 977	218	180,3	39 302	3	/	/	91	1 078,2	98 116
Region Nordschwarzwald	40	207,8	8 313	545	184,8	100 733	288	520,2	149 820	292	1 129,6	329 833
Regierungsbezirk Karlsruhe	152	222,2	33 774	1 506	196,7	296 158	5 802	533,6	3 095 731	1 647	1 169,4	1 925 927
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	6	/	/	32	/	/	21	/	/	12	/	/
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	237	249,2	59 069	597	291,7	174 162	178	595,8	106 047	193	1 183,9	228 494
Emmendingen	34	237,1	8 060	368	230,9	84 983	95	502,9	47 773	85	1 182,3	100 492
Ortenaukreis	44	223,5	9 834	921	177,3	163 265	34	530,7	18 043	603	1 039,7	826 929
Region Südlicher Oberrhein	321	243,7	78 243	1 918	224,8	431 103	328	555,1	182 089	893	1 090,2	973 593
Landkreise												
Rottweil	20	165,4	3 308	370	151,9	56 220	2	/	/	150	1 133,6	170 038
Schwarzwald-Baar-Kreis	13	222,0	2 886	444	205,4	91 201	2	/	/	189	1 434,1	271 046
Tuttlingen	8	161,6	1 293	243	124,6	30 281	2	/	/	76	1 030,4	78 310
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	41	182,6	7 487	1 057	168,1	177 702	6	/	/	415	1 251,6	519 394
Landkreise												
Konstanz	51	201,3	10 266	265	214,6	58 857	73	501,0	36 571	146	1 048,2	153 037
Lörrach	18	262,7	4 728	206	219,0	45 108	33	/	/	80	1 105,9	68 353
Waldshut	33	230,1	7 592	365	251,0	91 627	11	524,0	5 784	108	1 087,8	117 487
Region Hochrhein-Bodensee	102	221,4	22 586	836	231,6	193 592	117	517,0	80 494	314	1 072,9	336 877
Regierungsbezirk Freiburg	464	233,4	108 316	3 811	210,5	802 397	451	543,6	245 183	1 622	1 128,2	1 829 864
Landkreise												
Reutlingen	27	191,0	5 158	467	164,8	76 986	13	/	/	411	977,3	401 666
Tübingen	36	182,3	6 563	170	217,2	36 918	215	505,4	108 655	120	1 228,7	147 208
Zollernalbkreis	40	178,0	7 121	226	136,3	30 797	1	/	/	79	971,5	76 745
Region Neckar-Alb	103	182,9	18 842	863	167,6	144 681	229	504,8	115 808	810	1 025,6	825 619
Stadtkreis												
Ulm	2	/	/	26	/	/	20	/	/	49	/	/
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	64	214,2	13 710	500	209,2	104 613	258	523,3	135 004	1 025	1 224,8	1 255 445
Biberach	86	215,1	18 497	554	231,5	128 272	170	510,9	86 848	992	1 241,1	1 231 159
Region Donau-Iller ¹⁾	152	214,9	32 659	1 080	221,9	239 678	448	517,9	232 033	2 066	1 230,4	2 542 081
Landkreise												
Bodenseekreis	32	227,8	7 290	114	235,6	26 854	48	483,6	23 212	105	1 218,7	127 967
Ravensburg	24	209,3	5 022	184	224,0	41 216	35	/	/	349	1 242,1	433 495
Sigmaringen	67	215,8	14 481	714	192,4	137 405	13	/	/	550	1 251,5	688 330
Region Bodensee-Oberschwaben	123	217,6	26 773	1 012	203,0	205 475	96	458,0	43 971	1 004	1 244,8	1 249 792
Regierungsbezirk Tübingen	378	207,1	78 274	2 955	199,6	589 834	773	506,6	391 612	3 680	1 200,4	4 417 492
Baden-Württemberg	1 950	238,3	464 607	12 074	213,8	2 581 180	22 375	545,1	12 196 932	12 125	1 191,9	14 451 788

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 8. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte in den Stadt- und Landkreisen 1987

c) Hülsenfrüchte, Ölfrüchte und Silomais

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Hülsenfrüchte insgesamt			Winterraps			Ölfrüchte insgesamt			Silomais		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche ¹⁾	Ertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
		ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	49	/	/	63	32,3	2 034	63	32,3	2 034	94	450,8	42 373
Landkreise												
Böblingen	503	31,8	15 916	1 289	31,1	40 102	1 322	30,8	40 738	1 078	547,6	590 343
Esslingen	186	32,5	6 041	263	30,8	8 098	267	30,8	8 175	1 242	436,5	542 084
Göppingen	167	27,8	4 637	538	27,9	14 973	545	27,8	15 146	1 980	411,2	805 995
Ludwigsburg	304	27,1	8 249	900	33,9	30 475	921	33,8	30 979	2 862	500,2	1 431 447
Rems-Murr-Kreis	188	28,5	5 353	312	32,7	10 202	333	31,8	10 806	1 859	417,4	776 004
Region Mittlerer Neckar	1 397	29,8	41 574	3 363	31,5	105 884	3 451	31,2	107 676	9 095	460,5	4 188 246
Stadtkreis												
Heilbronn	136	/	/	36	/	/	36	/	/	68	/	/
Landkreise												
Heilbronn	1 106	28,0	30 918	1 884	30,5	57 416	1 918	30,3	58 167	3 104	488,1	1 515 181
Hohenlohekreis	427	33,5	14 323	2 450	29,8	73 109	2 487	29,7	73 962	2 892	501,7	1 450 797
Schwäbisch-Hall	741	30,4	22 502	3 459	29,7	102 853	3 526	29,6	104 353	5 724	452,3	2 588 873
Main-Tauber-Kreis	850	32,3	27 460	4 920	32,5	159 831	5 010	32,2	161 560	5 288	462,2	2 444 108
Region Franken	3 260	30,3	98 818	12 749	30,9	394 352	12 977	30,8	399 185	17 076	470,4	8 033 010
Landkreise												
Heidenheim	637	24,7	15 737	741	28,3	20 936	748	28,2	21 071	2 225	434,2	985 999
Ostalbkreis	351	25,7	9 030	1 758	28,0	49 241	1 799	27,9	50 232	6 811	408,9	2 785 142
Region Ostwürttemberg	988	25,1	24 767	2 497	28,1	70 177	2 547	28,0	71 303	9 036	415,1	3 751 141
Regierungsbezirk Stuttgart	5 645	29,3	165 159	18 609	30,7	570 413	18 975	30,5	578 164	35 207	453,7	15 972 397
Stadtkreise												
Baden-Baden	23	/	/	45	/	/	52	/	/	19	/	/
Karlsruhe	84	/	/	203	/	/	204	/	/	92	/	/
Landkreise												
Karlsruhe	1 250	28,1	35 122	1 859	30,3	56 260	2 009	29,6	59 430	1 366	433,8	592 511
Rastatt	237	/	/	545	29,1	15 860	586	28,4	16 648	483	404,8	195 525
Region Mittlerer Oberrhein	1 594	26,8	42 705	2 852	29,7	78 717	2 851	29,1	82 829	1 980	424,4	831 875
Stadtkreise												
Heidelberg	47	/	/	4	/	/	4	/	/	120	/	/
Mannheim	96	/	/	14	/	/	14	/	/	54	/	/
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	490	26,3	12 879	3 346	30,4	101 618	3 400	30,2	102 654	4 049	463,5	1 878 715
Rhein-Neckar-Kreis	891	25,9	17 916	981	30,0	28 778	1 004	29,9	30 017	3 585	437,8	1 560 822
Region Unterer Neckar	1 324	26,0	34 444	4 325	30,3	130 933	4 422	30,1	133 210	7 788	452,5	3 523 867
Stadtkreis												
Pforzheim	54	/	/	55	/	/	55	/	/	82	/	/
Landkreise												
Calw	246	26,5	6 510	626	28,3	17 886	652	27,9	18 186	828	405,5	253 851
Enzkreis	229	24,8	5 682	802	30,3	24 272	820	30,0	24 617	1 399	444,8	622 237
Freudenstadt	234	25,8	6 026	780	30,2	23 523	806	29,9	24 138	528	433,9	228 208
Region Nordschwarzwald	763	25,8	19 681	2 263	29,5	66 820	2 333	29,3	68 280	2 633	433,5	1 141 387
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 681	26,3	96 830	9 240	29,9	276 470	9 606	29,6	284 319	12 381	444,0	5 497 109
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	3	/	/	29	/	/	35	/	/	68	/	/
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	703	33,3	23 399	631	29,8	18 829	670	29,3	19 627	1 812	407,1	737 963
Emmendingen	105	/	/	192	31,5	6 055	200	31,0	6 209	1 303	495,3	845 440
Ortenaukreis	406	22,4	9 105	1 144	26,2	30 022	1 187	26,1	30 973	3 115	424,8	1 323 385
Region Südlicher Oberrhein	1 217	29,2	35 491	1 996	27,9	55 750	2 092	27,6	57 768	6 298	434,7	2 737 723
Landkreise												
Rottweil	389	23,6	9 188	1 696	28,4	48 097	1 737	28,1	48 873	897	472,1	423 486
Schwarzwald-Baar-Kreis	822	29,5	18 345	1 175	29,9	35 188	1 209	29,7	35 926	845	448,1	378 626
Tuttlingen	174	24,6	4 279	858	29,7	25 513	891	29,5	26 308	765	474,8	383 236
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 185	26,8	31 812	3 729	29,2	108 798	3 837	29,0	111 105	2 507	464,8	1 165 348
Landkreise												
Konstanz	244	28,7	6 995	1 475	29,0	42 786	1 568	28,3	44 329	2 954	450,5	1 330 721
Lörrach	98	/	/	257	35,2	9 056	270	34,5	9 306	1 620	483,8	783 807
Waldshut	382	31,9	12 186	829	28,5	23 597	854	28,2	24 119	2 631	435,9	1 148 745
Region Hochrhein-Bodensee	724	30,0	21 751	2 581	29,4	75 419	2 692	28,9	77 754	7 205	452,6	3 281 273
Regierungsbezirk Freiburg	3 126	28,5	89 054	8 286	29,0	239 967	8 621	28,6	246 627	16 010	447,5	7 164 344
Landkreise												
Reutlingen	308	23,3	7 165	652	27,3	17 800	683	26,9	18 386	1 448	357,3	517 428
Tübingen	450	30,1	13 560	1 230	32,4	39 828	1 249	32,1	40 193	883	446,0	304 801
Zollernalbkreis	493	25,8	12 699	1 308	28,5	37 232	1 381	27,6	38 214	381	445,6	189 784
Region Neckar-Alb	1 251	26,7	33 424	3 190	29,7	94 860	3 313	29,2	96 773	2 512	394,8	991 793
Stadtkreis												
Ulm	27	/	/	452	/	/	455	/	/	385	/	/
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	632	26,8	16 955	4 188	28,7	119 525	4 268	28,5	121 466	5 790	472,4	2 735 279
Biberach	804	21,8	13 143	2 913	27,5	80 144	3 056	27,0	82 830	8 963	444,5	3 983 803
Region Donau-Iller ²⁾	1 263	24,4	30 850	7 533	28,3	212 822	7 779	27,9	217 307	15 138	456,1	6 903 776
Landkreise												
Bodenseekreis	407	31,8	12 924	957	27,6	26 431	975	27,6	26 883	2 857	441,8	1 173 778
Ravensburg	481	28,6	13 756	897	27,8	24 983	948	27,4	25 943	8 461	422,3	2 728 729
Sigmaringen	729	26,4	19 234	2 018	27,1	54 667	2 070	26,8	55 426	3 617	410,4	1 484 492
Region Bodensee-Oberschwaben	1 617	28,4	45 914	3 872	27,4	106 081	3 993	27,1	108 232	12 735	423,0	5 388 999
Regierungsbezirk Tübingen	4 131	26,7	110 188	14 595	28,3	413 743	15 085	28,0	422 312	30 385	437,1	13 282 568
Baden-Württemberg	16 583	27,8	461 231	50 730	29,6	1 500 593	52 287	29,3	1 531 422	93 983	446,0	41 916 418

1) Erntefläche (abweichend von Anbaufläche, da Körnermais teilweise als Silomais geerntet wurde). - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Pflanzliche Produktion

Noch: 8. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte in den Stadt- und Landkreisen 1987

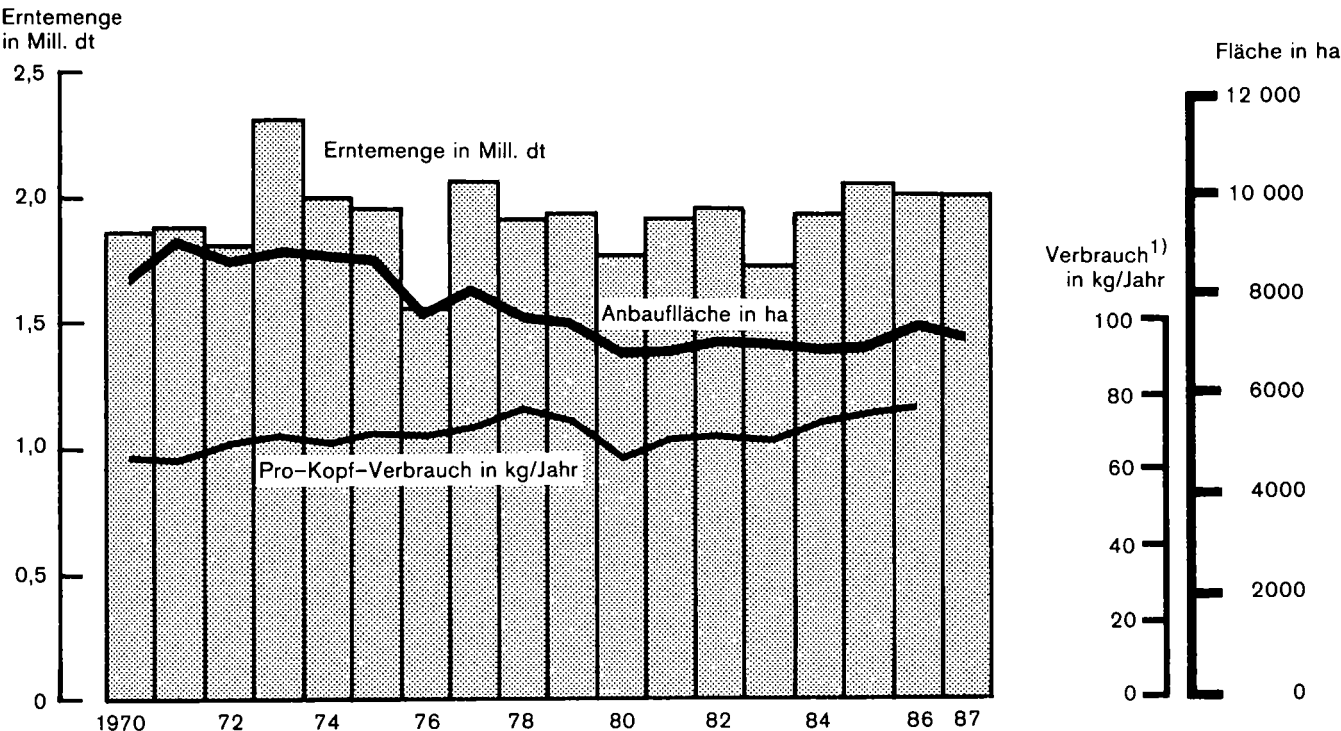
d) Rauhfutter

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch ¹⁾			Luzerne ¹⁾			Wiesen und Mähweiden ¹⁾			Rauhfutter insgesamt ¹⁾		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt		je ha	ins- gesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt	
Stadtkreis												
Stuttgart, Landeshauptstadt	31	76,0	2 357	11	79,9	879	537	70,1	37 666	586	70,6	41 394
Landkreise												
Böblingen	597	81,6	48 725	33	75,8	2 502	5 464	70,5	385 308	6 119	71,6	438 391
Esslingen	590	80,5	47 505	26	81,0	2 107	8 007	71,2	569 934	8 650	71,9	621 776
Göppingen	1 512	83,7	126 576	47	86,5	4 065	14 683	78,0	1 145 075	18 327	78,8	1 282 522
Ludwigsburg	693	81,5	56 491	471	80,3	37 823	4 683	76,4	357 972	5 931	77,4	458 936
Rems-Murr-Kreis	1 051	78,2	82 208	37	75,9	2 809	13 620	71,4	972 313	14 804	71,9	1 084 747
Region Mittlerer Neckar	4 474	81,3	363 862	625	80,3	50 185	46 994	73,8	3 468 288	52 417	74,6	3 907 766
Stadtkreis												
Heilbronn	51	/	/	73	/	/	150	/	/	284	/	/
Landkreise												
Heilbronn	931	80,7	75 148	323	84,2	27 197	6 797	70,0	476 116	8 190	71,9	588 658
Hohenlohekreis	1 149	80,9	92 973	234	85,1	19 913	10 459	74,7	780 800	11 929	75,5	900 626
Schwäbisch Hall	1 951	80,5	157 089	186	78,7	14 640	31 408	74,8	2 348 111	33 870	75,2	2 546 091
Main-Tauber-Kreis	1 114	79,4	88 472	1 936	83,2	161 079	8 413	73,8	620 566	11 654	75,9	884 798
Region Franken	5 196	80,5	418 430	2 752	83,5	229 851	57 227	74,1	4 238 714	65 927	75,0	4 945 965
Landkreise												
Heidenheim	1 411	86,8	122 490	115	85,3	9 809	7 635	80,3	612 865	9 591	81,5	781 795
Ostalbkreis	1 722	79,6	137 102	336	82,8	27 821	34 270	74,9	2 567 145	36 678	75,2	2 759 987
Region Ostwürttemberg	3 133	82,9	259 592	451	83,4	37 830	41 905	75,9	3 180 010	46 289	76,5	3 541 782
Regierungsbezirk Stuttgart	12 803	81,4	1 041 884	3 828	83,0	317 666	146 126	74,5	10 886 992	164 613	75,3	12 395 513
Stadtkreise												
Baden-Baden	4	/	/	-	-	-	498	/	/	502	/	/
Karlsruhe	25	/	/	-	-	-	302	/	/	345	/	/
Landkreise												
Karlsruhe	408	75,8	30 935	186	76,0	14 119	3 739	68,8	257 207	4 437	69,9	310 119
Rastatt	114	75,6	8 621	6	/	/	3 197	61,7	197 143	3 334	62,2	207 472
Region Mittlerer Oberrhein	551	75,5	41 582	192	76,0	14 599	7 736	66,5	514 116	8 618	67,4	580 647
Stadtkreise												
Heidelberg	19	/	/	26	/	/	155	/	/	205	/	/
Mannheim	9	/	/	8	/	/	125	/	/	143	/	/
Landkreise												
Neckar-Odenwald-Kreis	1 469	85,9	126 204	743	84,9	63 080	11 118	74,8	831 902	13 558	76,7	1 039 988
Rhein-Neckar-Kreis	682	83,1	56 684	193	82,3	15 884	4 653	71,3	331 643	5 621	73,2	411 518
Region Unterer Neckar	2 179	85,0	185 211	970	84,3	81 811	16 051	73,9	1 186 244	19 527	75,8	1 479 806
Stadtkreis												
Pforzheim	24	/	/	-	-	-	266	/	/	292	/	/
Landkreise												
Calw	744	80,6	59 979	15	80,9	1 214	7 982	71,0	566 850	9 327	72,0	671 377
Enzkreis	446	83,6	37 292	60	78,0	4 680	5 125	72,2	370 079	5 649	73,2	413 518
Freudenstadt	603	80,2	48 371	53	84,5	4 479	10 640	72,9	775 487	12 026	73,6	884 664
Region Nordschwarzwald	1 817	81,4	147 925	128	81,0	10 373	24 013	72,3	1 736 163	27 294	73,1	1 995 810
Regierungsbezirk Karlsruhe	4 547	82,4	374 718	1 290	82,8	106 783	47 800	71,9	3 436 523	55 439	73,2	4 056 263
Stadtkreis												
Freiburg im Breisgau	15	/	/	6	/	/	499	/	/	522	/	/
Landkreise												
Breisgau-Hochschwarzwald	268	78,9	21 150	176	78,2	13 765	18 206	76,9	1 400 321	18 731	77,0	1 441 421
Emmendingen	107	85,8	9 182	12	88,5	1 062	8 875	79,7	691 759	8 828	79,8	704 715
Ortenaukreis	596	82,0	48 881	18	77,2	1 389	21 213	71,5	1 517 174	22 194	71,9	1 596 830
Region Südl. Oberrhein	988	81,5	80 363	212	78,8	16 695	48 593	75,0	3 644 221	50 275	75,2	3 779 709
Landkreise												
Rottweil	822	79,7	65 529	72	72,0	5 185	15 003	71,7	1 076 068	16 514	72,1	1 191 357
Schwarzwald-Baar-Kreis	834	75,0	62 569	360	79,8	28 730	22 754	66,4	1 510 505	24 136	66,9	1 614 706
Tuttlingen	460	77,6	35 705	350	80,1	28 037	14 842	66,2	982 010	15 674	66,8	1 047 531
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 116	77,4	163 803	782	79,2	61 952	52 599	67,8	3 568 583	56 324	68,4	3 853 594
Landkreise												
Konstanz	473	85,1	40 259	489	77,4	37 853	13 525	69,0	933 572	14 577	69,9	1 018 628
Lorrach	322	77,8	25 058	43	79,8	3 432	10 201	71,1	725 713	10 589	71,4	755 900
Waldshut	733	79,5	58 287	1 113	84,6	94 161	22 720	68,2	1 550 268	24 858	69,4	1 725 188
Region Hochrhein-Bodensee	1 528	80,9	123 604	1 645	82,3	135 446	46 446	69,1	3 209 553	50 024	70,0	3 499 716
Regierungsbezirk Freiburg	4 630	79,4	367 770	2 639	81,1	214 093	147 638	70,6	10 422 357	156 623	71,1	11 133 019
Landkreise												
Reutlingen	3 129	77,2	241 624	178	75,4	13 423	20 389	74,7	1 521 504	23 967	75,1	1 798 858
Tübingen	488	79,7	38 902	46	78,5	3 612	5 632	75,6	425 815	6 176	76,0	469 146
Zollernalbkreis	873	73,0	63 750	97	79,5	7 712	16 772	67,9	1 139 123	18 022	68,3	1 231 403
Region Neckar-Alb	4 490	76,7	344 276	321	77,1	24 747	42 773	72,2	3 086 442	48 165	72,7	3 499 407
Stadtkreis												
Ulm	211	/	/	18	/	/	885	/	/	1 114	/	/
Landkreise												
Alb-Donau-Kreis	4 494	81,7	367 231	155	80,2	12 432	21 781	73,8	1 607 589	26 777	75,2	2 014 410
Biberach	2 692	80,7	217 290	88	74,5	5 067	34 049	73,7	2 510 873	37 417	74,4	2 782 462
Region Donau-Iller²⁾	7 397	81,1	600 225	241	78,3	18 864	56 715	73,5	4 169 967	65 308	74,5	4 885 446
Landkreise												
Bodenseekreis	241	83,5	20 127	12	/	/	15 338	72,3	1 109 467	15 658	72,5	1 135 736
Ravensburg	1 003	83,6	83 865	14	/	/	68 037	83,8	5 702 075	69 370	83,8	5 812 554
Sigmaringen	2 708	82,3	222 910	334	77,2	25 788	22 448	72,7	1 630 979	26 162	73,8	1 931 482
Region Bodensee-Oberschwaben	3 952	82,7	326 902	360	77,2	27 789	105 823	79,8	8 442 521	111 190	79,9	8 879 752
Regierungsbezirk Tübingen	15 839	80,3	1 271 403	922	77,4	71 400	205 311	76,5	15 698 930	224 663	76,8	17 244 605
Baden-Württemberg	37 819	80,8	3 055 775	8 679	81,8	709 942	546 875	74,0	40 444 802	601 338	74,5	44 829 400

1) Ertrag als Heu gerechnet. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 5

Gemüseproduktion auf dem Freiland und Gemüseverbrauch seit 1970

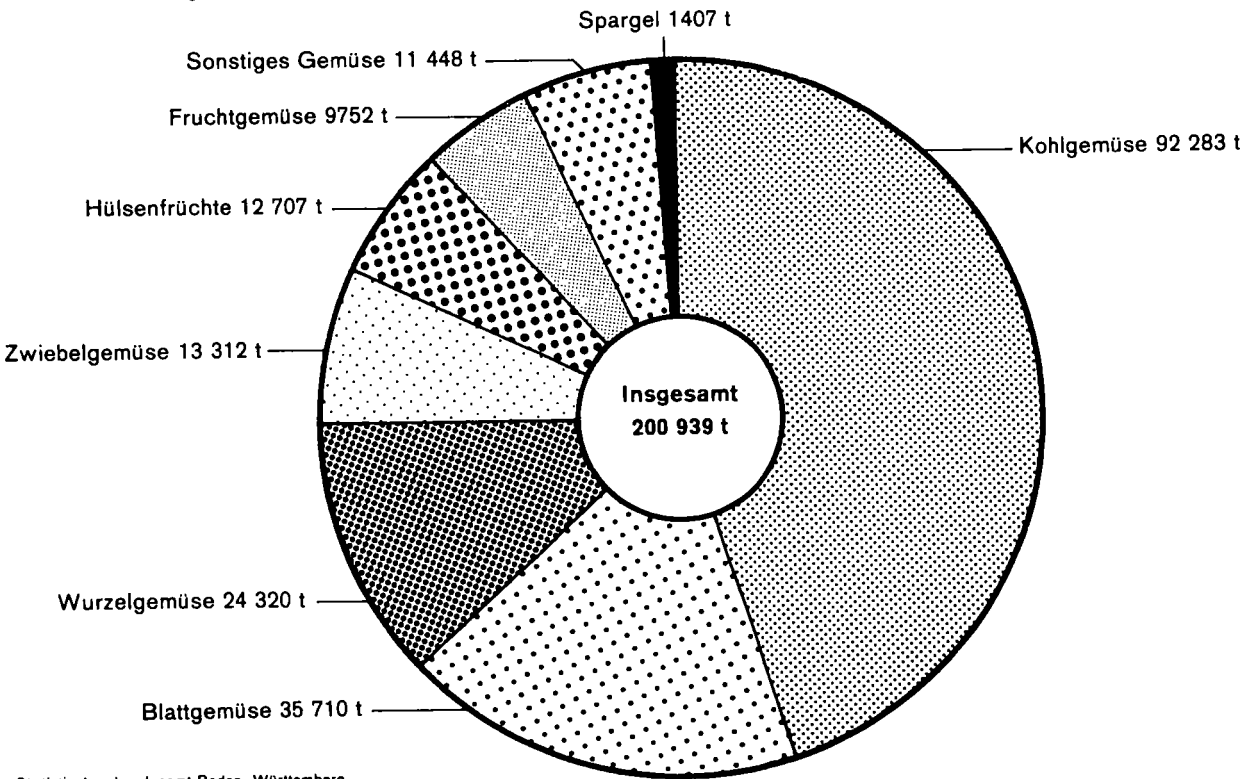


1) Bundesgebiet
Statistisches Landesamt Baden - Württemberg

Schaubild 6

Gemüseernte auf dem Freiland 1987

- nach zusammengefaßten Gruppen -



Pflanzliche Produktion

9. Entwicklung von Anbau und Ernte bei Freilandgemüse 1970 bis 1987

Jahr	Weißkohl ¹⁾			Rotkohl			Wirsing		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt	
1970	904	690,8	624 097	252	348,5	87 793	122	246,0	30 112
1971	964	621,1	598 874	224	327,7	73 275	124	240,1	29 725
1972	943	571,9	539 490	224	365,2	81 724	127	246,4	31 192
1973	1 282	819,4	1 050 489	209	369,5	77 296	116	257,5	29 951
1974	830	761,7	631 863	215	391,0	84 138	130	248,8	32 221
1975	805	756,2	608 903	200	381,0	76 038	112	263,0	29 557
1976	792	541,8	428 840	213	322,1	68 439	121	237,3	27 989
1977	1 037	721,2	747 866	245	418,5	102 536	123	280,1	34 458
1978	828	708,0	586 350	208	416,6	86 435	92	280,2	25 748
1979	764	709,1	541 545	172	420,1	72 252	89	272,9	24 344
1980	682	726,9	495 685	211	393,3	82 875	94	286,2	26 928
1981	785	682,5	535 809	239	380,0	90 673	96	384,0	27 152
1982	855	654,0	559 210	270	392,7	106 031	112	270,2	30 263
1983	859	545,0	468 176	230	338,6	77 881	104	254,5	26 468
1984	786	739,5	581 501	268	413,1	110 686	102	280,6	28 666
1985	814	736,5	599 513	302	447,6	135 186	90	290,2	26 115
1986	816	741,1	604 749	265	450,4	119 355	121	277,2	33 539
1987	820	730,1	598 645	283	461,8	130 693	105	275,2	28 898

Jahr	Rosenkohl			Blumenkohl			Kohlrabi		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt	
1970	149	135,9	20 236	302	228,2	68 932	141	205,9	29 111
1971	137	127,9	17 484	384	235,8	90 637	157	206,5	32 483
1972	128	132,4	16 990	382	234,6	89 636	153	211,9	32 333
1973	114	127,6	14 495	402	244,6	98 306	149	208,5	31 006
1974	105	126,2	13 226	350	243,6	85 156	149	222,6	33 050
1975	112	134,7	15 145	359	240,9	86 549	150	218,2	32 775
1976	93	124,4	11 544	378	224,9	84 959	147	221,3	32 599
1977	127	127,2	16 154	317	239,9	76 057	166	249,1	41 346
1978	102	141,6	14 376	363	243,0	88 098	151	252,7	38 156
1979	89	137,9	12 232	402	267,3	107 515	160	260,2	41 654
1980	100	121,0	12 136	355	267,9	94 996	161	256,7	41 329
1981	93	136,0	12 577	368	270,8	99 616	150	265,9	39 829
1982	92	127,5	11 730	363	258,4	93 796	171	258,1	44 134
1983	89	114,6	10 199	309	268,4	82 945	151	295,0	44 552
1984	86	129,9	11 182	324	301,6	97 824	167	314,2	52 403
1985	69	123,3	8 508	313	296,5	92 809	162	319,1	51 693
1986	84	130,9	10 996	320	291,8	93 370	175	235,0	41 131
1987	67	126,3	8 462	248	287,0	71 168	173	299,0	51 729

Jahr	Kopfsalat			Spinat			Möhren ¹⁾		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt
	ha	dt		ha	dt		ha	dt	
1970	771	206,4	159 232	722	146,8	105 935	165	289,9	47 692
1971	853	200,0	170 567	952	137,3	130 808	265	316,6	84 001
1972	915	193,8	177 262	628	161,7	101 493	248	380,8	94 512
1973	665	188,1	125 067	836	147,4	123 159	230	377,8	86 935
1974	828	211,0	174 685	947	170,4	161 345	246	377,5	92 801
1975	803	183,8	147 484	1 096	165,5	181 420	225	358,0	80 524
1976	781	185,8	145 115	779	159,0	123 900	191	315,5	60 394
1977	760	208,6	158 559	749	183,8	137 661	199	402,6	80 108
1978	718	230,3	165 317	741	186,9	138 441	194	417,8	81 003
1979	727	246,0	178 684	729	163,2	118 982	164	392,1	64 271
1980	652	271,4	176 930	669	168,6	112 754	187	412,7	77 265
1981	714	277,3	197 969	676	158,9	107 370	193	420,5	81 191
1982	676	260,6	176 435	791	163,1	129 022	196	451,8	88 548
1983	650	252,8	164 323	797	148,8	118 587	188	422,5	79 439
1984	696	256,6	178 536	704	160,0	112 617	217	430,3	93 164
1985	651	277,5	180 662	672	151,0	101 486	219	433,7	94 973
1986	684	181,4	124 084	779	122,0	95 065	215	441,8	94 994
1987	615	276,8	170 202	820	135,5	111 094	203	458,1	92 998

1) Herbst- und Dauerweißkohl nach der Ergänzenden Erntemittlung; bei späten Möhren bis 1979 Ergänzende Erntemittlung, ab 1980 Berücksichtigung

Spargel (ertragsfähig)			Frischerbsen (mit Schoten)			Busch- und Stangenbohnen			Jahr
Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		
	je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
855	35,5	30 349	961	121,9	117 158	998	113,1	112 856	1970
791	41,2	32 573	1 165	111,7	130 153	1 072	104,1	111 648	1971
831	34,6	28 753	1 132	106,9	120 981	988	104,7	103 413	1972
817	39,2	32 007	1 122	116,8	130 991	1 017	103,5	105 252	1973
731	35,3	25 804	1 262	128,8	162 597	1 249	119,4	149 196	1974
626	34,9	21 834	1 254	122,5	153 595	1 056	105,1	110 929	1975
609	39,0	23 767	1 006	111,4	112 113	999	92,1	92 043	1976
682	35,2	24 006	1 020	115,8	118 116	822	116,6	95 876	1977
519	36,2	18 813	874	123,1	107 644	809	116,2	94 082	1978
456	36,7	16 735	844	126,9	107 078	730	113,2	82 607	1979
476	31,6	15 026	801	119,2	95 515	456	100,7	45 868	1980
483	38,6	18 649	557	118,3	65 872	416	124,3	51 643	1981
432	34,2	14 774	545	118,7	64 692	426	112,0	47 694	1982
469	33,4	15 665	611	109,4	66 843	448	98,4	44 062	1983
448	27,7	12 419	548	121,8	66 750	408	116,4	47 460	1984
463	34,2	15 835	584	134,1	78 314	445	132,9	59 124	1985
401	34,9	13 995	584	123,6	72 182	468	116,5	54 507	1986
451	31,2	14 071	590	131,1	77 349	473	104,9	49 633	1987

Tomaten			Sellerie			Lauch (Porree)			Jahr
Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		
	je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
96	415,8	39 750	152	290,9	44 246	147	246,7	36 216	1970
133	355,4	47 304	178	263,8	46 877	133	235,7	31 325	1971
95	356,0	33 639	165	282,0	46 536	143	231,1	33 066	1972
88	431,0	37 713	164	284,0	46 604	132	229,4	30 350	1973
83	362,4	29 970	142	290,6	41 265	128	245,3	31 398	1974
83	402,4	33 319	150	319,8	47 938	140	274,0	38 328	1975
78	459,3	35 871	131	294,1	38 615	119	280,1	33 416	1976
76	500,4	38 030	163	306,0	49 878	174	300,1	52 217	1977
69	337,0	23 386	140	310,0	43 393	137	263,2	36 105	1978
61	514,1	31 257	161	301,2	48 403	152	327,8	49 858	1979
56	427,5	24 068	157	283,6	44 383	159	316,1	50 165	1980
53	562,1	29 511	149	315,0	46 839	143	283,2	40 495	1981
49	578,1	28 327	182	316,0	57 512	145	292,4	42 398	1982
57	644,9	36 759	152	274,4	41 709	169	299,0	50 531	1983
50	401,5	20 073	163	295,3	48 154	165	308,7	51 014	1984
45	589,4	26 523	178	299,3	53 275	153	324,5	49 649	1985
42	486,3	20 425	159	319,5	50 801	186	312,2	58 069	1986
38	437,6	16 629	171	320,1	54 737	175	304,6	53 305	1987

Zwiebeln ²⁾			Gurken			Gemüse insgesamt ¹⁾²⁾			Jahr
Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		
	je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
115	178,0	20 501	702	194,2	136 378	8 331	223,0	1 858 098	1970
101	179,0	18 116	580	141,2	81 944	9 074	207,2	1 880 395	1971
108	183,6	19 866	591	168,9	99 728	8 680	208,1	1 806 613	1972
117	186,8	21 908	538	216,5	116 540	8 853	261,5	2 314 891	1973
114	173,5	19 850	461	180,5	83 235	8 837	226,6	2 002 740	1974
154	213,9	32 902	431	194,4	83 785	8 663	225,0	1 949 427	1975
150	182,6	27 338	366	160,0	58 586	7 941	201,4	1 547 485	1976
155	253,4	39 281	389	175,4	68 243	8 083	254,3	2 055 297	1977
186	248,2	46 263	428	173,1	74 071	7 604	251,9	1 915 606	1978
147	256,9	37 636	500	209,9	104 844	7 452	260,1	1 938 416	1979
197	245,1	48 334	427	183,0	78 177	6 875	258,0	1 773 511	1980
203	316,0	64 275	501	223,7	112 024	6 884	277,7	1 911 826	1981
232	279,7	64 890	443	230,2	101 976	7 148	273,4	1 954 263	1982
187	252,5	47 218	436	202,4	88 254	7 030	246,7	1 734 365	1983
204	277,5	56 501	327	149,0	48 749	6 889	280,0	1 928 935	1984
243	282,6	68 672	398	233,8	93 048	7 031	291,9	2 052 233	1985
214	277,6	59 406	417	259,5	108 212	7 451	270,1	2 012 310	1986
261	305,8	79 814	390	207,4	80 892	7 220	278,3	2 009 388	1987

der langjährigen Unterschätzung. - 2) Ab 1976 ohne Winterzwiebeln.

10. Entwicklung von Anbau und Ernte bei Gemüse in Unterglasanlagen 1970 bis 1987

Jahr	Unterglas- gemüse insgesamt	Darunter entfallen auf							
		Kohlrabi	Kopfsalat	Salatgurken	Tomaten	Rettich	Radies	Feldsalat	Stangen- bohnen
Anbaufläche in m ²									
1970	2 893 321	231 435	532 813	388 995	529 819	619 341	329 490	.	.
1971	3 155 739	244 323	517 286	431 605	552 266	704 081	422 894	.	.
1972	3 034 826	210 844	518 701	410 185	540 427	657 225	411 248	.	.
1973	2 955 692	239 633	427 331	392 013	534 320	633 970	453 026	.	.
1974	3 020 646	216 124	463 937	417 234	570 732	729 236	409 482	.	.
1975	3 827 525	248 286	423 928	451 635	599 982	673 305	385 874	.	.
1976	4 106 946	202 920	450 557	492 306	583 678	718 296	405 290	.	.
1977	4 534 008	273 442	504 914	551 367	631 029	767 120	400 722	.	.
1978	4 345 985	240 711	431 589	524 700	632 534	717 708	368 675	.	.
1979	4 464 500	223 841	437 017	589 656	631 743	647 902	386 139	959 932	196 122
1980	4 389 770	212 077	465 018	493 619	626 781	659 864	339 791	886 199	240 081
1981	4 466 076	220 084	502 099	535 384	618 436	601 424	349 396	882 691	244 624
1982	4 386 458	247 618	466 080	536 574	579 593	583 842	304 797	935 646	257 112
1983	4 450 068	194 269	521 500	561 364	623 053	542 049	325 117	951 182	221 937
1984	4 446 885	221 946	546 304	537 325	594 295	499 681	283 375	958 784	217 943
1985	4 392 739	259 899	495 874	495 891	550 001	501 918	279 380	933 515	214 140
1986	4 682 549	255 965	554 683	714 698	673 952	469 498	263 651	948 336	223 920
1987	4 533 011	223 336	533 021	595 214	567 987	464 062	237 435	985 440	254 384
Ertrag in kg/m ²									
1970	5,7	3,6	3,9	11,5	8,8	4,1	2,7	.	.
1971	5,9	3,6	4,0	13,9	8,5	4,1	2,7	.	.
1972	5,9	4,0	4,0	13,7	7,8	4,5	2,8	.	.
1973	5,8	4,2	3,8	15,5	7,7	3,1	3,0	.	.
1974	6,0	3,9	3,8	15,2	8,1	3,8	2,4	.	.
1975	6,3	4,1	3,5	16,2	8,5	4,5	1,7	.	.
1976	5,1	3,7	4,1	15,2	8,4	4,0	2,1	.	.
1977	5,3	3,5	5,7	16,2	7,1	4,5	2,2	.	.
1978	5,3 ^x	3,8	4,3	16,9	7,6	4,6	2,0	.	.
1979	5,0	3,4	3,6	13,2	9,3	4,8	1,9	1,1	2,5
1980	5,2	3,5	4,6	17,0	7,8	4,6	2,3	1,1	2,3
1981	5,6	3,9	4,7	18,4	8,6	5,1	2,0	1,1	2,6
1982	5,3	3,5	4,0	17,3	8,6	4,7	2,2	1,1	2,9
1983	5,8	4,0	5,1	18,7	9,1	4,3	2,3	1,1	3,2
1984	5,1	4,1	5,0	16,5	8,4	4,1	2,1	1,1	2,7
1985	5,3	4,1	5,3	17,3	8,9	4,2	2,3	1,1	2,9
1986	6,1	4,5	5,0	18,8	9,0	4,4	2,3	1,1	2,7
1987	5,7	4,5	5,2	18,3	8,8	5,5	2,0	1,0	2,7
Ernte in 1000 kg									
1970	16 492	833	2 078	4 473	4 662	2 539	890	.	.
1971	18 619	880	2 069	5 999	4 694	2 887	1 142	.	.
1972	17 905	843	2 075	5 620	4 215	2 958	1 151	.	.
1973	17 143	1 006	1 624	6 076	4 114	1 965	1 359	.	.
1974	18 124	843	1 763	6 342	4 623	2 771	983	.	.
1975	24 244	1 018	1 484	7 316	5 100	3 030	656	.	.
1976	20 992	741	1 870	7 500	4 930	2 838	848	.	.
1977	23 830	957	2 878	8 932	4 480	3 452	882	.	.
1978	23 085 ^x	918	1 853	8 863	4 807	3 316	735	.	.
1979	22 240	766	1 585	7 775	5 875	3 099	734	1 056	490
1980	22 944	737	2 147	8 400	4 889	3 008	769	975	552
1981	25 074	853	2 372	9 849	5 319	3 050	707	971	636
1982	23 306	870	1 863	9 306	4 985	2 716	656	1 029	746
1983	25 709	783	2 641	10 479	5 670	2 352	763	1 046	710
1984	22 749	909	2 746	8 866	4 992	2 033	599	1 055	588
1985	23 107	1 023	2 635	8 579	4 895	2 094	656	1 027	621
1986	28 485	1 152	2 758	13 436	6 066	2 066	595	1 043	605
1987	26 035	1 007	2 781	10 892	4 998	2 532	473	992	687

11. Gemüseernte (Freilandgemüse) 1987

a) Land

GEMÜSEART	MITTEL 1981/86			ENDGÜLTIG 1986			OKTOBER 1987			VERÄNDERUNGEN DER GESAMTERTE 1987 GEGEN	
	ERTRAG			ERTRAG			ERTRAG				
	ANBAU- FLÄCHE	JE HEKTAR	INS- GESAMT	ANBAU- FLÄCHE	JE HEKTAR	INS- GESAMT	ANBAU- FLÄCHE	JE HEKTAR	INS- GESAMT	MITTEL	
	HA	DT		HA	DT		HA	DT		1981/86	1986
										%	
FRÜHWEISSKOHL	60	341,3	20478	61	301,3	18379	73	297,3	21703	6,0	18,1
HERBSTWEISSKOHL 1)	541	727,7	393695	540	804,1	434214	525	806,7	423518	7,6	-2,5
DAUERWEISSKOHL 1)	218	660,5	143987	215	707,7	152156	222	691,1	153424	6,6	0,8
WEISSKOHL ZUSAMMEN	819	681,5	558160	816	741,1	604749	820	730,1	598643	7,3	-1,0
FRÜHRÖTKOHL	25	292,2	7304	21	284,2	5968	24	276,9	6646	-9,0	11,4
HERBSTRÖTKOHL	124	428,2	53094	124	467,7	57995	136	531,9	72338	36,2	24,7
DAUERRÖTKOHL	114	405,6	46237	120	461,6	55392	123	420,4	51709	11,8	-6,6
RÖTKOHL ZUSAMMEN	263	405,5	106635	265	450,4	119355	283	461,8	130693	22,6	9,5
FRÜHWIRSING	29	240,5	6975	38	229,9	8736	24	239,9	5758	-17,4	-34,1
HERBSTWIRSING	34	290,3	9869	40	303,6	12144	38	286,2	10876	10,2	-10,4
DAUERWIRSING	41	289,2	11857	43	294,4	12659	43	285,2	12264	3,4	-3,1
WIRSING ZUSAMMEN	104	276,0	28701	121	277,2	33539	105	275,2	28898	0,7	-13,8
GRÜENKOHL	39	200,2	7806	56	205,3	11497	37	203,2	7518	-3,7	-34,6
ROSENKOHL (INUR ROESCHEN)	86	126,3	10865	84	130,9	10996	67	126,3	8462	-22,1	-23,0
FRÜHBLUMENKOHL	128	257,7	32981	125	255,4	31925	97	265,9	25792	-21,8	-19,2
MITTELFRÜHER- UND SPAETBLUMENKOHL	205	294,7	60413	195	315,1	61445	151	300,5	45376	-24,9	-26,2
BLUMENKOHL ZUSAMMEN	333	280,5	93394	320	291,8	93370	248	287,0	71168	-23,8	-23,8
CHINAKOHL	71	367,3	26077	92	365,1	33589	71	362,2	25716	-1,4	-23,4
FRÜHKOHLRABI	96	275,1	26410	110	187,9	20669	105	309,7	32519	23,1	57,3
SPAETKOHLRABI	67	286,8	19214	65	314,8	20462	68	282,5	19210	0,0	-6,1
KOHLRABI ZUSAMMEN	163	279,9	45624	175	235,0	41131	173	299,0	51729	13,4	25,8
FRÜHJAHRSKOPFSALAT	283	247,6	70073	297	89,3	26522	242	274,7	66477	-5,1	150,6
SOMMER- U. HERBSTKOPFSALAT	382	255,3	97507	376	257,0	96632	358	281,6	100813	3,4	4,3
KOPFSALAT ZUSAMMEN 2)	665	252,0	167580	673	183,0	123154	600	278,8	167290	-0,2	35,8
ENDIVIENSALAT	90	298,7	26879	97	293,1	28431	94	311,2	29253	8,8	2,9
FELDSALAT (ACKERSALAT)	187	86,6	16187	204	89,0	18156	149	90,2	13440	-17,0	-26,0
EISSALAT	97	230,6	22372	151	225,0	33975	140	236,5	33110	48,0	-2,5
FRÜHJAHRSSPINAT	178	146,9	26147	194	108,0	20952	227	135,6	30781	17,7	46,9
HERBSTSPINAT	416	155,2	64570	417	148,4	61883	410	155,0	63550	-1,6	4,9
SPINAT ZUSAMMEN 2)	594	152,7	90717	611	135,6	82835	637	148,1	94331	4,0	15,7
FRÜHE MOEHREN (KAROTTEN)	55	236,8	13022	56	237,5	13300	57	232,0	13224	1,6	-0,6
SPAETE MOEHREN () 3)	150	504,6	75697	159	513,8	81694	146	546,4	79774	5,4	-2,4
MOEHREN (KAROTTEN) ZUS.	205	432,8	88719	215	441,8	94994	203	458,1	92998	4,8	-2,1
ROTE RUEBEN (ROTE BETE)	107	358,2	38326	122	370,3	45177	82	360,3	29545	-22,9	-34,6
MEERRETTICH (KREN)	43	71,9	3092	43	79,6	3423	44	80,0	3520	13,8	2,8
RETTICH	249	377,3	93953	242	313,3	75819	208	300,0	62400	-33,6	-17,7
SELLERIE	164	303,1	49715	159	319,5	50801	171	320,1	54737	10,1	7,7
LAUCH (PORREE)	160	304,3	48693	186	312,2	58069	175	304,6	53305	9,5	-8,2
SPEISEZWIEBELN	214	281,1	60160	214	277,6	59406	261	305,8	79814	32,7	34,4
SPARGEL (ERTRAGSFAEHIG)	449	33,9	15223	401	34,9	13995	451	31,2	14071	-7,6	0,5
FRISCHERBSSEN (M. SCHOTEN) 4)	572	120,8	69109	584	123,6	72182	590	131,1	77349	11,9	7,2
BUSCHBOHNEN	341	95,3	32482	386	98,0	37828	392	86,3	33830	4,1	-10,6
STANGENBOHNEN	95	192,3	18267	82	203,4	16679	81	195,1	15803	-13,5	-5,3
GRÜNE PFLUECKBÖ. ZUS.	436	116,4	50749	468	116,5	54507	473	104,9	49633	-2,2	-8,9
DICKE BOHNEN (SAU-PUFFB.)	2	87,0	174	5	83,3	417	1	85,4	85	-51,1	-79,6
EINLEGGEGURKEN	310	201,4	62421	315	229,0	72135	304	207,9	63202	1,3	-12,4
SCHAELEGURKEN	111	266,9	29623	102	353,7	36077	86	205,7	17690	-40,3	-51,0
GURKEN ZUSAMMEN	421	218,6	92044	417	259,5	108212	390	207,4	80892	-12,1	-25,2
RHABARBER	48	245,1	11767	58	128,4	7447	56	268,6	15042	27,8	102,0
TOMATEN	49	549,7	26936	42	486,3	20425	38	437,6	16629	-38,3	-18,6
ZUCKERMAIS	46	116,4	5355	67	107,6	7209	89	88,7	7894	47,4	9,5
SONSTIGE GEMÜSEARTEN 5)	402	191,0	76770	563	187,3	105450	564	197,2	111221	44,9	5,5
DARUNTER											
WINTERKOPFSALAT	14	196,8	2755	11	184,5	930	15	194,1	2912	5,7	213,1
WINTERSPINAT	142	139,1	19759	168	72,8	12230	183	91,6	16763	-15,2	37,1
FREILANDGEMÜSE INSGESAMT	7078	272,9	1931782	7451	270,1	2012310	7220	278,3	2009388	4,0	-0,1
ERDBEEREN (VORJAERIGE UND AELTERE PFLANZUNGEN)	1060	93,1	98695	1214	104,7	127106	1130	106,5	120345	21,9	-5,3

1) NACH DER ERGAENZENDEN ERNTEERMITTLUNG.- 2) OHNE WINTERGEMÜSE.- 3) BIS 1981 ERGAENZENDE ERNTEERMITTLUNG. AB 1982 BERUECKSICHTIGUNG DER LANGJAEHRIGEN UNTERSCHAEFTZUNG.- 4) ERTRAGSANGABEN FUER GEPUFLUECKTE WARE (MIT SCHOTEN). DIE GESAMTERTE VON 77349 DT FRISCHERBSSEN ENTSPRICHT EINEM KERNGEWICHT VON 30916 DT GEODROSCHENER WARE OHNE SCHOTEN (GEGEN 28850 DT IM VORJAHR UND 27643 DT IM MITTEL 1981/86).- 5) EINSCHLIESSLICH WINTERGEMÜSE.

Pflanzliche Produktion

Noch: 11. Gemüseernte (Freilandgemüse) 1987
b) Hektarerträge in den Stadt- und Landkreisen

KREIS REGION REGIERUNGSBEZIRK LAND	FRUEH- WEISS- KOHL	HERBST- WEISS- KOHL	DAUER- WEISS- KOHL	FRUEH- ROTKOHL	HERBST- ROTKOHL	DAUER- ROTKOHL	FRUEH- WIRSING	HERBST- WIRSING	DAUER- WIRSING	GRUEN- KOHL
	DT/HA									
STUTTGART STADT	357,6	659,6	776,7	280,1	356,8	397,0	228,6	285,2	288,2	/
BOEBLINGEN	264,3	791,5	501,6	207,3	339,0	323,3	193,3	262,8	248,1	175,9
ESSLINGEN	301,5	904,1	686,8	312,0	551,2	376,2	239,0	302,8	253,7	179,0
GDEPPINGEN	292,3	558,3	/	270,4	348,2	393,4	219,8	/	/	/
LUDWIGSBURG	374,2	513,9	590,9	292,4	451,4	367,9	328,9	244,2	294,8	225,1
REMS-MURR-KREIS	303,0	572,2	650,2	276,7	376,6	349,3	234,0	281,7	268,3	196,4
MITTLERER NECKAR	308,6	843,1	688,7	292,0	493,0	373,6	245,5	289,8	263,9	198,2
HEILBRONN STADT	/	/	852,1	/	/	464,5	/	/	408,1	/
HEILBRONN LAND	329,7	821,1	757,0	336,1	571,9	517,1	287,0	280,7	236,6	237,4
HOHENLOHEKREIS	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
SCHWAEBISCH HALL	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
MAIN-TAUBER-KREIS	/	/	/	/	400,0	/	/	236,7	/	/
FRANKEN	357,8	824,2	775,1	351,7	570,2	504,6	290,6	296,0	265,2	231,6
HEIDENHEIM	374,1	/	/	272,7	377,3	406,9	250,7	291,7	276,0	/
OSTALBKREIS	350,0	611,3	650,0	274,4	400,7	394,5	240,0	292,0	299,8	201,3
OSTWUERTTEMBERG	355,6	615,1	627,8	273,6	399,0	400,7	245,7	292,6	289,5	200,0
STUTTGART	317,7	839,4	712,6	315,7	558,8	434,2	269,9	291,1	265,5	226,2
BADEN-BADEN	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
KARLSRUHE STADT	324,6	415,9	604,1	265,0	307,2	351,4	213,5	257,7	223,5	140,0
KARLSRUHE LAND	272,5	670,6	762,1	281,7	467,7	553,2	231,5	322,0	365,1	154,0
RASTATT	285,9	681,5	638,5	267,2	386,7	336,0	204,6	277,5	262,4	/
MITTLERER OBERRRHEIN	306,1	564,9	659,5	271,2	403,5	427,5	217,9	289,1	296,1	153,3
HEIDELBERG	/	/	/	/	/	395,0	/	/	/	/
MANNHEIM	348,3	/	/	302,5	/	.	244,0	/	.	.
NECKAR-ODENWALD-KREIS	270,6	/	688,1	268,0	/	426,8	215,0	/	283,3	/
RHEIN-NECKAR-KREIS	345,8	796,7	670,4	260,1	325,7	419,8	207,0	290,1	282,5	204,0
UNTERER NECKAR	323,3	753,2	672,9	285,4	493,9	419,0	221,7	295,3	281,6	190,2
PFORZHEIM	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
CALW	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ENZKREIS	290,0	708,3	623,1	266,3	406,9	362,0	213,8	288,0	272,5	/
FREUDENSTADT	.	.	/	.	.	.	.	.	.	.
NORDSCHWARZWALD	278,3	557,9	505,0	270,0	294,1	320,2	196,7	247,5	305,7	231,8
KARLSRUHE	316,5	733,4	664,3	277,2	458,5	406,8	216,5	286,1	290,7	171,6
FREIBURG IM BREISGAU	374,3	/	/	306,9	513,5	418,5	241,7	337,5	/	.
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	321,2	521,7	649,5	249,2	349,9	483,4	246,0	262,7	378,5	/
EMMENDINGEN	288,6	654,3	675,6	269,8	391,9	424,2	229,5	300,7	283,3	/
ORTENAU-KREIS	301,9	792,6	681,8	270,0	395,5	371,5	223,4	262,3	288,5	176,4
SUEDLICHER OBERRRHEIN	314,9	722,7	652,2	270,1	417,8	421,3	237,3	271,5	330,8	250,0
ROTTWEIL	/	/	/	/	/	/	/	/	/	.
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	.	/	/	.	.	/	.	.	/	/
TUTTLINGEN	/	/	/	/	/	.	.	.	/	.
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	/	/	/	/	/	/	/	/	275,0	/
KONSTANZ	186,3	492,5	433,9	206,6	360,7	320,3	167,1	298,6	293,7	/
LOERRACH	253,9	738,9	677,6	227,6	413,7	405,5	190,2	292,9	295,2	187,3
WALDSHUT	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
HOCHRHEIN-BODENSEE	191,0	541,7	468,6	208,6	373,3	346,4	170,5	297,7	294,9	167,3
FREIBURG	249,2	680,3	586,4	234,5	400,3	394,6	202,1	287,5	318,6	227,4
REUTLINGEN	302,8	/	/	291,8	430,1	/	232,2	299,0	/	/
TUEBINGEN	264,2	500,0	600,0	258,3	401,1	312,3	223,9	268,2	233,0	208,6
ZOLLERNALBKREIS	271,7	/	622,8	248,6	402,0	305,6	205,9	298,3	312,7	/
NECKAR-ALB	284,9	515,5	689,6	269,8	408,1	368,9	221,0	287,9	283,1	205,0
ULM	310,4	546,4	486,4	287,8	307,7	307,4	205,6	218,1	230,8	144,8
ALB-DONAU-KREIS	.	/	/	.	/	471,9	.	/	367,5	/
BIBERACH	301,7	626,0	670,1	275,0	322,5	259,9	210,0	264,6	305,1	/
DONAU-ILLER 2)	305,6	584,5	587,0	280,6	359,9	290,3	207,4	251,3	273,5	161,1
BODENSEEKREIS	337,8	758,5	713,4	/	372,2	361,3	218,0	275,7	260,0	200,0
RAVENSBURG	301,6	588,1	645,3	274,0	339,7	381,0	186,3	239,2	212,0	/
SIGMARINGEN	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
BODENSEE-OBERSCHWABEN	307,9	631,4	663,3	274,7	347,5	376,7	194,2	247,4	226,6	208,2
TUEBINGEN	301,1	547,0	631,1	275,6	364,0	320,5	205,9	258,6	257,0	191,0
BADEN-WUERTTEMBERG	297,3	806,7	691,1	276,9	531,9	420,4	239,9	286,2	285,2	203,2

1) NACH DER ERGAENZENDEN ERNTEERMITTLUNG. - 2) SOWEIT LAND BADEN-WUERTTEMBERG.

Noch: 11. Gemüseernte (Freilandgemüse) 1987

b) Hektarerträge in den Stadt- und Landkreisen

KREIS REGION REGIERUNGSBEZIRK LAND	ROSEN- KOHL- (NUR ROESCHEN)	FRUEH- BLUMEN- KOHL	MITTEL- FRUEHER U.SPAET- BLUMEN- KOHL	CHINA- KOHL	FRUEH- KOHL- RABI	SPAET- KOHL- RABI	FRUEH- JAHR- KOPF- SALAT	SOMMER- UND HERBST- KOPF- SALAT	ENDIVIE- SALAT	FELD- SALAT (ACKER- SALAT)
	DT/HA									
STUTTGART STADT	129,4	286,6	280,3	342,5	266,9	235,1	291,0	246,4	283,4	83,1
BOEBLINGEN	132,1	233,0	202,3	363,8	309,2	237,7	241,6	278,6	270,3	78,4
ESSLINGEN	106,9	187,1	252,6	300,8	177,4	250,8	178,6	182,7	212,8	79,7
GDEPPINGEN	/	210,5	239,6	/	210,5	/	295,2	263,9	230,9	85,9
LUDWIGSBURG	182,4	232,3	260,4	303,7	221,6	312,0	154,1	276,8	339,1	88,8
REMS-MURR-KREIS	123,0	238,0	293,2	297,0	283,4	302,5	283,4	262,9	302,1	90,0
MITTLERER NECKAR	130,7	228,9	263,3	314,3	245,9	281,9	213,9	248,8	279,5	86,1
HEILBRONN STADT	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
HEILBRONN LAND	93,2	306,4	215,5	401,8	220,6	252,9	271,4	391,4	409,8	81,6
HOHENLOHEKREIS	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
SCHWAEBISCH HALL	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
MAIN-TAUBER-KREIS	/	/	/	/	301,3	/	335,2	345,2	/	/
FRANKEN	117,2	295,6	272,9	387,8	270,6	252,1	288,8	332,6	372,7	89,9
HEIDENHEIM	/	198,1	/	/	309,9	/	280,0	/	305,5	/
OSTALBKREIS	115,8	256,0	200,0	350,5	255,4	303,4	246,1	252,2	275,6	88,0
OSTWUERTTEMBERG	125,0	247,7	267,5	361,1	283,0	290,2	275,2	377,2	292,0	94,4
STUTTGART	127,6	275,3	268,7	360,3	260,6	268,4	251,2	302,8	324,4	87,7
BADEN-BADEN	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
KARLSRUHE STADT	102,9	251,6	240,7	317,6	248,4	204,0	256,6	152,0	218,3	82,8
KARLSRUHE LAND	145,4	165,4	270,1	361,9	279,7	313,5	294,1	233,0	273,1	97,3
RASTATT	112,0	209,0	224,6	/	275,6	/	242,0	197,6	234,0	81,6
MITTLERER OBERRHEIN	111,0	225,8	255,0	346,2	257,2	248,0	266,5	176,3	239,3	86,5
HEIDELBERG	117,4	/	269,9	/	/	/	/	/	/	/
MANNHEIM	/	236,7	/	/	250,0	/	/	/	/	/
NECKAR-ODENWALD-KREIS	104,0	/	/	/	270,6	/	256,9	244,0	229,2	75,5
RHEIN-NECKAR-KREIS	115,7	269,1	284,0	300,4	331,3	329,1	327,9	258,7	276,3	83,5
UNTERER NECKAR	114,5	275,5	277,3	301,6	313,3	319,0	310,6	272,3	271,1	86,6
PFORZHEIM	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
CALW	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ENZKREIS	101,3	/	/	/	247,3	252,6	266,4	240,9	249,7	90,7
FREUDENSTADT	.	.	.	.	.	.	.	/	/	/
NORDSCHWARZWALD	105,7	191,5	263,6	264,1	183,8	201,5	257,4	190,9	228,4	81,0
KARLSRUHE	111,7	268,4	273,6	307,6	301,1	260,8	293,7	215,7	247,9	86,3
FREIBURG IM BREISGAU	159,5	259,4	319,1	/	282,8	/	289,8	270,4	317,5	78,5
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	112,5	269,0	283,7	289,4	269,9	213,7	369,0	292,0	300,7	87,6
EMMENDINGEN	120,9	313,2	252,8	/	274,5	239,0	281,8	221,0	245,7	80,8
ORTENAU-KREIS	142,3	249,2	349,9	346,0	253,0	279,2	258,5	265,1	289,8	96,9
SUEDLICHER OBERRHEIN	139,8	279,2	294,4	324,8	267,5	241,6	305,3	260,7	289,9	86,1
ROTTWEIL	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	/	/	/	.	/	/	.	/	/	/
TUTTLINGEN	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	118,8	211,1	275,0	/	200,0	275,0	/	229,0	304,5	78,3
KONSTANZ	107,3	236,7	436,2	654,1	416,5	390,2	311,7	302,7	386,7	138,1
LOERRACH	126,9	228,7	292,4	258,5	253,2	257,7	269,8	269,2	265,6	80,1
WALDSMUT	/	/	/	/	269,9	/	/	/	/	/
HOCHRHEIN-BODENSEE	115,2	236,2	422,4	609,0	401,4	370,8	306,3	295,6	364,2	109,7
FREIBURG	130,5	255,4	364,4	411,4	354,4	308,5	305,7	273,4	328,2	94,2
REUTLINGEN	/	262,0	298,2	/	298,6	297,3	241,6	221,1	289,8	84,6
TUEBINGEN	128,5	221,8	258,2	301,7	263,1	261,5	253,6	290,8	255,2	88,6
ZOLLERNALBKREIS	134,5	196,2	/	/	/	332,0	269,6	/	283,4	61,3
NECKAR-ALB	128,9	232,8	275,8	371,6	261,9	285,9	245,5	243,3	279,7	83,8
ULM	97,9	166,3	217,1	293,4	216,2	208,2	225,8	248,7	245,5	85,4
ALB-ODONAU-KREIS	/	163,8	288,4	286,2	254,0	226,0	245,3	269,1	200,5	93,1
BITTERACH	119,1	198,3	306,4	/	/	311,9	300,3	252,9	248,8	86,3
ODONAU-ILLER 1)	108,1	169,6	254,9	327,5	222,0	234,0	248,0	251,4	245,4	85,6
BODENSEEKREIS	127,8	240,6	247,8	/	272,9	254,4	270,2	233,0	320,0	96,9
RAVENSBURG	119,9	232,7	/	261,1	249,9	/	224,7	245,3	300,4	90,5
SIGMARINGEN	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
BODENSEE-OBERSCHWABEN	121,7	235,8	285,1	272,2	257,7	270,5	238,6	244,1	309,3	94,1
TUEBINGEN	119,1	213,6	272,6	322,8	245,6	258,7	244,6	245,4	272,0	86,1
BADEN-WUERTTEMBERG	126,3	265,9	300,5	362,2	309,7	282,5	274,7	281,6	311,2	90,7

1) SOWEIT LAND BADEN-WUERTTEMBERG.

Pflanzliche Produktion

Noch: 11. Gemüsernte (Freilandgemüse) 1987

b) Hektarerträge in den Stadt- und Landkreisen

KREIS REGION REGIERUNGSBEZIRK LAND	EIS- SALAT	FRUEH- JAHR- SPINAT	HERBST- SPINAT	FRUEHE MOEHREN (KAROTT.)	SPAETE MOEHREN (KAROTT.)	ROTE RUEBEN (ROTE BETE)	RETTICH	SELLERIE	LAUCH (PORREE)	SPEISE- ZWIEBELN
	DT/HA									
STUTTGART STADT	/	150,7	141,7	210,2	534,2	359,6	327,5	332,5	316,1	263,6
BOEBLINGEN	247,8	139,6	175,7	227,4	494,5	346,2	278,2	309,8	263,5	284,0
ESSLINGEN	222,4	/	87,9	194,3	406,4	408,8	252,6	232,9	211,0	155,7
GOEPPINGEN	/	/	/	210,0	/	/	248,9	292,0	286,2	182,0
LUDWIGSBURG	231,7	107,2	176,4	244,2	432,2	377,9	319,8	340,1	337,4	302,2
REMS-MURR-KREIS	213,2	149,0	154,4	245,6	600,5	347,4	323,8	293,2	297,1	288,2
MITTLERER NECKAR	227,7	124,1	150,0	230,0	490,0	367,8	306,7	311,8	292,9	264,8
HEILBRONN STADT	/	/	/	/	/	/	/	/	329,7	350,0
HEILBRONN LAND	291,7	138,6	153,7	338,2	607,7	376,1	358,1	332,7	421,3	306,6
HOHENLOHEKREIS	/	100,1	/	/	/	351,0	/	/	/	/
SCHWABISCH HALL	/	/	/	/	477,9	323,6	/	/	/	/
MAIN-TAUBER-KREIS	/	/	/	/	/	/	/	/	/	319,2
FRANKEN	265,2	132,5	155,3	330,5	590,4	363,0	358,4	336,9	389,2	307,2
HEIDENHEIM	/	/	/	/	/	/	/	309,2	317,8	/
OSTALBKREIS	268,5	/	164,7	266,2	449,9	312,7	316,1	293,2	323,3	278,4
OSTWUERTTEMBERG	244,4	146,2	161,5	255,9	539,6	340,2	387,0	302,2	321,1	280,4
STUTTGART	245,5	131,7	155,0	243,8	519,7	365,5	329,7	323,3	315,9	291,6
BADEN-BADEN	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
KARLSRUHE STADT	179,3	111,8	148,6	200,5	537,2	264,4	213,3	303,4	238,2	221,5
KARLSRUHE LAND	288,2	135,2	129,8	234,0	454,6	179,4	355,0	347,0	313,4	307,9
RASTATT	/	/	140,6	187,3	449,7	239,9	/	262,4	258,9	223,6
MITTLERER OBERRHEIN	215,5	132,2	131,6	211,2	479,6	244,9	289,9	313,7	265,0	289,2
HEIDELBERG	/	/	/	/	/	/	/	329,4	263,9	259,9
MANNHEIM	/	/	/	217,5	/	/	/	/	/	/
NECKAR-ODENWALD-KREIS	/	/	/	225,7	/	/	/	/	270,6	255,0
RHEIN-NECKAR-KREIS	220,0	148,4	158,5	223,2	485,2	366,4	329,5	289,3	286,1	249,6
UNTERER NECKAR	217,2	148,2	158,9	223,1	482,8	365,5	343,8	305,9	277,3	257,6
PFORZHEIM	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/
CALW	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ENZKREIS	/	138,8	.	215,1	600,0	341,7	295,0	281,4	285,0	265,7
FREUDENSTADT	.	.	.	.	/	/	.	.	.	.
NORDSCHWARZWALD	276,3	125,0	123,2	192,4	525,2	340,0	206,6	225,9	269,6	235,2
KARLSRUHE	217,8	140,6	153,6	206,1	497,5	336,8	282,9	304,5	273,5	261,4
FREIBURG IM BREISGAU	/	141,1	/	188,9	/	240,5	/	/	246,2	/
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	/	155,4	182,3	246,6	619,2	381,8	307,9	342,8	272,5	408,9
EMMENDINGEN	212,0	124,2	/	221,7	540,7	321,4	304,1	297,8	300,6	267,8
ORTENAU-KREIS	229,6	124,9	192,5	191,0	453,3	295,8	327,0	281,9	279,4	230,8
SUEDLICHER OBERRHEIN	206,6	142,5	157,1	236,3	589,4	342,0	310,5	315,4	277,8	396,7
ROTTWEIL	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/
SCHWARZWALD-BAAH-KREIS	/	.	.	.	/	/	.	/	/	.
TUTTLINGEN	/	.	.	.	/	/	/	/	/	/
SCHWARZWALD-BAAH-HEUBERG	200,0	.	.	/	/	287,5	/	264,5	264,5	/
KONSTANZ	350,3	151,9	207,6	231,3	413,8	444,6	239,0	358,7	361,7	233,9
LOERRACH	222,0	140,6	137,2	211,6	586,6	332,1	239,9	287,5	295,1	308,4
WALDSHUT	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
HOCHRHEIN-BODENSEE	311,2	149,3	181,7	224,5	474,9	404,4	239,3	349,4	353,5	251,5
FREIBURG	241,8	147,3	167,3	232,5	548,6	370,8	270,7	331,9	314,2	366,8
REUTLINGEN	220,4	/	155,2	220,8	627,6	339,9	352,9	298,7	309,6	222,4
TUEBINGEN	240,6	136,4	183,4	216,0	547,0	301,4	263,4	272,3	274,6	252,5
ZOLLERNALBKREIS	/	/	/	/	/	400,9	/	276,9	/	294,0
NECKAR-ALB	220,7	143,3	166,4	211,6	603,6	345,2	315,5	288,6	293,7	247,3
ULM	284,9	/	151,9	160,3	/	246,4	106,8	266,1	242,5	168,8
ALB-DONAU-KREIS	/	/	153,8	152,4	634,5	/	172,4	322,6	242,0	188,0
BIBERACH	202,5	/	/	290,8	/	361,4	/	316,2	296,2	260,0
DONAU-ILLER 2)	214,9	155,3	155,9	211,6	605,5	325,7	142,0	298,4	261,9	209,8
BODENSEEKREIS	212,5	150,0	121,0	231,3	557,9	349,3	368,0	281,8	317,6	236,4
RAVENSBURG	/	/	200,4	201,6	622,0	257,6	268,2	304,8	375,9	300,6
SIGMARINGEN	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
BODENSEE-OBERSCHWABEN	205,4	151,1	174,5	215,3	602,3	302,4	298,9	291,2	346,4	260,1
TUEBINGEN	218,2	150,6	162,6	212,9	604,6	320,2	215,1	294,7	294,6	234,3
BADEN-WUERTTEMBERG	236,5	135,6	155,0	232,0	546,4	360,3	300,0	320,1	304,6	305,8

1) BIS 1981 ERGAENZENDE ERNTEMITTLUNG. AB 1982 BERUECKSICHTIGUNG DER LANGJAEHRIGEN UNTERSCHAEZTUNG. -

2) SOWEIT LAND BADEN-WUERTTEMBERG.

Noch: 11. Gemüseernte (Freilandgemüse) 1987

b) Hektarerträge in den Stadt- und Landkreisen

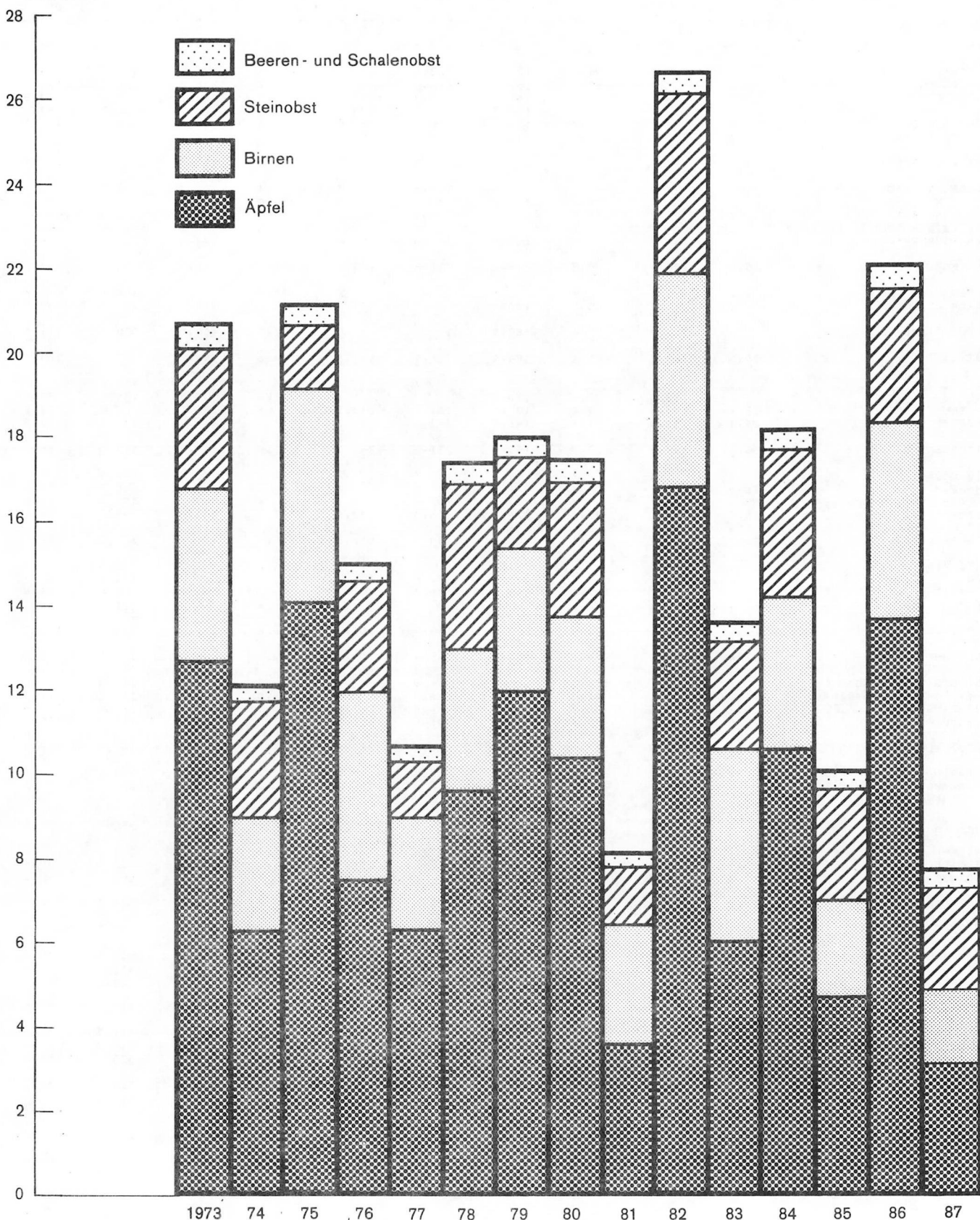
KREIS REGION REGIERUNGSBEZIRK LAND	SPARGEL	FRISCH- ERBSEN (MIT SCHOTEN)	BUSCH- BOHNEN	STANGEN- BOHNEN	EINLEGE- GURKEN	SCHAELE- GURKEN	RHABARBER	TOMATEN	GEMUESE GESAMT	ERDBEEREN (VORJ. UND AELTERE PFLANZ- UNGEN)
	DT/HA									
STUTTGART STADT	/	104,9	90,1	182,0	168,8	153,9	234,4	374,1	422,3	84,5
BOEBLINGEN	.	/	83,2	135,8	111,2	/	/	360,0	444,5	122,3
ESSLINGEN	.	/	95,5	167,9	123,0	233,5	213,3	184,8	583,2	99,3
GOEPFINGEN	.	/	98,9	167,8	141,7	179,3	246,4	/	280,0	93,1
LUDWIGSBURG	/	104,2	100,0	175,7	172,4	335,0	272,0	429,1	264,7	111,1
REMS-MURR-KREIS	/	115,8	100,7	192,4	170,9	198,5	292,2	492,7	286,0	110,1
MITTLERER NECKAR	26,0	113,3	97,7	179,6	150,7	235,5	241,7	352,5	436,2	105,3
HEILBRONN STADT	.	/	/	/	223,6	/	/	/	333,0	/
HEILBRONN LAND	/	/	65,2	237,2	280,8	183,9	239,0	458,8	276,4	112,0
HOHENLOHEKREIS	/	/	122,5	/	146,2	/	/	/	153,1	91,4
SCHWABISCH HALL	.	/	/	/	/	/	/	/	254,7	94,8
MAIN-TAUBER-KREIS	/	/	/	268,3	182,0	253,3	/	543,3	265,5	94,6
FRANKEN	25,0	128,4	90,8	218,8	231,5	184,1	242,8	453,1	265,6	102,5
HEIDENHEIM	.	/	/	/	/	/	282,0	/	355,6	/
OSTALBKREIS	.	/	100,1	190,3	240,8	185,7	/	488,5	284,7	90,7
OSTWUERTTEMBERG	.	103,8	81,4	189,5	240,1	187,5	282,7	450,0	329,4	111,9
STUTTGART	25,8	128,3	91,1	184,4	215,9	187,1	244,6	384,4	337,6	104,7
BADEN-BADEN	.	/	/	/	/	/	/	/	265,6	/
KARLSRUHE STADT	/	122,3	105,4	176,2	/	/	273,6	279,3	188,7	98,5
KARLSRUHE LAND	33,8	127,6	87,6	107,0	261,1	243,5	/	536,9	109,6	106,5
RASTATT	29,1	101,0	84,8	146,5	247,2	/	277,3	436,3	147,6	75,5
MITTLERER OBERRRHEIN	33,3	127,5	88,9	151,6	251,6	242,7	272,2	448,2	129,0	88,2
HEIDELBERG	/	/	/	/	/	/	/	/	196,5	/
MANNHEIM	26,5	113,2	/	/	/	/	.	/	89,7	79,9
NECKAR-ODENWALD-KREIS	.	/	/	157,5	157,5	/	/	/	451,9	68,1
RHEIN-NECKAR-KREIS	29,0	142,0	81,8	224,2	206,3	283,5	263,6	453,6	185,0	96,4
UNTERER NECKAR	28,7	139,7	75,1	208,4	189,3	236,6	235,7	401,5	201,1	91,3
PFORZHEIM	.	/	/	/	/	/	/	/	288,5	.
CALW	.	/	/	/	/	/	/	/	199,4	/
ENZKREIS	.	107,2	107,2	153,5	174,2	/	/	/	302,6	114,9
FREUDENSTADT	.	.	.	.	.	.	.	.	324,0	/
NORDSCHWARZWALD	.	111,1	102,4	150,9	173,6	206,7	263,6	337,0	276,1	112,9
KARLSRUHE	31,4	135,3	79,6	204,0	206,9	239,5	254,3	406,0	177,5	89,6
FREIBURG IM BREISGAU	/	/	106,5	126,8	.	/	/	320,8	268,8	/
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	34,8	/	91,3	164,0	266,8	/	258,0	324,4	294,2	72,2
EMMENDINGEN	29,2	104,5	96,3	175,6	114,6	265,6	254,3	384,8	221,5	142,4
ORTENAU-KREIS	23,0	100,1	80,3	119,9	235,6	351,1	248,2	309,5	267,4	119,1
SUEDLICHER OBERRRHEIN	30,8	101,0	87,6	149,0	210,5	269,8	257,3	343,9	268,6	119,1
ROTTWEIL	.	.	/	/	/	.	/	/	291,6	/
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	.	/	/	/	.	.	.	.	227,0	/
TUTTLINGEN	.	.	/	/	.	.	/	/	244,6	.
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	.	/	50,9	106,7	/	.	/	/	256,7	81,5
KONSTANZ	/	/	95,7	218,3	172,6	184,3	426,3	479,4	318,3	112,4
LOERRACH	26,4	98,3	115,1	204,4	151,0	233,4	262,2	497,0	242,2	90,6
WALDSHUT	/	/	/	/	/	/	/	/	287,5	93,3
HOCHRHEIN-BODENSEE	26,8	109,5	99,2	216,9	170,6	209,1	393,2	478,3	304,4	108,0
FREIBURG	30,6	105,6	92,2	194,9	206,9	246,5	311,6	463,3	283,2	117,4
REUTLINGEN	.	/	90,9	187,6	171,4	181,8	/	435,9	260,7	85,8
TUEBINGEN	/	122,7	110,8	116,5	112,4	187,7	276,8	351,0	317,3	118,3
ZOLLERNALBKREIS	.	/	59,0	151,8	/	/	/	441,0	320,9	85,5
NECKAR-ALB	/	114,0	81,6	161,7	120,9	189,5	289,3	396,2	285,5	99,8
ULM	/	/	68,9	141,0	/	/	294,9	/	227,9	/
ALB-DONAU-KREIS	.	/	71,4	/	/	/	268,3	/	540,7	82,2
BIBERACH	.	/	/	/	/	/	201,7	/	325,8	184,1
DONAU-ILLER 2)	/	91,3	75,3	141,4	206,3	209,9	274,5	327,3	324,1	148,3
BODENSEEKREIS	.	/	101,1	178,1	168,9	230,0	257,1	420,0	251,8	108,2
RAVENSBURG	/	126,1	125,3	185,6	/	/	313,4	300,0	327,1	113,1
SIGMARINGEN	.	/	/	/	/	/	/	.	257,1	/
BODENSEE-OBERSCHWABEN	/	118,5	108,5	179,2	168,7	210,7	283,8	366,7	292,1	109,9
TUEBINGEN	28,6	109,7	91,4	159,7	163,1	206,8	280,1	380,2	301,5	115,3
BADEN-WUERTTEMBERG	31,2	131,1	86,3	195,1	207,9	205,7	268,6	437,6	278,3	106,5

1) EINSCHLIESSLICH WINTERGEMUESE. - 2) SOWEIT LAND BADEN-WUERTTEMBERG.

Schaubild 7

Entwicklung der Obsternte seit 1973

in Mill. dt



12. Entwicklung der Anbauflächen von Gemüse bzw. Erdbeeren zum Verkauf 1978 bis 1987

Kulturart	Anbauflächen in ha				Veränderung 1987 gegen		
	1978	1981	1984	1987	1978	1981	1984
	%						
Frühweiskohl	55	54	69	73	+ 32,7	+ 35,2	+ 5,8
Herbstweiskohl	506	526	503	525	+ 3,8	- 0,2	+ 4,4
Dauerweiskohl	267	205	214	222	- 16,9	+ 8,3	+ 3,7
Weiskohl zusammen	828	785	786	820	- 1,0	+ 4,5	+ 4,3
Frührotkohl	25	20	25	24	- 4,0	+ 20,0	- 4,0
Herbstrotkohl	72	124	136	136	+ 88,9	+ 9,7	-
Dauerrotkohl	111	95	107	123	+ 10,8	+ 29,5	+ 15,0
Rotkohl zusammen	208	239	268	283	+ 36,1	+ 18,4	+ 5,6
Frühwirsing	22	27	28	24	+ 9,1	- 11,1	- 14,3
Herbstwirsing	32	33	28	38	+ 18,8	+ 15,2	+ 35,7
Dauerwirsing	37	35	46	43	+ 16,2	+ 22,9	- 6,5
Wirsing zusammen	91	95	102	105	+ 15,4	+ 10,5	+ 2,9
Grünkohl	14	33	30	37	+ 164,3	+ 12,1	+ 23,3
Rosenkohl	101	92	86	67	- 33,7	- 27,2	- 22,1
Frühblumenkohl	130	139	128	97	- 25,4	- 30,2	- 24,2
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	233	229	196	151	- 35,2	- 34,1	- 23,0
Blumenkohl zusammen	363	368	324	248	- 31,7	- 32,6	- 23,5
Chinakohl	37	49	77	71	+ 91,9	+ 44,9	- 7,8
Frühkohlrabi	90	87	96	105	+ 16,7	+ 20,7	+ 9,4
Spätkohlrabi	61	63	71	68	+ 11,5	+ 7,9	- 4,2
Kohlrabi zusammen	151	150	167	173	+ 14,6	+ 15,3	+ 3,6
Frühjahrskopfsalat	280	290	302	242	- 13,6	- 16,6	- 19,9
Sommer- und Herbstkopfsalat	424	411	382	358	- 15,6	- 12,9	- 6,3
Kopfsalat zusammen (ohne Winterkopfsalat)	704	701	684	600	- 14,8	- 14,4	- 12,3
Eissalat	38	64	105	140	+ 268,4	+ 118,8	+ 33,3
Endiviensalat	103	87	87	94	- 8,7	+ 8,0	+ 8,0
Feldsalat (Ackersalat)	172	180	177	149	- 13,4	- 17,2	- 15,8
Frühjahrsspinat	201	218	108	227	+ 12,9	+ 4,1	+ 110,2
Herbstspinat	387	344	435	410	+ 5,9	+ 19,2	- 5,7
Spinat zusammen (ohne Winterspinat)	588	562	543	637	+ 8,3	+ 13,3	+ 17,3
Frühe Möhren (Karotten)	55	54	63	57	+ 3,6	+ 5,6	- 9,5
Späte Möhren	140	139	154	146	+ 4,3	+ 5,0	- 5,2
Möhren zusammen	195	193	217	203	+ 4,1	+ 5,2	- 6,5
Rote Rüben (Rote Bete)	80	78	107	82	+ 2,5	+ 5,1	- 23,4
Meerrettich (Kren)	48	48	40	44	- 8,3	- 8,3	+ 10,0
Rettich	260	265	250	208	- 20,0	- 21,5	- 16,8
Sellerie	140	149	163	171	+ 22,1	+ 14,8	+ 4,9
Porree (Lauch)	137	143	165	175	+ 27,7	+ 22,4	+ 6,1
Speisezwiebeln	186	203	204	261	+ 40,3	+ 28,6	+ 27,9
Spargel im Ertrag	519	482	448	451	- 13,1	- 6,4	+ 0,7
Spargel nicht im Ertrag	50	59	71	99	+ 98,0	+ 67,8	+ 39,4
Spargel zusammen	569	541	519	550	- 3,3	+ 1,7	+ 6,0
Frischerbsen	874	557	548	590	- 32,5	+ 5,9	+ 7,7
Buschbohnen	700	318	319	392	- 44,0	+ 23,3	+ 22,9
Stangenbohnen	109	98	89	81	- 25,7	- 17,3	- 9,0
Grüne Pflückbohnen zusammen	809	416	408	473	- 41,5	+ 13,7	+ 15,9
Dicke Bohnen	45	0	0	1	- 97,8		
Einlegegurken	329	381	250	304	- 7,6	- 20,2	+ 21,6
Schälgurken	99	120	77	86	- 13,1	- 28,3	+ 11,7
Gurken zusammen	428	501	327	390	- 8,9	- 22,2	+ 19,3
Rhabarber	50	47	45	56	+ 12,0	+ 19,1	+ 24,4
Tomaten	69	52	50	38	- 44,9	- 26,9	- 24,0
Zuckermais	21	28	52	89	+ 323,8	+ 217,9	+ 71,2
Sonstige Gemüsearten zusammen	344	317	429	564	+ 64,0	+ 77,9	+ 31,5
darunter:							
Winterkopfsalat	14	13	12	15	+ 7,1	+ 15,4	+ 25,0
Winterspinat	154	113	161	183	+ 18,8	+ 61,9	+ 13,7
Freilandgemüse zusammen	7 653	6 943	6 960	7 319	- 4,4	+ 5,4	+ 5,2
Gemüse in Unterglasanlagen zusammen	435	447	445	453	+ 4,1	+ 1,3	+ 1,8
Gemüse insgesamt	8 088	7 390	7 405	7 772	- 3,9	+ 5,2	+ 5,0
Erdbeeren	1 020	994	1 004	1 130	+ 10,8	+ 13,7	+ 12,6

Pflanzliche Produktion

13. Entwicklung der Apfelernte nach Standortgruppen, Ernteverwendung und Qualität 1977 bis 1987

Jahr	Apfelernte insgesamt ¹⁾	Davon entfallen auf die Standortgruppen							
		Marktoberbau				übriger Anbau (Streu- und Gartenobstbau)			
		insgesamt		davon Tafelobst		insgesamt		darunter Tafelobst	
		Eßobst	Verwertungs- obst	Qualitätsklassen		Eßobst	Verwertungs- obst	Eßobst	Verwertungs- obst
				Extra und I	II und Sonstige				
1000 dt									
1977	6 252,9	1 218,2	578,4	1 113,9	682,7	1 688,0	2 747,7	373,4	609,2
1978	9 568,4	1 639,1	782,1	1 331,7	1 089,5	2 491,9	4 558,9	629,4	1 168,9
1979	11 928,3	1 787,9	952,6	1 362,0	1 378,5	2 696,2	6 299,3	762,4	1 778,9
1980	10 307,7	1 627,2	834,7	1 329,4	1 132,5	2 471,3	5 219,4	733,0	1 557,7
1981	3 518,2	476,1	148,1	369,5	254,7	1 030,4	1 841,2	205,3	381,3
1982	16 726,7	1 746,5	1 197,3	715,3	2 228,5	3 389,8	9 595,9	923,4	2 770,2
1983	5 960,6	1 290,1	554,1	752,4	1 091,8	1 412,3	2 669,9	294,0	545,9
1984	10 514,5	1 362,9	633,2	658,7	1 337,4	2 454,3	5 821,9	643,4	1 575,3
1985	4 642,2	1 417,3	558,4	872,3	1 103,4	916,1	1 721,5	218,5	424,2
1986	13 595,8	1 661,5	896,0	690,5	1 867,0	3 001,9	7 709,5	752,1	2 033,6
1987	3 164,3	1 294,5	463,5	828,7	929,3	518,3	866,8	129,6	220,8

1) Einschließlich nicht abgeerntete Äpfel.

14. Entwicklung der Ernte von Tafeläpfeln 1981 bis 1987 nach Sorten

Sorten	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	Darunter Obstdlandschaft		
								Rheintal	Bodensee	Neckartal
1000 dt										
Tafeläpfel im Marktoberbau	624,2	2 943,8	1 844,2	1 996,1	1 975,7	2 557,4	1 757,9	249,8	1 032,8	276,7
Tafeläpfel im Streu- und Gartenobstbau	586,6	3 693,6	389,9	2 218,7	642,7	2 785,7	350,4	77,4	18,4	180,1
Tafeläpfel insgesamt	1 210,8	6 637,4	2 684,1	4 214,8	2 618,4	5 343,1	2 108,3	327,2	1 111,2	456,8
darunter										
Golden Delicious	321,8	900,3	743,4	504,9	712,8	644,5	596,9	95,6	401,9	76,3
Cox Orange	64,4	162,3	149,5	97,6	182,1	132,0	159,4	18,1	108,5	23,1
Boskoop	147,1	1 567,4	446,1	910,1	431,9	1 218,7	208,9	37,3	108,5	43,6
Goldparmäne	88,5	483,7	160,8	372,8	128,1	406,1	131,9	32,3	36,2	25,8
Glockenapfel	18,2	185,3	93,2	132,6	81,8	138,0	68,8	2,2	55,3	7,6
Jonathan	32,9	82,3	69,5	53,6	51,8	75,8	46,3	6,9	23,6	10,4
Brettacher	270,5	1 183,3	309,9	761,5	234,4	983,1	120,7	10,5	3,2	80,5
Gewürzluiken	148,7	1 076,0	174,5	612,5	159,9	703,6	67,5	4,8	0,5	57,5
James Grieve	11,3	73,7	41,3	43,1	60,5	106,1	54,2	7,1	27,1	15,2
Jonagold	19,7	105,0	68,9	82,2	90,7	119,0	122,9	18,4	85,1	12,8
Idared	13,5	78,0	57,0	49,3	47,6	69,5	63,7	19,6	27,6	12,7
Gloster	9,0	87,6	69,1	81,8	108,7	144,1	134,1	8,8	101,8	14,7

15. Entwicklung der Obsternten 1971 bis 1987*

Jahr	Obst insgesamt (einschließ- lich Erdbeeren)	Davon							Beerenobst (einschließ- lich Erdbeeren)
		Baumobst							
		Zusammen	darunter						
			Äpfel	Birnen	Kirschen	Pflaumen/ Zwetschgen	Mirabellen/ Renekloden	Pfirsiche	
1000 dt									
1971	17 493,4	17 028,5	10 650,6	3 371,3	1 075,1	1 542,4	115,4	220,4	464,9
1972	8 252,8	7 785,6	4 441,1	2 026,8	172,7	1 047,6	50,5	32,2	467,2
1973	20 615,6	20 123,7	12 651,5	4 108,0	911,7	2 068,4	119,3	195,8	491,9
1974	12 071,1	11 669,3	6 259,3	2 677,8	669,0	1 778,7	130,2	138,1	401,8
1975	21 077,0	20 594,9	14 015,0	5 036,6	731,7	699,9	41,8	15,3	482,1
1976	14 913,2	14 521,6	7 459,8	4 411,7	732,8	1 671,7	123,2	89,8	391,6
1977	10 614,5	10 259,9	6 252,9	2 668,0	265,2	989,6	46,5	16,1	354,5
1978	17 333,0	16 822,1	9 568,4	3 321,3	851,9	2 628,2	199,9	221,2	510,9
1979	17 915,2	17 437,7	11 928,3	3 345,0	934,7	1 047,7	78,6	56,8	477,5
1980	17 392,4	16 852,6	10 307,7	3 321,8	521,1	2 310,3	179,1	161,9	539,8
1981	8 082,9	7 693,7	3 518,2	2 822,6	462,2	779,0	40,3	64,4	389,2
1982	26 516,2	26 057,2	16 726,7	5 021,2	1 173,3	2 721,5	167,4	174,1	459,0
1983	13 487,4	13 039,9	5 960,6	4 524,9	882,6	1 421,4	115,4	99,1	447,5
1984	18 047,6	17 625,6	10 514,5	3 586,7	1 190,7	1 927,2	187,3	166,1	422,0
1985	9 977,3	9 572,5	4 642,2	2 261,0	632,6	1 868,7	89,2	58,3	404,8
1986	21 928,2	21 484,0	13 595,8	4 648,4	743,2	2 111,1	157,3	175,5	444,2
1987	7 767,8	7 341,5	3 164,3	1 768,5	807,7	1 350,3	121,4	107,8	426,4

*) Ergebnisse der Ergänzenden Erntermittlung; bei Sauerkirschen und Beerenobst: Ergebnisse der Berichterstatterschätzung.

16. Baumobsternte und -verwendung 1987*

Obstart	Ertrag insgesamt	Von der Gesamternte 1987 entfallen auf											
		Selbstverbrauch als					Verkauf als					nicht abgeerntet	
		Eßobst		Verwertungsobst			Eßobst		Verwertungsobst				
	dt	%	dt	%	dt	%	dt	%	dt	%	dt	%	
Äpfel													
Marktoftbau	1 757 946	16	287 971	9	150 345	57	1 006 518	18	313 112	.	.		
Übriger Anbau (Streu- und Gartenobstbau)	1 406 339	22	311 766	39	547 933	15	206 566	22	318 839	2	21 235		
Zusammen	3 164 285	19	599 737	22	698 278	38	1 213 084	20	631 951	1	21 235		
Birnen	1 768 541	18	314 453	41	720 220	13	237 441	24	432 431	4	63 996		
Süßkirschen	696 884	12	85 617	29	201 610	18	126 211	20	140 029	21	143 417		
Sauerkirschen	110 796	7	7 933	21	23 646	15	16 451	48	52 890	9	9 876		
Pflaumen/Zwetschgen	1 350 297	13	173 965	27	358 692	44	592 498	13	180 932	3	44 210		
Mirabellen/Renekloden	121 364	17	20 954	40	48 935	23	27 284	20	24 191	.	.		
Aprikosen	1 804	44	796	35	640	15	268	6	100	.	.		
Pfirsiche	107 798	36	38 498	28	30 053	30	32 061	6	7 186	.	.		
Walnüsse	19 693	58	11 457	17	3 358	22	4 236	3	642	.	.		
Baumobst insgesamt	7 341 462	17	1 253 410	28	2 085 432	31	2 249 534	20	1 470 352	4	282 734		

*) Ergebnisse der Ergänzenden Erntermittlung; bei Sauerkirschen, Aprikosen und Walnüssen: Ergebnisse der Berichterstatterschätzung.

Pflanzliche Produktion

17. Obsternte in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Äpfel								
	Marktoftobstbau			Streu- und Gartenobstbau			Gesamtanbau		
	zusammen	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte	zusammen	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte
	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	8 594	6 359	1 249	33 614	13 781	3 787	42 208	20 140	5 036
Landkreise									
Böblingen	7 872	6 061	948	35 129	7 026	2 541	43 001	13 087	3 489
Esslingen	23 744	7 836	1 538	110 642	8 851	5 702	134 386	16 687	7 240
Göppingen	12 503	9 252	1 670	29 523	3 248	1 793	42 026	12 500	3 463
Ludwigsburg	52 473	32 533	5 941	68 171	12 271	4 955	120 644	44 804	10 896
Rems-Murr-Kreis	64 652	43 317	5 956	69 828	11 871	3 781	134 480	55 188	9 737
Region Mittlerer Neckar	169 838	105 358	17 302	346 907	57 048	22 559	516 745	162 406	39 861
Stadtkreis Heilbronn	8 792	6 330	815	7 698	1 155	391	16 490	7 485	1 206
Landkreise									
Heilbronn	78 055	52 297	7 251	50 058	12 024	3 193	128 153	64 321	10 444
Hohenlohekreis	96 717	68 669	9 362	30 603	9 793	1 946	127 320	78 462	11 308
Schwäbisch Hall	2 322	418	141	20 384	815	823	22 706	1 233	964
Main-Tauber-Kreis	13 169	9 218	1 229	35 708	714	1 936	48 877	9 932	3 165
Region Franken	199 055	136 932	18 728	144 491	24 501	8 289	343 546	161 433	27 087
Landkreise									
Heidenheim	737	132	55	7 524	602	429	8 261	734	484
Ostalbkreis	501	10	44	20 369	815	1 211	20 870	825	1 255
Region Ostwürttemberg	1 238	142	99	27 893	1 417	1 640	29 131	1 559	1 739
Regierungsbezirk Stuttgart	370 131	242 432	36 199	519 291	82 966	32 488	889 422	325 398	68 687
Stadtkreise									
Baden-Baden	1 970	394	116	4 367		181	6 337	394	297
Karlsruhe	4 053	1 459	504	13 018	2 343	1 352	17 071	3 802	1 856
Landkreise									
Karlsruhe	16 008	10 885	1 615	45 288	2 264	2 628	61 296	13 149	4 243
Rastatt	4 842	581	308	63 220	17 069	4 486	68 062	17 650	4 794
Region Mittlerer Oberrhein	26 873	13 319	2 543	125 893	21 676	8 647	152 766	34 995	11 190
Stadtkreise									
Heidelberg	4 137	3 103	470	14 827	5 041	911	18 964	8 144	1 381
Mannheim	1 115	992	169	9 714	194	506	10 829	1 186	675
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	4 940	2 668	449	30 711	3 685	1 492	35 651	6 353	1 941
Rhein-Neckar-Kreis	54 892	39 522	5 746	92 133	28 561	5 400	147 025	68 083	11 146
Region Unterer Neckar	65 084	46 285	6 834	147 385	37 481	8 309	212 469	83 766	15 143
Stadtkreis Pforzheim	22	.	1	4 434	0	253	4 456	0	254
Landkreise									
Calw	283	.	20	18 227	364	924	18 510	364	944
Enzkreis	1 331	439	91	32 834	1 970	1 723	34 165	2 409	1 814
Freudenstadt	549	104	40	13 082	392	543	13 631	496	583
Region Nordschwarzwald	2 185	543	152	68 577	2 726	3 443	70 762	3 269	3 595
Regierungsbezirk Karlsruhe	94 142	60 147	9 529	341 855	61 883	20 399	435 997	122 030	29 928
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1 154	658	63	8 721	87	415	9 875	745	478
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	40 996	15 988	2 813	7 621	1 296	418	48 617	17 284	3 231
Emmendingen	26 846	19 597	3 023	20 215	7 075	1 422	47 061	26 672	4 445
Ortenaukreis	66 450	47 179	6 687	129 498	23 310	6 594	195 948	70 489	13 281
Region Südlicher Oberrhein	135 446	83 422	12 586	166 055	31 768	8 849	301 501	115 190	21 435
Landkreise									
Rottweil	613	135	29	13 964	279	648	14 577	414	677
Schwarzwald-Baar-Kreis	13	.	0	4 352	44	216	4 365	44	216
Tuttlingen	47	22	3	7 010	561	307	7 057	583	310
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	673	157	32	25 326	884	1 171	25 999	1 041	1 203
Landkreise									
Konstanz	96 069	72 052	9 154	18 143	1 633	795	114 212	73 685	9 949
Lörrach	27 336	13 395	2 060	16 887	4 391	1 038	44 223	17 786	3 098
Waldshut	26 486	19 070	2 490	13 779	1 653	783	40 265	20 723	3 273
Region Hochrhein-Bodensee	149 891	104 517	13 704	48 809	7 677	2 616	198 700	112 194	16 320
Regierungsbezirk Freiburg	286 010	188 096	26 322	240 190	40 329	12 636	526 200	228 425	38 958
Landkreise									
Reutlingen	5 260	2 051	461	49 516	3 466	2 329	54 776	5 517	2 790
Tübingen	8 085	4 932	787	72 858	3 643	3 483	80 943	8 575	4 270
Zollernalbkreis	1 062	0	37	21 111	0	1 100	22 173	0	1 137
Region Neckar-Alb	14 407	6 983	1 285	143 485	7 109	6 912	157 892	14 092	8 197
Stadtkreis Ulm	912	183	98	17 158	686	783	18 070	869	881
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	17 787	7 470	1 063	56 181	4 494	2 401	73 968	11 964	3 464
Biberach	3 668	1 577	349	44 724	2 236	2 403	48 392	3 813	2 752
Region Donau-Iller ¹⁾	22 367	9 230	1 510	118 063	7 416	5 587	140 430	16 646	7 097
Landkreise									
Bodenseekreis	734 894	374 796	62 907	9 125	3 011	469	744 019	377 807	63 376
Ravensburg	235 369	124 746	16 193	21 111	3 588	1 064	256 480	128 334	17 257
Sigmaringen	626	88	61	13 219	264	832	13 845	352	893
Region Bodensee-Oberschwaben	970 889	499 630	79 161	43 455	6 863	2 365	1 014 344	506 493	81 526
Regierungsbezirk Tübingen	1 007 663	515 843	81 956	305 003	21 388	14 864	1 312 666	537 231	96 820
Baden-Württemberg	757 946	1 006 518	154 006	1 406 339	206 566	80 387	3 164 285	1 213 084	234 393

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 17. Obsternte in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Birnen			Süßkirschen			Sauerkirschen		
	insgesamt	darunter Verkauf als EObst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als EObst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als EObst	Geldwert der Gesamternte
	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	41 860	11 148	4 036	14 276	4 283	3 897	4 820	964	694
Landkreise									
Böblingen	48 223	4 440	1 672	13 153	5 261	3 466	2 984	298	680
Esslingen	80 293	5 128	3 195	50 999	11 220	8 041	3 447	379	568
Göppingen	34 209	1 637	1 756	11 551	1 848	2 492	1 051	53	203
Ludwigsburg	136 870	13 457	6 402	45 503	12 286	7 324	5 432	326	948
Rems-Murr-Kreis	87 796	14 441	4 052	27 112	7 862	4 006	5 660	1 245	528
Region Mittlerer Neckar	429 251	50 251	21 113	162 594	42 760	29 226	23 394	3 265	3 621
Stadtkreis Heilbronn	12 224	2 632	641	4 290	772	433	632	51	45
Landkreise									
Heilbronn	116 027	15 445	4 791	28 288	3 112	3 719	6 090	244	744
Hohenlohekreis	63 524	10 988	2 771	8 269	1 488	1 281	3 354	839	527
Schwäbisch Hall	36 799	4 038	1 604	3 068	491	732	770	69	165
Main-Tauber-Kreis	14 138	403	655	7 876	630	1 682	1 421	270	314
Region Franken	242 712	33 506	10 462	51 791	6 493	7 847	12 267	1 473	1 795
Landkreise									
Heidenheim	3 784	39	210	429	9	160	669	0	207
Ostalbkreis	15 164	1 212	929	4 631	463	872	651	20	140
Region Ostwürttemberg	18 948	1 251	1 139	5 060	472	1 032	1 320	20	347
Regierungsbezirk Stuttgart	690 911	85 008	32 714	219 445	49 725	38 105	36 981	4 758	5 763
Stadtkreise									
Baden-Baden	16 409	869	859	6 124	1 653	981	630	50	51
Karlsruhe	16 176	1 809	1 179	6 280	628	889	1 129	113	209
Landkreise									
Karlsruhe	166 205	7 367	6 315	32 520	3 252	4 181	3 285	591	444
Rastatt	104 931	8 609	4 045	31 898	9 569	3 362	4 706	1 177	384
Region Mittlerer Oberrhein	303 721	18 654	12 398	76 822	15 102	9 413	9 750	1 931	1 088
Stadtkreise									
Heidelberg	16 977	6 321	1 052	3 345	736	621	1 915	77	173
Mannheim	13 363	810	625	3 549	284	743	1 159	93	165
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	49 498	1 746	1 603	14 088	986	1 788	648	26	107
Rhein-Neckar-Kreis	141 938	34 020	7 044	30 632	4 901	3 953	12 426	249	742
Region Unterer Neckar	221 776	42 897	10 324	51 614	6 907	7 105	16 148	445	1 187
Stadtkreis Pforzheim	3 146	110	168	2 658	133	452	301	15	50
Landkreise									
Calw	13 569	271	684	3 336	534	857	150	6	31
Enzkreis	50 119	2 851	2 279	25 653	1 283	3 748	1 587	0	184
Freudenstadt	8 220	253	301	1 290	103	293	75	6	13
Region Nordschwarzwald	75 054	3 485	3 432	32 937	2 053	5 350	2 113	27	278
Regierungsbezirk Karlsruhe	600 551	65 036	26 154	161 373	24 062	21 868	28 011	2 403	2 553
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	21 101	668	1 577	5 275	369	881	443	4	61
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	24 876	3 899	1 362	29 141	5 828	3 424	5 659	1 811	784
Emmendingen	28 969	12 938	2 103	30 376	6 986	4 553	4 560	593	449
Ortenaukreis	89 072	24 320	4 235	135 900	14 949	17 152	2 841	1 278	414
Region Südlicher Oberrhein	164 018	41 825	9 277	200 692	28 132	26 010	13 503	3 686	1 708
Landkreise									
Rottweil	7 397	148	407	927	9	226	136	.	31
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 328	435	164	342	0	104	182	0	43
Tuttlingen	4 269	941	192	159	.	49	41	.	12
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	14 994	1 524	763	1 428	9	379	359	0	86
Landkreise									
Konstanz	36 137	5 377	1 578	4 273	1 410	1 006	827	198	127
Lörrach	30 978	5 100	1 378	48 370	5 805	4 539	9 778	782	855
Waldshut	17 469	1 776	953	13 229	2 117	2 618	1 496	239	296
Region Hochrhein-Bodensee	84 584	12 253	3 909	65 872	9 332	8 163	12 101	1 219	1 278
Regierungsbezirk Freiburg	263 596	55 602	13 949	267 992	37 473	34 552	25 963	4 905	3 072
Landkreise									
Reutlingen	36 810	2 555	1 691	11 823	2 483	2 394	2 112	190	586
Tübingen	37 701	4 192	1 907	9 455	1 324	1 797	846	8	227
Zollernalbkreis	17 346	.	633	2 869	57	1 009	454	9	116
Region Neckar-Alb	91 857	6 747	4 231	24 147	3 864	5 200	3 412	207	929
Stadtkreis Ulm	3 991	392	261	63	.	22	151	.	39
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	18 436	3 303	913	450	40	167	239	5	81
Biberach	19 363	983	1 003	76	14	26	85	.	34
Region Donau-Ille ¹⁾	41 790	4 678	2 177	589	54	215	475	5	154
Landkreise									
Bodenseekreis	41 211	13 925	2 226	19 017	10 269	3 685	14 795	3 847	1 980
Ravensburg	27 022	5 982	1 278	4 243	764	537	1 053	326	185
Sigmaringen	11 603	463	447	78	.	23	106	.	23
Region Bodensee-Oberschwaben	79 836	20 370	3 951	23 338	11 033	4 245	15 954	4 173	2 188
Regierungsbezirk Tübingen	213 483	31 795	10 359	48 074	14 951	9 660	19 841	4 385	3 271
Baden-Württemberg	1 768 541	237 441	83 176	696 884	126 211	104 185	110 796	16 451	14 659

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Pflanzliche Produktion

Noch: 17. Obsternte in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Pflaumen/Zwetschgen			Mirabellen/Renekloden			Aprikosen		
	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte
	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	17 756	8 168	2 727	6 950	3 962	1 800	198	158	57
Landkreise									
Böblingen	22 599	11 751	2 243	2 681	241	462	14	.	3
Esslingen	27 409	5 482	2 519	2 979	208	590	43	4	12
Göppingen	12 600	1 260	1 611	1 907	343	379	25	7	8
Ludwigsburg	25 114	7 032	2 370	5 578	1 394	1 026	163	7	40
Rems-Murr-Kreis	14 777	4 433	929	1 470	367	204	20	0	4
Region Mittlerer Neckar	120 255	38 126	12 399	21 565	6 515	4 461	463	176	124
Stadtkreis Heilbronn	3 946	1 144	205	2 606	130	201	9	.	2
Landkreise									
Heilbronn	37 284	6 338	2 641	5 950	595	770	42	0	9
Hohenlohekreis	21 927	5 701	1 010	1 089	142	111	4	.	1
Schwäbisch Hall	7 555	227	616	312	.	65	2	.	0
Main-Tauber-Kreis	17 536	2 455	1 204	1 143	34	114	9	.	2
Region Franken	88 248	15 865	5 676	11 100	901	1 261	66	0	14
Landkreise									
Heidenheim	2 525	202	368	412	8	80	.	.	.
Ostalbkreis	5 843	584	593	417	4	76	6	.	2
Region Ostwürttemberg	8 368	786	961	829	12	156	6	.	2
Regierungsbezirk Stuttgart	216 871	54 777	19 036	33 494	7 428	5 878	535	176	140
Stadtkreise									
Baden-Baden	39 670	27 372	3 064	2 332	1 166	243	3	.	1
Karlsruhe	11 059	1 548	941	3 660	403	461	54	2	8
Landkreise									
Karlsruhe	53 917	8 087	3 334	8 252	743	828	219	11	33
Rastatt	186 426	100 670	13 453	8 742	2 885	727	49	9	8
Region Mittlerer Oberrhein	291 072	137 677	20 792	22 986	5 197	2 259	325	22	50
Stadtkreise									
Heidelberg	11 504	3 566	513	2 767	1 577	313	94	.	12
Mannheim	6 110	122	205	1 964	20	186	61	1	9
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	20 186	807	1 240	1 492	30	191	20	1	4
Rhein-Neckar-Kreis	89 441	36 671	5 050	9 354	2 806	965	387	46	49
Region Unterer Neckar	127 241	41 166	7 008	15 577	4 433	1 655	562	48	74
Stadtkreis Pforzheim	3 456	207	167	1 527	.	356	4	.	1
Landkreise									
Calw	5 262	421	540	264	3	57	.	.	.
Enzkreis	26 376	528	1 531	2 604	52	577	14	0	2
Freudenstadt	4 597	0	200	198	2	46	.	.	.
Region Nordschwarzwald	39 691	1 156	2 438	4 593	57	1 036	18	0	3
Regierungsbezirk Karlsruhe	458 004	179 999	30 238	43 156	9 687	4 950	905	70	127
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	15 447	2 008	1 104	1 824	73	166	43	.	8
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	63 736	38 880	5 053	6 741	1 888	685	25	6	4
Emmendingen	68 704	34 352	5 300	6 508	1 757	531	40	13	5
Ortenaukreis	381 412	236 475	34 567	19 509	5 072	1 611	63	1	12
Region Südlicher Oberrhein	529 299	311 715	46 024	34 582	8 790	2 993	171	20	29
Landkreise									
Rottweil	4 984	100	364	291	6	41	.	.	.
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 428	73	89	540	0	96	.	.	.
Tuttlingen	4 206	2 650	405	266	.	47	.	.	.
Region Schwarzwald-Baar-Neuberg	11 618	2 823	858	1 097	6	184	.	.	.
Landkreise									
Konstanz	6 318	1 832	650	1 029	422	168	37	.	5
Lörrach	47 468	20 886	3 161	1 835	385	247	42	.	8
Waldshut	10 393	4 365	828	736	22	106	13	.	2
Region Hochrhein-Bodensee	64 179	27 083	4 639	3 600	829	521	92	.	15
Regierungsbezirk Freiburg	605 096	341 621	51 521	39 279	9 625	3 698	263	20	44
Landkreise									
Reutlingen	17 001	1 530	789	1 122	56	209	32	.	5
Tübingen	14 594	1 314	1 267	710	0	118	12	.	2
Zollernalbkreis	7 229	.	377	189	.	25	.	.	.
Region Neckar-Alb	38 824	2 844	2 433	2 021	56	352	44	.	7
Stadtkreis Ulm	1 475	.	177	458	.	58	3	.	1
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	8 065	1 452	663	636	102	76	6	1	0
Biberach	3 991	319	325	300	3	67	.	.	.
Region Donau-Ilter ¹⁾	13 531	1 771	1 165	1 394	105	201	9	1	1
Landkreise									
Bodenseekreis	14 069	10 974	1 379	1 398	154	207	33	1	4
Ravensburg	2 846	512	328	537	226	71	15	.	2
Sigmaringen	1 056	0	89	85	3	12	.	.	.
Region Bodensee-Oberschwaben	17 971	11 486	1 796	2 020	383	290	48	1	6
Regierungsbezirk Tübingen	70 326	16 101	5 394	5 435	544	843	101	2	14
Baden-Württemberg	1 350 297	592 498	106 189	121 364	27 284	15 369	1 804	268	325

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 17. Obsternte in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Pfirsiche			Walnüsse			Johannisbeeren (rot und weiß)		
	insgesamt	darunter Verkauf als EObst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als EObst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als EObst	Geldwert der Gesamternte
	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	6 955	5 008	2 068	223	112	145	7 539	2 262	1 328
Landkreise									
Böblingen	676	7	145	149	4	64	3 484	174	704
Esslingen	1 615	81	456	294	74	149	4 510	406	824
Göppingen	960	125	238	325	10	159	3 256	228	829
Ludwigsburg	6 710	1 946	1 447	790	245	300	5 395	809	897
Rems-Murr-Kreis	3 033	1 092	562	261	23	87	6 667	1 400	817
Region Mittlerer Neckar	19 949	8 259	4 916	2 042	468	904	30 851	5 279	5 399
Stadtkreis Heilbronn	1 364	232	243	63	11	24	655	59	68
Landkreise									
Heilbronn	3 717	186	569	1 067	53	467	3 401	408	612
Hohenlohekreis	448	94	71	302	3	29	1 854	93	265
Schwäbisch Hall	54	.	9	199	0	64	2 338	47	526
Main-Tauber-Kreis	369	0	55	497	.	227	1 927	0	442
Region Franken	5 952	512	947	2 128	67	811	10 175	607	1 913
Landkreise									
Heidenheim	20	.	5	10	.	4	1 426	43	368
Ostalbkreis	502	.	100	133	.	57	4 018	161	1 025
Region Ostwürttemberg	522	.	105	143	.	61	5 444	204	1 393
Regierungsbezirk Stuttgart	26 423	8 771	5 968	4 313	535	1 776	46 470	6 090	8 705
Stadtkreise									
Baden-Baden	2 581	439	276	117	.	32	5 302	2 121	1 019
Karlsruhe	4 557	820	738	310	65	106	1 691	237	352
Landkreise									
Karlsruhe	11 284	1 015	1 800	2 717	272	642	3 120	530	457
Rastatt	5 424	2 007	870	854	94	304	5 603	3 138	888
Region Mittlerer Oberrhein	23 846	4 281	3 684	3 998	431	1 084	15 716	6 026	2 716
Stadtkreise									
Heidelberg	5 707	3 082	688	129	36	74	1 019	316	121
Mannheim	2 376	24	275	72	3	30	1 132	102	136
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	623	12	126	318	13	79	1 821	18	278
Rhein-Neckar-Kreis	11 093	1 997	1 385	1 674	569	732	11 337	2 267	1 602
Region Unterer Neckar	19 799	5 115	2 474	2 193	621	915	15 309	2 703	2 137
Stadtkreis Pforzheim	586	.	151	49	.	15	436	26	67
Landkreise									
Calw	102	4	26	59	2	15	1 583	79	271
Enzkreis	1 538	123	364	461	51	146	2 862	29	575
Freudenstadt	21	.	6	38	.	15	1 172	117	215
Region Nordschwarzwald	2 247	127	547	607	53	191	6 053	251	1 128
Regierungsbezirk Karlsruhe	45 892	9 523	6 705	6 798	1 105	2 190	37 078	8 980	5 981
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	5 633	.	932	239	62	99	1 536	15	160
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	3 938	2 126	722	1 856	817	726	1 990	776	382
Emmendingen	10 823	8 117	1 454	1 305	848	520	2 040	816	318
Ortenaukreis	9 909	3 270	1 126	3 116	530	1 438	14 517	7 549	2 480
Region Südlicher Oberrhein	30 303	13 513	4 234	6 516	2 257	2 783	20 083	9 156	3 340
Landkreise									
Rottweil	90	.	22	42	32	21	2 603	104	697
Schwarzwald-Baar-Kreis	4	.	1	3	0	1	1 840	18	463
Tuttlingen	4	.	1	16	0	5	1 877	0	424
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	98	.	24	61	32	27	6 320	122	1 584
Landkreise									
Konstanz	110	.	20	288	58	157	3 404	238	592
Lörrach	1 985	159	407	455	164	194	1 198	695	212
Waldshut	1 023	31	156	282	20	158	2 907	436	626
Region Hochrhein-Bodensee	3 118	190	583	1 025	242	509	7 509	1 369	1 430
Regierungsbezirk Freiburg	33 519	13 703	4 841	7 602	2 531	3 319	33 912	10 647	6 354
Landkreise									
Reutlingen	909	45	201	286	29	133	3 258	65	1 161
Tübingen	364	.	70	169	.	81	1 241	12	207
Zollernalbkreis	19	.	5	54	.	24	2 013	0	567
Region Neckar-Alb	1 292	45	276	509	29	238	6 512	77	1 935
Stadtkreis Ulm	64	.	16	30	2	11	2 244	90	561
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	36	3	7	48	3	17	3 643	109	651
Biberach	30	1	6	66	29	26	2 396	48	846
Region Donau-Iller ¹⁾	130	4	29	144	34	54	8 283	247	2 058
Landkreise									
Bodenseekreis	256	15	35	167	2	62	2 664	320	433
Ravensburg	283	.	41	137	.	59	2 788	251	680
Sigmaringen	3	.	1	23	.	9	1 479	.	333
Region Bodensee-Oberschwaben	542	15	77	327	2	130	6 931	571	1 446
Regierungsbezirk Tübingen	1 964	64	382	980	65	422	21 726	895	5 439
Baden-Württemberg	107 798	32 061	17 896	19 693	4 236	7 707	139 186	26 612	26 479

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Pflanzliche Produktion

Noch: 17. Obsternte in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Johannisbeeren (schwarz)			Stachelbeeren			Himbeeren		
	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte	insgesamt	darunter Verkauf als Eßobst	Geldwert der Gesamternte
	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM	dt		1 000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 237	324	1 424	3 774	1 510	1 360	2 573	1 595	1 114
Landkreise									
Böblingen	3 112	62	1 007	1 139	114	368	1 071	86	551
Esslingen	3 782	76	897	1 363	150	298	3 208	577	1 722
Göppingen	2 151	43	662	1 113	67	340	747	30	415
Ludwigsburg	6 102	183	1 477	1 628	309	381	1 459	350	746
Rems-Murr-Kreis	6 913	484	1 166	920	129	150	1 314	473	556
Region Mittlerer Neckar	25 297	1 172	6 633	9 937	2 279	2 897	10 372	3 111	5 104
Stadtkreis Heilbronn	461	23	70	173	16	42	231	44	113
Landkreise									
Heilbronn	6 385	383	1 349	1 115	100	291	1 445	159	550
Hohenlohekreis	3 949	79	540	484	34	123	391	35	181
Schwäbisch Hall	2 225	22	456	798	16	221	568	0	272
Main-Tauber-Kreis	962	0	241	733	0	192	571	34	232
Region Franken	13 982	507	2 656	3 303	166	869	3 206	272	1 348
Landkreise									
Heidenheim	498	5	127	768	8	215	148	1	87
Ostalbkreis	1 832	73	536	1 399	56	324	629	19	160
Region Ostwürttemberg	2 330	78	663	2 167	64	539	777	20	247
Regierungsbezirk Stuttgart	41 609	1 757	9 952	15 407	2 509	4 305	14 355	3 403	6 699
Stadtkreise									
Baden-Baden	1 217	609	239	125	38	25	956	48	411
Karlsruhe	1 117	67	235	533	80	116	609	79	252
Landkreise									
Karlsruhe	5 649	452	938	824	91	148	1 225	270	381
Rastatt	3 667	330	708	310	50	55	3 061	2 020	997
Region Mittlerer Oberrhein	11 650	1 458	2 120	1 792	259	344	5 851	2 417	2 041
Stadtkreise									
Heidelberg	1 234	.	342	425	123	119	255	150	85
Mannheim	607	.	66	443	80	121	140	1	49
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	864	17	145	700	7	119	382	4	119
Rhein-Neckar-Kreis	7 722	927	1 726	1 535	123	263	3 540	814	1 112
Region Unterer Neckar	10 427	944	2 279	3 103	333	622	4 317	969	1 365
Stadtkreis Pforzheim	484	19	75	156	9	34	330	.	141
Landkreise									
Calw	775	47	146	449	40	94	239	12	125
Enzkreis	1 514	15	354	492	5	109	559	22	230
Freudenstadt	511	10	108	242	17	51	255	31	107
Region Nordschwarzwald	3 284	91	683	1 339	71	288	1 383	65	603
Regierungsbezirk Karlsruhe	25 361	2 493	5 082	6 234	663	1 254	11 551	3 451	4 009
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	434	.	71	200	.	45	147	.	57
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	704	310	175	232	63	52	550	143	233
Emmendingen	789	134	165	132	67	28	371	182	138
Ortenaukreis	2 959	651	776	1 154	392	212	9 339	5 510	4 368
Region Südlicher Oberrhein	4 886	1 095	1 187	1 718	522	337	10 407	5 835	4 796
Landkreise									
Rottweil	956	0	291	530	0	150	514	5	235
Schwarzwald-Baar-Kreis	269	5	73	432	4	139	237	0	77
Tuttlingen	318	0	96	332	0	91	235	.	107
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 543	5	460	1 294	4	380	986	5	419
Landkreise									
Konstanz	2 274	45	527	373	15	81	358	79	156
Lörrach	357	54	59	194	45	41	2 519	680	1 075
Waldshut	480	43	158	234	12	48	713	21	301
Region Hochrhein-Bodensee	3 111	142	744	801	72	170	3 590	780	1 532
Regierungsbezirk Freiburg	9 540	1 242	2 391	3 813	598	887	14 983	6 620	6 747
Landkreise									
Reutlingen	3 736	37	1 484	1 102	44	404	863	9	263
Tübingen	732	7	153	330	17	91	316	57	180
Zollernalbkreis	1 027	0	283	593	.	181	334	.	118
Region Neckar-Alb	5 495	44	1 920	2 025	61	676	1 513	66	561
Stadtkreis Ulm	735	.	200	688	41	233	715	29	319
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	1 669	33	440	862	26	192	455	14	215
Biberach	714	7	274	587	0	200	760	8	384
Region Donau-Ilter ¹⁾	3 118	40	914	2 137	67	625	1 930	51	918
Landkreise									
Bodenseekreis	2 853	171	631	335	44	89	1 001	180	577
Ravensburg	1 917	249	552	409	20	104	424	89	210
Sigmaringen	379	.	100	266	.	76	200	.	100
Region Bodensee-Oberschwaben	5 149	420	1 283	1 010	64	269	1 625	269	887
Regierungsbezirk Tübingen	13 762	504	4 117	5 172	192	1 570	5 068	386	2 366
Baden-Württemberg	90 272	5 996	21 542	30 626	3 962	8 016	45 957	13 860	19 821

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

18. Entwicklung der Pflanzenbestände in Baumschulen 1975 bis 1987

Art	1975	1980	1986	1987	Durchschnitt		Veränderung 1987 gegen JD 81-86
					1975/80	1981/86	
	1000 Stück						

Bestände an verkaufsfertigen Obstgehölzen
a) Obstbäume

Apfelbäume	175	270	253	291	215	255	+ 14,1
darunter Niederstämme	152	211	170	174	175	186	- 6,5
Birnbäume	89	122	103	120	107	105	+ 14,3
darunter Niederstämme	75	96	65	76	85	74	+ 2,7
Kernobstbäume zusammen	264	392	356	411	322	360	+ 14,2
Pflaumen- und Zwetschgenbäume	45	68	57	59	55	61	- 3,3
Mirabellen- und Reneklodenbäume	18	21	22	22	19	21	+ 4,8
Süßkirschbäume	68	71	82	78	75	73	+ 6,8
Sauerkirschbäume	47	65	48	37	50	50	- 26,0
Pfirsichbäume	47	39	38	41	41	39	+ 5,1
Aprikosenbäume	8	8	9	11	7	9	+ 22,2
Steinobstbäume zusammen	233	272	256	248	247	253	- 2,0
Quittenbäume	6	6	6	8	6	6	+ 33,3
Walnußbäume	15	12	22	32	15	18	+ 77,8
Obstbäume insgesamt	518	682	640	699	590	637	+ 9,7

b) Beerensträucher

Himbeeren	303	231	326	350	267	261	+ 34,1
Johannisbeeren	865	844	665	595	849	685	- 13,1
davon							
schwarze, ein- und mehrjährige Pflanzen	277	205	155	136	222	160	- 15,0
rote und weiße, ein- und mehrjährige Pflanzen	452	472	323	284	477	351	- 21,3
Stämme mit Krone (alle Formen)	136	167	187	175	150	164	+ 6,7
Stachelbeeren	366	428	445	408	384	439	- 7,1
Beerenobstpflanzware insgesamt	1 534	1 503	1 436	1 353	1 500	1 385	- 2,3

Bestände an verkaufsfertigen Ziergehölzen und Forstpflanzen
a) Ziergehölze für Straßen, Parks und Gärten (ohne Forstpflanzen)

Laubbäume für Straßen, Parks und Gärten, Heister ohne Krone	536	565	502	524	505	521	+ 0,6
Laubbäume mit Krone	149	190	258	285	177	222	+ 28,4
Laubbabwerfende Ziersträucher (ohne immergrüne Gehölze, Heckenpflanzen und Rosen)	3 333	3 034	2 480	2 602	3 295	2 733	- 4,8
Nadelgehölze (ohne Hecken- und Forstpflanzen)							
a) niedrigbleibend und Zwergformen verpflanzt	1 779	1 743	1 213	1 163	1 694	1 426	- 18,4
b) hochwachsend, verpflanzt	902	1 065	791	709	970	952	- 25,5
Heckenpflanzen (ohne Forstpflanzen)							
a) Laubgehölze in halbweitem und weitem Stand	2 903	3 992	4 033	4 840	3 025	4 229	+ 14,4
b) Nadelgehölze	1 423	1 503	1 246	1 126	1 380	1 556	- 27,6
Rhododendron, 2- und mehrjährige Pflanzen	45	44	29	28	44	35	- 20,0
Freilandazaleen, 2- und mehrjähr. Pflanzen	24	27	18	18	28	25	- 28,0
Bodendecker	4 873	7 024	6 180	5 781	6 000	6 201	- 6,8
Sonstige immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen mit 2- und mehrjähr. Trieb	503	684	391	377	635	468	- 19,4
Schling- und Kletterpflanzen	148	121	179	228	153	148	+ 54,1

b) Rosengehölze, Veredlungen (jeweils im Vorjahr veredelt)

Rosenstämme	16	10	16	16	16	13	+ 23,1
Buschrosen (großblumig)	988	819	805	743	881	784	- 5,2
Polyantharosen 1)	1 387	1 175	966	931	1 237	1 073	- 13,2
Bodendeckerrosen	.	.	151	237	.	X	+ 57,0
Zwergrosen 1)	.	.	49	32	.	X	- 34,7
Kletter- und Parkrosen	195	214	144	131	186	162	- 19,1
Ziergehölze insgesamt	19 204	22 210	19 451	19 771	20 226	20 580	- 3,9

c) Forstpflanzen (Sämlinge und verschulte Pflanzen insgesamt)

Nadelholzpflanzen insgesamt	124 972	88 321	57 925	52 980	99 986	67 400	- 21,4
darunter Fichte	104 351	68 709	42 958	38 216	81 874	52 447	- 27,1
Laubholzpflanzen insgesamt	10 134	13 385	20 302	20 663	11 571	14 426	+ 43,2

1) 1986 erstmals gesondert erfaßt; Veränderung 1987 gegen 1986.

19. Weinbaubetriebe und Wirtschaftseinheiten mit Rebland 1979 bis 1987 nach Größenklassen der Rebfläche insgesamt
 — Nach der Fortschreibung des Weinbaukatasters —

Rebfläche von ... bis unter ... ha	1979		1981		1982		1983	
	Betriebe	Bestockte Rebfläche	Betriebe	Bestockte Rebfläche	Betriebe	Bestockte Rebfläche	Betriebe	Bestockte Rebfläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Baden-Württemberg insgesamt								
unter 0,10	19 163	953	17 406	884	16 831	856	15 736	821
0,10 - 0,25	19 106	2 538	17 713	2 422	17 310	2 390	17 157	2 415
0,25 - 0,50	10 440	3 199	10 220	3 198	10 089	3 191	10 097	3 226
0,50 - 1,00	6 886	4 341	6 721	4 311	6 616	4 282	6 544	4 273
1 und mehr	6 247	12 791	6 499	13 420	6 580	13 764	6 683	14 204
Insgesamt	61 842	23 822	58 559	24 235	57 426	24 483	56 217	24 939
Weinbaugebiet Württemberg								
unter 0,10	5 980	288	5 391	266	5 193	261	4 854	254
0,10 - 0,25	7 699	925	6 894	864	6 778	873	6 730	898
0,25 - 0,50	4 257	1 185	3 985	1 153	3 934	1 169	3 941	1 204
0,50 - 1,00	2 847	1 648	2 741	1 643	2 692	1 655	2 657	1 664
1 und mehr	2 557	5 104	2 707	5 297	2 734	5 432	2 774	5 588
Insgesamt	23 340	9 150	21 718	9 223	21 331	9 390	20 956	9 608
Weinbaugebiet Baden								
unter 0,10	13 183	665	12 015	618	11 638	595	10 882	567
0,10 - 0,25	11 407	1 613	10 819	1 558	10 532	1 517	10 427	1 517
0,25 - 0,50	6 183	2 014	6 235	2 045	6 155	2 022	6 156	2 022
0,50 - 1,00	4 039	2 693	3 980	2 668	3 924	2 627	3 887	2 609
1 und mehr	3 690	7 687	3 792	8 123	3 846	8 332	3 909	8 616
Insgesamt	38 502	14 672	36 841	15 012	36 095	15 093	35 261	15 331

Noch: 19. Weinbaubetriebe und Wirtschaftseinheiten mit Rebland 1979 bis 1987 nach Größenklassen der
 Rebfläche insgesamt

Rebfläche von ... bis unter ... ha	1984		1985		1986		1987	
	Betriebe	Bestockte Rebfläche	Betriebe	Bestockte Rebfläche	Betriebe	Bestockte Rebfläche	Betriebe	Bestockte Rebfläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
Baden-Württemberg insgesamt								
unter 0,10	15 177	795	14 501	758	13 727	706	13 232	686
0,10 - 0,25	17 026	2 424	16 583	2 348	15 849	2 214	15 595	2 175
0,25 - 0,50	9 979	3 213	9 849	3 150	9 500	3 004	9 415	2 990
0,50 - 1,00	6 501	4 278	6 410	4 187	6 288	4 058	6 112	3 975
1 und mehr	6 769	14 681	6 824	15 029	6 850	15 109	6 873	15 528
Insgesamt	55 452	25 391	54 167	25 472	52 214	25 091	51 227	25 354
Weinbaugebiet Württemberg								
unter 0,10	4 650	247	4 448	236	4 204	214	4 117	211
0,10 - 0,25	6 611	900	6 423	865	6 180	814	6 100	806
0,25 - 0,50	3 877	1 206	3 787	1 164	3 629	1 085	3 598	1 090
0,50 - 1,00	2 625	1 676	2 563	1 614	2 497	1 531	2 451	1 523
1 und mehr	2 812	5 847	2 843	6 043	2 885	6 031	2 877	6 212
Insgesamt	20 575	9 876	20 064	9 922	19 395	9 675	19 143	9 842
Weinbaugebiet Baden								
unter 0,10	10 527	548	10 053	522	9 523	492	9 115	475
0,10 - 0,25	10 415	1 524	10 160	1 483	9 669	1 400	9 495	1 369
0,25 - 0,50	6 102	2 007	6 062	1 986	5 871	1 919	5 817	1 900
0,50 - 1,00	3 876	2 602	3 847	2 573	3 791	2 527	3 661	2 452
1 und mehr	3 957	8 834	3 981	8 986	3 965	9 078	3 996	9 316
Insgesamt	34 877	15 515	34 103	15 550	32 819	15 416	32 084	15 512

20. Bestockte Rebflächen zur Erzeugung von Keltertrauben 1986 und 1987 nach Weinbaubereichen und wichtigsten Rebsorten
 – Nach der Fortschreibung des Weinbaukatasters –

Rebsorte		1986	1987	Rebsorte		1986	1987	Rebsorte		1986	1987
		ha				ha				ha	
Baden-Württemberg insgesamt ¹⁾											
Weißgewächse:				Kocher-Jagst-Tauber				Markgräflerland			
Auxerrois	65	62	Bacchus	1	1	Auxerrois	2	2			
Bacchus	46	47	Kerner	40	41	Burgunder, Weißer	91	96			
Burgunder, Weißer	514	540	Müller-Thurgau	138	138	Freisamer	11	10			
Freisamer	40	38	Riesling	35	35	Gutedel, Roter und Weißer	1 333	1 357			
Gutedel, Roter und Weißer	1 351	1 379	Ruländer	4	4	Kerner	5	5			
Kerner	1 018	1 032	Silvaner	114	114	Müller-Thurgau	838	832			
Müller-Thurgau	6 493	6 467	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	1	1	Muskateller, Gelber und Roter	4	4			
Muskateller, Gelber und Roter	35	35	Rotgewächse:			Nobling	127	124			
Nobling	135	131	Blauer Spätburgunder	6	6	Riesling	11	12			
Riesling	3 489	3 577	Dornfelder	1	1	Ruländer	103	100			
Ruländer	1 849	1 799	Helfensteiner	1	1	Scheurebe	2	2			
Scheurebe	58	58	Heroldrebe	1	1	Silvaner	33	32			
Silvaner	980	959	Lemberger	1	1	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	54	54			
Traminer, Roter (Gewürztraminer)	329	325	Portugieser	9	9	Rotgewächse:					
Rotgewächse:			Schwarzriesling (Müllerrebe)	32	35	Blauer Spätburgunder	389	413			
Blauer Frühburgunder	25	25	Trollinger	2	2	Neuzucht Versuchsanbau	5	5			
Blauer Spätburgunder	3 632	3 736	Neuzucht Versuchsanbau	3	3	Sonstige	18	22			
Dornfelder	114	122	Sonstige	5	4						
Helfensteiner	47	46									
Heroldrebe	42	39									
Lemberger	568	592									
Portugieser	282	272									
Samtrot	55	63									
Schwarzriesling (Müllerrebe)	1 443	1 508									
Trollinger	2 121	2 141									
Mischsatz	59	57									
Neuzucht Versuchsanbau	88	88									
Sonstige	132	136									
Kaiserstuhl - Tuniberg											
Weißgewächse:				Weißgewächse:				Weißgewächse:			
Auxerrois			Bacchus	41	40	Auxerrois	9	8			
Bacchus			Burgunder, Weißer	1	1	Bacchus	1	1			
Burgunder, Weißer			Gutedel, Roter und Weißer	136	140	Burgunder, Weißer	185	196			
Gutedel, Roter und Weißer			Kerner	1	1	Freisamer	11	11			
Kerner			Müller-Thurgau	11	11	Gutedel, Roter und Weißer	1	1			
Müller-Thurgau			Riesling	831	821	Kerner	13	13			
Riesling			Ruländer	401	403	Müller-Thurgau	1 892	1 883			
Ruländer			Scheurebe	250	243	Muskateller, Gelber und Roter	17	17			
Scheurebe			Silvaner	2	2	Nobling	1	1			
Silvaner			Traminer, Roter (Gewürztraminer)	76	72	Riesling	38	41			
Traminer, Roter (Gewürztraminer)			Rotgewächse:	9	9	Ruländer	879	860			
Rotgewächse:			Blauer Spätburgunder	116	121	Scheurebe	23	24			
Blauer Frühburgunder			Lemberger	9	9	Silvaner	372	369			
Blauer Spätburgunder			Portugieser	43	41	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	87	85			
Dornfelder			Samtrot	1	1	Rotgewächse:					
Helfensteiner			Schwarzriesling (Müllerrebe)	59	59	Blauer Frühburgunder	5	5			
Heroldrebe			Trollinger	2	2	Blauer Spätburgunder	1 489	1 519			
Lemberger			Mischsatz	23	23	Dornfelder	1	1			
Portugieser			Neuzucht Versuchsanbau	2	2	Mischsatz	4	4			
Samtrot			Sonstige	33	35	Neuzucht Versuchsanbau	3	3			
Schwarzriesling (Müllerrebe)						Sonstige	21	20			
Trollinger											
Mischsatz											
Neuzucht Versuchsanbau											
Sonstige											
Badische Bergstraße/Kraichgau											
Weißgewächse:				Weißgewächse:				Weißgewächse:			
Auxerrois			Bacchus	1	1	Auxerrois	13	11			
Bacchus			Burgunder, Weißer	25	25	Burgunder, Weißer	80	84			
Burgunder, Weißer			Gutedel, Roter und Weißer	9	9	Freisamer	15	14			
Gutedel, Roter und Weißer			Kerner	8	8	Gutedel, Roter und Weißer	4	4			
Kerner			Müller-Thurgau	72	73	Kerner	32	34			
Müller-Thurgau			Riesling	459	459	Müller-Thurgau	830	825			
Riesling			Ruländer	4	4	Muskateller, Gelber und Roter	3	4			
Ruländer			Scheurebe	6	6	Nobling	6	6			
Scheurebe			Silvaner	8	8	Riesling	26	27			
Silvaner			Traminer, Roter (Gewürztraminer)	47	47	Ruländer	312	307			
Traminer, Roter (Gewürztraminer)			Rotgewächse:	2	2	Scheurebe	3	3			
Rotgewächse:			Blauer Spätburgunder	1	1	Silvaner	5	4			
Blauer Frühburgunder			Dornfelder	1	1	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	47	48			
Blauer Spätburgunder			Portugieser	1	1	Rotgewächse:					
Dornfelder			Schwarzriesling (Müllerrebe)	4	4	Blauer Spätburgunder	425	430			
Helfensteiner			Neuzucht Versuchsanbau	16	16	Portugieser	1	1			
Heroldrebe			Sonstige	7	7	Schwarzriesling (Müllerrebe)	3	3			
Lemberger						Mischsatz	6	6			
Portugieser						Neuzucht Versuchsanbau	2	2			
Samtrot						Sonstige	10	10			
Schwarzriesling (Müllerrebe)											
Trollinger											
Mischsatz											
Neuzucht Versuchsanbau											
Sonstige											
Badisches Frankenland											
Weißgewächse:				Weißgewächse:				Weißgewächse:			
Auxerrois			Bacchus	1	1	Auxerrois	13	11			
Bacchus			Burgunder, Weißer	25	25	Burgunder, Weißer	80	84			
Burgunder, Weißer			Gutedel, Roter und Weißer	9	9	Freisamer	15	14			
Gutedel, Roter und Weißer			Kerner	8	8	Gutedel, Roter und Weißer	4	4			
Kerner			Müller-Thurgau	72	73	Kerner	32	34			
Müller-Thurgau			Riesling	459	459	Müller-Thurgau	830	825			
Riesling			Ruländer	4	4	Muskateller, Gelber und Roter	3	4			
Ruländer			Scheurebe	6	6	Nobling	6	6			
Scheurebe			Silvaner	8	8	Riesling	26	27			
Silvaner			Traminer, Roter (Gewürztraminer)	47	47	Ruländer	312	307			
Traminer, Roter (Gewürztraminer)			Rotgewächse:	2	2	Scheurebe	3	3			
Rotgewächse:			Blauer Spätburgunder	1	1	Silvaner	5	4			
Blauer Frühburgunder			Dornfelder	1	1	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	47	48			
Blauer Spätburgunder			Portugieser	1	1	Rotgewächse:					
Dornfelder			Schwarzriesling (Müllerrebe)	4	4	Blauer Spätburgunder	425	430			
Helfensteiner			Neuzucht Versuchsanbau	16	16	Portugieser	1	1			
Heroldrebe			Sonstige	7	7	Schwarzriesling (Müllerrebe)	3	3			
Lemberger						Mischsatz	6	6			
Portugieser						Neuzucht Versuchsanbau	2	2			
Samtrot						Sonstige	10	10			
Schwarzriesling (Müllerrebe)											
Trollinger											
Mischsatz											
Neuzucht Versuchsanbau											
Sonstige											
Bodensee											
Weißgewächse:				Weißgewächse:				Weißgewächse:			
Auxerrois			Bacchus	11	11	Auxerrois	4	4			
Bacchus			Burgunder, Weißer	4	4	Burgunder, Weißer	6	7			
Burgunder, Weißer			Gutedel, Roter und Weißer	2	7	Freisamer	3	2			
Gutedel, Roter und Weißer			Kerner	4	6	Kerner	12	12			
Kerner			Müller-Thurgau	204	206	Müller-Thurgau	535	538			
Müller-Thurgau			Riesling	1	1	Muskateller, Gelber und Roter	1	1			
Riesling			Ruländer	17	17	Riesling	652	661			
Ruländer			Traminer, Roter (Gewürztraminer)	4	4	Ruländer	195	185			
Scheurebe			Rotgewächse:			Scheurebe	10	10			
Silvaner			Blauer Spätburgunder	168	171	Silvaner	7	6			
Traminer, Roter (Gewürztraminer)			Neuzucht Versuchsanbau	4	4	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	95	93			
Rotgewächse:			Sonstige	3	3	Rotgewächse:					
Blauer Frühburgunder						Blauer Frühburgunder	2	2			
Blauer Spätburgunder						Blauer Spätburgunder	771	795			
Dornfelder						Neuzucht Versuchsanbau	1	1			
Helfensteiner						Sonstige	17	20			
Heroldrebe											
Lemberger											
Portugieser											
Samtrot											
Schwarzriesling (Müllerrebe)											
Trollinger											
Mischsatz											
Neuzucht Versuchsanbau											
Sonstige											

1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar" sowie sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

Weinwirtschaft

21. Bestockte Rebflächen 1983 bis 1987 nach Art der Erzeugung und der Lage sowie nach Weinbaubereichen — Nach der Fortschreibung des Weinbaukatasters —

Jahr	Bestockte Rebfläche insgesamt	Davon			Bestockte Rebflächen zur Keltertraubenerzeugung		
		zur Erzeugung von Keltertrauben	Rebschulen	Unterlagen- Schnittgärten	Ebene	Hanglage	Steillage
Baden-Württemberg insgesamt ¹⁾							
1983	24 939	24 866	44	29	6 953	13 865	4 048
1984	25 391	25 326	38	27	7 109	14 092	4 125
1985	25 472	25 412	34	26	7 165	14 144	4 103
1986	25 091	25 010	57	24	7 080	13 885	4 045
1987	25 354	25 274	55	25	7 152	14 035	4 087
Remstal - Stuttgart							
1983	1 580	1 575	2	3	184	1 004	387
1984	1 618	1 614	2	2	189	1 022	403
1985	1 643	1 639	2	2	190	1 036	413
1986	1 538	1 533	3	2	170	963	400
1987	1 549	1 544	3	2	174	968	402
Württembergisch Unterland							
1983	7 578	7 560	9	9	1 499	4 544	1 517
1984	7 808	7 792	8	8	1 532	4 703	1 557
1985	7 831	7 815	8	8	1 542	4 739	1 534
1986	7 698	7 675	16	7	1 511	4 657	1 507
1987	7 857	7 838	12	7	1 539	4 775	1 524
Kocher - Jagst - Tauber							
1983	423	423	-	-	16	280	127
1984	420	420	0	-	16	277	127
1985	403	402	0	-	16	262	124
1986	394	394	0	-	15	257	122
1987	397	397	0	-	14	258	125
Badische Bergstraße/Kraichgau							
1983	2 145	2 141	3	1	385	1 537	219
1984	2 168	2 164	3	1	388	1 555	221
1985	2 119	2 115	3	1	389	1 520	206
1986	2 051	2 047	3	1	372	1 476	199
1987	2 040	2 036	3	1	373	1 464	199
Badisches Frankenland							
1983	696	696	-	-	26	504	166
1984	711	711	0	-	25	511	175
1985	718	718	0	-	25	513	180
1986	704	703	1	-	26	494	183
1987	708	707	1	-	23	495	189
Bodensee							
1983	377	377	-	-	57	265	55
1984	395	395	-	0	69	274	52
1985	416	416	-	0	65	291	60
1986	422	422	-	-	67	293	62
1987	434	434	-	-	68	304	62
Markgräflerland							
1983	3 079	3 072	4	3	498	2 316	258
1984	3 062	3 056	3	3	507	2 290	259
1985	3 064	3 058	3	3	511	2 290	257
1986	3 033	3 026	5	2	507	2 266	253
1987	3 076	3 070	4	2	525	2 288	257
Kaiserstuhl - Tuniberg							
1983	5 035	5 012	17	6	3 401	1 452	159
1984	5 082	5 064	13	5	3 454	1 449	161
1985	5 119	5 103	11	5	3 493	1 458	152
1986	5 076	5 052	19	5	3 472	1 430	150
1987	5 090	5 062	22	6	3 493	1 419	150
Breisgau							
1983	1 747	1 742	3	2	751	841	150
1984	1 811	1 807	2	2	785	871	151
1985	1 820	1 816	2	2	791	874	151
1986	1 828	1 823	3	2	797	876	150
1987	1 828	1 823	3	2	797	877	149
Ortenau							
1983	2 259	2 248	6	5	136	1 104	1 008
1984	2 294	2 284	5	5	143	1 122	1 019
1985	2 305	2 295	5	5	142	1 140	1 013
1986	2 323	2 311	7	5	143	1 154	1 014
1987	2 349	2 337	7	5	145	1 167	1 025

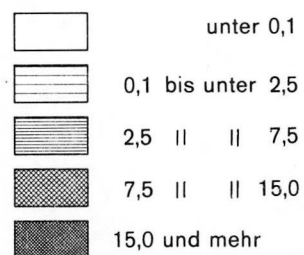
1) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar" sowie sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

22. Entwicklung der Weinmosternte 1981 bis 1987 nach Rebsorten

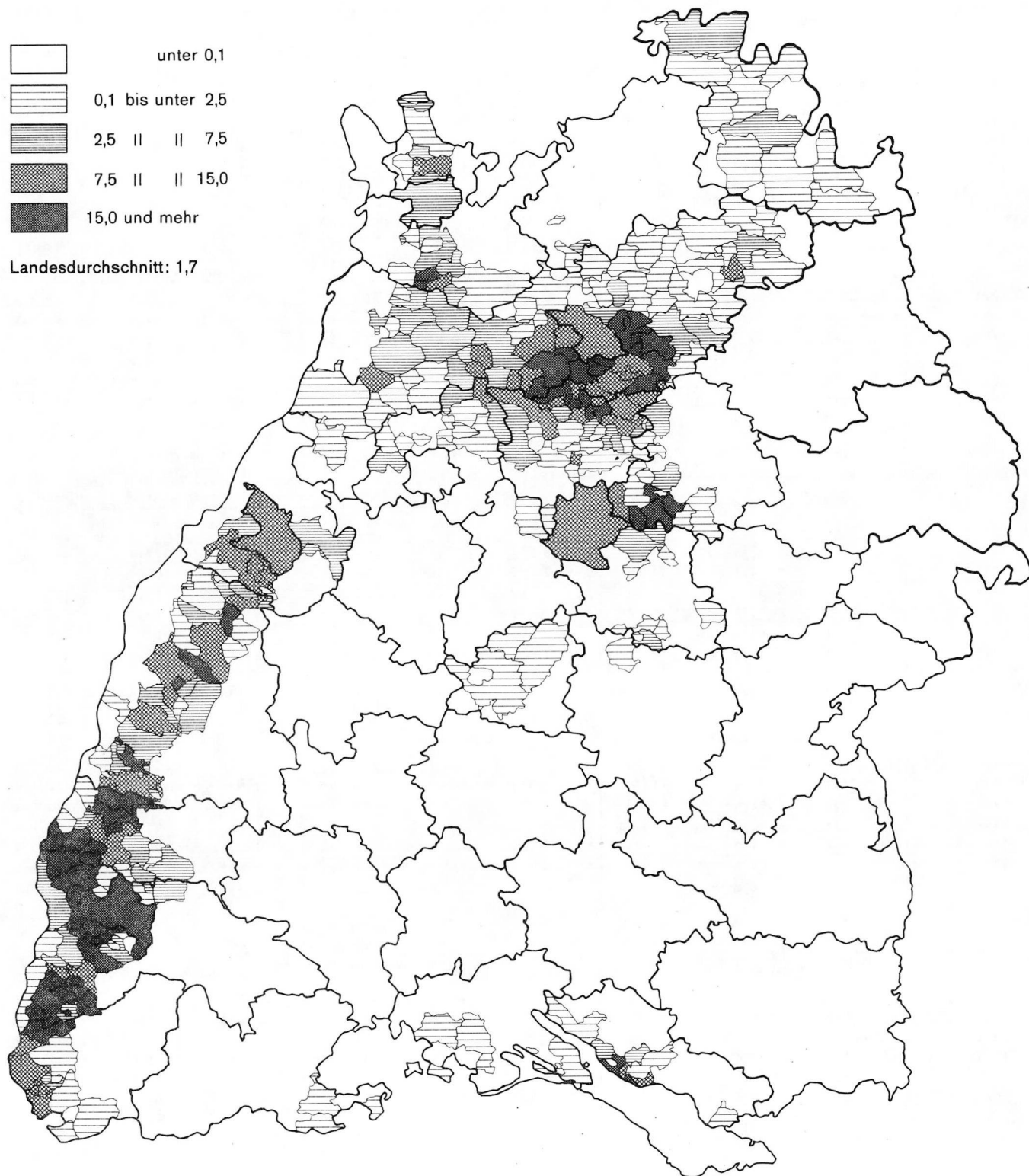
Jahr	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag		Rebfläche im Ertrag	Mostertrag		Rebfläche im Ertrag	Mostertrag	
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt
	ha	hl		ha	hl		ha	hl	
Müller-Thurgau									
1981	6 501	78,3	508 981	3 285	57,9	190 097	1 221	48,7	59 402
1982	6 388	149,7	956 439	3 319	164,8	547 014	1 169	158,9	185 738
1983	6 507	140,6	915 104	3 250	108,8	353 580	1 131	123,2	139 294
1984	6 533	79,0	516 074	3 312	69,5	230 149	1 107	77,5	85 792
1985	6 525	33,2	216 955	3 362	68,8	231 267	1 042	42,1	43 920
1986	6 323	108,3	685 020	3 369	115,2	388 014	978	112,4	109 963
1987	6 223	70,0	435 852	3 377	89,5	302 390	943	77,4	72 947
Mittel 1981/86	6 463	98,0	633 096	3 316	97,5	323 354	1 108	93,9	104 018
Riesling									
1981	1 353	49,3	66 643	2 018	53,6	108 217	407	54,7	22 250
1982	1 237	178,6	220 885	1 920	111,2	213 462	424	118,2	50 113
1983	1 228	133,0	163 345	1 925	105,4	202 826	415	108,9	45 200
1984	1 237	65,8	81 380	1 904	51,7	98 362	422	57,2	24 144
1985	1 221	74,0	90 390	1 872	42,1	78 806	449	44,0	19 767
1986	1 244	125,9	156 616	1 825	88,6	161 764	473	100,3	47 458
1987	1 260	88,3	111 254	1 774	71,0	125 916	494	76,2	37 667
Mittel 1981/86	1 253	103,7	129 877	1 911	75,3	143 906	432	80,6	34 822
Silvaner									
1981	1 353	49,3	66 643	2 018	53,6	108 217	407	54,7	22 250
1982	1 237	178,6	220 885	1 920	111,2	213 462	424	118,2	50 113
1983	1 228	133,0	163 345	1 925	105,4	202 826	415	108,9	45 200
1984	1 237	65,8	81 380	1 904	51,7	98 362	422	57,2	24 144
1985	1 221	74,0	90 390	1 872	42,1	78 806	449	44,0	19 767
1986	1 244	125,9	156 616	1 825	88,6	161 764	473	100,3	47 458
1987	1 260	88,3	111 254	1 774	71,0	125 916	494	76,2	37 667
Mittel 1981/86	1 253	103,7	129 877	1 911	75,3	143 906	432	80,6	34 822
Gutedel									
1981	191	32,0	6 105	2 025	52,8	106 885	3 022	61,7	186 437
1982	196	91,3	17 892	2 032	251,1	510 243	3 108	129,6	402 769
1983	197	74,1	14 589	2 078	183,8	381 849	3 144	105,4	331 333
1984	197	39,6	7 810	2 167	101,3	219 416	3 271	59,3	193 869
1985	195	30,2	5 889	2 182	21,7	47 358	3 372	42,6	143 607
1986	189	68,3	12 912	2 090	130,2	272 169	3 429	86,1	295 393
1987	189	51,9	9 809	2 041	108,9	222 268	3 460	73,4	254 118
Mittel 1981/86	194	56,0	10 866	2 096	122,3	256 320	3 224	80,3	258 901
Blauer Trollinger									
1981	465	38,9	18 112	410	45,9	18 804	1 035	67,2	69 596
1982	432	207,8	89 765	419	203,3	85 164	1 073	185,0	198 474
1983	407	152,8	62 207	427	137,5	58 693	1 118	160,0	178 886
1984	399	80,9	32 268	475	75,1	35 665	1 243	75,8	94 280
1985	361	11,7	4 232	507	32,0	16 245	1 322	27,2	35 894
1986	279	108,6	30 291	531	130,3	69 191	1 363	128,3	174 875
1987	246	78,8	19 385	536	57,6	30 866	1 395	103,1	143 773
Mittel 1981/86	391	101,0	39 479	462	102,4	47 294	1 192	105,1	125 334
Blauer Spätburgunder									
Portugieser									
1981	16 318	64,0	1 043 847	7 440	57,1	424 818	23 758	61,8	1 468 665
1982	16 049	150,1	2 409 449	7 533	180,4	1 359 119	23 582	159,8	3 768 578
1983	16 125	126,9	2 046 824	7 633	140,5	1 072 365	23 758	131,3	3 119 189
1984	16 231	71,5	1 160 768	8 033	76,0	610 292	24 264	73,0	1 771 060
1985	16 217	45,2	732 915	8 209	31,3	256 550	24 426	40,5	989 465
1986	15 989	109,1	1 744 999	8 148	109,5	892 526	24 137	109,3	2 637 525
1987	15 861	78,5	1 244 536	8 152	86,9	708 743	24 013	81,3	1 953 279
Mittel 1981/86	16 155	94,3	1 523 134	7 833	98,2	769 280	23 988	95,6	2 292 414
Weißmost									
Rotmost									
Weinmost insgesamt									

Regionale Schwerpunkte des Weinbaus 1987

Anteil des Reblandes an der LF in %



Landesdurchschnitt: 1,7



23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten

Weinbaubereich Anbaugebiet Land	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag				Mostertrag nach Qualitätsstufen aufgrund der Ausgangsmostgewichte					
		je ha	insgesamt	durchschnittl.		Landwein ¹⁾		Qualitätswein		Prädikatswein	
				Most- gewicht	Säure- gehalt	Most- menge	Most- gewicht	Most- menge	Most- gewicht	Most- menge	Most- gewicht
	ha		hl	Grad	Promille	hl	Grad	hl	Grad	hl	Grad
Weißmost											
Remstal-Stuttgart	796	84,4	67 213	78	9,7	—	—	9 545	70	57 668	79
Württembergisch Unterland	3 445	90,6	312 279	73	11,0	1 353	55	144 069	69	166 857	77
Kocher-Jagst-Tauber	328	79,2	25 970	70	9,3	1 040	55	16 684	68	8 246	76
Württemberg ²⁾	4 580	88,6	405 832	74	10,7	2 393	55	170 383	69	233 056	77
Badische Bergstraße/Kraichgau	1 724	81,4	140 296	76	8,9	1 657	64	89 645	73	48 994	81
Badisches Frankenland	634	76,7	48 626	72	8,3	327	62	45 267	71	3 032	79
Bodensee	239	26,8	6 412	76	9,3	—	—	4 568	74	1 844	81
Markgräflerland	2 472	71,4	176 525	70	7,7	11 097	61	146 781	70	18 647	82
Kaiserstuhl-Tuniberg	3 387	82,6	279 727	77	7,7	810	64	200 273	75	78 644	85
Breisgau	1 355	68,8	93 261	79	7,9	199	63	38 961	75	54 101	82
Ortenau	1 470	63,8	93 857	76	9,0	260	59	59 926	73	33 671	80
Baden	11 281	74,3	838 704	75	8,1	14 350	61	585 421	73	238 933	82
Baden-Württemberg	15 861	78,5	1 244 536	75	8,9	16 743	60	755 804	72	471 989	80
dagegen Vorjahr	15 989	109,1	1 744 999	70	8,9	166 684	60	1 374 242	69	204 073	82
Rotmost ³⁾											
Remstal-Stuttgart	707	111,7	78 957	68	9,9	1 660	56	65 124	66	12 173	77
Württembergisch Unterland	3 898	95,3	371 404	69	10,5	4 611	55	281 563	67	85 230	77
Kocher-Jagst-Tauber	53	84,1	4 459	72	10,0	127	54	2 641	69	1 691	77
Württemberg ²⁾	4 671	97,5	455 328	69	10,4	6 419	55	349 422	67	99 487	77
Badische Bergstraße/Kraichgau	268	77,3	20 707	76	9,6	999	65	18 276	76	1 432	85
Badisches Frankenland	57	70,4	4 013	73	9,6	—	—	4 013	73	—	—
Bodensee	161	56,2	9 045	77	11,6	—	—	8 556	77	489	87
Markgräflerland	394	65,2	25 683	80	9,6	2	50	20 269	78	5 412	87
Kaiserstuhl-Tuniberg	1 448	83,6	121 098	82	10,0	—	—	91 531	80	29 567	87
Breisgau	432	71,2	30 756	82	8,8	40	66	16 878	79	13 838	87
Ortenau	721	58,4	42 113	82	9,4	17	65	29 315	80	12 781	87
Baden	3 481	72,8	253 415	81	9,7	1 058	65	188 838	79	63 519	87
Baden-Württemberg	8 152	86,9	708 743	74	10,1	7 477	57	538 260	72	163 006	81
dagegen Vorjahr	8 148	109,5	892 526	72	10,2	16 988	63	745 545	71	129 993	80

1) Einschließlich Tafelwein. - 2) Einschließlich der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar". - 3) Einschließlich Weinmost aus gemischten Beständen.

Noch: 23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten

Weinbaubereich Anbaugebiet Land		Rebfläche im Ertrag	Mostertrag				Mostertrag nach Qualitätsstufen aufgrund der Ausgangsmostgewichte					
			je ha	insgesamt	durchschnittlich		Landwein ¹⁾		Qualitätswein		Prädikatswein	
					Most- gewicht	Säure- gehalt	Most- menge	Most- gewicht	Most- menge	Most- gewicht	Most- menge	Most- gewicht
		ha	hl		Grad	Promille	hl	Grad	hl	Grad	hl	Grad
Weinmost insgesamt												
Remstal-Stuttgart	1986	1 538	132,0	203 052	71	9,5	5 224	57	120 761	68	77 067	77
	1987	1 503	97,3	146 170	72	9,8	1 660	56	74 669	67	69 841	79
Württembergisch Unterland	1986	7 384	127,0	937 649	67	10,4	38 296	55	820 972	67	78 381	77
	1987	7 343	93,1	683 683	71	10,7	5 964	55	425 632	68	252 087	77
Kocher-Jagst-Tauber	1986	381	109,1	41 574	71	8,6	969	56	28 737	68	11 868	78
	1987	381	79,9	30 429	71	9,4	1 167	55	19 325	69	9 937	77
Württemberg ²⁾	1986	9 326	127,0	1 184 116	68	10,2	44 489	56	971 865	67	167 762	77
	1987	9 251	93,1	861 160	71	10,5	8 812	55	519 805	68	332 543	77
Badische Bergstraße/ Kraichgau	1986	2 020	98,6	199 125	72	9,6	21 986	62	154 612	72	22 527	83
	1987	1 992	80,8	161 003	76	9,0	2 656	64	107 921	74	50 426	81
Badisches Frankenland	1986	673	82,5	55 514	73	8,3	37	61	48 234	72	7 243	81
	1987	691	76,2	52 639	72	8,4	327	62	49 280	71	3 032	79
Bodensee	1986	402	94,6	38 020	72	9,2	3 486	60	32 006	72	2 528	85
	1987	400	38,6	15 457	77	10,7	-	-	13 124	76	2 333	82
Markgräflerland	1986	2 843	107,7	306 200	70	7,8	26 631	61	251 683	69	27 886	84
	1987	2 866	70,6	202 208	72	7,9	11 099	61	167 050	71	24 059	83
Kaiserstuhl-Tuniberg	1986	4 867	96,5	469 549	75	8,4	23 951	63	374 405	74	71 193	87
	1987	4 835	82,9	400 825	79	8,4	810	64	291 804	76	108 211	85
Breisgau	1986	1 787	101,6	181 491	72	8,3	34 996	63	124 306	73	22 189	84
	1987	1 787	69,4	124 017	80	8,1	239	64	55 839	76	67 939	83
Ortenau	1986	2 219	91,7	203 510	71	9,7	28 096	62	162 676	72	12 738	82
	1987	2 191	62,1	135 970	78	9,1	277	59	89 241	75	46 452	82
Baden	1986	14 811	98,1	1 453 409	73	8,6	139 183	62	1 147 922	72	166 304	85
	1987	14 762	74,0	1 092 119	77	8,5	15 408	62	774 259	74	302 452	83
Baden-Württemberg	1986	24 137	109,3	2 637 525	71	9,3	183 672	61	2 119 787	70	334 066	81
	1987	24 013	81,3	1 953 279	74	9,3	24 220	59	1 294 064	72	634 995	80

1) Einschließlich Tafelwein. - 2) Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

Noch: 23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten

Weinbaubereich Anbaugebiet Land	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag				Mostertrag nach Qualitätsstufen aufgrund der Ausgangsmostgewichte		
		je ha	insgesamt	durchschnittlich		Landwein ¹⁾	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Mostgewicht Säuregehalt				
		ha	hl	Grad	Promille	hl		
Müller-Thurgau								
Württemberg	883	64,6	57 033	73	8,4	447	20 131	36 455
darunter								
Remstal-Stuttgart	203	53,8	10 709	76	8,3	-	1 408	9 301
Württembergisch Unterland	538	64,6	34 737	73	8,6	-	12 704	22 033
Kocher-Jagst-Tauber	135	84,6	11 415	72	7,8	447	5 993	4 975
Baden	5 340	70,9	378 819	74	7,5	2 974	280 218	95 627
davon								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	809	84,1	68 012	73	8,1	1 524	53 970	12 518
Badisches Frankenland	452	75,0	33 895	71	8,0	245	31 722	1 928
Bodensee	195	21,3	4 152	74	9,2	-	2 746	1 406
Markgräflerland	764	51,8	39 582	73	7,3	688	30 194	8 700
Kaiserstuhl-Tuniberg	1 789	85,2	152 508	74	7,1	126	122 915	29 467
Breisgau	816	68,4	55 846	77	7,5	131	23 308	32 407
Ortenau	515	48,2	24 824	74	7,6	260	15 363	9 201
Baden-Württemberg	6 223	70,0	435 852	74	7,6	3 421	300 349	132 082
dagegen Vorjahr	6 323	108,3	685 020	68	8,1	119 491	525 699	39 830
Riesling								
Württemberg	2 270	94,1	213 518	73	11,8	1 274	89 737	122 507
darunter								
Remstal-Stuttgart	298	97,5	29 067	77	10,5	-	2 997	26 070
Württembergisch Unterland	1 939	93,9	182 069	72	12,0	1 100	85 405	95 564
Kocher-Jagst-Tauber	33	72,2	2 382	69	11,4	174	1 335	873
Baden	1 107	80,3	88 872	75	10,3	11	50 492	38 369
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	395	81,4	32 136	76	11,1	11	12 494	19 631
Kaiserstuhl-Tuniberg	37	74,5	2 755	77	9,7	-	1 215	1 540
Breisgau	24	73,3	1 758	76	8,8	-	579	1 179
Ortenau	638	80,5	51 375	74	9,9	-	35 748	15 627
Baden-Württemberg	3 377	89,5	302 390	74	11,4	1 285	140 229	160 876
dagegen Vorjahr	3 369	115,2	388 014	66	10,6	21 684	326 039	40 291

1) Einschließlich Tafelwein.

Noch: 23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten

Weinbaubereich Anbaugebiet Land	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag				Mostertrag nach Qualitätsstufen aufgrund der Ausgangsmostgewichte		
		je ha	insgesamt	durchschnittlich		Landwein ¹⁾	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Mostgewicht	Säuregehalt			
		ha	hl	Grad	Promille	hl		
Silvaner								
Württemberg	421	64,0	26 939	68	10,6	302	22 148	4 489
darunter								
Remstal-Stuttgart	108	57,5	6 212	73	10,5	-	3 019	3 193
Württembergisch Unterland	201	64,0	12 866	67	10,6	116	12 177	573
Kocher-Jagst-Tauber	111	70,6	7 841	67	10,5	186	6 952	703
Baden	522	88,1	46 008	73	8,5	674	41 037	4 297
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	71	84,1	5 970	75	9,2	29	4 431	1 510
Badisches Frankenland	46	81,8	3 762	69	8,9	38	3 686	38
Markgräflerland	31	56,2	1 741	72	8,4	-	1 556	185
Kaiserstuhl-Tunisberg	363	93,6	33 994	73	8,3	607	30 880	2 507
Baden-Württemberg	943	77,4	72 947	71	9,2	976	63 185	8 786
dagegen Vorjahr	978	112,4	109 963	69	8,6	4 689	29 420	12 854
Gutedel								
Baden	1 260	88,3	111 254	68	7,6	10 081	99 585	1 588
darunter								
Markgräflerland	1 244	88,5	110 048	68	7,6	10 081	98 435	1 532
Baden-Württemberg	1 260	88,3	111 254	68	7,6	10 081	99 585	1 588
dagegen Vorjahr	1 244	125,9	156 616	67	7,5	12 075	138 387	6 154
Blauer Trollinger								
Württemberg	2 039	108,9	222 108	65	10,3	5 819	206 183	10 106
darunter								
Remstal-Stuttgart	576	116,9	67 363	66	10,0	1 660	60 236	5 467
Württembergisch Unterland	1 461	105,8	154 556	65	10,4	4 159	145 758	4 639
Baden-Württemberg	2 041	108,9	222 268	65	10,3	5 869	206 293	10 106
dagegen Vorjahr	2 090	130,2	272 169	69	10,1	1 063	218 694	52 412
Lemberger								
Württemberg	527	57,7	30 415	73	9,8	-	10 139	20 276
darunter								
Württembergisch Unterland	524	57,6	30 180	73	9,8	-	10 052	20 128
Baden-Württemberg	536	57,6	30 866	73	9,9	10	10 580	20 276
dagegen Vorjahr	531	130,3	69 191	71	9,6	75	50 965	18 151

1) Einschließlich Tafelwein.

Noch: 23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten

Weinbaubereich Anbaugebiet Land	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag				Mostertrag nach Qualitätsstufen aufgrund der Ausgangsmostgewichte		
		je ha	insgesamt	durchschnittlich		Landwein ¹⁾	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Mostgewicht	Säuregehalt			
		ha	hl	Grad	Promille	hl		
Blauer Spätburgunder								
Württemberg	255	83,7	21 344	75	10,5	-	10 627	10 717
darunter								
Remstal-Stuttgart	32	92,3	2 953	81	9,7	-	342	2 611
Württembergisch Unterland	213	83,5	17 782	74	10,6	-	10 039	7 743
Baden	3 205	72,6	232 774	81	9,7	122	170 832	61 820
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	115	77,5	8 908	79	9,6	80	8 162	666
Bodensee	157	55,7	8 746	77	11,6	-	8 266	480
Markgräflerland	381	64,8	24 685	80	9,6	2	19 423	5 260
Kaiserstuhl-Tuniberg	1 423	83,8	119 184	82	10,0	-	90 159	29 025
Breisgau	417	71,2	29 686	83	8,8	40	15 979	13 667
Ortenau	711	58,4	41 524	82	9,4	-	28 802	12 722
Baden-Württemberg	3 460	73,4	254 118	81	9,8	122	181 459	72 537
dagegen Vorjahr	3 429	86,1	295 393	78	10,0	8 579	246 898	39 916
Schwarzriesling								
Württemberg	1 302	105,3	137 114	73	10,8	227	89 631	47 256
darunter								
Remstal-Stuttgart	21	78,0	1 638	75	9,2	-	698	940
Württembergisch Unterland	1 246	106,5	132 662	73	10,8	128	87 539	44 995
Kocher-Jagst-Tauber	30	87,5	2 624	73	10,0	99	1 382	1 143
Baden	93	71,6	6 659	76	9,9	35	5 994	630
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	57	73,7	4 202	76	10,0	35	3 572	595
Badisches Frankenland	33	66,8	2 203	74	9,9	-	2 203	-
Baden-Württemberg	1 395	103,1	143 773	73	10,8	262	95 625	47 886
dagegen Vorjahr	1 363	128,3	174 875	69	11,0	2 806	158 521	13 548
Portugieser								
Württemberg	202	78,1	15 769	67	9,8	241	13 725	1 803
darunter								
Württembergisch Unterland	173	78,7	13 620	66	9,8	229	12 555	836
Baden	44	82,2	3 616	70	9,1	752	2 853	11
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	40	84,5	3 378	70	9,0	752	2 615	11
Baden-Württemberg	246	78,8	19 385	68	9,6	993	16 578	1 814
dagegen Vorjahr	279	108,6	30 291	67	9,9	2 191	25 380	2 720

1) Einschließlich Tafelwein.

Noch: 23. Weinmosternte 1987 nach Weinbaubereichen, Qualitätsstufen und Rebsorten

Weinbaubereich Anbaugebiet Land	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag				Mostertrag nach Qualitätsstufen aufgrund der Ausgangsmostgewichte		
		je ha	insgesamt	durchschnittlich		Landwein ¹⁾	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat
				Mostgewicht	Säuregehalt			
		ha	hl	Grad	Promille	hl		
Ruländer								
Württemberg	81	72,2	5 850	78	10,1	22	1 760	4 068
darunter								
Württembergisch Unterland	62	73,9	4 583	77	10,4	4	1 582	2 997
Baden	1 693	70,9	120 066	85	8,6	67	61 179	58 820
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	239	74,0	17 681	83	8,8	3	10 168	7 510
Markgräflerland	97	57,0	5 530	84	8,7	-	3 116	2 414
Kaiserstuhl-Tuniberg	851	74,9	63 725	86	8,5	-	31 270	32 455
Breisgau	305	70,5	21 501	84	8,6	64	9 123	12 314
Ortenau	178	56,0	9 964	83	8,9	-	5 941	4 023
Baden-Württemberg	1 774	71,0	125 916	84	8,7	89	62 939	62 888
dagegen Vorjahr	1 825	88,6	161 764	81	8,7	2 470	116 308	42 986
Kerner								
Württemberg	858	113,1	97 011	77	9,6	238	34 065	62 708
darunter								
Remstal-Stuttgart	160	118,9	19 020	81	9,0	-	1 648	17 372
Württembergisch Unterland	655	113,3	74 225	76	9,7	102	30 376	43 747
Kocher-Jagst-Tauber	40	89,7	3 588	74	9,4	136	1 982	1 470
Baden-Württemberg	858	113,1	97 011	77	9,6	238	34 065	62 708
dagegen Vorjahr	851	133,2	113 350	74	10,1	1 265	82 537	29 548
Weißer Burgunder								
Baden	492	76,2	37 510	82	9,0	7	18 914	18 589
darunter								
Badische Bergstraße/ Kraichgau	134	78,0	10 449	82	8,5	7	3 926	6 516
Markgräflerland	84	58,8	4 939	82	8,6	-	2 377	2 562
Kaiserstuhl-Tuniberg	179	85,3	15 268	82	9,5	-	9 075	6 193
Breisgau	78	74,0	5 771	82	8,7	-	2 610	3 161
Baden-Württemberg	494	76,2	37 667	82	9,0	7	19 047	18 613
dagegen Vorjahr	473	100,3	47 458	77	9,0	1 339	37 128	8 991
Gewürztraminer								
Baden	180	51,3	9 241	88	6,9	-	1 494	7 747
darunter								
Markgräflerland	44	42,8	1 883	88	6,6	-	337	1 546
Kaiserstuhl-Tuniberg	79	57,3	4 529	89	6,8	-	383	4 146
Breisgau	35	51,2	1 791	88	7,2	-	338	1 453
Baden-Württemberg	189	51,9	9 809	88	7,0	-	1 524	8 285
dagegen Vorjahr	189	68,3	12 912	88	6,8	186	3 343	9 383

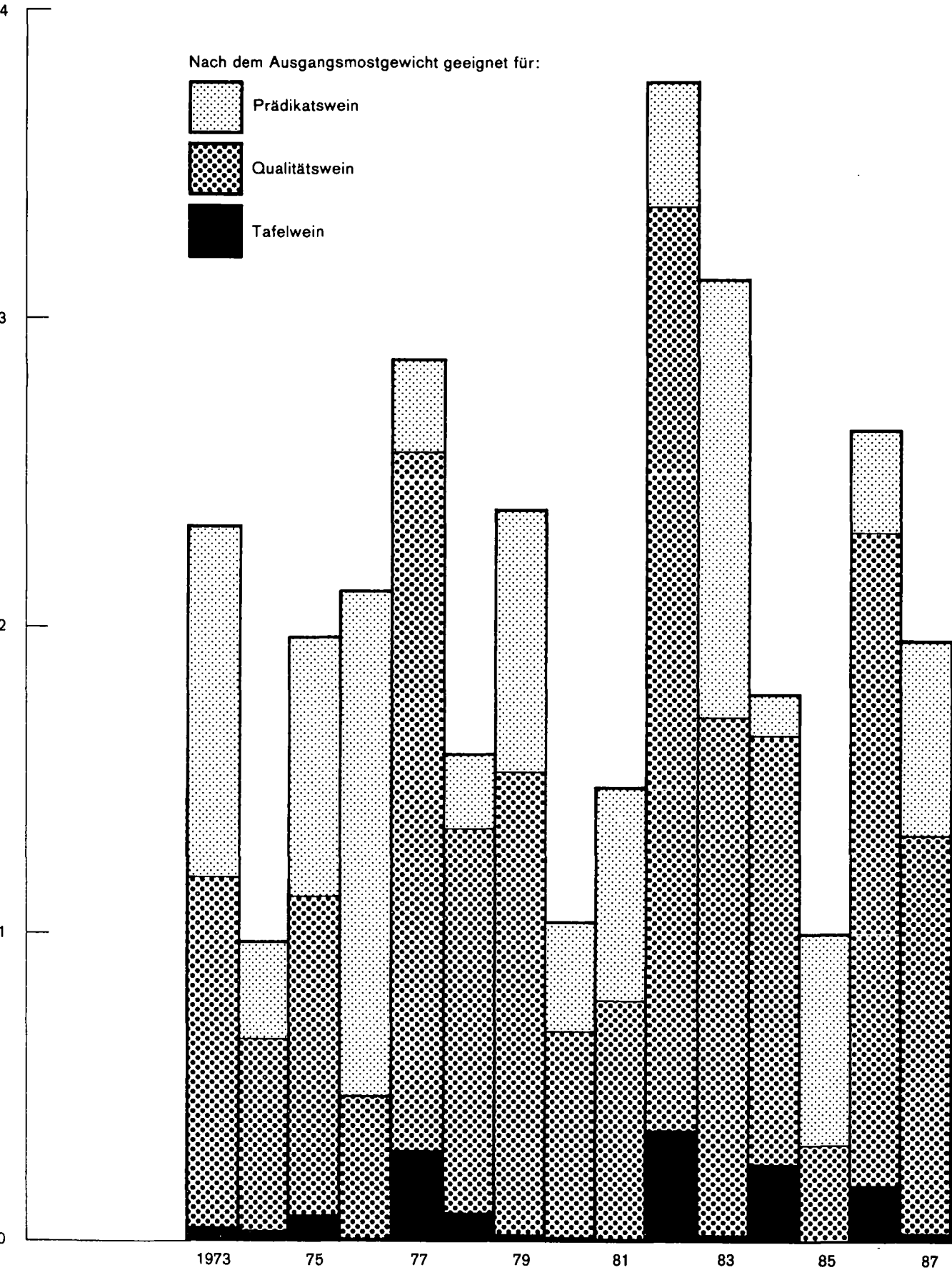
1) Einschließlich Tafelwein.

24. Entwicklung der Weinerzeugung 1981 bis 1987 nach Betriebsarten

Bezeichnung	Betriebsart	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
		hl						
Baden-Württemberg								
Weißwein	Weinbau	86 578	208 422	170 845	110 161	75 871	166 849	127 038
	Genossenschaft	861 213	2 093 490	1 738 068	986 683	642 468	1 478 790	1 002 276
	Großhandel	104 058	221 931	187 618	87 203	57 234	135 655	92 526
	Sonstige	8 825	21 038	19 495	8 342	6 472	13 601	13 026
	Zusammen	1 060 674	2 544 881	2 116 026	1 192 389	782 045	1 794 895	1 234 866
Rotwein, einschl. Weiß- herbst und Schillerwein	Weinbau	44 945	132 395	107 827	76 494	33 041	112 322	96 363
	Genossenschaft	400 593	1 247 663	943 034	573 329	240 082	825 449	625 615
	Großhandel	43 170	135 032	112 801	56 736	20 306	79 726	57 312
	Sonstige	5 192	17 510	14 941	7 970	2 350	9 157	7 471
	Zusammen	493 900	1 532 600	1 178 603	714 529	295 779	1 026 654	786 761
Rot- und Weißwein insgesamt	Weinbau	131 523	340 817	278 672	186 655	108 912	279 171	223 401
	Genossenschaft	1 261 806	3 341 153	2 681 102	1 560 012	882 550	2 304 239	1 627 891
	Großhandel	147 228	356 963	300 419	143 939	77 540	215 381	149 838
	Sonstige	14 017	38 548	34 436	16 312	8 822	22 758	20 497
	Zusammen	1 554 574	4 077 481	3 294 629	1 906 918	1 077 824	2 821 549	2 021 627
Weinbaugebiet Baden								
Weißwein	Weinbau	59 674	134 843	107 656	68 032	49 279	106 103	78 471
	Genossenschaft	655 114	1 358 685	1 196 802	644 304	473 010	990 012	677 900
	Großhandel	71 481	134 053	115 722	55 830	41 162	82 315	59 475
	Sonstige	2 508	5 554	4 575	3 921	3 566	6 376	2 830
	Zusammen	788 777	1 633 135	1 424 755	772 087	567 017	1 184 806	818 676
Rotwein einschl. Weiß- herbst und Schillerwein	Weinbau	14 664	33 028	25 192	18 812	14 906	35 105	30 389
	Genossenschaft	194 222	407 943	307 291	170 537	141 146	297 662	234 014
	Großhandel	16 431	34 211	28 942	15 684	13 898	27 946	22 492
	Sonstige	1 507	2 432	2 000	1 375	777	2 092	903
	Zusammen	226 824	477 614	363 425	206 408	170 727	362 805	287 798
Rot- und Weißwein insgesamt	Weinbau	74 338	167 871	132 848	86 844	64 185	141 208	108 860
	Genossenschaft	849 336	1 766 628	1 504 093	814 841	614 156	1 287 674	911 914
	Großhandel	87 912	168 264	144 664	71 514	55 060	110 261	81 967
	Sonstige	4 015	7 986	6 575	5 296	4 343	8 468	3 733
	Zusammen	1 015 601	2 110 749	1 788 180	978 495	737 744	1 547 611	1 106 474
Weinbaugebiet Württemberg								
Weißwein	Weinbau	26 904	73 579	63 189	42 129	26 592	60 746	48 567
	Genossenschaft	206 099	734 805	541 266	342 379	169 458	488 778	324 376
	Großhandel	32 577	87 878	71 896	31 373	16 072	53 340	33 051
	Sonstige	6 317	15 484	14 920	4 421	2 906	7 225	10 196
	Zusammen	271 897	911 746	691 271	420 302	215 028	610 089	416 190
Rotwein einschl. Weiß- herbst und Schillerwein	Weinbau	30 281	99 367	82 635	57 682	18 135	77 217	65 974
	Genossenschaft	206 371	839 720	635 743	402 792	98 936	527 787	391 601
	Großhandel	26 739	100 821	83 859	41 052	6 408	51 780	34 820
	Sonstige	3 685	15 078	12 941	6 595	1 573	7 065	6 568
	Zusammen	267 076	1 054 986	815 178	508 121	125 052	663 849	498 963
Rot- und Weißwein insgesamt	Weinbau	57 185	172 946	145 824	99 811	44 727	137 963	114 541
	Genossenschaft	412 470	1 574 525	1 177 009	745 171	268 394	1 016 565	715 977
	Großhandel	59 316	188 699	155 755	72 425	22 480	105 120	67 871
	Sonstige	10 002	30 562	27 861	11 016	4 479	14 290	16 764
	Zusammen	538 973	1 966 732	1 506 449	928 423	340 080	1 273 938	915 153

Schaubild 9
Weinmsternte nach der Mostqualität seit 1973

in Mill. hl



25. Weinbestände in Baden-Württemberg 1981 bis 1987

Herkunft Qualitätsstufe	Betriebsart	Weinbestände am 31. August						
		1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
		ha						
Weißwein								
Deutscher Herkunft und aus sanderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	64 457	68 795	152 123	210 453	198 248	150 994	178 033
	Genossenschaften	850 945	684 483	1 739 832	2 416 039	2 152 487	1 613 584	1 902 828
	Großhandel	236 563	207 220	290 179	319 169	303 786	299 538	280 182
	Sonstige ¹⁾	39 986	39 373	47 435	64 236	49 883	55 187	59 582
	Zusammen	1 191 951	999 871	2 229 569	3 009 897	2 704 404	2 119 303	2 420 625
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	63 931	67 938	152 105	208 469	197 876	149 737	177 111
	Genossenschaften	850 945	684 483	1 739 832	2 416 039	2 152 487	1 613 584	1 902 828
	Großhandel	213 460	191 723	271 021	303 306	286 473	286 199	271 543
	Sonstige ¹⁾	37 744	36 302	45 306	62 791	47 802	53 098	57 864
	Zusammen	1 166 080	980 446	2 208 264	2 990 605	2 684 638	2 102 618	2 409 346
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	60 477	63 696	140 173	199 771	183 422	140 640	164 874
	Genossenschaften	846 475	682 909	1 659 669	2 365 749	2 061 478	1 579 850	1 808 505
	Großhandel	175 649	160 158	231 249	253 630	240 534	251 784	233 965
	Sonstige ¹⁾	32 522	32 531	35 463	45 081	39 922	38 293	38 545
	Zusammen	1 115 123	939 294	2 066 554	2 864 231	2 525 356	2 010 567	2 245 889
Rotwein ²⁾								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	27 386	30 098	87 325	134 802	129 238	71 918	92 488
	Genossenschaften	261 984	248 648	975 260	1 324 012	1 133 498	680 372	798 453
	Großhandel	168 366	160 619	206 341	220 333	212 881	167 484	166 929
	Sonstige ¹⁾	32 240	29 515	38 266	41 404	39 369	34 474	36 053
	Zusammen	489 976	468 880	1 307 192	1 720 551	1 514 986	954 248	1 093 923
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	26 843	29 752	87 221	133 765	129 073	71 704	92 186
	Genossenschaften	261 247	247 880	974 555	1 324 012	1 133 498	680 372	798 453
	Großhandel	142 195	141 122	185 903	204 420	196 857	155 364	159 054
	Sonstige ¹⁾	26 412	25 714	35 121	39 253	36 959	32 063	34 040
	Zusammen	456 697	444 468	1 282 800	1 701 450	1 496 387	939 503	1 083 733
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	23 727	24 691	75 736	122 932	118 383	66 782	84 537
	Genossenschaften	260 129	246 250	914 072	1 287 175	1 110 784	674 855	797 436
	Großhandel	106 155	103 692	153 024	166 698	162 512	125 801	132 804
	Sonstige ¹⁾	20 129	18 926	26 029	30 326	30 292	27 077	28 354
	Zusammen	410 140	393 559	1 168 861	1 607 131	1 421 971	894 515	1 043 131
Weiß- und Rotwein insgesamt								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	91 843	98 893	239 448	345 255	327 486	222 912	270 521
	Genossenschaften	1 112 929	933 131	2 715 092	3 740 051	3 285 985	2 293 956	2 701 281
	Großhandel	404 929	367 839	496 520	539 502	516 667	467 022	447 111
	Sonstige ¹⁾	72 226	68 888	85 701	105 640	89 252	89 661	95 635
	Insgesamt	1 681 927	1 468 751	3 536 761	4 730 448	4 219 390	3 073 551	3 514 548
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	90 774	97 690	239 326	342 234	326 949	221 441	269 297
	Genossenschaften	1 112 192	932 363	2 714 387	3 740 051	3 285 985	2 293 956	2 701 281
	Großhandel	355 655	332 845	456 924	507 726	483 330	441 563	430 597
	Sonstige ¹⁾	64 156	62 016	80 427	102 044	84 761	85 161	91 904
	Insgesamt	1 622 777	1 424 914	3 491 064	4 692 055	4 181 025	3 042 121	3 493 079
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	84 204	88 387	215 909	322 703	301 805	207 422	249 411
	Genossenschaften	1 106 604	929 159	2 573 741	3 652 924	3 172 262	2 254 705	2 605 941
	Großhandel	281 804	263 850	384 273	420 328	403 046	377 585	366 769
	Sonstige ¹⁾	52 651	51 457	61 492	75 407	70 214	65 370	66 899
	Insgesamt	1 525 263	1 332 853	3 235 415	4 471 362	3 947 327	2 905 082	3 289 020

1) Einzelhandel mit Wein, Gewerbliche Lagerung von Wein, Gaststätten, Weinverarbeitung, - 2) Einschließlich Weißherbst und Schillerwein.

Weinwirtschaft

Noch: 25. Weinbestände im Weinbaugebiet Baden 1981 bis 1987

Herkunft Qualitätsstufe	Betriebsart	Weinbestände am 31. August						
		1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
		hl						
Weißwein								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	41 890	40 996	91 499	120 202	110 148	86 865	103 442
	Genossenschaften	544 758	476 356	1 112 189	1 580 033	1 391 868	1 072 763	1 273 600
	Großhandel	119 010	110 764	151 908	172 005	152 340	167 316	152 460
	Sonstige ¹⁾	15 835	17 780	21 999	30 644	33 867	26 503	31 596
	Zusammen	721 493	645 896	1 377 595	1 902 884	1 688 223	1 353 447	1 561 098
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	41 364	40 738	91 481	120 161	110 062	85 802 ²⁾	102 704
	Genossenschaften	544 758	476 356	1 112 189	1 580 033	1 391 868	1 072 763	1 273 600
	Großhandel	113 190	106 040	147 758	168 400	148 544	165 712	151 109
	Sonstige ¹⁾	15 672	17 529	21 689	30 410	32 891	26 259	31 444
	Zusammen	714 984	640 663	1 373 117	1 899 004	1 683 365	1 350 536	1 558 857
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	39 396	38 519	84 371	115 705	102 078	80 649	94 741
	Genossenschaften	543 925	475 025	1 060 670	1 548 836	1 344 702	1 063 206	1 201 868
	Großhandel	93 035	89 185	125 409	136 348	128 493	150 809	135 077
	Sonstige ¹⁾	12 805	15 815	14 592	16 115	27 402	13 865	14 377
	Zusammen	689 161	618 544	1 285 042	1 817 004	1 602 675	1 308 529	1 446 063
Rotwein ²⁾								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	8 516	9 660	20 252	25 991	25 128	19 851	28 312
	Genossenschaften	74 803	108 841	337 718	453 567	383 792	294 011	352 150
	Großhandel	70 765	78 410	76 925	81 703	78 304	66 885	71 125
	Sonstige ¹⁾	7 716	7 249	8 253	8 486	20 439	8 345	7 525
	Zusammen	161 800	204 160	443 148	569 747	507 663	389 092	459 112
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	8 380	9 637	20 234	25 820	25 107	19 791	28 024
	Genossenschaften	74 803	108 841	337 718	453 567	383 792	294 011	352 150
	Großhandel	62 015	70 776	70 475	76 294	74 167	64 125	68 853
	Sonstige ¹⁾	6 982	6 824	7 689	8 098	18 880	8 042	7 239
	Zusammen	152 180	196 078	436 116	563 779	501 946	385 969	456 266
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	7 925	9 027	18 756	24 327	23 290	18 754	25 759
	Genossenschaften	73 808	107 218	327 922	446 726	380 356	293 530	351 564
	Großhandel	42 941	51 290	54 584	55 164	57 960	49 853	55 701
	Sonstige ¹⁾	5 288	4 417	5 385	6 211	16 238	6 144	5 504
	Zusammen	129 962	171 952	406 647	532 428	477 844	368 281	438 528
Weiß- und Rotwein insgesamt								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	50 406	50 656	111 751	146 193	135 276	106 716	131 754
	Genossenschaften	619 561	585 197	1 449 907	2 033 600	1 775 660	1 366 774	1 625 750
	Großhandel	189 775	189 174	228 833	253 708	230 644	234 201	223 585
	Sonstige ¹⁾	23 551	25 029	30 252	39 130	54 306	34 848	39 121
	Insgesamt	883 293	850 056	1 820 743	2 472 631	2 195 886	1 742 539	2 020 210
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	49 744	50 375	111 715	145 981	135 169	105 593	130 728
	Genossenschaften	619 561	585 197	1 449 907	2 033 600	1 775 660	1 366 774	1 625 750
	Großhandel	175 205	176 816	218 233	244 694	222 711	229 837	219 962
	Sonstige ¹⁾	22 654	24 353	29 378	38 508	51 771	34 301	38 683
	Insgesamt	867 164	836 741	1 809 233	2 462 783	2 185 311	1 736 505	2 015 123
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	47 321	47 546	103 127	140 032	125 368	99 403	120 500
	Genossenschaften	617 733	582 243	1 388 592	1 995 562	1 725 058	1 356 736	1 553 432
	Großhandel	135 976	140 475	179 993	191 512	186 453	200 662	190 778
	Sonstige ¹⁾	18 093	20 232	19 977	22 326	43 640	20 009	19 881
	Insgesamt	819 123	790 496	1 691 689	2 349 432	2 080 519	1 676 810	1 884 591

1) Einzelhandel mit Wein, Gewerbliche Lagerung von Wein, Gaststätten, Weinverarbeitung, - 2) Einschließlich Weißherbst und Schillerwein.

Noch: 25. Weinbestände im Weinbaugebiet Württemberg 1981 bis 1987

Herkunft Qualitätsstufe	Betriebsart	Weinbestände am 31. August						
		1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
		hl						
Weißwein								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	22 567	27 799	60 624	90 251	88 100	64 129	74 591
	Genossenschaften	306 187	208 127	627 643	836 006	760 619	540 821	629 228
	Großhandel	117 553	96 456	138 271	147 164	151 446	132 222	127 722
	Sonstige ¹⁾	24 151	21 593	25 436	33 592	16 016	28 684	27 986
	Zusammen	470 458	353 975	851 974	1 107 013	1 016 181	765 856	859 527
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	22 567	27 200	60 624	88 308	87 814	63 935	74 407
	Genossenschaften	306 187	208 127	627 643	836 006	760 619	540 821	629 228
	Großhandel	100 270	85 683	123 263	134 906	137 929	120 487	120 434
	Sonstige ¹⁾	22 072	18 773	23 617	32 381	14 911	26 839	26 420
	Zusammen	451 096	339 783	835 147	1 091 601	1 001 273	752 082	850 489
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	21 081	25 177	55 802	84 066	81 344	59 991	70 133
	Genossenschaften	302 550	207 884	598 999	816 913	716 776	516 644	606 637
	Großhandel	82 614	70 973	105 840	117 282	112 041	100 975	98 888
	Sonstige ¹⁾	19 717	16 716	20 871	28 966	12 520	24 428	24 168
	Zusammen	425 962	320 750	781 512	1 047 227	922 681	702 038	799 826
Rotwein ²⁾								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	18 870	20 438	67 073	108 811	104 110	52 067	64 176
	Genossenschaften	187 181	139 807	637 542	870 445	749 706	386 361	446 303
	Großhandel	97 601	82 209	129 416	138 630	134 577	100 599	95 804
	Sonstige ¹⁾	24 524	22 266	30 013	32 918	18 930	26 129	28 528
	Zusammen	328 176	264 720	864 044	1 150 804	1 007 323	565 156	634 811
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	18 463	20 115	66 987	107 945	103 966	51 913	64 162
	Genossenschaften	186 444	139 039	636 837	870 445	749 706	386 361	446 303
	Großhandel	80 180	70 346	115 428	128 126	122 690	91 239	90 201
	Sonstige ¹⁾	19 430	18 890	27 432	31 155	18 079	24 021	26 801
	Zusammen	304 517	248 390	846 684	1 137 671	994 441	553 534	627 467
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	15 802	15 664	56 980	98 605	95 093	48 028	58 778
	Genossenschaften	186 321	139 032	586 150	840 449	730 428	381 325	445 872
	Großhandel	63 214	52 402	98 440	111 534	104 552	75 948	77 103
	Sonstige ¹⁾	14 841	14 509	20 644	24 115	14 054	20 933	22 850
	Zusammen	280 178	221 607	762 214	1 074 703	944 127	526 234	604 603
Weiß- und Rotwein insgesamt								
Deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern sowie aus Drittländern	Weinbau	41 437	48 237	127 697	199 062	192 210	116 196	138 767
	Genossenschaften	493 368	347 934	1 265 185	1 706 451	1 510 325	927 182	1 075 531
	Großhandel	215 154	178 665	267 687	285 794	286 023	232 821	223 526
	Sonstige ¹⁾	48 675	43 859	55 449	66 510	34 946	54 813	56 514
	Insgesamt	798 634	618 695	1 716 018	2 257 817	2 023 504	1 331 012	1 494 338
darunter deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern	Weinbau	41 030	47 315	127 611	196 253	191 780	115 848	138 569
	Genossenschaften	492 631	347 166	1 264 480	1 706 451	1 510 325	927 182	1 075 531
	Großhandel	180 450	156 029	238 691	263 032	260 619	211 726	210 635
	Sonstige ¹⁾	41 502	37 663	51 049	63 536	32 990	50 860	53 221
	Insgesamt	755 613	588 173	1 681 831	2 229 272	1 995 714	1 305 616	1 477 956
darunter Qualitäts- einschl. Prädikatswein	Weinbau	36 883	40 841	112 782	182 671	176 437	108 019	128 911
	Genossenschaften	488 871	346 916	1 185 149	1 657 362	1 447 204	897 969	1 052 509
	Großhandel	145 828	123 375	204 280	228 816	216 593	176 923	175 991
	Sonstige ¹⁾	34 558	31 225	41 515	53 081	26 574	45 361	47 018
	Insgesamt	706 140	542 357	1 543 726	2 121 930	1 866 808	1 228 272	1 404 429

1) Einzelhandel mit Wein, Gewerbliche Lagerung von Wein, Gaststätten, Weinverarbeitung, - 2) Einschließlich Weißherbst und Schillerwein.

26. Entwicklung der Lagerkapazität für Wein und Weinmost 1980 bis 1987 nach der Art der Gär- und Lagerbehälter und Betriebsarten

Stand am 31. August	Faß- und Tankraum insgesamt	Davon		
		Holzfässer	Metall- und Hochdrucktanks	Beton- und Kunststoff- behälter
		Fassungsvermögen in 1000 hl		

Genossenschaften

1980	4 847,9	137,7	4 188,5	521,7
1981	4 929,7	124,5	4 293,8	511,4
1982	4 933,4	127,1	4 295,4	510,9
1983	5 252,6	132,0	4 609,6	511,0
1984	5 776,8	113,1	5 124,7	539,0
1985	6 050,0	114,3	5 407,1	528,6
1986	6 144,4	112,1	5 425,7	606,6
1987	6 156,7	112,4	5 566,3	478,0

Weinbau

1980	304,3	73,2	118,4	112,7
1981	309,1	66,6	128,9	113,6
1982	343,8	69,2	149,4	125,2
1983	396,0	61,7	185,7	148,6
1984	438,8	58,5	222,8	157,5
1985	467,1	59,5	239,3	168,3
1986	479,5	57,0	249,5	173,0
1987	505,6	58,2	267,4	180,0

Großhandel

1980	618,2	72,8	384,7	160,7
1981	605,8	67,2	371,0	167,6
1982	600,0	61,0	382,6	156,4
1983	662,9	55,5	436,5	170,9
1984	681,9	52,6	453,8	175,5
1985	683,9	46,5	458,9	178,5
1986	633,4	52,0	418,5	162,9
1987	619,9	37,3	413,1	169,5

Sonstige¹⁾

1980	152,8	16,1	74,0	62,7
1981	151,8	15,7	74,6	61,5
1982	139,9	12,4	73,0	54,5
1983	142,0	11,9	73,4	56,7
1984	130,5	11,6	68,2	50,7
1985	129,7	12,3	68,5	48,9
1986	127,5	11,1	68,1	48,3
1987	141,4	11,1	81,0	49,3

Betriebsarten insgesamt

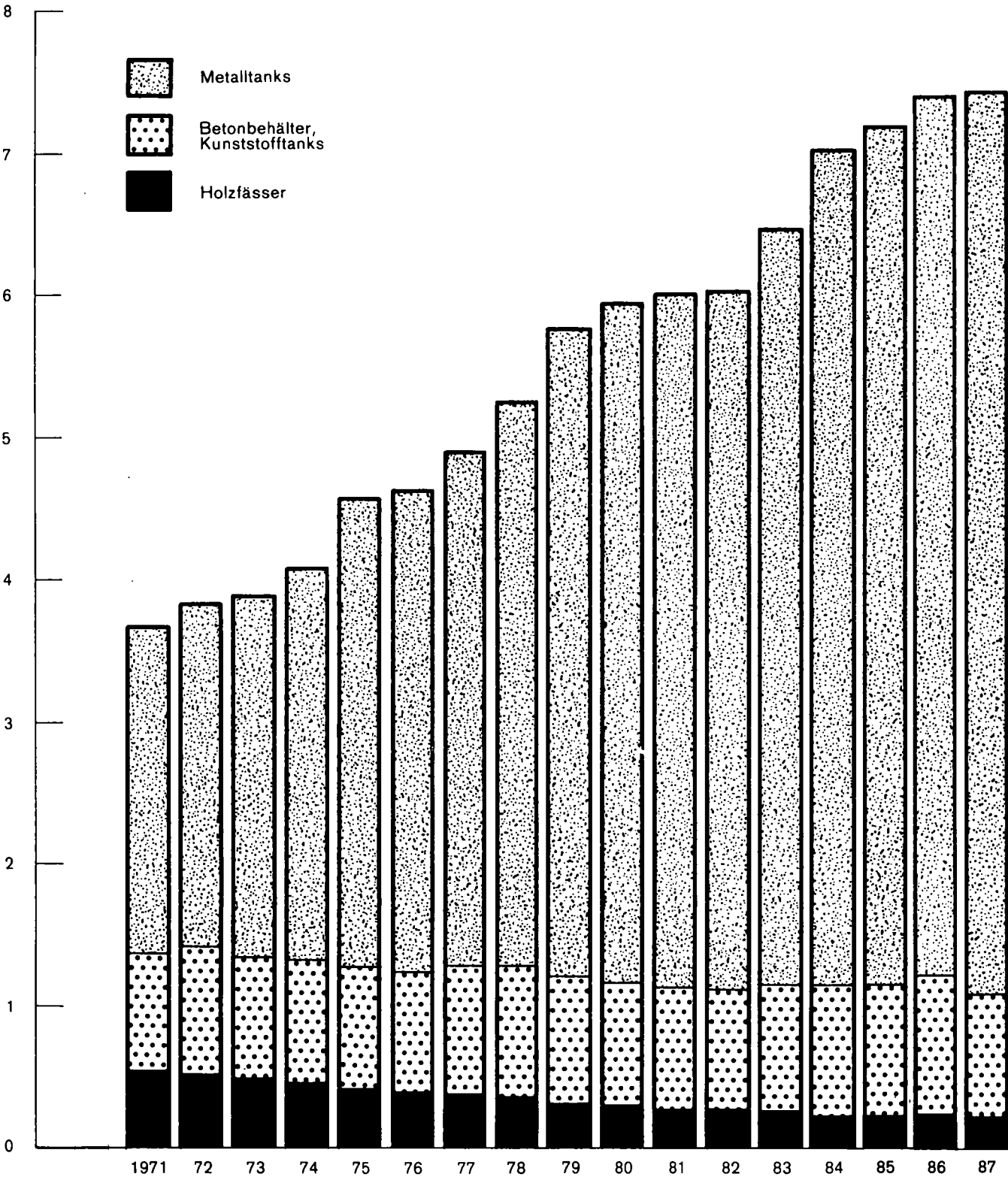
1980	5 923,2	299,8	4 765,6	857,8
1981	5 996,4	274,0	4 868,3	854,1
1982	6 017,1	269,7	4 900,4	847,0
1983	6 453,5	261,1	5 305,2	887,2
1984	7 028,0	235,8	5 869,5	922,7
1985	7 330,7	232,6	6 173,8	924,3
1986	7 384,7	232,1	6 161,9	990,7
1987	7 423,6	218,9	6 327,8	876,9

1) Weineinzelhandel, Betriebe mit gewerblicher Lagerung von Wein, Gaststätten, weinverarbeitende Betriebe (Sektellereien und dgl.)

Schaubild 10

**Lagerkapazitäten der Winzer- / Weingärtnergenossenschaften und sonstigen Weinkellereien
1971 bis 1987**

Lagerraum in Mill. hl



27. Viehhalter und Viehbestände 1981 bis 1987*

Tierarten, Tierhalter	1981 ¹⁾	1982	1983 ¹⁾	1984	1985 ¹⁾	1986	1987 ¹⁾
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	10 900	11 016	11 700	11 446	.	11 390	.
Andere Pferde							
unter 1 Jahr alt	2 100	2 422	2 300	2 097	.	2 230	.
1 bis unter 3 Jahre alt	5 300	5 230	5 000	5 156	.	4 575	.
3 bis unter 14 Jahre alt	26 300	26 923	25 900	27 954	.	28 710	.
14 Jahre und älter	3 200	3 394	3 300	3 962	.	4 611	.
Pferde insgesamt	47 800	48 985	48 200	50 615	.	51 516	.
Pferdehalter insgesamt	14 300	14 739	14 000	14 751	.	14 446	.
Kälber unter 6 Monate oder unter 220 kg Lebendgewicht	288 300	288 992	291 200	297 063	270 900	271 256	255 600
Jungrinder (Jungvieh)							
6 Monate bis unter 1 Jahr alt							
männlich	165 100	161 355	160 900	166 925	157 100	153 286	142 600
weiblich	179 500	174 034	182 600	178 970	168 900	172 188	166 700
Rinder (Rindvieh)							
1 bis unter 2 Jahre alt							
männlich	186 100	185 203	176 900	186 288	194 200	180 542	180 300
weiblich zum Schlachten	47 800	48 705	46 000	50 440	51 000	52 210	58 100
weibliche Nutz- und Zuchttiere	156 700	158 296	160 200	162 663	159 700	159 125	156 300
2 Jahre und älter							
Bullen (Farren) und Ochsen	21 700	21 010	21 500	20 033	19 400	19 778	20 300
Schlachtfärsen, weibliche Schlachtrinder	4 500	4 721	5 100	4 846	(5 900) ⁴⁾	5 246	6 600
Nutz- und Zuchtfärsen, -kalbinnen	78 500	81 549	83 000	68 440	71 400	69 424	67 300
Milchkühe	678 000	683 422	694 300	677 208	641 400 ⁴⁾	656 969	625 600
Ammen- und Mutterkühe	11 200	10 369	10 800	11 618	(15 300)	14 282	12 900
Schlacht- und Mastkühe	15 900	15 143	17 100	16 152	14 100	16 612	15 900
Rinder insgesamt	1 833 300	1 832 799	1 849 600	1 840 646	1 769 300	1 770 918	1 708 200
Rindviehhalter insgesamt	81 600	78 010	74 900	73 019	67 800	67 207	63 200
darunter Milchkuhhalter	68 800	66 128	63 200	60 818	55 900	55 049	51 900
Schafe							
unter 1 Jahr alt (einschließlich Lämmer)	58 700	58 670	60 500	67 575	59 800	68 056	67 500
1 Jahr und älter							
weibliche Schafe (zur Zucht)	119 500	126 464	138 900	144 231	142 800	152 315	157 800
Schafböcke (zur Zucht)	3 500	3 853	4 000	4 055	3 900	4 166	4 200
Hammel und übrige Schafe	11 500	10 387	10 200	7 982	6 200	6 992	6 500
Schafe insgesamt	193 200	199 374	213 600	223 843	212 700	231 529	236 000
Schafhalter insgesamt	8 700	9 387	9 100	9 954	9 200	9 796	8 800
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	721 600	741 338	764 300	790 437	863 900	879 748	865 700
Jungschweine mit 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	523 300	507 037	523 800	478 995	499 500	475 384	453 500
Mastschweine (einschl. ausgemerzte Zuchttiere)							
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	385 100	386 490	385 600	382 951	389 000	396 471	385 600
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	214 300	224 068	226 300	243 130	245 500	246 836	238 000
110 und mehr kg Lebendgewicht	38 100	37 201	43 300	39 656	32 100	37 116	34 700
Zuchtschweine							
50 und mehr kg Lebendgewicht							
Eber	11 600	12 111	12 800	13 566	13 000	14 314	12 100
trächtig	36 600	38 399	40 100	41 156	42 400	40 043	36 800
andere trächtige Sauen	138 700	143 500	144 800	150 725	158 700	164 274	161 100
nicht trächtig	28 400	31 032	33 700	35 595	42 400	37 876	35 900
Jungsauen noch nicht trächtig	78 500	80 660	85 600	83 775	88 900	88 483	86 800
Schweine insgesamt ²⁾	2 176 200	2 201 836	2 260 300	2 259 986	2 375 400	2 380 545	2 310 200
Schweinehalter insgesamt ²⁾	92 500	85 613	81 900 ³⁾	78 091	74 000 ³⁾	70 795	64 100 ³⁾
darunter Zuchtsauenhalter	24 800 ³⁾	23 814	23 400 ³⁾	21 108	21 400 ³⁾	19 208	17 200 ³⁾
Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)							
Legehennen 1/2 Jahr und älter	4 347 500	4 463 739	4 137 400	4 217 265	3 898 000	4 009 228	.
Junghennen unter 1/2 Jahr und zur Auf- zucht als Legehennen bestimmte Küken	1 255 500	1 155 018	1 149 100	1 365 010	1 246 200	1 182 315	.
Schlacht- und Masthühner und -hühner einschließlich der hierfür bestimmten Küken und sonstigen Hähne	506 400	436 215	470 500	482 769	(393 200) ⁴⁾	391 213	.
Hühner insgesamt ²⁾	6 109 400	6 054 972	5 757 000	6 065 044	5 537 400	5 582 756	.
Hühnerhalter insgesamt	85 000	81 575	79 500	77 334	72 200	69 903	.
darunter Legehennenhalter	80 000	77 633	73 100	73 557	71 400	66 550	.
Gänse insgesamt ²⁾	19 800	24 556	23 500	34 202	28 700	34 547	.
Gänsehalter insgesamt	.	2 081	.	2 555	.	2 440	.
Enten insgesamt ²⁾	41 800	43 819	38 900	48 182	43 800	45 606	.
Entenhalter insgesamt	.	4 757	.	5 191	.	4 672	.
Truthühner insgesamt ²⁾	227 600	277 947	261 000	312 376	316 500	342 300	.
Truthühnerhalter insgesamt	.	939	.	1 114	.	1 126	.

* Ergebnisse der Dezember-Viehzählung.

1) Repräsentative Zählungen. - 2) Ohne Kleinbetriebe (Betriebe unter 1 ha LF ohne Rinder, Pferde, Schafe und Zuchtschweine, mit weniger als 3 sonstigen Schweinen, weniger als 20 Hühnern und weniger als 20 Stück sonstigen Geflügels). - 3) Einschließlich Eberhaltung. - 4) Standardfehler des Zahlenwerts $\pm 10\%$ bis $\pm 15\%$.

28. Entwicklung der Milcherzeugung und -verwendung 1977 bis 1987

Jahr Monat	Kühe insgesamt ¹⁾	Erzeugung von Kuhmilch		Verwendung der Kuhmilch			
		je Kuh	insgesamt	Marktleistung (an Molkereien und Händler geliefert und Ab-Hof-Verkauf)		im Erzeugerbetrieb verbraucht und verarbeitet	verfüttert an Kälber und sonstige Tiere
	Anzahl	kg	t		%		t
Kalenderjahre							
1977	694 123 ²⁾	3 771	2 617 562	2 251 231	86,0	165 634	200 697
1978	695 373 ³⁾	3 838	2 668 807	2 326 721	87,2	150 241	191 845
1979	695 011	3 907	2 715 630	2 388 427	87,9	143 788	183 415
1980	692 219	4 041	2 797 309	2 476 789	88,5	136 669	183 851
1981	688 789	3 999	2 754 460	2 450 072	88,9	126 194	178 194
1982	678 870	4 075	2 766 269	2 482 174	89,7 ^r	114 215	169 880
1983	682 973	4 231	2 889 323	2 605 747	90,2	111 491	172 085
1984	685 755 ³⁾	4 120	2 825 395	2 511 309	88,8	119 677	194 409
1985	678 633	4 102	2 783 384	2 464 284	88,5	115 134	203 966
1986	656 969	4 280	2 812 130	2 513 593	89,4	104 397	194 140 ^{r)}
1987	656 969	4 031	2 648 145	2 339 055	86,2	110 140	198 950
Januar bis Dezember 1987							
Januar 1987	656 969	343	225 378	201 392	87,2	8 949	15 037
Februar	656 969	312	205 051	182 619	86,9	8 566	13 866
März	656 969	341	223 906	197 489	86,1	9 020	17 397
April	656 969	342	224 937	200 142	86,9	8 825	15 970
Mai	656 969	373	245 193	220 430	87,9	9 257	15 506
Juni	656 969	348	228 638	204 306	87,3	9 371	14 961
Juli	656 969	343	225 148	199 910	86,6	9 528	15 710
August	656 969	340	223 640	198 258	86,5	9 466	15 916
September	656 969	318	208 810	187 029	87,3	9 228	12 553
Oktober	656 969	336	220 909	196 241	86,6	9 259	15 409
November	656 969	311	204 151	173 746	82,8	9 056	21 349
Dezember	656 969	323	212 384	177 493	81,3	9 615	25 276

1) Kuhbestand des Vorjahres. - 2) Durchschnitt der monatlichen Kuhbestände des Jahres 1977. - 3) Durchschnitt der Kuhbestände der Dezember-Viehzählungen des angegebenen und des Vorjahrs.

Tierische Produktion

29. Milcherzeugung und -verwendung in den Stadt- und Landkreisen a) Erzeugung und Verwendung im Kalenderjahr 1987

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Kühe insgesamt	Erzeugung von Kuhmilch		Verwendung der Kuhmilch		
		je Kuh	insgesamt	Marktleistung	Verfütterung	im Haushalt des Erzeugers verbraucht
	Anzahl	kg	t			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	761	4 347	3 308	2 959	301	48
Landkreise						
Böblingen	6 118	3 900	23 863	21 424	2 025	414
Esslingen	6 783	3 583	24 302	21 084	1 424	1 674
Göppingen	17 498	3 659	64 024	60 206	2 227	1 591
Ludwigsburg	11 272	3 845	43 344	39 679	2 641	1 024
Reims-Murr-Kreis	14 350	3 748	53 779	47 567	5 094	974
Region Mittlerer Neckar	56 782	3 744	212 620	192 919	13 712	5 725
Stadtkreis Heilbronn	663	4 368	2 896	2 404	249	95
Landkreise						
Heilbronn	12 388	4 573	56 645	47 589	6 177	1 639
Hohenlohekreis	14 827	3 840	56 935	52 591	2 510	979
Schwäbisch Hall	39 684	4 178	165 791	136 211	24 776	4 804
Main-Tauber-Kreis	17 202	3 890	66 912	59 193	5 726	1 957
Region Franken	84 764	4 119	349 179	297 988	39 438	9 474
Landkreise						
Heidenheim	12 913	3 828	49 427	44 561	3 863	1 003
Ostalbkreis	43 754	3 994	174 747	154 280	12 819	7 648
Region Ostwürttemberg	56 667	3 956	224 174	198 841	16 682	8 651
Regierungsbezirk Stuttgart	198 213	3 965	785 973	689 748	69 832	23 850
Stadtkreise 1)						
Baden-Baden	.	.	.	.	.	.
Karlsruhe	389	3 789	1 474	1 340	51	62
Landkreise						
Karlsruhe	4 042	3 851	15 565	14 037	696	742
Rastatt	1 794	3 733	6 697	5 134	485	538
Region Mittlerer Oberrhein	6 225	3 813	23 736	20 511	1 232	1 342
Stadtkreise						
Heidelberg	350	4 006	1 402	1 270	72	24
Mannheim	136	3 897	530	436	48	12
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	16 315	4 239	69 155	59 943	7 431	1 567
Rhein-Neckar-Kreis	8 833	4 162	36 764	32 321	2 405	742
Region Unterer Neckar	25 634	4 207	107 851	93 970	9 956	2 345
Stadtkreis Pforzheim	326	4 387	1 430	1 314	57	59
Landkreise						
Calw	7 968	3 433	27 351	24 046	1 816	1 333
Enzkreis	5 252	3 682	19 336	17 390	745	1 201
Freudenstadt	8 175	3 318	27 122	23 931	1 954	1 237
Region Nordschwarzwald	21 721	3 464	75 239	66 681	4 572	3 830
Regierungsbezirk Karlsruhe	53 580	3 860	206 826	181 162	15 760	7 517
Stadtkreis Freiburg im Breisgau 2)	.	.	.	.	.	.
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	18 786	3 712	69 730	58 836	3 919	1 353
Emmendingen	8 330	3 939	32 816	22 362	2 180	1 369
Ortenaukreis	20 542	3 526	72 421	59 153	5 436	4 051
Region Südlicher Oberrhein	47 658	3 671	174 967	140 351	11 535	6 773
Landkreise						
Rottweil	12 332	3 400	41 923	34 078	3 394	2 480
Schwarzwald-Baar-Kreis	20 407	3 488	71 185	62 273	5 909	2 143
Tuttlingen	8 576	3 848	33 001	28 445	2 885	896
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	41 315	3 536	146 109	124 796	12 188	5 519
Landkreise						
Konstanz	15 658	3 999	62 617	56 373	4 313	1 686
Lörrach	9 926	3 596	35 692	28 351	3 451	2 723
Waldshut	18 346	3 567	65 439	57 054	4 085	2 507
Region Hochrhein-Bodensee	43 930	3 727	163 748	141 778	11 849	6 916
Regierungsbezirk Freiburg	132 903	3 648	484 824	406 925	35 572	19 208
Landkreise						
Reutlingen	16 863	4 108	69 269	57 548	5 881	5 840
Tübingen	3 946	3 690	14 559	12 574	1 147	838
Zollernalbkreis	6 431	3 601	23 160	20 072	1 980	1 108
Region Neckar-Alb	27 240	3 928	106 988	90 194	9 008	7 786
Stadtkreis Ulm	1 917	4 535	8 693	7 823	538	332
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	36 490	4 061	148 177	129 792	11 427	6 958
Biberach	57 502	4 360	250 703	229 798	17 470	3 435
Region Donau-Iller 3)	95 909	4 250	407 573	367 413	29 435	10 725
Landkreise						
Bodenseekreis	21 062	4 151	87 424	80 402	5 339	1 611
Ravensburg	101 224	4 524	457 963	431 091	20 533	5 679
Sigmaringen	26 838	4 120	110 574	92 120	13 471	3 460
Region Bodensee-Oberschwaben	149 124	4 399	655 961	603 613	39 343	10 750
Regierungsbezirk Tübingen	272 273	4 299	1 170 522	1 061 220	77 786	29 261
Baden-Württemberg	656 969	4 031	2 648 145	2 339 055	198 950	79 836

1) Stadtkreis Baden-Baden im Landkreis Rastatt enthalten. - 2) Stadtkreis Freiburg im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald enthalten. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 29. Milcherzeugung und -verwendung in den Stadt- und Landkreisen

b) Milchlieferung an die Molkereien von 1983/84 bis 1987/88 nach Milchwirtschaftsjahren

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Anlieferung von Kuhmilch im Milchwirtschaftsjahr ¹⁾ in t					Veränderung 1987/88 gegen	
	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1987/88	1985/86	1986/87
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 177	2 934	2 763	2 788	2 440	- 11,7	- 12,5
Landkreise	23 608	22 074	21 902	22 056	20 051	- 8,5	- 9,1
Böblingen	22 382	20 891	20 706	20 390	18 667	- 9,8	- 8,5
Esslingen	62 551	58 815	59 934	61 332	57 328	- 4,3	- 6,5
Ludwigsburg	45 805	42 111	41 888	41 477	37 318	- 10,9	- 10,0
Rems-Murr-Kreis	51 451	47 749	45 361	46 305	44 402	- 2,1	- 4,1
Region Mittlerer Neckar	208 974	194 574	192 554	194 348	180 206	- 6,4	- 7,3
Stadtkreis Heilbronn	3 321	2 773	2 416	2 354	2 172	- 10,1	- 7,7
Landkreise	51 542	46 590	46 555	46 847	42 530	- 8,6	- 9,2
Heilbronn	61 071	55 691	54 207	55 892	50 280	- 7,2	- 10,0
Hohenlohekreis	152 692	139 845	142 191	145 301	131 909	- 7,2	- 9,2
Schwäbisch Hall	66 633	59 713	60 794	62 518	56 632	- 6,8	- 9,4
Main-Tauber-Kreis	335 259	304 612	306 163	312 912	283 523	- 7,4	- 9,4
Region Franken	50 523	45 536	46 343	47 544	43 287	- 6,6	- 9,0
Landkreise	176 670	158 394	161 528	163 915	149 215	- 7,6	- 9,0
Ostalbkreis	227 193	203 930	207 871	211 459	192 502	- 7,4	- 9,0
Region Ostwürttemberg	771 426	703 116	706 588	718 719	656 231	- 7,1	- 8,7
Regierungsbezirk Stuttgart							
Stadtkreise 2)							
Baden-Baden	1 512	1 382	1 386	1 452	1 251	- 9,7	- 13,8
Karlsruhe	16 670	14 434	14 308	14 521	13 184	- 7,9	- 9,2
Landkreise	5 111	4 536	4 572	4 601	3 886	- 15,0	- 15,5
Karlsruhe	23 293	20 352	20 266	20 574	18 321	- 9,6	- 11,0
Rastatt							
Region Mittlerer Oberrhein	1 494	1 427	1 400	1 349	1 207	- 13,8	- 10,5
Stadtkreise	591	516	485	471	422	- 13,0	- 10,4
Heidelberg							
Mannheim							
Landkreise	62 581	57 430	59 720	61 438	56 386	- 5,6	- 8,2
Neckar-Odenwald-Kreis	39 359	35 213	34 373	34 271	30 807	- 10,4	- 10,1
Rhein-Neckar-Kreis	104 025	94 586	95 978	97 529	88 822	- 7,5	- 8,9
Region Unterer Neckar	1 597	1 395	1 327	1 359	1 180	- 11,1	- 13,2
Stadtkreis							
Pforzheim							
Landkreise	28 085	25 500	24 772	25 121	22 928	- 7,4	- 8,7
Calw	17 881	16 269	16 764	17 475	16 248	- 3,1	- 7,0
Enzkreis	26 115	24 952	24 895	25 303	22 975	- 7,7	- 9,2
Freudenstadt	73 678	68 116	67 758	69 258	63 331	- 6,5	- 8,6
Region Nordschwarzwald	200 996	183 054	184 002	187 361	170 474	- 7,4	- 9,0
Regierungsbezirk Karlsruhe							
Stadtkreis							
Freiburg im Breisgau 3)							
Landkreise	57 097	54 697	55 971	57 118	53 504	- 4,4	- 6,3
Breisgau-Hochschwarzwald	21 842	20 838	21 448	21 824	20 366	- 5,0	- 6,7
Emmendingen	57 972	54 095	55 484	56 218	51 871	- 6,5	- 7,7
Ortenaukreis	136 911	129 630	132 903	135 160	125 741	- 5,4	- 7,0
Region Südlicher Oberrhein	36 316	33 701	33 476	34 581	31 290	- 6,5	- 9,5
Landkreise	66 927	62 772	63 435	65 382	59 813	- 5,7	- 8,5
Rottweil	30 460	28 522	28 803	29 595	26 975	- 6,3	- 8,9
Schwarzwald-Baar-Kreis	133 703	124 995	125 714	129 558	118 078	- 6,1	- 8,9
Tuttlingen							
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	61 319	57 711	59 377	60 041	54 808	- 7,7	- 8,7
Landkreise	32 166	29 688	30 164	29 923	27 191	- 9,9	- 9,1
Konstanz	56 477	53 839	54 676	56 332	52 143	- 4,6	- 7,4
Lörrach	149 962	141 238	144 217	146 296	134 142	- 7,0	- 8,3
Waldshut							
Region Hochrhein-Bodensee	420 576	395 863	402 834	411 014	377 961	- 6,2	- 8,0
Regierungsbezirk Freiburg							
Landkreise	60 954	58 060	58 517	59 038	54 704	- 6,5	- 7,3
Reutlingen	14 467	13 366	13 009	12 788	11 384	- 12,5	- 11,0
Tübingen	21 321	20 304	19 836	20 444	18 328	- 7,6	- 10,4
Zollernalbkreis	96 742	91 730	91 362	92 270	84 416	- 7,6	- 8,5
Region Neckar-Alb	9 347	8 572	8 270	8 262	7 524	- 9,0	- 8,9
Stadtkreis							
Ulm							
Landkreise	155 421	139 431	137 820	138 658	125 419	- 9,0	- 9,5
Alb-Donau-Kreis	258 860	240 823	245 263	246 981	222 967	- 9,1	- 9,7
Biberach	423 628	388 826	391 353	393 901	355 910	- 9,1	- 9,6
Region Donau-Ilter 4)							
Landkreise	89 944	84 887	85 612	84 941	78 531	- 8,3	- 7,5
Bodenseekreis	462 066	442 403	453 353	453 313	415 896	- 8,3	- 8,3
Ravensburg	105 134	95 303	97 300	97 243	87 865	- 9,7	- 9,6
Sigmaringen	657 144	622 593	636 265	635 497	582 292	- 8,5	- 8,4
Region Bodensee-Oberschwaben	1 177 514	1 103 149	1 118 980	1 121 668	1 022 618	- 8,6	- 8,8
Regierungsbezirk Tübingen							
Baden-Württemberg	2 570 512	2 385 182	2 412 404	2 438 762	2 227 284	- 7,7	- 8,7

1) Das Milchwirtschaftsjahr beginnt am 1. April und endet am 31. März des folgenden Jahres. - 2) Stadtkreis Baden-Baden im Landkreis Rastatt enthalten. - 3) Stadtkreis Freiburg im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald enthalten. - 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 11 a

Entwicklung des Bestandes an Rindern und Milchkühen seit 1950

Anzahl
in 100 000

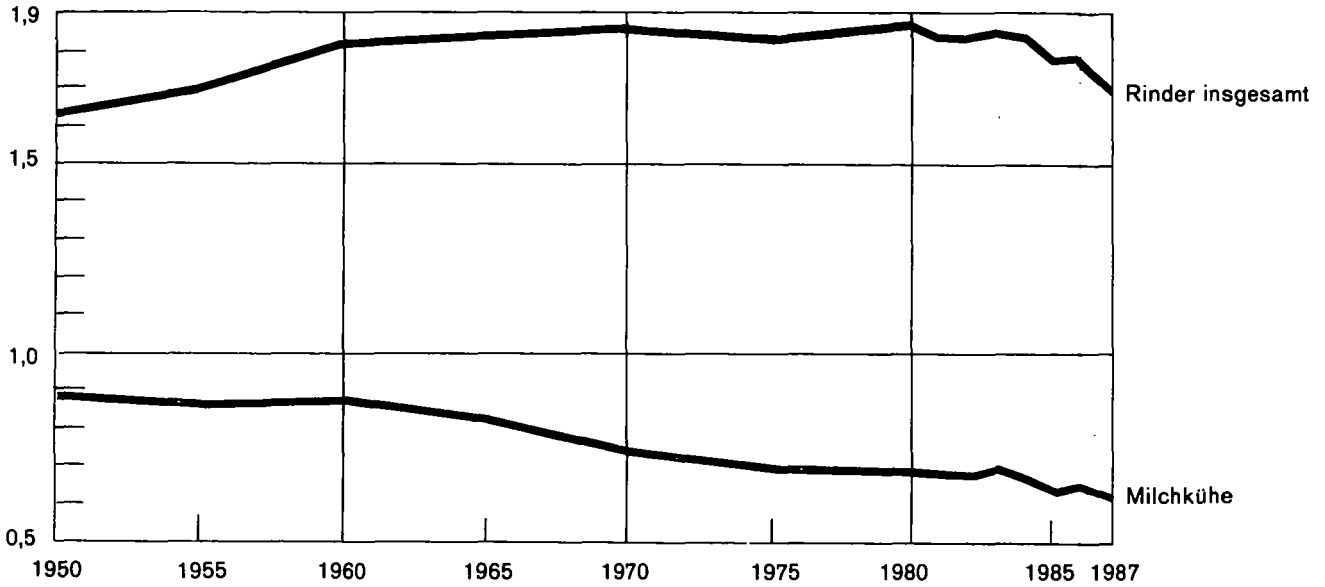
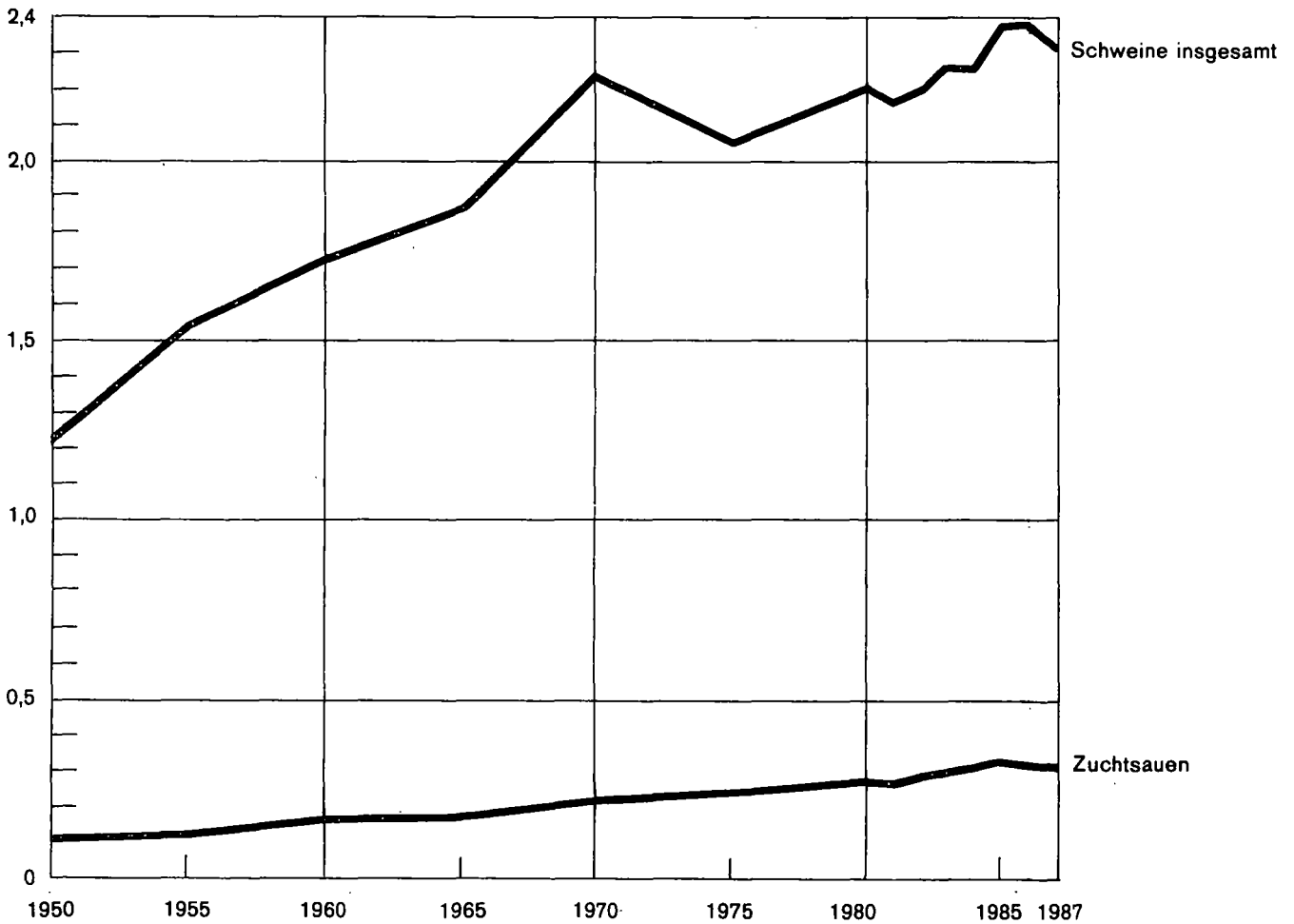


Schaubild 11 b

Entwicklung des Schweine- und Zuchtsauenbestandes seit 1950

Anzahl
in 100 000



30. Entwicklung der Schlachtungen und Schlachtgewichte ausgewählter Vieharten 1977 bis 1987

Jahr	Schlachtungen				Schlachtmengen			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
	Anzahl				t			
Gewerbliche Schlachtungen								
1977	727 292	99 439	2 720 170	70 389	217 086,0	8 729,3	230 393,0	1 756,5
1978	730 981	94 909	2 745 168	72 137	220 494,5	8 351,0	232 802,3	1 794,8
1979	768 200	90 675	2 820 291	80 047	231 921,1	8 755,2	238 508,0	2 015,8
1980	778 133	85 015	2 763 183	87 499	236 651,3	8 486,3	231 236,0	2 224,7
1981	751 632	74 654	2 753 669	111 269	225 790,7	7 105,6	227 617,4	2 389,2
1982	727 886	72 528	2 695 218	96 809	219 206,9	6 832,8	223 907,3	2 181,6
1983	735 753	68 123	2 730 632	90 180	223 436,6	6 609,9	227 380,3	2 160,2
1984	810 780	72 429	2 784 047	89 321	242 179,1	7 141,6	227 636,8	2 131,2
1985	777 798	67 410	2 752 381	87 374	233 295,9	6 568,6	226 639,6	2 136,5
1986	807 909	65 777	2 944 375	88 540	256 590,6	6 528,4	243 318,5	2 044,2
1987	798 204	67 276	3 021 129	119 082	242 158,4	6 891,5	249 879,0	2 815,1
Gewerbliche und Hausschlachtungen insgesamt								
1977	741 874	106 389	3 132 136	89 597	221 234,3	9 324,7	273 885,4	2 235,0
1978	745 369	101 099	3 151 439	90 560	224 641,0	9 417,6	275 782,4	2 250,7
1979	783 147	96 696	3 202 224	100 249	236 231,4	9 337,4	278 777,7	2 510,6
1980	794 006	91 747	3 136 922	111 827	241 210,8	9 159,9	270 002,9	2 822,1
1981	767 907	81 651	3 112 531	140 536	230 405,3	7 767,6	264 241,5	3 035,5
1982	743 881	78 640	3 045 009	129 193	223 737,6	7 399,3	259 619,1	2 926,8
1983	751 553	73 794	3 082 520	123 989	227 943,4	7 145,0	263 338,5	2 973,3
1984	827 703	78 698	3 105 007	121 875	246 938,8	7 746,3	261 303,8	2 906,1
1985	794 477	73 014	3 053 777	122 274	238 021,8	7 103,5	257 919,2	2 985,0
1986	825 800	71 428	3 227 852	122 291	251 775,8	7 077,2	273 620,5	2 827,2
1987	816 182	72 661	3 292 698	155 194	247 351,9	7 428,9	278 673,1	3 650,9

1) Tiere in- und ausländischer Herkunft.

31. Brutergebnis und Geflügelschlachtungen 1987

Zeitraum	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von		Geschlüpfte Küken bei		Geschlachtetes Geflügel	
	Legehennen	Masthühnern	Legehennen	Masthühnern	insgesamt	darunter frisch abgegeben
	1000 Stück				Tonnen	
Januar	621,9	166,0	172,9	145,1	2 160,3	1 619,3
Februar	888,4	238,4	258,3	132,4	2 213,2	1 619,7
März	988,7	264,2	416,9	218,2	2 295,5	1 758,5
April	916,5	284,8	404,6	201,9	2 092,1	1 496,1
Mai	773,1	263,8	290,1	220,7	2 043,1	1 370,2
Juni	444,2	256,8	344,9	204,0	2 047,1	1 376,9
Juli	912,6	256,2	209,8	232,1	2 359,3	1 618,9
August	908,9	225,4	307,5	206,3	2 078,0	1 573,6
September	593,6	193,0	343,6	143,6	2 335,2	1 759,5
Oktober	271,8	262,9	131,3	151,1	2 379,1	1 695,8
November	382,5	260,3	88,5	197,8	2 285,2	1 877,8
Dezember	705,4	241,3	195,8	185,8	2 380,0	2 025,1
Jahr 1987	8 407,6	2 913,1	3 164,2	2 239,0	26 668,1	19 791,4
Jahr 1986	7 658,5	2 627,1	2 906,9	2 117,3	24 527,4	17 446,7

1) In Schlachtereien mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2000 Tieren.

Tierische Produktion

32. Tierseuchen

a) Anzahl der befallenen Gehöfte 1980 bis 1987

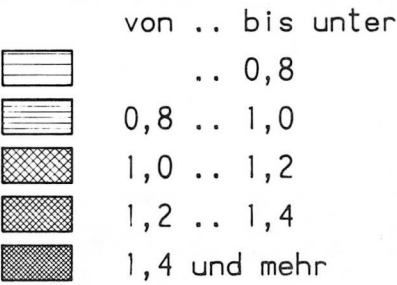
Seuchen und Tierkrankheiten	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Ansteckende Gehirn-Rückenmark-entzündung der Einhufer	4	1	-	-	-	-	-	-
Brucellose der Rinder	-	-	-	1	-	1	-	-
Brucellose der Schafe	-	1	-	2	4	1	-	-
Deckinfektion der Rinder	169	31	68	73	73	20	11	2
Bösartige Faulbrut der Bienen	76	60	45	48	26	32	25	55
Hühnerpest	-	-	-	-	-	-	-	-
Leukose	150	263	236	219	145	53	42	28
Milbenseuche der Bienen	11	16	28	10	40	2	-	-
Milzbrand	2	-	-	2	-	-	-	-
Myxomatose	23	-	2	2	-	-	-	-
Psitacosis	33	68	37	63	51	83	55	53
Räude der Schafe	20	7	-	3	-	-	2	5
Salmonellose	40	41	22	24	30	12	17	18
Schweinepest	-	-	1	18	17	3	-	-
Tollwut: Haustiere	131	96	81	88	19	-	-	-
Wild (befallene Gemeinden)	559	544	654	580	577	510	406	305
Tuberkulose der Rinder	2	2	1	4	6	2	2	-

b) Anzahl der befallenen Gehöfte 1987 nach Quartalen

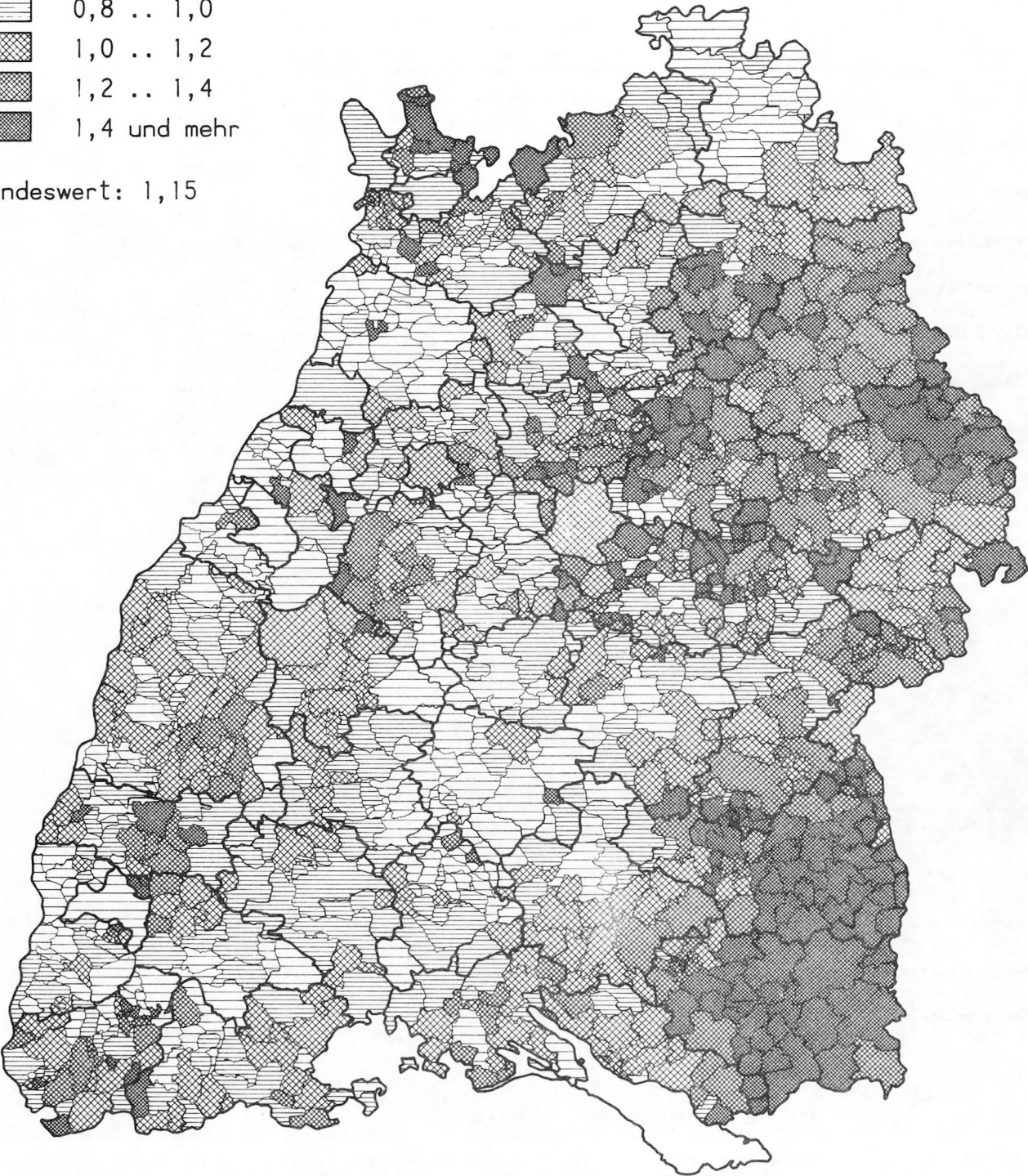
Seuchen und Tierkrankheiten	Januar bis März	April bis Juni	Juli bis September	Oktober bis Dezember
Ansteckende Gehirn-Rückenmark-entzündung der Einhufer	-	-	-	-
Brucellose der Rinder	-	-	-	-
Brucellose der Schafe	-	-	-	-
Deckinfektion der Rinder	-	2	-	-
Bösartige Faulbrut der Bienen	-	12	26	17
Hühnerpest	-	-	-	-
Leukose	15	5	3	5
Milbenseuche der Bienen	-	-	-	-
Milzbrand	-	-	-	-
Myxomatose	-	-	-	-
Psitacosis	14	24	10	5
Räude der Schafe	4	1	-	-
Salmonellose	6	3	1	8
Schweinepest	-	-	-	-
Tollwut: Haustiere	-	-	-	-
Wild (befallene Gemeinden)	73	93	74	65
Tuberkulose der Rinder	-	-	-	-

N-Dungeinheiten*) in landwirtschaftlichen Betrieben
mit Vieh 1986
(nach Abzug von Lagerverlusten)

N-DE je ha LF



Landeswert: 1,15



*) 1 N-Dungeinheit (N-DE) entspricht 80 kg Stickstoff.

33. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in den Stadt- und Landkreisen 1987 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

GEBIETSEINHEIT	MERKMAL	LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE (LF) VON ... BIS UNTER ... HA									
		UNTER 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30		
		1	1	1	1	1	1	1	1		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
STUTTGART, Landeshauptstadt	BETRIEBE LF HA	188 92	71 103	111 347	46 321	27 334	24 403	14 307	8 217		
BOEBLINGEN	BETRIEBE LF HA	168 60	440 644	543 1 723	316 2 280	172 2 095	112 1 910	96 2 142	68 1 855		
ESSLINGEN	BETRIEBE LF HA	360 152	753 1 061	636 1 980	359 2 543	192 2 399	111 1 947	91 2 047	60 1 635		
GOEPFINGEN	BETRIEBE LF HA	516 65	230 320	267 885	327 2 443	271 3 336	224 3 851	171 3 843	119 3 258		
LUDWIGSBURG	BETRIEBE LF HA	932 518	537 751	474 1 548	393 2 829	314 3 888	260 4 509	232 5 200	162 4 438		
REMS-MURR-KREIS	BETRIEBE LF HA	972 354	864 1 224	957 3 099	669 4 832	363 4 434	250 4 318	135 2 994	89 2 416		
HEILBRONN, STADT	BETRIEBE LF HA	72 36	33 45	77 275	64 461	43 533	42 738	29 637	18 483		
HEILBRONN, LANDKREIS	BETRIEBE LF HA	1 418 757	832 1 163	824 2 719	751 5 515	508 6 250	370 6 462	282 6 299	203 5 567		
HOHENLOHEKREIS	BETRIEBE LF HA	549 165	332 457	454 1 524	708 5 234	487 5 974	331 5 746	239 5 344	170 4 634		
SCHWAEBISCH HALL	BETRIEBE LF HA	999 100	515 716	803 2 783	1 091 8 018	721 8 920	610 10 616	543 12 179	408 11 213		
MAIN-TAUBER-KREIS	BETRIEBE LF HA	811 176	584 830	793 2 665	822 6 006	588 7 251	472 8 189	374 8 338	255 6 967		
HEIDENHEIM	BETRIEBE LF HA	205 38	118 165	141 469	222 1 661	196 2 461	156 2 736	130 2 905	105 2 849		
OSTALBKREIS	BETRIEBE LF HA	953 109	495 699	757 2 623	1 148 8 438	894 11 081	582 10 020	395 8 860	302 8 257		
REG.-BEZ. STUTTGART	BETRIEBE LF HA	8 143 2 622	5 804 8 178	6 837 22 640	6 916 50 581	4 776 58 956	3 544 61 445	2 731 61 095	1 967 53 789		
BADEN-BADEN, STADT	BETRIEBE LF HA	188 110	124 169	65 194	16 107	12 152					
KARLSRUHE, STADT	BETRIEBE LF HA	62 25	61 84	47 136	24 163	20 248	7 119	4 89	7 188		
KARLSRUHE, LANDKREIS	BETRIEBE LF HA	498 239	925 1 315	728 2 265	326 2 337	153 1 863	105 1 844	92 2 068	56 1 540		
RASTATT	BETRIEBE LF HA	406 203	752 1 060	564 1 731	219 1 538	73 876	36 623	21 479	11 296		
HEIDELBERG, STADT	BETRIEBE LF HA	39 18	25 35	33 99	9 67	12 144	22 395	9 203	12 321		
MANNHEIM, STADT	BETRIEBE LF HA	43 14	17 22	16 51	14 97	22 272	21 372	24 550	12 335		
NECKAR-ODENWALD-KR.	BETRIEBE LF HA	417 46	385 533	589 1 926	569 4 158	329 4 033	258 4 495	187 4 209	155 4 246		
RHEIN-NECKAR-KREIS	BETRIEBE LF HA	652 249	353 500	436 1 403	319 2 294	224 2 796	193 3 383	162 3 628	151 4 130		
PFORZHEIM, STADT	BETRIEBE LF HA	44 9	28 37	20 64	10 62	8 89	3 54	3 69			
CALW	BETRIEBE LF HA	493 45	591 853	842 2 745	455 3 180	162 1 940	73 1 281	46 1 036	37 1 027		
ENZKREIS	BETRIEBE LF HA	147 47	478 670	424 1 306	214 1 530	109 1 337	78 1 363	65 1 461	40 1 106		
FREUDENSTADT	BETRIEBE LF HA	659 44	691 998	863 2 791	474 3 388	179 2 138	100 1 763	66 1 470	53 1 449		
REG.-BEZ. KARLSRUHE	BETRIEBE LF HA	3 648 1 049	4 430 6 276	4 627 14 711	2 649 18 921	1 303 15 888	897 15 710	679 15 262	537 14 717		

*) LANDW. BETRIEBE MIT 1 HA U.M. LF, UNTER 1 HA LF MIT MINDESTERZEUGUNGSEINHEITEN - FORSTBETRIEBE MIT 1 HA U.M. WF.

Zusammenfassung aus Geheimhaltungsgründen.

LANDW. GEN. FLAECHE (LF) VON ... BIS UNTER ... HA													
30 - 40	40 - 50	50 - 75	75 - 100	100 UND MEHR	INSGESAMT		MERKMAL		GEBIETSEINHEIT				
9	10	11	12	13	14								
8	5				502	BETRIEBE	STUTTGART, Landeshauptstadt						
279	371				2 775	LF HA							
79	53	34	13	3	2 097	BETRIEBE	BOEBLINGEN						
2 692	2 367	1 947	1 087	496	21 298	LF HA							
55	41	28	8	5	2 699	BETRIEBE	ESSLINGEN						
1 874	1 846	1 671	647	693	20 496	LF HA							
135	53	50	7	6	2 376	BETRIEBE	GOEPPINGEN						
4 633	2 315	2 983	604	1 503	30 039	LF HA							
141	48	16	7	6	3 522	BETRIEBE	LUDWIGSBURG						
4 850	2 104	946	629	1 055	33 265	LF HA							
93	19	15	5		4 431	BETRIEBE	REMS-MURR-KREIS						
3 173	846	872	539		29 101	LF HA							
12	5	9			404	BETRIEBE	HEILBRONN, STADT						
417	208	906			4 739	LF HA							
264	107	61	11	23	5 654	BETRIEBE	HEILBRONN, LANDKREIS						
9 131	4 753	3 589	943	3 683	56 831	LF HA							
179	81	43	9	8	3 590	BETRIEBE	HOHENLOHEKREIS						
6 057	3 617	2 514	727	1 311	43 302	LF HA							
448	145	67	12	3	6 365	BETRIEBE	SCHWABISCH HALL						
15 377	6 383	3 804	1 021	378	81 507	LF HA							
303	130	128	25	25	5 310	BETRIEBE	MAIN-TAUBER-KREIS						
10 348	5 796	7 756	2 079	3 872	70 273	LF HA							
127	66	55	15	9	1 545	BETRIEBE	HEIDENHEIM						
4 397	2 905	3 283	1 256	1 213	26 340	LF HA							
271	114	61	13	10	5 995	BETRIEBE	OSTALBKREIS						
9 282	5 080	3 498	1 093	1 389	70 428	LF HA							
2 115	864	567	123	103	44 490	BETRIEBE	REG.-BEZ. STUTTGART						
72 510	38 308	33 429	10 362	16 479	490 394	LF HA							
8					416	BETRIEBE	BADEN-BADEN, STADT						
286					1 492	LF HA							
5	4	8	5		254	BETRIEBE	KARLSRUHE, STADT						
170	179	487	652		2 542	LF HA							
98	70	91	43	31	3 216	BETRIEBE	KARLSRUHE, LANDKREIS						
3 380	3 064	5 603	3 692	4 344	33 556	LF HA							
23	14	33	12	9	2 173	BETRIEBE	RASTATT						
793	616	2 009	1 058	1 230	12 511	LF HA							
5	4				170	BETRIEBE	HEIDELBERG, STADT						
174	322				1 777	LF HA							
18	6				193	BETRIEBE	MANNHEIM, STADT						
620	731				3 064	LF HA							
173	115	133	31	17	3 358	BETRIEBE	NECKAR-ODENWALD-KR.						
6 010	5 120	7 930	2 669	2 320	47 695	LF HA							
209	87	71	21	9	2 887	BETRIEBE	RHEIN-NECKAR-KREIS						
7 225	3 888	4 148	1 800	1 777	37 220	LF HA							
4	6		3		129	BETRIEBE	PFÖRZHEIM, STADT						
135	340		291		1 150	LF HA							
44	34	23	9	3	2 812	BETRIEBE	CALW						
1 542	1 521	1 411	749	450	17 779	LF HA							
63	42	30	11	10	1 711	BETRIEBE	ENZKREIS						
2 195	1 876	1 739	899	1 314	16 844	LF HA							
49	30	51	11	4	3 230	BETRIEBE	FREUDENSTADT						
1 668	1 302	3 099	937	748	21 795	LF HA							
691	404	448	142	94	20 549	BETRIEBE	REG.-BEZ. KARLSRUHE						
23 915	17 925	26 887	12 158	14 006	197 425	LF HA							

Noch: 33. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe in den Stadt- und Landkreisen 1987 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

GEBIETSEINHEIT	MERKMAL	LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE (LF) VON ... BIS UNTER ... HA									
		UNTER 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
		1	2	3	4	5	6	7	8		
FREIBURG IM BREISG., Stadt	BETRIEBE LF HA	176 80	104 150	102 324	62 456	39 487	25 432	13 288	9 242		
BREISGAU-HOCHSCHW.	BETRIEBE LF HA	1 908 923	1 030 1 480	1 292 4 263	1 048 7 529	497 6 120	348 6 079	238 5 312	216 5 904		
EMMENDINGEN	BETRIEBE LF HA	1 027 512	804 1 141	919 2 992	563 4 007	374 4 574	206 3 588	114 2 536	44 1 178		
ORTENAU-KREIS	BETRIEBE LF HA	1 055 409	2 050 2 943	2 717 8 763	1 720 12 339	815 9 885	341 5 820	143 3 178	82 2 230		
ROTTWEIL	BETRIEBE LF HA	567 36	457 659	828 2 743	672 4 843	307 3 764	163 2 811	100 2 215	62 1 715		
SCHWARZWALD-BÄAR-KR	BETRIEBE LF HA	442 23	268 390	531 1 793	554 4 036	348 4 296	236 4 087	191 4 302	164 4 522		
TUTTLINGEN	BETRIEBE LF HA	680 31	272 391	498 1 659	392 2 826	197 2 415	119 2 056	76 1 694	45 1 234		
KONSTANZ	BETRIEBE LF HA	482 129	401 563	420 1 379	459 3 423	299 3 710	193 3 339	155 3 457	126 3 437		
LOERRACH	BETRIEBE LF HA	946 161	376 539	656 2 246	590 4 253	296 3 599	165 2 837	120 2 683	68 1 861		
WALDSHUT	BETRIEBE LF HA	1 540 85	463 658	804 2 728	905 6 616	440 5 404	288 4 986	185 4 121	153 4 165		
REG.-BEZ. FREIBURG	BETRIEBE LF HA	8 823 2 389	6 225 8 914	8 767 28 890	6 965 50 328	3 612 44 254	2 084 36 035	1 335 29 786	969 26 488		
REUTLINGEN	BETRIEBE LF HA	315 58	634 888	762 2 471	634 4 602	353 4 355	257 4 494	200 4 480	172 4 720		
TUEBINGEN	BETRIEBE LF HA	154 51	623 888	682 2 125	317 2 204	119 1 485	75 1 316	59 1 296	24 652		
ZOLLERNALBKREIS	BETRIEBE LF HA	679 40	768 1 102	1 057 3 374	559 3 981	245 2 998	122 2 110	71 1 584	63 1 708		
ULM, STADT	BETRIEBE LF HA	43 9	24 32	33 107	31 228	43 543	36 632	25 559	20 541		
ALB-DONAU-KREIS	BETRIEBE LF HA	600 79	290 400	555 1 896	877 6 509	764 9 520	578 10 085	449 10 032	350 9 578		
BIBERACH	BETRIEBE LF HA	547 65	365 517	615 2 127	1 007 7 566	772 9 562	668 11 689	537 11 990	367 10 017		
BODENSEEKREIS	BETRIEBE LF HA	418 103	310 448	537 1 814	742 5 536	515 6 423	357 6 207	233 5 157	104 2 834		
RAVENSBURG	BETRIEBE LF HA	800 78	346 489	585 1 996	904 6 788	956 11 982	929 16 230	724 16 121	488 13 308		
SIGMARINGEN	BETRIEBE LF HA	623 41	299 424	503 1 743	761 5 622	580 7 201	449 7 812	312 6 966	245 6 685		
REG.-BEZ. TUEBINGEN	BETRIEBE LF HA	4 179 524	3 659 5 188	5 329 17 653	5 832 43 036	4 347 54 069	3 471 60 575	2 610 58 185	1 833 50 043		
BADEN-WÜRTTEMBERG	BETRIEBE LF HA	24 793 6 584	20 118 28 556	25 560 83 894	22 362 162 866	14 038 173 167	9 996 173 765	7 355 164 328	5 306 145 037		

*1) LANDW. BETRIEBE MIT 1 HA U.M. LF UNTER 1 HA LF MIT MINDESTERZEUGUNGSEINHEITEN - FORSTBETRIEBE MIT 1 HA U.M. WF.

— Zusammenfassung aus Geheimhaltungsgründen.

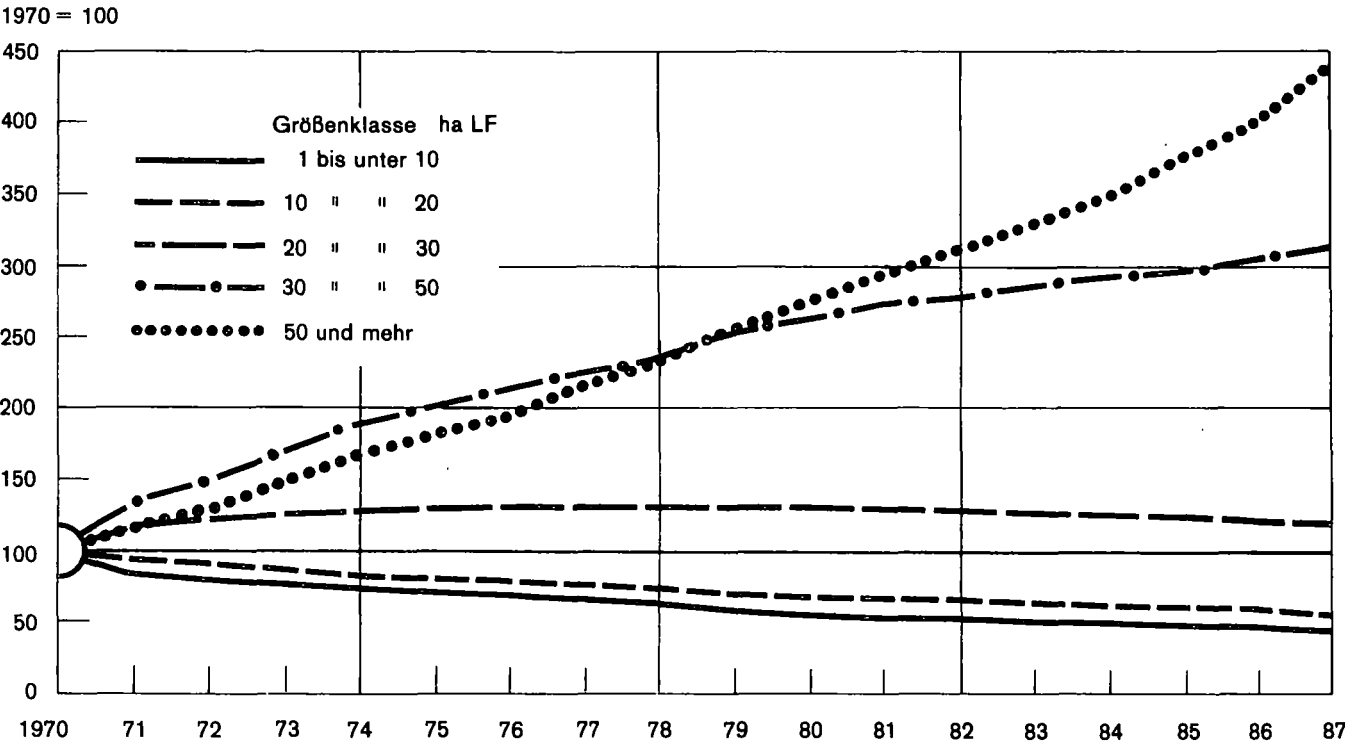
LANDW. GEN. FLAECHE (LF) VON ... BIS UNTER ... HA										I	I	I	I
30 - 40	40 - 50	50 - 75	75 - 100	100 UND MEHR	INSGESAMT					I	I	I	I
9	10	11	12	13	14	MERKMAL		GEBIETSEINHEIT					
8	6				544	BETRIEBE	FREIBURG IM BREISG.,						
271	1 081				3 810	LF HA	Stadt						
193	73	44	7	15	6 909	BETRIEBE	BREISGAU-HOCHSCHW.						
6 614	3 249	2 578	600	2 108	52 758	LF HA							
37	25	23			4 136	BETRIEBE	EMMENDINGEN						
1 264	1 074	1 444			24 310	LF HA							
115	84	77	18	5	9 222	BETRIEBE	ORTENAUKREIS						
3 912	3 802	4 611	1 524	651	60 066	LF HA							
100	60	68	28	11	3 423	BETRIEBE	ROTTWEIL						
3 434	2 705	4 003	2 394	1 360	32 681	LF HA							
186	107	92	8	3	3 130	BETRIEBE	SCHWARZWALD-BAAR-KR						
6 434	4 799	5 421	657	451	41 210	LF HA							
60	51	73	27	16	2 506	BETRIEBE	TUTTLINGEN						
2 021	2 248	4 441	2 295	2 284	25 595	LF HA							
171	80	80	13	7	2 886	BETRIEBE	KONSTANZ						
5 923	3 577	4 662	1 088	1 055	35 742	LF HA							
81	30	14	3	3	3 348	BETRIEBE	LOERRACH						
2 789	1 318	802	235	518	23 841	LF HA							
145	82	65	8	3	5 081	BETRIEBE	WALDSHUT						
4 959	3 625	3 691	664	390	42 092	LF HA							
1 096	594	536	113	66	41 185	BETRIEBE	REG.-BEZ. FREIBURG						
37 621	26 490	31 586	9 544	9 785	342 105	LF HA							
178	59	71	17	24	3 676	BETRIEBE	REUTLINGEN						
6 165	2 620	4 197	1 457	4 999	45 505	LF HA							
55	35	38	11	17	2 209	BETRIEBE	TUEBINGEN						
1 897	1 591	2 317	942	2 697	19 460	LF HA							
67	46	73	40	30	3 820	BETRIEBE	ZOLLERNALBKREIS						
2 358	2 051	4 411	3 374	4 362	33 453	LF HA							
32	11	11	3	-	312	BETRIEBE	ULM, STADT						
1 110	494	627	251	-	5 131	LF HA							
395	174	112	16	8	5 168	BETRIEBE	ALB-DONAU-KREIS						
13 477	7 671	6 439	1 370	1 122	78 178	LF HA							
431	163	83	13	13	5 581	BETRIEBE	BIBERACH						
14 701	7 130	4 893	1 084	1 885	83 228	LF HA							
104	41	22	5		3 388	BETRIEBE	BODENSEEKREIS						
3 582	1 826	1 280	1 052		36 263	LF HA							
418	159	78	16	14	6 417	BETRIEBE	RAVENSBURG						
14 247	6 995	4 536	1 350	1 914	96 034	LF HA							
257	115	99	17	8	4 268	BETRIEBE	SIGMARINGEN						
8 900	5 097	5 857	1 462	1 116	58 926	LF HA							
1 937	803	587	135	117	34 839	BETRIEBE	REG.-BEZ. TUEBINGEN						
66 437	35 475	34 557	11 487	18 950	456 178	LF HA							
5 839	2 665	2 138	513	380	141 063	BETRIEBE	BADEN-WUERTTEMBERG						
200 483	118 198	126 459	43 551	59 220	1 486 102	LF HA							

34. Entwicklung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949 bis 1987 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr	Betriebe ab 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche 1) insgesamt	Davon Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche 1) von ... bis unter ... ha					
		1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
1949	324 243	69 634	134 497	79 188	32 001	8 010	913
1960	265 527	56 034	90 373	70 974	39 082	8 393	671
1971	179 898	33 140	48 147	41 490	40 205	16 098	818
1972	177 922	33 265	47 328	40 384	39 218	16 837	890
1973	172 681	32 863	45 509	38 060	37 355	17 865	1 029
1974	166 860	31 856	43 159	36 275	35 768	18 643	1 159
1975	162 975	31 068	41 720	34 946	34 820	19 162	1 259
1976	159 862	30 566	40 459	33 973	33 993	19 543	1 328
1977	152 962	28 889	37 848	32 013	32 796	19 933	1 483
1978	149 849	28 327	36 544	31 143	31 985	20 264	1 586
1979	142 224	26 026	33 777	29 421	30 570	20 691	1 739
1980	138 433	25 255	32 625	28 166	29 499	20 995	1 893
1981	134 911	24 555	31 389	27 211	28 584	21 147	2 025
1982	132 078	24 026	30 443	26 356	27 898	21 213	2 142
1983	129 161	23 293	29 404	25 740	27 170	21 304	2 250
1984	126 416	22 622	28 579	24 969	26 505	21 347	2 394
1985	123 666	21 939	27 748	24 298	25 801	21 293	2 587
1986	120 698	21 090	26 896	23 567	25 088	21 305	2 752
1987	116 270	20 118	25 560	22 362	24 034	21 165	3 031

1) Bis einschließlich 1969 landwirtschaftliche Nutzfläche, danach landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Schaubild 13
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe seit 1970 nach Betriebsgrößenklassen



35. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Rechtsformen

Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe, deren Inhaber ... sind											
	natürliche Personen ¹⁾			Gebietskörperschaften ²⁾			Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts ³⁾			Juristische Personen des privaten Rechts ⁴⁾		
	Betriebe	LF ha	WF ha	Betriebe	LF ha	WF ha	Betriebe	LF ha	WF ha	Betriebe	LF ha	WF ha

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	0 Ar	355	-	219	4	-	12	2	-	1	5	-	107
0,01 - 1	10 334	6 020	1 827	36	19	2	12	6	7	36	22	2	
1 - 2	19 848	28 173	7 646	86	125	132	46	63	79	60	85	53	
2 - 5	25 230	82 853	17 886	149	480	36	38	109	148	71	216	97	
5 - 10	22 191	161 627	36 744	83	610	170	16	123	178	38	262	164	
10 - 15	13 976	172 401	36 956	32	408	0	5	54	22	16	192	14	
15 - 20	9 945	172 879	27 618	22	384	-	7	125	45	16	279	14	
20 - 30	12 608	308 085	35 178	29	704	47	12	284	385	6	137	42	
30 - 50	8 425	315 578	24 382	34	1 276	1	14	596	123	23	901	96	
50 - 100	2 589	165 703	6 609	17	1 227	8	20	1 366	80	21	1 440	104	
100 und mehr	315	46 785	2 685	26	4 669	16	5	826	553	33	6 836	329	
zusammen	125 816	1 460 104	197 749	518	9 901	424	177	3 553	1 620	325	10 370	1 022	
darunter 1 und mehr	115 127	1 454 084	195 703	478	9 882	410	163	3 546	1 613	284	10 347	914	

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)													
0 Ar	7 627	-	116 378	1 209	-	673 134	419	-	17 954	211	-	13 755	
0,01 - 1	15 045	6 499	25 860	66	30	18 201	158	29	2 266	58	28	7 236	
1 - 2	19 902	28 245	13 278	103	149	23 056	49	67	590	64	92	523	
2 - 5	25 280	83 017	30 070	168	543	26 463	40	116	523	72	220	173	
5 - 10	22 212	161 771	47 200	95	704	19 895	16	123	178	39	270	536	
10 - 15	13 981	172 466	45 540	36	452	8 304	5	54	22	16	192	14	
15 - 20	9 946	172 894	27 876	27	470	13 243	7	125	45	16	279	14	
20 - 30	12 610	308 137	36 561	32	785	7 426	12	284	385	7	160	1 515	
30 - 50	8 426	315 620	30 562	41	1 559	19 307	14	596	123	23	901	96	
50 - 100	2 590	165 756	10 152	20	1 447	10 484	20	1 366	80	21	1 440	104	
100 und mehr	315	46 785	2 685	27	4 772	3 825	5	826	553	33	6 836	329	
insgesamt	137 934	1 461 189	386 161	1 824	10 912	823 339	745	3 586	22 717	560	10 417	24 295	
darunter 1 und mehr	115 262	1 454 690	243 923	549	10 882	132 004	168	3 558	2 498	291	10 389	3 304	

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche

Waldfläche (WF)														
0 Ar			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
0,01	-	1	30 850	322 071	12 796	25	445	11	26	466	12	35	1 149	10
1	-	2	18 154	172 047	25 561	11	229	17	103	233	150	44	674	64
2	-	5	17 056	221 174	52 751	52	472	181	184	587	606	54	471	179
5	-	10	6 154	93 432	42 268	25	178	188	125	77	896	38	459	259
10	-	20	2 829	46 709	38 810	53	11	762	110	579	1 588	41	439	569
20	-	50	1 608	27 795	47 895	110	51	3 688	80	260	2 520	46	656	1 492
50	-	100	314	4 638	21 350	138	20	10 325	23	46	1 544	42	156	3 140
100	-	200	86	1 419	11 101	165	11	23 856	11	44	1 435	26	199	3 587
200	-	500	42	136	12 751	317	36	104 163	8	7	2 386	13	11	3 821
500	-	1000	12	63	8 945	204	88	146 529	4	257	2 982	2	-	1 650
1000 und mehr			35	345	111 932	256	863	533 619	2	-	6 599	4	23	9 524
zusammen			77 140	889 828	386 161	1 356	2 405	823 338	676	2 556	22 717	345	4 237	24 295

1) Einzelperson, Ehepaar, Geschwister, Erbengemeinschaft, nichteingetragener Verein, BGB-Gesellschaft, offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dergleichen Personengemeinschaft. - 2) Bund, Land, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband. - 3) Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts. - 4) Eingetragene(r) Genossenschaft oder Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Stiftung des privaten Rechts.

Betriebs- und Produktionsstruktur
36. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Hauptnutzungsarten

LFZ NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHEN VON ... BIS UNTER ... HA		BETRIEBSFLAECHEN INSGESAMT		LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHEN		NICHT MEHR GENUTZTE LANDWIRTSCHAFTLICHE FLAECHEN		DEED- UND UNLAND		UNKULTIVIERTE MOORFLAECHEN	
			BETRIEBE	FLAECHEN	BE- TRIEBE	FLAECHEN	BE- TRIEBE	FLAECHEN	BE- TRIEBE	FLAECHEN	BE- TRIEBE	FLAECHEN
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
LANDWIRTSCHAFT												
01	0 AR		366	386	-	-	5	1	20	10	3	1
02	0,01-	1	10418	9550	10418	6068	1241	357	1902	348	25	7
03	1 -	2	20040	40709	20040	28446	1872	863	4698	1191	92	44
04	2 -	5	25488	108526	25488	83658	1655	803	7120	2268	174	100
05	5 -	10	22328	207952	22328	162622	1107	688	7860	3006	257	166
06	10 -	15	14029	216664	14029	173055	576	343	5450	2680	250	214
07	15 -	20	9990	206675	9990	173667	357	199	4192	2129	243	187
08	20 -	25	7353	189007	7353	164280	278	195	3249	1787	168	156
09	25 -	30	5302	164120	5302	144930	202	132	2424	1587	125	90
10	30 -	40	5836	221513	5836	200377	260	186	2727	1862	135	133
11	40 -	50	2660	128494	2660	117973	130	100	1274	1081	61	63
12	50 -	75	2135	134141	2135	126281	126	158	1065	1004	33	36
13	75 -	100	512	45750	512	43454	48	119	243	356	10	5
14	100 -	150	245	30774	245	28992	29	35	121	277	3	17
15	150 -	200	70	14132	70	11892	8	38	36	229	2	26
16	200 UND MEHR		64	19719	64	18242	11	66	34	170	2	5
17	ZUSAMMEN		126836	1738111	126470	1483927	7905	4282	42415	19984	1573	1250
FORST												
18	0 AR		9100	839060	-	-	709	1580	1348	2988	65	511
19	0,01-	1	4909	55117	4909	518	515	453	1432	906	35	49
20	1 -	2	78	30653	78	108	17	52	36	155	-	-
21	2 -	5	72	40462	72	237	14	82	51	144		
22	5 -	10	34	31819	34	246	11	53	25	160		
23	10 -	15	9	17702	9	109	2	19	8	242		
24	15 -	20	6	13961	6	101			4	23	4	396
25	20 -	25	2	2525	2	46			2	30		
26	25 -	30	4	8234	4	109			3	49		
27	30 -	40	3	9693	3	105	5	61	2	25		
28	40 -	50	5	18032	5	221			3	347		
29	50 -	75									1	3
30	75 -	100	5	19258	5	378			5	391		
31	100 -	150										
32	150 -	200										
33	200 UND MEHR											
34	ZUSAMMEN		14227	1086515	5127	2178	1273	2298	2919	5460	104	956
INS												
35	0 AR		9466	839447	-	-	714	1591	1363	2999	68	512
36	0,01-	1	15327	64666	15327	6586	1756	809	3334	1253	60	56
37	1 -	2	20118	71362	20118	28553	1889	914	4734	1346	82	44
38	2 -	5	25560	148988	25560	83895	1669	885	7171	2412	175	103
39	5 -	10	22362	239771	22362	162868	1119	741	7885	3166	258	166
40	10 -	15	14038	234365	14038	173164	578	361	5458	2922	250	214
41	15 -	20	9996	220636	9996	173768	358	200	4196	2152	243	187
42	20 -	25	7355	191532	7355	164326	278	195	3251	1817	168	156
43	25 -	30	5306	172353	5306	145039	203	136	2427	1636	125	90
44	30 -	40	5839	231205	5839	200423	261	190	2729	1987	135	133
45	40 -	50	2665	146525	2665	119194	130	100	1277	1428	62	453
46	50 -	75	2138	144901	2138	126458	127	171	1068	1315	34	39
47	75 -	100	513	50036	513	43551	49	158	244	364	10	5
48	100 -	150	246	34987	246	29086	29	35	122	349	3	17
49	150 -	200	70	14132	70	11892	8	38	36	229	2	26
50	200 UND MEHR		64	19719	64	18242	11	66	34	170	2	5
51	INSGESAMT		141063	2824625	131597	1486104	9178	6580	45334	25444	1677	2206

1) GEBAEUDE-, HOFFLAECHEN, WEGELAND UND SONSTIGE FLAECHEN DES BETRIEBES (ZIERGAERTEN, PARKANLAGEN, RASENFLAECHEN).

										ANTEIL DER		
WALD		GEWÄSSER		KEIN NACHWEIS VORGESEHEN		SONSTIGE FLÄCHEN 1)		LANDW. GEN. FLÄCHE (SP.4)		NICHT M. GEN. LANDW. FLÄCHE (SP.6)		WALD- FLÄCHE (SP.12)
BE- TRIEBE	FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	FLÄCHE HA	AN DER BETRIEBSFL. %		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
LICHE BETRIEBE												
79	339	2	1	-	-	357	34	-	0,2	87,8	01	
2231	1838	63	17	-	-	9810	917	63,5	3,7	19,2	02	
7500	7910	311	98	-	-	19468	2158	69,9	2,1	19,4	03	
11835	18168	536	193	-	-	24980	3337	77,1	0,7	16,7	04	
12781	37257	674	255	-	-	22082	3959	78,2	0,3	17,9	05	
8762	36992	590	136	-	-	13940	3243	79,9	0,2	17,1	06	
6490	27676	525	129	-	-	9936	2688	84,0	0,1	13,4	07	
4893	20243	418	87	-	-	7315	2260	86,9	0,1	10,7	08	
3569	15409	321	85	-	-	5280	1887	88,3	0,1	9,4	09	
3798	16597	332	124	-	-	5806	2234	90,5	0,1	7,5	10	
1687	8005	156	66	-	-	2647	1206	91,8	0,1	6,2	11	
1262	5500	84	36	-	-	2119	1126	94,1	0,1	4,1	12	
256	1301	32	47	-	-	508	468	95,0	0,3	2,8	13	
103	1014	14	20	-	-	242	430	94,2	0,1	3,3	14	
24	1732	11	13	-	-	69	202	84,1	0,3	12,3	15	
20	836	11	23	-	-	63	377	92,5	0,3	4,2	16	
65290	200816	4080	1328	-	-	124622	26524	85,4	0,2	11,6	17	
BETRIEBE												
9100	820882	242	1197	-	-	5687	11901	-	0,2	97,8	18	
4909	51724	143	57	-	-	4688	1411	0,9	0,8	93,8	19	
78	29537	10	69	-	-	65	733	0,4	0,2	96,4	20	
72	39061	20	96	-	-	66	838	0,6	0,2	96,5	21	
34	30552	7	49	-	-	32	760	0,8	0,2	96,0	22	
9	16888	6	23	-	-	9	421	0,6	0,1	95,4	23	
6	13501	3	25	-	-	6	324	0,7	0,0	96,7	24	
2	2350			-	-	2	97	1,8	-	93,1	25	
4	7886			-	-	3	174	1,3	0,0	95,8	26	
3	9210	3	12	-	-	3	337	1,1	0,0	95,0	27	
5	16276	5	171	-	-	5	627	1,2	-	90,3	28	
5	17 829	3	132	-	-	5	474	1,6	0,1	91,8	29	
				-	-			2,3	0,9	96,6	30	
				-	-			2,5	-	90,4	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
14227	1055696	442	1829	-	-	10571	18098	0,2	0,2	97,2	34	
GESAMT												
9179	821221	244	1198	-	-	6044	11936	-	0,2	97,8	35	
7140	53562	206	73	-	-	14498	2327	10,2	1,3	82,8	36	
7578	37447	321	166	-	-	19533	2891	40,0	1,3	52,5	37	
11907	57229	556	289	-	-	25046	4175	56,3	0,6	38,4	38	
12815	67808	681	303	-	-	22114	4718	67,9	0,3	28,3	39	
8771	53880	596	159	-	-	13949	3664	73,9	0,2	23,0	40	
6496	41177	526	141	-	-	9942	3012	78,8	0,1	18,7	41	
4895	22593	419	88	-	-	7317	2357	85,8	0,1	11,8	42	
3573	23295	322	96	-	-	5283	2061	84,2	0,1	13,5	43	
3801	25808	335	135	-	-	5809	2570	86,7	0,1	11,2	44	
1692	24280	161	238	-	-	2652	1833	80,7	0,1	16,6	45	
1265	15380	86	65	-	-	2122	1472	87,3	0,1	10,6	46	
257	5440	32	47	-	-	509	470	87,0	0,3	10,9	47	
104	4824	15	121	-	-	243	556	83,1	0,1	13,8	48	
24	1732	11	13	-	-	69	202	84,1	0,3	12,3	49	
20	836	11	23	-	-	63	377	92,5	0,3	4,2	50	
79517	1256512	4522	3157	-	-	135193	44622	52,6	0,2	44,5	51	

Betriebs- und Produktionsstruktur

37. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche 1987 nach Kulturarten

LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE											DAUER
NR.	LFDI	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		ACKERLAND		ZUSAMMEN				
			BETRIEBE	FLÄCHE HA	BETRIEBE	FLÄCHE HA	BETRIEBE	FLÄCHE HA			
1	2	3	4	5	6						
LANDWIRTSCHAFT											
01	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02	0,01-	1	10418	6068	3757	1186	2547	558			
03	1 -	2	20040	28446	13950	11353	14952	12419			
04	2 -	5	25488	83658	20929	37673	21198	37925			
05	5 -	10	22328	162622	20133	79750	20009	73390			
06	10 -	15	14029	173055	12926	88139	13105	79405			
07	15 -	20	9990	173667	9257	92270	9439	77158			
08	20 -	30	12655	309209	11937	175879	12069	128599			
09	30 -	50	8496	318351	8214	196671	8127	118796			
10	50 -	100	2647	169735	2570	112076	2461	56457			
11	100 UND MEHR		379	59116	346	38147	327	20798			
12	INSGESAMT		126470	1483927	104019	933145	104234	605503			
13	1 UND MEHR		116052	1477859	100262	831959	101687	604946			
14	10 UND MEHR		48196	1203134	45250	703182	45528	481212			
15	20 UND MEHR		24177	856411	23067	522773	22984	324650			
16	30 UND MEHR		11522	547202	11130	346894	10915	196051			
FORST											
17	INSGESAMT		5127	2178	375	86	1699	1866			
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN											
18	1 UND MEHR		91,8	99,6	96,4	99,9	97,6	99,9			
19	10 UND MEHR		38,1	91,1	43,5	84,4	43,7	79,5			
20	20 UND MEHR		19,1	57,7	22,2	62,7	22,1	53,6			
21	30 UND MEHR		9,1	36,9	10,7	41,6	10,5	32,4			
HAUS- UND NUTZGÄRTEN											DAUER
NR.	LFDI	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT		ACKERLAND		ZUSAMMEN				
			BETRIEBE	FLÄCHE HA	BETRIEBE	FLÄCHE HA	BETRIEBE	FLÄCHE HA			
15	16	17	18	19	20	21	22				
LANDWIRTSCHAFT											
01	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02	0,01-	1	3999	183	8383	4141	3516	1157	157	72	
03	1 -	2	9852	478	6378	4195	3450	1324	130	101	
04	2 -	5	13595	611	6551	7449	4053	2535	148	257	
05	5 -	10	13192	598	4945	8885	3186	3387	109	362	
06	10 -	15	8666	426	2767	5085	1786	2405	46	318	
07	15 -	20	6203	323	1863	3917	1218	1902	35	249	
08	20 -	30	7742	439	2193	4293	1426	2077	31	276	
09	30 -	50	5023	341	1433	2543	944	1184	14	170	
10	50 -	100	1394	118	385	1084	256	355	13	427	
11	100 UND MEHR		183	45	56	127	42	96			
12	INSGESAMT		69849	3561	34954	41718	19877	16421	683	2231	
13	1 UND MEHR		65850	3378	26571	37577	16361	15264	526	2159	
14	10 UND MEHR		29211	1691	8697	17048	5672	8019	139	1440	
15	20 UND MEHR		14342	942	4067	8047	2668	3712	58	872	
16	30 UND MEHR		6600	503	1874	3754	1242	1635	27	596	
FORST											
17	INSGESAMT		4037	182	243	44	199	21	-	-	
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN											
18	1 UND MEHR		94,3	94,9	76,0	90,1	82,3	93,0	77,0	96,8	
19	10 UND MEHR		41,8	47,5	24,9	40,9	28,5	48,8	20,4	64,5	
20	20 UND MEHR		20,5	26,4	11,6	19,3	13,4	22,6	8,5	39,1	
21	30 UND MEHR		9,4	14,1	5,4	9,0	6,2	10,0	4,0	26,7	

1) IM ERTRAG ODER NICHT IM ERTRAG STEHEND.- 2) EINSCHL. PAPPELANLAGEN UND WEIHNACHTSBAUMKULTUREN AUSSERHALB DES

Betriebs- und Produktionsstruktur

GRÜNLAND										
WIESEN				MAEHWEIDEN		DAUERWEIDEN		WUTUNGEN UND STREUWIESEN		
BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE		
7	8		9	10	11	12	13	14		

LICHE BETRIEBE										
-	-		-	-	-	-	-	-	-	01
2443	521		51	15	54	13	33	8		02
14218	11237		551	432	695	526	397	225		03
20409	33701		1180	1609	1704	2182	596	433		04
19450	63929		1705	3848	2270	4839	798	774		05
12706	66461		1711	6202	2065	5992	717	760		06
9134	63101		1559	7828	1643	5407	668	822		07
11719	104788		2282	13080	2326	9372	810	1359		08
7913	96052		1630	11071	1909	10173	495	1499		09
2375	42348		552	4996	742	6601	192	2513		10
284	6394		87	2283	110	6185	69	5935		11
100651	488531		11308	51365	13518	51281	4775	14327		12
98208	488010		11257	51350	13464	51267	4742	14319		13
44131	379143		7821	45460	8795	43721	2951	12889		14
22291	249582		4551	31430	5087	32331	1566	11307		15
10572	144794		2269	18351	2761	22959	756	9947		16
BETRIEBE										
1550	1279		64	72	87	201	67	314		17
ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT										
97,6	99,9		99,5	100,0	99,6	100,0	99,3	99,9		18
43,8	77,6		69,2	88,5	65,1	85,3	61,8	90,0		19
22,1	51,1		40,2	61,2	37,6	63,0	32,8	78,9		20
10,5	29,6		20,1	35,7	20,4	44,8	15,8	69,4		21

KULTUREN										
REBLAND 1)				KORBWEIDENANLAGEN 2)		NICHT MEHR GENUTZTE LANDWIRTSCHAFTLICHE FLAECHE 3)		WALD 3)		
BETRIEBE	FLAECHE		BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE	BETRIEBE	FLAECHE		
23	24		25	26	27	28	29	30		

LICHE BETRIEBE										
-	-		-	-	-	-	-	-	-	01
6503	2905		38	7	1241	357	2231	1838		02
4468	2735		69	36	1872	863	7500	7910		03
4306	4593		96	65	1655	803	11835	18168		04
3061	5059		70	77	1107	688	12781	37257		05
1460	2328		22	34	576	343	8762	36992		06
944	1754		16	11	357	199	6490	27676		07
1111	1928		11	12	480	327	8462	35652		08
675	1146		11	43	390	285	5485	24602		09
154	287		8	21	174	277	1518	6801		10
18	24		3	1	48	139	147	3582		11
22700	22758		344	308	7900	4281	65211	200477		12
16197	19853		306	301	6659	3924	62980	198639		13
4362	7466		71	123	2025	1070	30864	135305		14
1958	3385		33	78	1092	1520	15612	70637		15
847	1457		22	65	612	701	7150	34985		16
BETRIEBE										
48	19		11	4	564	718	5127	234814		17
ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT										
71,4	87,2		89,0	97,7	84,3	91,7	96,6	99,1		18
19,2	32,8		20,6	39,8	25,6	36,7	47,3	67,5		19
8,6	14,9		9,6	25,1	13,8	24,0	23,9	35,2		20
3,7	6,4		6,4	21,1	7,7	16,4	11,0	17,5		21

WALDES.- 3) DER BETRIEBE MIT LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE.										

38. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland 1987 nach Fruchtarten

[illegible]

92

KOERNERMAIS UNTER															
SOMMERGERSTE				HAFER				KOERNERMAIS				HUELSEN- FRUECHTE 1)			
												KARTOFFELN			
BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I
HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		

LICHE BETRIEBE

															- 01
170	36	119	30	211	29	10	1	1361	101	12	1	312	18	02	
4422	1644	3216	961	1750	611	240	79	9960	982	114	19	2906	263	03	
8914	5915	8385	4003	2939	2048	747	401	14300	2068	233	92	6145	878	04	
10709	12282	11770	9290	2448	3487	1215	1004	13154	2595	417	393	7996	1999	05	
7334	12317	8721	10074	1323	3061	1067	1281	7543	1967	656	1123	5372	2015	06	
5347	11825	6386	9620	911	3047	902	1275	4634	1545	898	2139	3705	1800	07	
6827	19081	8570	16901	1192	5547	1522	2711	4914	2218	1635	5461	4519	2718	08	
4872	19704	5924	14967	977	7078	1787	4486	2685	1433	1453	6730	2655	2012	09	
1632	11005	1755	6326	492	5994	884	3670	587	538	431	3421	549	524	10	
214	3113	217	1837	99	2683	156	1662	39	84	97	2999	27	119	11	
50441	96920	55063	74008	12342	33584	8530	16571	58177	13532	5946	22368	34186	12345	12	
50271	96884	54944	73978	12131	33555	8520	16570	56816	13431	5934	22367	33874	12327	13	
26226	77044	31573	59724	4994	27410	6318	15086	20402	7786	5170	21873	16827	9188	14	
13545	52903	16466	40031	2760	21302	4349	12529	8225	4274	3616	18611	7750	5373	15	
6718	33822	7896	23129	1568	15756	2827	9818	3311	2055	1981	13150	3231	2655	16	

BETRIEBE

16	3	22	4	3	1	1	0	241	21	1	0	25	2	17
----	---	----	---	---	---	---	---	-----	----	---	---	----	---	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

99,7	100,0	99,8	100,0	98,3	99,9	99,9	100,0	97,7	99,3	99,8	100,0	99,1	99,9	18
52,0	79,5	57,3	80,7	40,5	81,6	74,1	91,0	35,1	57,5	86,9	97,8	49,2	74,4	19
26,9	54,6	29,9	54,1	22,4	63,4	51,0	75,6	14,1	31,6	60,8	83,2	22,7	43,5	20
13,3	34,9	14,3	31,3	12,7	46,9	33,1	59,3	5,7	15,2	33,3	58,8	9,5	21,5	21

ZIERPFLANZEN				HANDELSGEWAECHSE UND ZWAR				FUTTERPFLANZEN				GRUEN- DUENGENGS- PFLANZEN			
UNTER GLAS				OHNE				DAR.				UND			
				RUEBEN UND				GRUEN- UND				SILOMAIS			
				GRAESER ZUR				RUEBSEN 6)				SCHWARZBRACHE			
				SAMEN- GEWINNUNG											
BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I	BETR. I	FL. I
HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA	HA
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	

LICHE BETRIEBE

															- 01
1020	175	164	30	7	30	7	10	4	237	37	21	4	308	41	02
363	160	108	460	212	457	210	317	173	2745	808	293	99	1272	360	03
205	136	83	1821	1544	1814	1533	1512	1371	6323	3032	1437	664	1363	688	04
42	57	28	3435	4809	3411	4767	3013	4298	9865	8974	4518	3339	548	447	05
11	24	7	2726	5331	2694	5244	2379	4674	8462	13641	5598	7288	212	234	06
6	8	6	2127	5120	2106	5049	1837	4519	6839	17698	5359	10708	84	123	07
6	3	1	3312	10166	3261	9972	2911	8953	9432	38646	8119	24982	90	168	08
7	3	1	3113	13832	3057	13427	2841	12581	6633	43946	5948	29962	62	122	09
3	2	17	1454	11964	1424	11536	1357	10733	1958	18945	1714	13212	42	192	10
			246	5593	244	5287	229	4947	150	1785	119	1277	17	80	11
1663	568	415	18724	58578	18498	57030	16406	52253	52644	147511	33126	91534	3998	2455	12
643	392	251	18694	58571	18468	57024	16396	52249	52407	147474	33105	91529	3690	2414	13
33	39	32	12978	52007	12786	50514	11554	46407	33474	134660	26857	87427	507	918	14
16	8	19	8125	41555	7986	40221	7338	37214	18173	103321	15900	69432	211	561	15
10	5	18	4813	31389	4725	30249	4427	28261	8741	64676	7781	44451	121	393	16

BETRIEBE

-	-	-	2	8	2	8	2	8	59	15	3	1	14	8	17
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	---	---	----	---	----

ZEILE 12 (INSGESAMT) IN PROZENT

38,7	69,1	60,4	99,8	100,0	99,8	100,0	99,9	100,0	99,5	100,0	99,9	100,0	92,3	98,3	18
2,0	6,9	7,7	69,3	88,8	69,1	88,6	70,4	88,8	63,6	91,3	81,1	95,5	12,7	37,4	19
1,0	1,4	4,6	43,4	70,9	43,2	70,5	44,7	71,2	34,5	70,0	48,0	75,9	5,3	22,9	20
0,6	0,9	4,3	25,7	53,6	25,5	53,0	27,0	54,1	16,6	43,8	23,5	48,6	3,0	16,0	21

FUTTERMOEHREN, FUTTERKOHLE, MARKSTAMMKOHL, TOPINAMBUR, - 4) EINSCHL. GARTENBAUSAEMEREIEN OHNE ANBAU IN HAUS- UND WAECHSE (MOHN, KOERNERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZPFLANZEN U.A.), - 6) WINTER- UND SOMMERFRUCHT.

Betriebs- und Produktionsstruktur
39. Landwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Größenklassen ausgewählter Anbauflächen

NR.	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBE	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE	ACKER- LAND	DAUER- GRÜEN- LAND 2)	FUTTER- PFLANZEN	GETREIDE ³⁾	KAR- TOFFELN	ZUCKER- RUEBEN	KOERNER- MAIS
						FLÄCHE HA				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE										
01	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	0,01-	1	1099	826	380	66	9	289	46	1
03	1 -	2	11048	15985	9882	4357	503	7799	811	15
04	2 -	5	18604	62180	35558	22212	2538	27761	1859	74
05	5 -	10	19035	139134	78060	54994	8384	58623	2468	385
06	10 -	15	12370	152603	86845	61591	13121	61866	1916	1118
07	15 -	20	8879	154346	91224	59903	16979	61961	1509	2133
08	20 -	30	11521	281750	174086	103445	37263	112871	2196	5450
09	30 -	50	8003	300440	195028	102271	42660	122945	1418	6691
10	50 -	100	2534	162349	111638	48433	18725	71856	538	3421
11	100 UND MEHR		345	52565	39145	10778	1785	25309	84	2099
12	INSGESAMT		93438	1322178	820846	467950	141968	551279	12845	22287
13	DAR. 1 U.M.		92339	1321352	820466	467884	141958	550990	12800	22286
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE										
14	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	0,01-	1	1361	957	333	89	14	131	101	1
16	1 -	2	8960	12932	7042	4313	444	4884	982	10
17	2 -	5	14300	47591	24613	19753	2022	18033	2068	45
18	5 -	10	13154	95576	49633	42462	5969	36065	2595	182
19	10 -	15	7543	92551	48938	41753	7915	34189	1967	493
20	15 -	20	4634	80229	44464	34479	8469	29860	1545	882
21	20 -	30	4914	119253	70245	47417	14764	45422	2218	1998
22	30 -	50	2685	99587	61570	37147	13163	38977	1433	1814
23	50 -	100	587	36905	23453	12777	4222	15187	538	409
24	100 UND MEHR		39	5078	3007	1601	316	1947	84	118
25	INSGESAMT		58177	590659	333299	241790	57299	224696	13532	5952
26	DAR. 1 U.M.		56816	589702	332966	241702	57285	224565	13431	5951
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE										
27	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	0,01-	1	12	8	4	-	-	2	1	0
29	1 -	2	114	165	92	40	2	60	8	19
30	2 -	5	233	800	521	211	24	362	22	82
31	5 -	10	417	3212	2442	600	144	1688	59	393
32	10 -	15	656	8227	6681	1195	581	4375	113	1123
33	15 -	20	898	15761	13084	2179	1557	8199	249	2139
34	20 -	30	1635	40377	34377	5190	4518	21030	541	5461
35	30 -	50	1453	54640	46300	7674	6824	27863	341	6730
36	50 -	100	431	28353	25193	2915	2448	15639	112	3421
37	100 UND MEHR		97	15877	15006	786	295	9323	44	2999
38	INSGESAMT		5946	167420	143701	20791	16393	88539	1491	22368
39	DAR. 1 U.M.		5934	167412	143697	20791	16393	88537	1490	22367
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE										
40	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	0,01-	1	211	162	60	10	1	43	8	0
42	1 -	2	1750	2575	1664	414	34	1391	108	3
43	2 -	5	2939	9746	6298	1835	165	5403	235	14
44	5 -	10	2448	17740	11787	3628	453	10078	258	32
45	10 -	15	1323	16230	11717	3089	581	9746	185	114
46	15 -	20	911	15889	12052	2858	718	9725	183	246
47	20 -	30	1192	29101	23159	4757	1381	18404	330	731
48	30 -	50	977	37163	30736	5541	2094	23752	251	1094
49	50 -	100	492	32617	28168	4178	1698	20720	170	1190
50	100 UND MEHR		99	15492	14321	1073	263	10242	28	1332
51	INSGESAMT		12342	176716	139962	27391	7388	109504	1757	4756
52	DAR. 1 U.M.		12131	176554	139902	27371	7387	109460	1749	4756

1) Getreide- bzw. Kartoffel- bzw. Zuckerrüben- bzw. Körnermaisbaufläche. - 2) Ohne Streuwiesen. - 3) Einschließlich Körnermais.

BETRIEBE MIT ANBAUFLÄCHE ¹⁾ VON ... BIS UNTER ... HA													I L F D N R
0,01 - 1			1 - 2			2 - 3			3 - 5				
BE- TRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA	BE- TRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
MIT GETREIDEANBAU (EINSCHL. KOERNERMAIS)													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1099	380	289	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
8228	5944	4247	2820	3938	3552	-	-	-	-	-	-	-	03
6656	6167	3659	6750	12880	9706	3533	10042	8463	1665	6469	5933	04	
2114	2433	1206	3891	9237	5739	4153	14595	10142	5749	29331	22199	05	
505	700	295	1086	3087	1586	1468	6071	3600	3676	22143	14531	06	
225	334	120	428	1449	604	507	2490	1241	1648	11570	6570	07	
168	394	101	330	1473	458	413	2645	983	1113	9648	4398	08	
60	206	37	107	588	146	137	1119	315	316	3512	1214	09	
11	46	6	9	74	13	18	244	43	39	365	152	10	
3	3	2	4	11	7	4	16	10	6	29	26	11	
19069	16605	9961	15425	32738	21812	10233	37223	24797	14212	83068	55022	12	
17970	16226	9673	15425	32738	21912	10233	37223	24797	14212	83068	55022	13	
MIT KARTOFFELANBAU													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
1361	333	101	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
8954	7033	976	6	9	7	-	-	-	-	-	-	-	16
14265	24517	2019	30	81	36	3	8	7	2	7	6	17	
13021	48890	2403	111	606	135	16	96	37	6	41	19	18	
7357	47273	1611	125	1060	157	27	269	60	29	288	108	19	
4379	41209	1016	159	1857	189	45	644	103	34	504	128	20	
4471	62067	1087	240	3865	294	75	1460	170	62	1363	242	21	
2341	52630	553	186	4129	231	66	1793	150	43	1360	162	22	
475	18301	106	45	1719	60	27	1225	57	15	707	54	23	
21	1203	4	3	356	4	4	274	8	5	483	20	24	
56645	303457	9876	905	13681	1112	263	5770	591	196	4753	740	25	
55284	303123	9775	905	13681	1112	263	5770	591	196	4753	740	26	
MIT ZUCKERRUEBENANBAU													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
12	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
111	88	16	3	4	3	-	-	-	-	-	-	-	29
214	456	55	17	59	21	1	2	2	1	4	4	30	
220	1052	83	150	1036	199	42	320	93	5	35	18	31	
165	1300	78	224	2325	306	164	1816	373	99	1193	344	32	
126	1463	67	238	3357	343	230	3438	536	258	4054	930	33	
104	1757	56	271	5177	382	356	7325	831	572	12332	2137	34	
47	1194	27	156	4281	219	224	6860	522	451	13878	1711	35	
7	336	4	23	1078	33	35	1649	82	84	4540	325	36	
-	-	-	-	-	-	2	178	4	3	326	12	37	
1006	7652	386	1082	17316	1505	1054	21588	2444	1473	36360	5481	38	
994	7647	385	1082	17316	1505	1054	21588	2444	1473	36360	5481	39	
MIT KOERNERMAISANBAU													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
211	60	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
1667	1544	510	83	120	100	-	-	-	-	-	-	-	42
2170	4071	897	632	1754	802	108	363	248	29	110	101	43	
1019	3924	512	818	4094	1107	361	2114	841	197	1275	715	44	
280	1998	158	392	3377	524	281	2521	652	245	2445	915	45	
117	1316	63	223	2741	305	167	2182	393	200	2756	756	46	
81	1399	51	232	3944	305	193	3659	447	257	4969	951	47	
34	1028	22	108	3039	144	124	3559	278	197	5765	724	48	
5	285	3	26	1412	36	43	2090	98	69	3324	259	49	
3	429	2				-	-	-	9	1040	33	50	
5587	16055	2246	2514	20481	3322	1277	16488	2956	1203	21683	4456	51	
5376	15995	2217	2514	20481	3322	1277	16488	2956	1203	21683	4456	52	

Betriebs- und Produktionsstruktur

Noch: 39. Landwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Größenklassen ausgewählter Anbauflächen

BETRIEBE MIT ANBAUFLÄCHE											
NR.	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... HA	5 - 10			10 - 15			15 - 20			
		BETRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA	BETRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA	BETRIEBE	ACKER- FLÄCHE HA	ANBAU- FLÄCHE HA	
		22	23	24	25	26	27	28	29	30	
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE											
01	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	0,01-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	5 - 10	3128	22464	19338	-	-	-	-	-	-	-
06	10 - 15	4941	46238	34143	694	8606	7712	-	-	-	-
07	15 - 20	4198	46108	30187	1661	25573	19777	212	3700	3462	-
08	20 - 30	4246	54899	31801	3367	61714	40895	1455	32523	24745	-
09	30 - 50	1522	24133	11592	2097	45797	26172	1608	44259	27915	-
10	50 - 100	166	2897	1267	288	7367	3614	310	9999	5398	-
11	100 UND MEHR	18	254	133	7	307	91	6	170	104	-
12	INSGESAMT	18219	196994	129460	8114	149364	98261	3591	90651	61523	-
13	DAR. 1 U.M.	18219	196994	129460	8114	149364	98261	3591	90651	61523	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE											
14	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	0,01-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	10 - 15	5	48	31	-	-	-	-	-	-	-
20	15 - 20	17	250	109	-	-	-	-	-	-	-
21	20 - 30	62	1398	378	3	.	.	1	.	.	-
22	30 - 50	42	1388	259	7	270	79	-	-	-	-
23	50 - 100	12	693	76	11	840	131	2	.	.	.
24	100 UND MEHR	4	444	24							
25	INSGESAMT	142	4221	877	21	1174	243	3	.	.	-
26	DAR. 1 U.M.	142	4221	877	21	1174	243	3	.	.	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE											
27	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	0,01-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	10 - 15	4	49	22	-	-	-	-	-	-	-
33	15 - 20	46	772	264	-	-	-	-	-	-	-
34	20 - 30	328	7674	2013	4	112	41	-	-	-	-
35	30 - 50	498	17059	3365	74	2914	836	3	113	50	-
36	50 - 100	144	8280	1009	98	6263	1168	21	1496	358	-
37	100 UND MEHR	12	1203	89	12	1429	143	11	1458	189	-
38	INSGESAMT	1032	35037	6762	188	10718	2188	35	3067	597	-
39	DAR. 1 U.M.	1032	35037	6762	188	10718	2188	35	3067	597	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE											
40	0 AR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	0,01-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	5 - 10	53	380	312	-	-	-	-	-	-	-
45	10 - 15	115	1255	695	10	122	117	-	-	-	-
46	15 - 20	176	2607	1179	25	394	297	3	55	54	-
47	20 - 30	288	6004	1943	106	2386	1242	29	651	475	-
48	30 - 50	253	8101	1758	144	4852	1712	60	2179	1013	-
49	50 - 100	117	6518	831	99	5395	1061	50	3040	841	-
50	100 UND MEHR	15	1855	109	11	1451	130	12	1904	194	-
51	INSGESAMT	1017	26720	6826	385	14601	4559	154	7828	2578	-
52	DAR. 1 U.M.	1017	26720	6826	385	14601	4559	154	7828	2578	-

GETREIDE- BZW. KARTOFFEL- BZW. ZUCKERRUEBEN- BZW. KOERNERMAISANBAUFLÄCHE.

VON ... BIS ... UNTER ... HA

20 - 25			25 - 30			30 - 50			50 - 80			80 UND MEHR			
ACKER-ANBAU			ACKER-ANBAU			ACKER-ANBAU			ACKER-ANBAU			ACKER-ANBAU			
BETR.	FL.	HA	BETR.	FL.	HA	BETR.	FL.	HA	BETR.	FL.	HA	BETR.	FL.	HA	
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	

MIT GETREIDEANBAU (EINSCHL. KOERNERMAIS)

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 07
386	9616	8348	43	1175	1141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 08
1128	36423	25021	648	23537	17542	380	15453	13091	-	-	-	-	-	-	- 09
334	12970	7531	321	14320	8787	784	44013	29912	249	18905	14713	5	436	420	10
8	467	175	8	346	224	45	3059	1830	106	11196	7044	130	22286	15665	11
1856	59477	41075	1020	39378	27694	1209	62525	44833	355	30101	21756	135	22722	16085	12
1856	59477	41075	1020	39378	27694	1209	62525	44833	355	30101	21756	135	22722	16085	13

MIT KARTOFFELANBAU

----- 50 UND MEHR -----

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
2	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
2	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
2	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26

MIT ZUCKERRUEBENANBAU

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
15	1199	327	2	.	.	2	.	.	-	-	-	-	-	-	36
10	1278	219	8	1132	215	22	3323	841	17	4678	1286	-	-	-	37
25	2477	546	10	1314	269	24	3494	905	17	4678	1286	-	-	-	38
25	2477	546	10	1314	269	24	3494	905	17	4678	1286	-	-	-	39

MIT KOERNERMAISANBAU

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
6	148	133	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
39	1486	855	9	357	248	9	371	323	-	-	-	-	-	-	48
36	2351	803	21	1369	587	32	2114	1128	6	473	352	-	-	-	49
12	1578	258	5	628	136	15	1894	572	15	3338	1248	-	-	-	50
93	5563	2050	35	2354	971	56	4378	2022	21	3811	1599	-	-	-	51
93	5563	2050	35	2354	971	56	4378	2022	21	3811	1599	-	-	-	52

Betriebs- und Produktionsstruktur

40. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung 1987

NR.	LFDI	VON ... BIS UNTER ... HA	LANDW. GENUTZTE FLAECHEN	BE- TRIEBE MIT VIEH- HALTUNG	PFERDE					RIND				
					INSGESAMT 1)	UND AELTER 2)	3 JAHRE	INSGESAMT	KAE LBER BIS UNTER 1/2 JAHR 3)	1/2 BIS UNTER 1 JAHR	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
LANDWIRTSCHAFT														
01	0 AR			366	20	52	15	28	163	3017	98	367	108	456
02	0,01-	1		1808	93	184	62	109	394	4869	220	560	282	1034
03	1 -	2		10160	957	2633	689	1600	2109	7428	557	986	824	1599
04	2 -	5		18678	1684	5273	1202	3112	9028	48027	3671	5931	4736	9057
05	5 -	10		19685	1483	4954	1053	3000	14206	151681	9191	20946	10069	26994
06	10 -	15		13148	1123	4197	821	2673	10882	207828	8655	29667	9180	37209
07	15 -	20		9522	919	2750	664	1788	8233	238958	7145	35820	7346	41777
08	20 -	30		12251	1481	5396	1083	3638	10718	455330	9701	69704	9886	81197
09	30 -	50		8249	1221	5065	883	3163	7158	446751	6669	71381	6756	83502
10	50 -	100		2515	513	2038	366	1189	2053	177883	1867	30984	1931	36534
11	100 UND MEHR			312	85	917	63	460	156	18776	123	3225	129	4195
12	INSGESAMT			96694	9579	33459	6901	20760	65100	1760548	47897	269571	51247	323554
13	1 UND MEHR			94520	9466	33223	6824	20623	64543	1752662	47579	268644	50857	322064
14	10 UND MEHR			45997	5342	20363	3880	12911	39200	1545526	34160	240781	35228	284414
15	20 UND MEHR			23327	3300	13416	2395	8450	20085	1098740	18360	175294	18702	205428
16	30 UND MEHR			11076	1819	8020	1312	4812	9367	643410	8659	105590	8816	124231
FORST														
17	INSGESAMT			1244	83	185	57	104	157	537	28	42	55	106
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN														
18	1 UND MEHR			97,8	98,8	99,3	98,9	99,3	99,1	99,6	99,3	99,7	99,2	99,5
19	10 UND MEHR			47,6	55,8	60,9	56,2	62,2	60,2	87,8	71,3	89,3	68,7	87,9
20	20 UND MEHR			24,1	34,5	40,1	34,7	40,7	30,9	62,4	38,3	65,0	36,5	63,5
21	30 UND MEHR			11,5	19,0	24,0	19,0	23,2	14,4	36,5	18,1	39,2	17,2	38,4
SCHWEI														
NR.	LFDI	VON ... BIS UNTER ... HA	LANDW. GENUTZTE FLAECHEN	KEIN NACHWEIS VORGEGEHEN	SCHAFE 7)					INSGESAMT				
					BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
24					25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
LANDWIRTSCHAFT														
01	0 AR			-	-	-	-	27	2128	251	6220	81	445	
02	0,01-	1		-	-	-	-	104	2933	837	15051	236	1402	
03	1 -	2		-	-	-	-	1015	9916	5247	18517	253	904	
04	2 -	5		-	-	-	-	1633	22500	12000	66944	1242	5220	
05	5 -	10		-	-	-	-	1210	21690	14811	179429	3324	22369	
06	10 -	15		-	-	-	-	671	19777	10034	236019	3413	36661	
07	15 -	20		-	-	-	-	441	14947	7146	288742	2953	46560	
08	20 -	30		-	-	-	-	608	17437	9019	644465	4267	105644	
09	30 -	50		-	-	-	-	443	22126	5741	613064	2609	84973	
10	50 -	100		-	-	-	-	235	34708	1537	245899	596	23020	
11	100 UND MEHR			-	-	-	-	77	40200	149	45680	48	2565	
12	INSGESAMT			-	-	-	-	6464	207352	66772	2360030	19022	329763	
13	1 UND MEHR			-	-	-	-	6333	202291	65684	2338759	18705	327916	
14	10 UND MEHR			-	-	-	-	2475	149195	33626	2073869	13886	299423	
15	20 UND MEHR			-	-	-	-	1363	114471	16446	1549108	7520	216202	
16	30 UND MEHR			-	-	-	-	755	97034	7427	904643	3253	110558	
FORST														
17	INSGESAMT			-	-	-	-	94	623	332	805	8	20	
ANTEIL DER LANDW. BETRIEBE AN														
18	1 UND MEHR			-	-	-	-	98,0	97,6	98,4	99,1	98,3	99,4	
19	10 UND MEHR			-	-	-	-	38,3	72,0	50,4	87,9	73,0	90,8	
20	20 UND MEHR			-	-	-	-	21,1	55,2	24,6	65,6	39,5	65,6	
21	30 UND MEHR			-	-	-	-	11,7	46,8	11,1	38,3	17,1	33,5	

1) EINSCHL. PONYS UND KLEINPFERDE.- 2) OHNE PONYS UND KLEINPFERDE.- 3) ODER UNTER 220 KG LEBENDGEWICHT.-
 SCHLACHT- UND MASTKUEHE.- 7) JEDEN ALTERS.- 8) UND ZUR ZUCHT BESTIMMTE JUNGSAUEN MIT 50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT.-
 ZUCHT BESTIMMTER KUEKEN.- 12) 1/2 JAHR UND AELTER.- 13) EINSCHL. DER HIERFUEER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGEN MAEHNE.

Betriebs- und Produktionsstruktur

VIEH													I
JUNGVIEH						2 JAHRE UND ÄLTER							I
1 BIS UNTER 2 JAHRE													I
MAENNLICH			WEIBLICH			FAERSEN 4)		MILCHKUEHE 5)		AMMEN- UND MUTTERKUEHE		UEBRIGES RINDVIEH 6)	
BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
12	13		14	15		16	17	18	19	20	21	22	23

LICHE BETRIEBE

72	249	111	468	34	99	131	1257	6	22	40	99	01
154	533	245	827	78	169	275	1460	21	54	73	232	02
410	753	696	1251	130	215	1261	2333	50	87	129	204	03
2625	5507	3649	6661	870	1257	6357	17805	257	589	713	1220	04
5751	15100	8430	18436	3002	4878	11584	60061	514	1578	1923	3688	05
5677	20539	7845	23981	3713	7519	9371	81988	407	1948	2310	4977	06
4783	22797	6521	27645	3674	9457	7297	94204	283	1807	2282	5451	07
6712	44549	8993	53354	5846	20135	9606	173963	387	3085	3462	9343	08
4727	46033	6129	54173	4336	21408	6389	160607	236	2454	2309	7193	09
1370	20833	1674	20766	1203	8439	1679	56190	110	1825	665	2312	10
99	2850	114	2146	68	720	96	4220	25	727	65	693	11
32380	179743	44407	209708	22954	74296	54046	654088	2296	14176	13971	35412	12
32154	178961	44051	208413	22842	74028	53640	651371	2269	14100	13858	35081	13
23368	157601	31276	182065	18840	67678	34438	571172	1448	11846	11093	29969	14
12908	114265	16910	130439	11453	50702	17770	394980	758	8091	6501	19541	15
6196	69716	7917	77085	5607	30567	8164	221017	371	5006	3039	10198	16

BETRIEBE

22	33	51	92	10	17	81	159	4	7	32	81	17
99,3	99,6	99,2	99,4	99,5	99,6	99,2	99,6	98,8	99,5	99,2	99,1	18
72,2	87,7	70,4	86,8	82,1	91,1	63,7	87,3	63,1	83,6	79,4	84,6	19
39,9	63,6	38,1	62,2	49,9	68,2	32,9	60,4	33,0	57,1	46,5	55,2	20
19,1	38,8	17,8	36,8	24,4	41,1	15,1	33,8	16,2	35,3	21,8	28,8	21

NE													I
FERKEL 9)						GEFLUEGEL							I
UEBRIGE SCHWEINE 10)						HENNEN							I
INSGESAMT 11)						LEGEGENNEN 12)							I
						SCHLACHT-, MASTHAEHNE UND -HUEHNER 13)							I
						GAENSE, ENTEN, TRUTHUEHNER 14)							I
BETR.	TIERE		BETR.	TIERE		BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE	BETR.	TIERE
34	35		36	37		38	39	40	41	42	43	44	45

LICHE BETRIEBE

88	1378	231	4397	208	351184	200	322267	50	2722	24	26055	01
254	4593	792	9056	1363	180393	1295	126779	250	6135	78	1409	02
405	2843	5039	14770	7155	170429	6821	152286	1563	4310	510	4192	03
1465	14848	11543	46876	12398	382141	11887	343997	2924	69557	906	10345	04
3213	58537	14248	98523	13001	498672	12485	396607	3262	35366	1057	18144	05
3165	93985	9658	105373	8619	447462	8237	343893	2165	35307	734	42609	06
2735	122194	6893	119988	6012	483204	5777	380582	1371	48806	582	26393	07
4075	286049	8732	252772	7326	851925	6997	610093	1547	45514	718	65669	08
2606	220524	5578	307567	4292	826713	4146	515702	754	103359	490	139538	09
637	62050	1487	160829	1077	589898	1031	482475	142	33649	163	71872	10
52	7522	147	35593	112	212216	107	151389	14	492	26	1783	11
18695	874523	64348	1155744	61563	4994237	58933	3826070	14042	385217	5288	408009	12
18353	868552	63325	1142291	59992	4462660	57488	3377024	13742	376360	5186	380545	13
13270	792324	32495	982122	27438	3411418	26295	2484134	5993	267127	2713	347864	14
7370	576145	15944	756761	12807	2480752	12281	1759659	2457	183014	1397	278862	15
3295	290096	7212	503989	5481	1628827	5284	1149566	910	137500	679	213193	16

BETRIEBE

17	38	318	747	931	12396	885	11355	245	477	62	392	17
98,2	99,3	98,4	98,8	97,4	89,4	97,5	88,3	97,9	97,7	98,1	93,3	18
71,0	90,6	50,5	85,0	44,6	68,3	44,6	64,9	42,7	69,3	51,3	85,3	19
39,4	65,9	24,8	65,5	20,8	49,7	20,8	46,0	17,5	47,5	26,4	68,3	20
17,6	33,2	11,2	43,6	8,9	32,6	9,0	30,0	6,5	35,7	12,8	52,3	21

4) SCHLACHT-, NUTZ- UND ZUCHTTIERE (AUCH KALBINNEN UND STERKEN).- 5) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 6) BULLEN, OCHSEN, 9) UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 10) MIT 20 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT UND EBER.- 11) EINSCHL. JUNGHENNEN UND ZUR AUFG- 14) EINSCHL. DEREN KUEKEN.

Betriebs- und Produktionsstruktur

41. Betriebsinhaber und mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebende Familienangehörige und Verwandte im April 1987 nach Betriebsgrößen

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebs- inhaber (nur natürliche Personen)	Im Haushalt der Betriebsinhaber lebende Familien- angehörige und Verwandte (ohne Betriebsinhaber)				Außerhalb des Betriebes anderweitig Erwerbstätige ¹⁾		
		insgesamt	davon			insgesamt	darunter auch im Betrieb beschäftigt	
			Kinder unter 15 Jahren	15 Jahre und ältere Personen	darunter im Betrieb einschließlich Haushalt mithelfende Familienangehörige		zusammen	und ander- weitig voll- beschäftigt
1000 Personen								

Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt ²⁾

unter ¹⁾	10,2	19,5	3,2	16,3	12,4	11,1	7,9	6,4
1 - 2	19,3	37,9	5,1	32,8	22,1	24,3	16,2	13,3
2 - 5	23,9	57,8	8,9	48,8	33,8	35,4	23,8	19,4
5 - 10	21,9	60,0	10,5	49,4	36,0	32,0	22,6	18,0
10 - 20	24,0	75,5	15,0	60,5	44,5	31,0	20,6	15,5
20 - 30	12,7	44,1	9,9	34,2	25,0	12,2	6,8	4,5
30 - 50	8,6	31,5	7,0	24,6	19,3	6,4	3,7	2,5
50 und mehr	2,8	10,3	2,5	7,8	6,2	1,9	1,0	(0,6)
Insgesamt	123,3	336,6	62,1	274,5	199,5	154,3	102,7	80,0

Haupterwerbsbetriebe ²⁾

unter ¹⁾	1,6	3,0	/	2,7	2,2	/	/	/
1 - 2	(1,5)	(3,0)	/	(2,6)	(2,0)	/	/	/
2 - 5	2,8	6,4	/	5,5	4,1	(1,8)	/	/
5 - 10	5,1	12,1	/	10,2	7,8	(3,7)	(2,2)	/
10 - 20	12,9	38,9	7,0	32,0	23,2	11,2	5,6	3,8
20 - 30	10,4	36,2	7,9	28,3	20,5	8,3	3,9	2,4
30 - 50	7,8	28,8	6,4	22,4	17,6	5,1	2,7	1,8
50 und mehr	2,6	9,8	(2,4)	7,4	5,8	(1,6)	(0,8)	/
Insgesamt	44,8	138,3	27,3	111,0	83,3	33,1	16,9	11,0

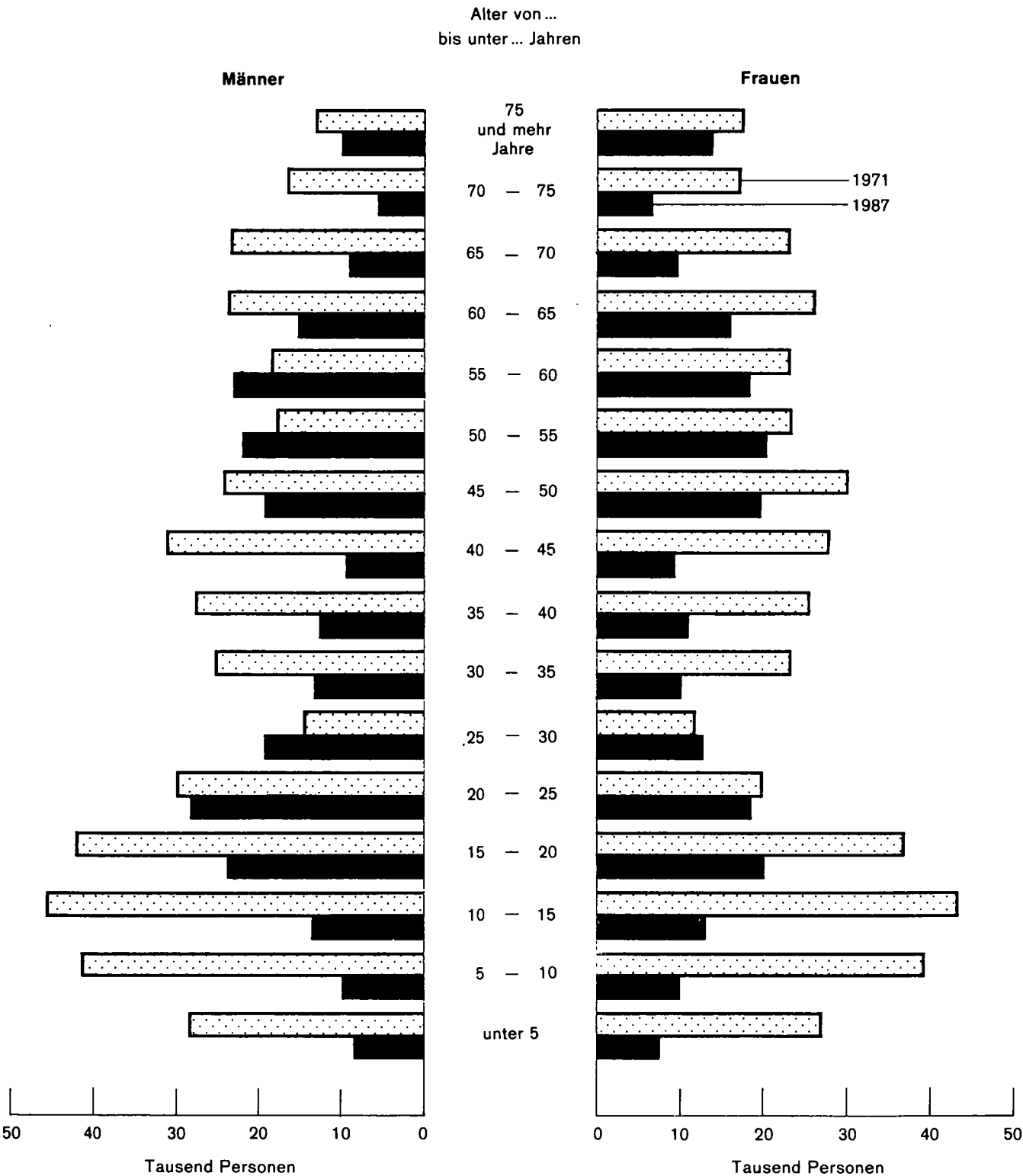
Nebenerwerbsbetriebe ²⁾

unter ¹⁾	8,6	16,5	2,8	13,7	10,2	10,6	7,7	6,2
1 - 2	17,8	35,0	4,7	30,2	20,1	23,4	15,6	12,9
2 - 5	21,1	51,3	8,0	43,4	29,7	33,6	22,8	18,8
5 - 10	16,8	47,9	8,6	39,2	28,2	28,3	20,5	16,6
10 - 20	11,0	36,5	8,0	28,5	21,3	19,8	15,1	11,7
20 - 30	2,2	7,9	2,0	5,9	4,5	3,9	2,9	2,1
30 - 50	0,8	2,7	/	2,1	1,7	1,3	1,1	(0,7)
50 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	78,5	198,3	34,8	163,5	116,1	121,2	85,8	69,0

1) Betriebsinhaber und ihre mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten im Alter von 15 Jahren und darüber. -
2) Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind. - 3) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Schaubild 14

Altersaufbau der landwirtschaftlichen Bevölkerung 1971 und 1987



42. Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte in den landwirtschaftlichen Betrieben im April 1987

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	Familienarbeitskräfte						Ständige Familien- fremde Arbeitskräfte	
	insgesamt	darunter männlich	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt		insgesamt	darunter voll- beschäftigt
			zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich		
1000 Personen								

Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt

unter 1 ¹⁾	19,4	11,2	1,8	1,4	17,6	9,9	2,5	1,8
1 - 2	33,5	20,8	1,7	1,2	31,8	19,6	(2,4)	/
2 - 5	47,7	30,1	3,8	2,7	43,9	27,4	2,2	(1,2)
5 - 10	49,5	30,5	6,5	5,1	43,0	25,4	(1,8)	/
10 - 20	59,9	36,5	16,2	13,8	43,7	22,7	1,6	0,9
20 - 30	33,4	20,2	13,5	12,0	19,9	8,1	(1,0)	(0,7)
30 - 50	25,1	14,9	11,1	9,9	14,0	5,0	(1,3)	(0,9)
50 und mehr	8,1	4,9	3,8	3,4	4,2	1,4	2,6	2,0
Insgesamt	276,5	169,2	58,4	49,7	218,1	119,6	15,4	10,0

Haupterwerbsbetriebe²⁾

unter 1 ¹⁾	3,5	1,9	(1,5)	(1,1)	(2,0)	(0,7)	(2,1)	(1,6)
1 - 2	(3,3)	(1,8)	(1,1)	(0,7)	(2,2)	(1,0)	(1,9)	/
2 - 5	6,1	3,5	2,4	1,9	3,8	1,6	(1,6)	/
5 - 10	11,5	6,8	4,6	3,9	6,9	2,9	/	/
10 - 20	32,0	19,3	14,0	12,4	18,0	6,9	(1,2)	(0,8)
20 - 30	27,6	16,5	12,7	11,5	14,9	5,0	(0,9)	(0,7)
30 - 50	23,0	13,6	10,8	9,6	12,2	4,0	(1,2)	/
50 und mehr	7,6	4,6	3,7	3,4	3,9	1,2	(2,4)	(1,9)
Insgesamt	114,6	68,0	50,7	44,6	63,9	23,4	12,7	9,2

Nebenerwerbsbetriebe

unter 1 ¹⁾	15,9	9,3	(0,3)	/	15,6	9,1	/	/
1 - 2	30,2	19,1	/	/	29,6	18,6	/	/
2 - 5	41,5	26,6	(1,4)	/	40,1	25,8	/	/
5 - 10	38,0	23,8	1,9	(1,2)	36,0	22,5	/	/
10 - 20	27,9	17,2	2,2	1,5	25,7	15,8	/	/
20 - 30	5,8	3,6	(0,8)	(0,5)	5,0	3,1	/	/
30 - 50	2,2	1,3	(0,4)	(0,3)	1,8	1,0	/	/
50 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	161,9	101,2	7,7	5,1	154,2	96,2	2,7	0,9

1) Nur Betriebe mit Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 2) Einschließlich Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind.

43. Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 nach dem Alter

Alter von ... bis ... Jahren	Personen- gruppe	Betriebsinhaber und Familienangehörige							
		insgesamt	im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		anderweitig erwerbstätig		
			zusammen	vollbe- schäftigt	zusammen	vollbe- schäftigt	zusammen	und im Betrieb beschäftigt	
								zusammen	und anderw. vollbeschäft.
Personen									
15 - 19	Betriebsinhaber	/	/	/	/	/	/	/	/
	männlich	43 688	19 407	1 292	13 879	999	19 838	6 788	5 948
	Familienangehörige	23 485	11 434	963	11 266	952	11 229	5 846	5 169
	männlich								
20 - 24	Zusammen	43 789	19 508	1 320	13 980	1 028	19 907	6 857	6 017
	männlich	23 578	11 527	983	11 359	972	11 299	5 915	5 238
	Betriebsinhaber	1 978	1 978	(597)	1 978	(564)	(1 370)	(1 370)	(1 158)
	männlich	1 705	1 705	(523)	1 705	(523)	(1 166)	(1 166)	(1 004)
25 - 34	Familienangehörige	44 745	24 472	4 027	18 255	2 893	31 067	11 852	10 487
	männlich	26 492	14 849	2 619	14 631	2 616	17 945	10 061	8 977
	Zusammen	46 723	26 450	4 625	20 234	3 457	32 436	13 222	11 645
	männlich	28 197	16 554	3 143	16 336	3 139	19 111	11 227	9 981
35 - 44	Betriebsinhaber	14 061	14 061	5 203	14 061	4 718	8 918	8 918	7 473
	männlich	12 739	12 739	4 599	12 739	4 577	8 140	8 140	6 866
	Familienangehörige	41 476	30 294	14 369	23 549	3 694	21 543	10 044	7 977
	männlich	19 599	12 032	2 903	11 976	2 846	13 869	8 216	7 120
45 - 54	Zusammen	55 537	44 355	19 572	37 610	8 412	30 461	18 961	15 450
	männlich	32 338	24 771	7 502	24 715	7 423	22 009	16 356	13 987
	Betriebsinhaber	19 483	19 483	7 007	19 483	6 481	12 588	12 588	9 772
	männlich	18 284	18 284	6 422	18 284	6 368	12 045	12 045	9 521
55 - 59	Familienangehörige	23 187	21 845	15 251	17 892	1 628	6 398	3 692	2 373
	männlich	3 801	2 892	(445)	2 857	(434)	2 916	2 173	1 988
	Zusammen	42 670	41 328	22 258	37 375	8 109	18 986	16 280	12 145
	männlich	22 085	21 176	6 868	21 141	6 802	14 961	14 218	11 509
60 - 64	Betriebsinhaber	40 262	40 262	15 541	40 262	14 279	24 280	24 280	19 496
	männlich	38 175	38 175	14 122	38 175	13 923	23 611	23 611	19 162
	Familienangehörige	41 261	39 876	31 241	32 658	3 256	7 344	3 796	1 645
	männlich	3 005	2 220	/	2 183	/	1 966	(1 389)	(1 178)
65 - 69	Zusammen	81 522	80 138	46 782	72 920	17 535	31 625	28 076	21 140
	männlich	41 180	40 395	14 584	40 358	14 265	25 577	25 000	20 340
	Betriebsinhaber	22 283	22 283	9 108	22 283	8 482	11 972	11 972	9 054
	männlich	21 011	21 011	8 404	21 011	8 273	11 553	11 553	8 846
70 und mehr	Familienangehörige	19 150	18 268	13 274	14 843	1 394	2 251	(1 297)	/
	männlich	1 881	1 382	/	1 367	/	(588)	/	/
	Zusammen	41 434	40 551	22 382	37 126	9 877	14 223	13 269	9 655
	männlich	22 892	22 393	8 674	22 378	8 514	12 141	12 015	9 255
Insgesamt	Betriebsinhaber	13 502	13 502	5 979	13 502	5 037	4 533	4 533	3 238
	männlich	11 845	11 845	5 031	11 845	4 871	4 236	4 236	3 124
	Familienangehörige	17 746	16 572	9 982	12 788	1 412	(921)	/	/
	männlich	3 196	2 700	(768)	2 668	(695)	/	/	/
Insgesamt	Zusammen	31 248	30 074	15 961	26 290	6 449	5 454	5 071	3 526
	männlich	15 041	14 545	5 800	14 513	5 566	4 603	4 514	3 314
	Betriebsinhaber	5 539	5 539	1 497	5 539	(1 031)	/	/	/
	männlich	4 508	4 508	(1 027)	4 508	(981)	/	/	/
Insgesamt	Familienangehörige	13 031	11 656	5 214	9 007	1 347	/	/	/
	männlich	4 366	3 761	1 051	3 725	998	/	/	/
	Zusammen	18 570	17 195	6 710	14 546	2 379	/	/	/
	männlich	8 873	8 269	2 077	8 233	1 979	/	/	/
Insgesamt	Betriebsinhaber	6 102	6 102	(903)	6 102	/	/	/	/
	männlich	4 164	4 164	/	4 164	/	/	/	/
	Familienangehörige	30 167	17 067	2 073	10 323	(680)	/	/	-
	männlich	11 319	6 182	(615)	6 048	(600)	/	/	-
Insgesamt	Zusammen	36 269	23 169	2 976	16 425	(1 146)	/	/	/
	männlich	15 483	10 347	(1 091)	10 212	(1 008)	/	/	/
	Betriebsinhaber	123 312	123 312	45 863	123 312	41 087	64 319	64 319	50 587
	männlich	112 524	112 524	40 625	112 524	39 943	61 388	61 388	48 910
Insgesamt	Familienangehörige	274 451	199 457	96 723	153 193	17 304	89 984	38 338	29 409
	männlich	97 144	57 453	10 097	56 722	9 726	49 075	28 589	25 097
	Insgesamt	397 762	322 769	142 587	276 505	58 391	154 303	102 656	79 996
	männlich	209 667	169 977	50 722	169 245	49 669	110 463	89 977	74 007

() = Angabe unter dem Vorbehalt, daß das Ergebnis einen erheblichen Stichprobenfehler aufweisen kann.

/ = Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug.

Betriebs- und Produktionsstruktur

44. Bestände an Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft 1987 nach Besitzern sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche*

a) Vierrad- und Kettenschlepper nach Nennleistung

Besitzer Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Insgesamt			Davon Maschinen mit einer Nennleistung von ... bis ... kW				
	Betriebe	Maschinen	kW	bis 17 (bis 24 PS)	18 - 25 (25-34 PS)	26 - 37 (35-50 PS)	38 - 59 (51-80 PS)	60 und mehr kW (81 und mehr PS)
Betriebseigene Maschinen	103 284	201 921	6 559 057	33 451	38 370	71 115	49 313	9 672
davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha								
unter 5	32 740	41 682	985 762	14 193	11 746	13 619	2 021	103
5 - 10	21 562	36 605	1 031 615	7 161	8 285	15 928	4 962	269
10 - 20	24 361	53 007	1 735 750	6 646	9 658	20 536	15 083	1 084
20 - 50	21 649	60 015	2 297 783	4 895	7 775	18 725	23 371	5 249
50 und mehr	2 972	10 612	508 147	556	906	2 307	3 876	2 967
Maschinen in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben	194	19	801	1	1	9	6	2
Maschinen im Besitz von Genossenschaften	16	18	735	-	1	7	9	1
Maschinen im Besitz von Lohn- unternehmen	554	865	42 637	46	95	172	268	284
Insgesamt	104 048	202 823	6 603 230	33 498	38 467	71 303	49 596	9 959

b) Mähdrescher

Besitzer Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Insgesamt		Davon			
			gezogene Mähdrescher		selbstfahrende Mähdrescher	
	Betriebe	Maschinen	Betriebe	Maschinen	Betriebe	Maschinen
Betriebseigene Maschinen	17 613	17 998	1 710	1 825	15 903	16 173
davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha						
unter 5	514	562	50	64	464	498
5 - 10	1 673	1 711	132	134	1 541	1 577
10 - 20	4 968	5 102	582	667	4 386	4 435
20 - 50	8 806	8 906	875	884	7 931	8 022
50 und mehr	1 652	1 717	71	76	1 581	1 641
Maschinen in gemeinschaftlichem Besitz mit anderen Betrieben	159	163	-	-	159	163
Maschinen im Besitz von Genossenschaften	3	3	-	-	3	3
Maschinen im Besitz von Lohnunternehmen	476	852	1	3	475	849
Insgesamt	18 251	19 016	1 711	1 828	16 540	17 188

* Ergebnisse aus der Gasölverbilligung

Quelle: Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

45. Entwicklung des Bestandes an Schleppern und Mähdreschern in der Landwirtschaft 1980 bis 1987
a) Vierrad- und Kettenschlepper

Jahr	Insgesamt		kW		Maschinen der Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha				
	Betriebe	Maschinen	Insgesamt	durchschnittlich	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
1980	128 511	212 119	5 962 364	28,1	56 861	40 490	55 935	52 680	6 153
1981	126 664	212 223	6 082 223	28,7	55 305	39 710	56 642	53 889	6 677
1982	123 230	213 267	6 264 400	29,4	54 144	39 596	56 485	55 882	7 160
1983	116 713	208 528	6 314 600	30,3	49 567	38 692	55 829	56 856	7 584
1984	113 150	206 870	6 382 970	30,9	46 911	38 501	55 419	57 746	8 293
1985	109 123	204 798	6 443 058	31,5	44 345	38 062	54 854	58 677	8 860
1986	106 189	203 564	6 513 419	32,0	42 801	37 450	54 013	59 613	9 687
1987	103 284	201 921	6 559 057	32,5	41 682	36 605	53 007	60 015	10 612

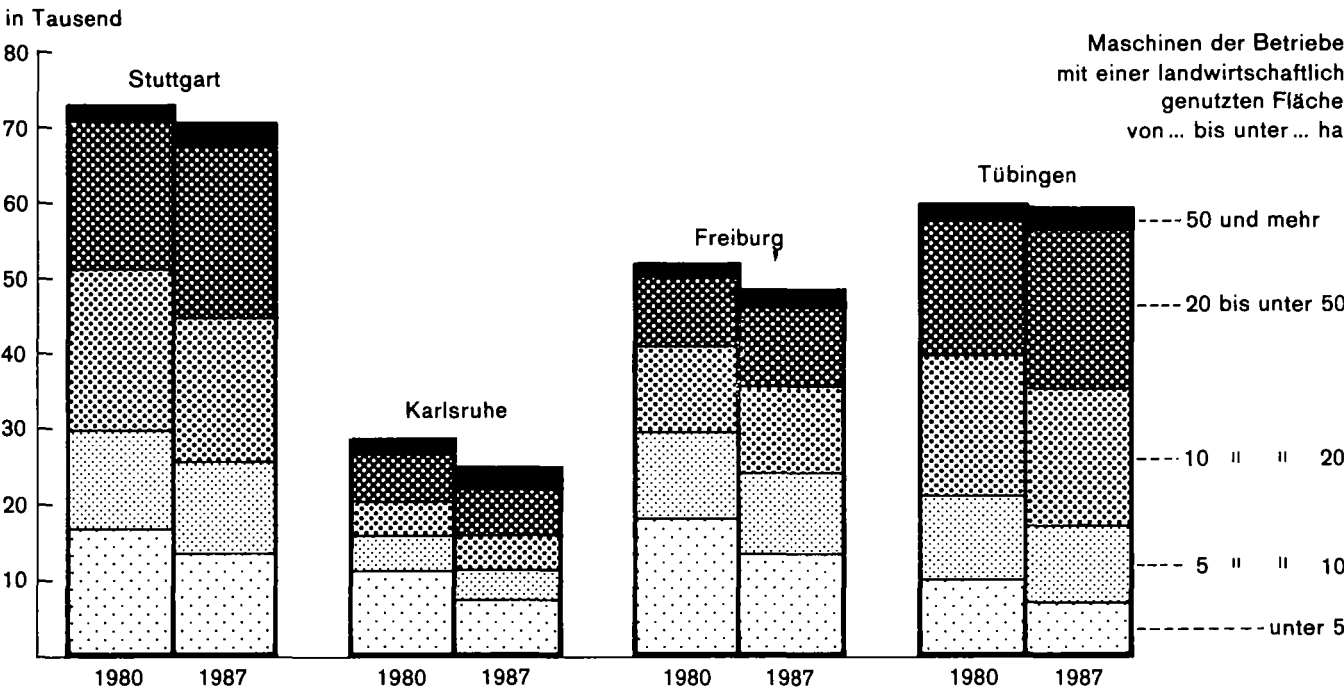
b) Mähdrescher

Jahr	Insgesamt		Davon Maschinen		Maschinen der Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha				
	Betriebe	Maschinen	gezogen	selbst-fahrend	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
1980	19 668	20 259	2 594	17 665	676	1 984	6 655	9 867	1 077
1981	19 582	19 820	2 404	17 416	688	1 922	6 372	9 654	1 184
1982	19 176	19 663	2 259	17 404	637	1 881	6 253	9 642	1 250
1983	18 537	19 176	2 421	16 755	608	1 803	5 865	9 603	1 297
1984	19 159	19 411	2 180	17 231	605	1 944	5 920	9 505	1 437
1985	18 791	20 021	2 599	17 422	717	1 963	5 974	9 871	1 496
1986	18 077	18 402	1 941	16 461	577	1 838	5 285	9 067	1 635
1987	17 613	17 998	1 825	16 173	562	1 711	5 102	8 906	1 717

Quelle: Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Schaubild 15

Betriebseigene Schlepper 1980 und 1987 nach Regierungsbezirken und Betriebsgrößen



46. Entwicklung der Getreide- und Kartoffelvorräte in den Wirtschaftsjahren 1980/81 bis 1986/87

Monat	Weizen insgesamt							Roggen und Wintermenggetreide						
	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
	%													
Oktober	39,8	42,3	45,7	42,1	43,0	44,2	49,1	34,0	36,3	48,2	36,5	36,2	37,8	38,3
November	36,2	37,1	38,9	34,4	37,0	38,5	44,4	26,6	31,0	36,7	27,1	30,9	26,5	31,4
Dezember	30,9	32,7	35,4	30,7	30,9	32,6	37,3	22,0	21,8	32,3	22,1	22,7	18,8	22,5
Januar	27,7	30,0	29,3	27,3	26,9	27,6	31,4	20,2	19,2	28,2	18,7	18,7	15,8	19,9
Februar	22,7	24,2	24,3	22,4	23,9	22,8	27,0	16,3	17,2	24,1	15,5	16,9	12,3	17,5
März	18,8	20,6	20,1	18,1	19,2	18,6	20,7	12,8	14,8	20,6	12,9	14,6	10,8	13,2
April	15,1	16,1	15,6	14,2	15,8	14,2	15,5	9,3	12,1	15,4	10,3	12,3	8,1	10,1
Mai	12,2	11,9	12,0	9,7	11,4	10,6	11,9	8,2	9,1	11,4	8,5	10,6	5,8	8,0
Juni	7,8	8,3	7,5	6,7	8,4	6,7	7,6	5,0	5,3	6,5	5,8	7,4	4,9	6,2

Monat	Gerste insgesamt							Hafer und Sommermenggetreide						
	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
	%													
Oktober	55,5	52,0	52,6	55,7	54,1	54,3	60,1	80,5	76,7	81,6	79,3	79,3	79,4	80,5
November	49,8	47,2	46,8	47,7	47,6	47,9	55,1	75,3	70,9	73,0	70,7	72,5	70,5	74,5
Dezember	41,2	41,3	40,9	42,5	41,1	42,7	48,3	63,2	62,8	65,2	61,9	62,0	63,0	66,0
Januar	38,4	36,8	35,3	36,5	35,5	37,8	39,2	56,1	55,1	56,7	53,3	53,7	55,3	57,1
Februar	32,5	29,9	30,2	30,2	31,2	31,3	32,1	47,8	46,3	47,3	46,2	46,5	46,8	47,7
März	26,3	24,0	25,3	23,8	25,1	26,8	24,8	38,6	37,5	38,1	37,2	38,3	38,7	38,5
April	20,8	18,3	19,1	18,1	20,8	20,7	19,1	31,5	29,3	30,3	28,3	30,5	30,7	29,8
Mai	16,4	13,7	14,5	13,0	16,2	16,0	14,5	24,4	21,2	22,5	20,5	23,7	23,5	23,1
Juni	10,6	9,1	9,2	8,7	11,1	10,2	8,8	15,8	14,2	15,4	13,9	16,9	15,8	15,1

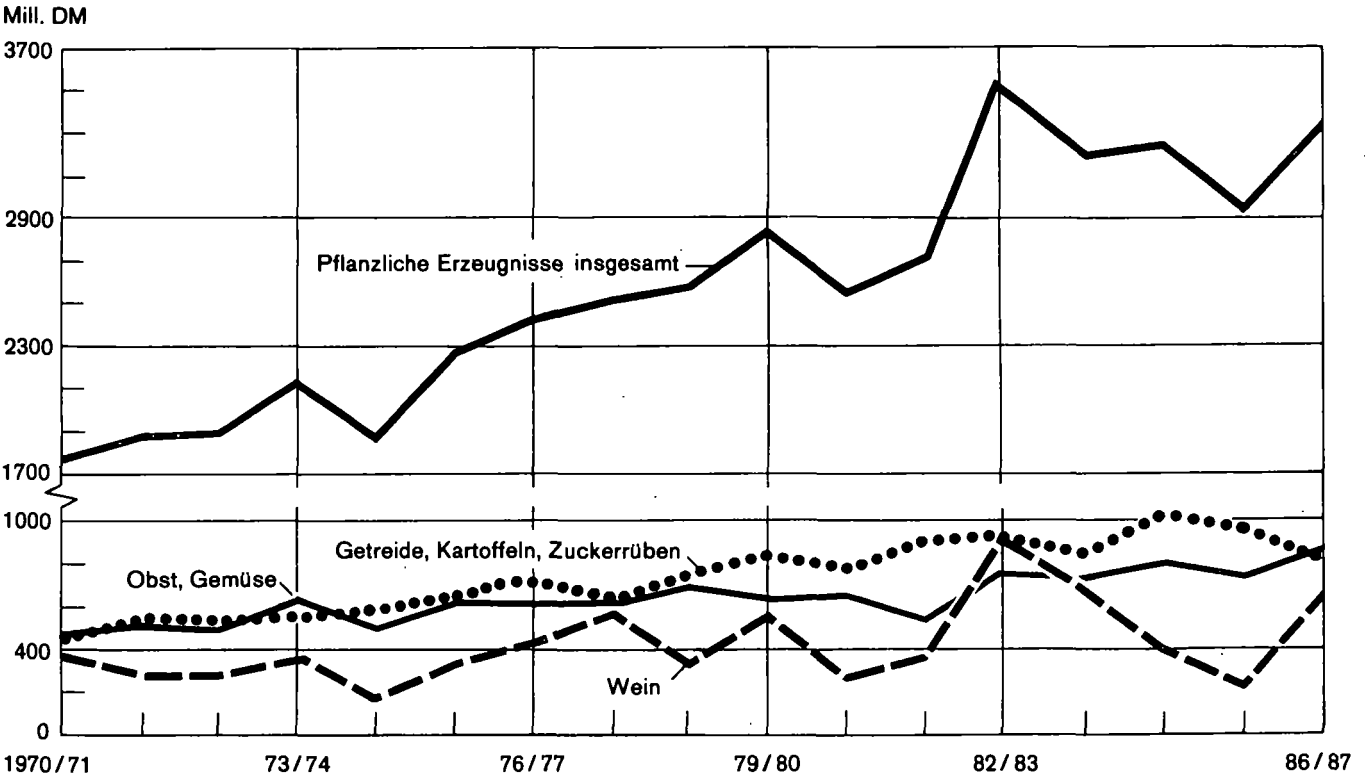
Monat	Kartoffeln insgesamt						
	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
	%						
Oktober	48,1	46,4	53,3	50,0	59,3	50,4	49,4
November	37,2	40,7	38,5	37,7	48,3	38,4	38,1
Dezember	29,9	32,9	30,1	31,0	38,9	31,0	28,6
Januar	26,5	28,2	26,4	26,5	31,2	25,7	23,6
Februar	23,4	22,9	21,0	21,3	26,1	21,7	18,4
März	17,6	17,7	17,2	17,6	20,5	17,1	15,1
April	9,5	9,7	9,3	8,3	12,4	11,7	7,9
Mai	6,3	5,6	5,8	4,7	7,7	6,1	3,8
Juni	2,3	3,2	2,5	2,3	3,3	2,9	1,7

47. Verwertung der Kartoffelernte in den Wirtschaftsjahren 1980/81 bis 1986/87

Art der Verwertung	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
	1000 t ¹⁾							t ²⁾						
Ernte ³⁾	532	693	585	423	560	485	458	.	.	.	100 ⁴⁾	100 ⁴⁾	100 ⁴⁾	100 ⁴⁾
Zukauf von Pflanzkartoffeln ⁵⁾	42	42	42	19	24	23	18	.	.	.	.	.	.	.
Verfügbare Menge	574	735	627	x ⁴⁾	x ⁴⁾	x ⁴⁾	x ⁴⁾	100	100	100	x ⁴⁾	x ⁴⁾	x ⁴⁾	x ⁴⁾
davon														
Schwund und Verlust	11	10	15	7	14	7	20	2,0	1,3	2,4	1,7	2,5	1,4	4,3
Saatgut	50	54	48	27	27	16	17	8,7	7,3	7,7	6,4	4,8	3,4	3,7
Verfütterung	224	279	206	167 ⁶⁾	234 ⁶⁾	182 ⁶⁾	140 ⁶⁾	39,0	38,0	32,8	39,4 ⁶⁾	41,7 ⁶⁾	37,5 ⁶⁾	30,6 ⁶⁾
Eigenverbrauch	25	27	23	17	18	18	20	4,3	3,7	3,6	4,1	3,3	3,7	4,3
Verkäufe von Speise-, Pflanz-, Futter- und Industriekartoffeln	243	344	326	205 ⁷⁾	267 ⁷⁾	262 ⁷⁾	261 ⁷⁾	42,3	46,8	52,0	48,4 ⁷⁾	47,7 ⁷⁾	54,0 ⁷⁾	57,1 ⁷⁾
Restbestand am 30. Juni	21	21	9	. ⁸⁾	. ⁸⁾	. ⁸⁾	. ⁸⁾	3,7	2,9	1,5	. ⁸⁾	. ⁸⁾	. ⁸⁾	. ⁸⁾

1) Hochgerechnete Werte. - 2) Gewogen mit dem Anteil der Kartoffelanbaufläche in den Betriebsgrößenklassen. - 3) Ab 1980/81 ohne die Kartoffelproduktion des Klein- und Selbstversorgeranbaus. - 4) Ab 1983/84 wird statt der verfügbaren Menge die Ernte auf die einzelnen Verwendungsarten aufgeteilt. - 5) Bis 1982/83 einschließlich des Kartoffelrestbestandes am Ende des Wirtschaftsjahres. - 6) Einschließlich Verkauf von Futterkartoffeln. - 7) Ohne Verkauf von Futterkartoffeln. - 8) Restbestände werden ab 1983/84 nicht mehr bilanziert.

Schaubild 16
Entwicklung der Verkaufserlöse für pflanzliche Erzeugnisse seit 1970/71



48. Bruttoproduktion in den Wirtschaftsjahren 1979/80 bis 1986/87

Wirtschaftsjahr	Insgesamt		Pflanzliche		Tierische	
	Bruttoproduktion					
	t GE	1000 DM	t GE	1000 DM	t GE	1000 DM
1979/80	14 623 229	11 232 267	8 306 065	6 426 914	6 317 164	4 805 353
1980/81	13 846 159	10 816 506	7 638 464	6 126 319	6 207 695	4 654 187
1981/82	13 857 748	11 291 050	7 823 221	6 386 370	6 034 527	4 904 680
1982/83	14 934 265	12 834 759	8 689 545	7 576 947	6 244 720	5 257 812
1983/84	13 720 586	11 700 032	7 332 250	6 409 354	6 388 336	5 290 678
1984/85	14 675 629	12 640 039	8 314 306	7 331 947	6 361 323	5 308 092
1985/86	14 769 263	11 775 826	8 166 488	6 362 399	6 602 775	5 413 427
1986/87	14 776 555	12 099 107	8 212 123	7 060 389	6 564 432	5 038 718

49. Nahrungsmittelproduktion in den Wirtschaftsjahren 1979/80 bis 1986/87

Wirtschaftsjahr	Insgesamt		Pflanzliche		Tierische	
	Nahrungsmittelproduktion					
	t GE	1000 DM	t GE	1000 DM	t GE	1000 DM
1979/80	8 339 996	7 907 850	2 194 592	3 232 689	6 145 404	4 675 161
1980/81	8 006 166	7 504 765	1 966 017	2 976 418	6 040 149	4 528 347
1981/82	7 827 637	7 928 509	1 954 038	3 149 847	5 873 599	4 778 662
1982/83	8 723 965	9 156 124	2 637 491	4 030 280	6 086 474	5 125 844
1983/84	8 293 827	8 857 121	2 067 863	3 705 909	6 225 964	5 151 212
1984/85	8 656 116	8 917 135	2 483 281	3 709 579	6 172 835	5 147 556
1985/86	8 568 719	8 570 389	2 150 436	3 316 762	6 418 283	5 253 627
1986/87	8 744 152	8 800 469	2 356 949	3 912 835	6 387 203	4 887 634

50. Entwicklung der Bruttoproduktion in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87

Erzeugnis	1982/83		1983/84		1984/85		1985/86		1986/87	
	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM
Getreide	2 867,7	1 447,6	2 658,5	1 360,1	3 048,9	1 492,8	3 191,5	1 393,0	2 724,2	1 151,6
Kartoffeln	166,2	194,4	135,5	226,4	194,0	222,8	183,2	202,1	172,8	240,5
Zuckerrüben	353,8	137,9	243,2	101,7	324,1	131,0	317,4	125,9	336,7	131,9
Öl- und Hülsenfrüchte	121,5	74,2	134,4	85,7	169,9	111,3	188,9	108,2	248,3	130,2
Gemüse	71,7	362,3	64,8	426,7	71,1	416,9	68,4	393,3	66,3	347,9
Obst	627,2	1 025,8	333,4	914,7	437,6	1 071,7	246,1	885,0	531,3	1 215,5
Wein	376,9	945,8	311,9	708,6	177,1	419,2	98,9	245,4	263,7	669,7
Sonstige Sonderkulturen	68,2	886,3	66,7	881,9	68,7	916,4	71,0	924,9	72,4	926,7
Rauh- und Saftfutter	4 036,3	2 502,6	3 383,9	1 703,5	3 822,9	2 549,8	3 801,1	2 084,6	3 796,4	2 246,4
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	8 689,5	7 576,9	7 332,3	6 409,3	8 314,3	7 331,9	8 166,5	6 362,4	8 212,1	7 060,4
Schlachtrinder einschließlich -kälber	2 032,1	1 616,6	2 117,1	1 627,1	2 205,1	1 647,6	2 270,8	1 659,1	2 224,1	1 465,4
Schlachtschweine	1 429,8	1 324,6	1 435,7	1 202,4	1 406,6	1 275,0	1 473,6	1 248,9	1 570,0	1 180,9
Übriges Schlachtvieh	40,0	26,3	39,0	23,6	41,8	28,7	38,6	28,3	37,6	19,8
Milch	2 253,2	1 896,9	2 333,1	2 006,6	2 205,5	1 884,8	2 240,8	1 959,1	2 226,4	1 908,7
Sonstige tierische Erzeugnisse	489,6	393,4	463,4	431,0	502,3	472,0	579,0	518,0	506,3	463,9
Tierische Erzeugnisse zusammen	6 244,7	5 257,8	6 388,3	5 290,7	6 361,3	5 308,1	6 602,8	5 413,4	6 564,4	5 038,7
Insgesamt	14 934,2	12 834,7	13 720,6	11 700,0	14 675,6	12 640,0	14 769,3	11 775,8	14 776,5	12 099,1

51. Entwicklung der Nahrungsmittelproduktion in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87

Erzeugnis	1982/83		1983/84		1984/85		1985/86		1986/87	
	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM
Getreide	1 021,3	527,4	928,9	473,3	1 249,5	616,9	1 230,4	553,8	894,0	387,0
Kartoffeln	92,4	135,4	71,1	178,6	95,9	160,1	105,7	158,5	106,1	193,6
Zuckerrüben	309,2	116,6	212,6	84,7	283,2	111,2	277,4	108,5	294,3	113,4
Öl- und Hülsenfrüchte	73,8	45,8	82,6	51,8	103,3	72,3	56,5	64,1	132,5	76,1
Gemüse	71,7	362,3	64,8	426,7	71,1	416,9	68,4	393,3	66,3	347,9
Obst	627,2	1 025,8	333,4	914,7	437,6	1 071,7	246,1	885,0	531,3	1 215,5
Wein	376,9	945,8	311,9	708,6	177,1	419,2	98,9	245,4	263,7	669,7
Sonstige Sonderkulturen	65,0	871,2	62,6	867,5	65,6	901,3	67,0	908,2	68,8	909,6
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	2 637,5	4 030,3	2 067,9	3 705,9	2 483,3	3 769,6	2 150,4	3 316,8	2 357,0	3 912,8
Schlachtrinder einschließlich -kälber	2 032,1	1 616,6	2 117,1	1 627,1	2 205,1	1 647,6	2 270,8	1 659,1	2 224,1	1 465,4
Schlachtschweine	1 429,8	1 324,6	1 435,7	1 202,4	1 406,6	1 275,0	1 473,6	1 248,9	1 570,0	1 180,9
Übriges Schlachtvieh	40,0	26,3	39,0	23,6	41,8	28,7	38,6	28,3	37,6	19,8
Milch	2 112,4	1 777,7	2 186,9	1 880,3	2 034,4	1 737,7	2 077,2	1 815,2	2 065,9	1 770,6
Sonstige tierische Erzeugnisse	472,1	380,6	447,2	417,8	484,9	458,5	558,1	502,1	489,6	451,0
Tierische Erzeugnisse zusammen	6 086,4	5 125,8	6 225,9	5 151,2	6 172,8	5 147,5	6 418,3	5 253,6	6 387,2	4 887,7
Insgesamt	8 723,9	9 156,1	8 293,8	8 857,1	8 656,1	8 917,1	8 568,7	8 570,4	8 744,2	8 800,5

52. Bruttoproduktion in den Stadt- und Landkreisen im Wirtschaftsjahr 1986/87

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Bruttoproduktion insgesamt		Davon			
			pflanzliche Erzeugnisse		tierische Erzeugnisse	
	in t GE	in 1000 DM	in t GE	in 1000 DM	in t GE	in 1000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	37 479	104 943	30 059	98 757	7 420	6 186
Landkreise						
Böblingen	226 142	182 863	155 907	129 765	70 235	53 098
Esslingen	227 713	259 394	155 320	205 285	72 393	54 109
Göppingen	307 936	255 653	148 159	132 308	159 777	123 345
Ludwigsburg	424 601	432 575	297 087	336 253	127 514	96 322
Rems-Murr-Kreis	333 511	375 395	198 928	270 134	134 583	105 261
Region Mittlerer Neckar	1 557 382	1 610 823	985 460	1 172 502	571 922	438 321
Stadtkreis Heilbronn	61 413	65 385	53 435	59 054	7 978	6 331
Landkreise						
Heilbronn	671 725	611 926	487 124	471 607	184 601	140 319
Hohenlohekreis	529 732	396 665	283 348	207 801	246 384	188 864
Schwäbisch Hall	971 968	697 347	406 214	250 778	565 754	446 569
Main-Tauber-Kreis	661 351	441 413	429 104	265 913	232 247	175 500
Region Franken	2 896 189	2 212 736	1 659 225	1 255 153	1 236 964	957 583
Landkreise						
Heidenheim	265 017	189 694	138 139	94 108	126 878	95 586
Ostalbkreis	707 607	516 060	323 248	223 173	384 359	292 887
Region Ostwürttemberg	972 624	705 754	461 387	317 281	511 237	388 473
Regierungsbezirk Stuttgart	5 426 195	4 529 313	3 106 072	2 744 936	2 320 123	1 784 377
Stadtkreise						
Baden-Baden	14 536	28 743	13 467	27 865	1 069	878
Karlsruhe	29 191	42 855	22 636	37 581	6 555	5 274
Landkreise						
Karlsruhe	346 524	308 114	283 203	259 832	63 321	48 282
Rastatt	121 413	152 065	95 680	132 096	25 733	19 969
Region Mittlerer Oberrhein	511 664	531 777	414 986	457 374	96 678	74 403
Stadtkreise						
Heidelberg	22 933	43 877	18 093	40 068	4 840	3 809
Mannheim	29 242	42 980	23 351	38 373	5 891	4 607
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	445 034	301 940	273 405	171 141	171 629	130 799
Rhein-Neckar-Kreis	421 328	376 702	285 507	271 122	135 821	105 580
Region Unterer Neckar	918 537	765 499	600 356	520 704	318 181	244 795
Stadtkreis Pforzheim	13 994	23 444	8 614	19 311	5 380	4 133
Landkreise						
Calw	151 372	131 475	85 498	81 026	65 874	50 449
Enzkreis	171 477	145 402	122 899	108 078	48 578	37 324
Freudenstadt	170 555	122 476	98 380	67 740	72 175	54 736
Region Nordschwarzwald	507 398	422 797	315 391	276 155	192 007	146 642
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 937 599	1 720 073	1 330 733	1 254 233	606 866	465 840
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	29 806	43 701	23 048	39 090	6 758	4 611
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	414 239	409 399	263 142	294 042	151 097	115 357
Emmendingen	222 592	231 617	134 856	164 055	87 736	67 562
Ortenaukreis	541 940	538 356	345 760	386 625	196 180	151 731
Region Südlicher Oberrhein	1 208 577	1 223 073	766 806	883 812	441 771	339 261
Landkreise						
Rottweil	267 490	188 537	152 042	100 753	115 448	87 784
Schwarzwald-Baar-Kreis	301 596	211 346	147 627	94 375	153 969	116 971
Tuttlingen	168 333	120 843	94 797	65 624	73 536	55 219
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	737 419	520 726	394 466	260 752	342 953	259 974
Landkreise						
Konstanz	322 692	270 231	184 633	164 995	138 059	105 236
Lörrach	201 689	188 354	118 259	125 011	83 430	63 343
Waldshut	317 050	228 279	170 661	117 099	146 389	111 180
Region Hochrhein-Bodensee	841 431	686 864	473 553	407 105	367 878	279 759
Regierungsbezirk Freiburg	2 787 427	2 430 663	1 634 825	1 551 669	1 152 602	878 994
Landkreise						
Reutlingen	372 914	289 675	201 255	160 605	171 659	129 070
Tübingen	180 057	145 116	129 220	106 672	50 837	38 444
Zollernalbkreis	209 524	166 829	143 051	117 114	66 473	49 715
Region Neckar-Alb	762 495	601 620	473 526	384 391	288 969	217 229
Stadtkreis Ulm	57 068	47 906	30 399	27 629	26 669	20 277
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	843 334	575 625	401 705	236 886	441 629	338 739
Biberach	967 736	682 510	417 647	258 398	550 089	424 112
Region Donau-Ilter ¹⁾	1 868 138	1 306 041	849 751	522 913	1 018 387	783 128
Landkreise						
Bodenseekreis	348 601	311 238	175 765	178 015	172 836	133 223
Ravensburg	1 116 813	830 732	379 443	258 471	737 370	572 261
Sigmaringen	529 287	369 427	262 008	165 761	267 279	203 666
Region Bodensee-Oberschwaben	1 994 701	1 511 397	817 216	602 247	1 177 485	909 150
Regierungsbezirk Tübingen	4 625 334	3 419 058	2 140 493	1 509 551	2 484 841	1 909 507
Baden-Württemberg	14 776 555	12 099 107	8 212 123	7 060 389	6 564 432	5 038 718

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

53. Nahrungsmittelproduktion in den Stadt- und Landkreisen im Wirtschaftsjahr 1986/87

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Nahrungsmittelproduktion insgesamt		Davon			
			pflanzliche Erzeugnisse		tierische Erzeugnisse	
	in t GE	in 1000 DM	in t GE	in 1000 DM	in t GE	in 1000 DM
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	26 092	98 635	18 881	92 629	7 211	6 006
Landkreise						
Böblingen	123 766	127 479	55 248	75 836	68 518	51 643
Esslingen	131 514	205 699	61 092	153 242	70 422	52 457
Göppingen	190 994	190 684	35 821	71 233	155 173	119 451
Ludwigsburg	258 886	341 506	134 586	247 898	124 300	93 608
Rems-Murr-Kreis	212 694	307 586	81 818	205 478	130 876	102 108
Region Mittlerer Neckar	943 946	1 271 589	387 446	846 316	556 500	425 273
Stadtkreis Heilbronn	39 682	54 233	31 919	48 083	7 763	6 150
Landkreise						
Heilbronn	422 974	479 882	243 199	343 580	179 775	136 302
Hohenlohekreis	335 349	294 093	93 008	108 653	242 341	185 440
Schwäbisch Hall	636 234	516 829	80 971	79 258	555 263	437 571
Main-Tauber-Kreis	361 268	283 101	133 351	111 305	227 917	171 796
Region Franken	1 795 507	1 628 138	582 448	690 879	1 213 059	937 259
Landkreise						
Heidenheim	153 135	129 210	29 492	36 394	123 643	92 816
Ostalbkreis	426 194	362 713	52 943	79 339	373 251	283 374
Region Ostwürttemberg	579 329	491 923	82 435	115 733	496 894	376 190
Regierungsbezirk Stuttgart	3 318 782	3 391 650	1 052 329	1 652 928	2 266 453	1 738 722
Stadtkreise						
Baden-Baden	8 064	25 158	7 004	24 288	1 060	870
Karlsruhe	15 938	35 673	9 591	30 566	6 347	5 107
Landkreise						
Karlsruhe	172 354	214 577	110 533	167 539	61 821	47 038
Rastatt	59 403	118 233	34 194	98 706	25 209	19 527
Region Mittlerer Oberrhein	255 759	393 641	161 322	321 099	94 437	72 542
Stadtkreise						
Heidelberg	15 020	36 831	10 316	33 135	4 704	3 696
Mannheim	16 136	35 755	10 373	31 250	5 763	4 505
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	239 693	191 284	72 623	64 374	167 070	126 910
Rhein-Neckar-Kreis	247 594	283 797	114 903	180 831	132 691	102 966
Region Unterer Neckar	518 443	547 667	208 215	309 590	310 228	238 077
Stadtkreis Pforzheim	8 561	20 393	3 328	16 382	5 233	4 011
Landkreise						
Calw	84 433	94 202	20 459	45 367	63 974	48 835
Enzkreis	88 072	99 940	40 822	63 744	47 250	36 196
Freudenstadt	89 611	77 372	19 297	24 220	70 314	53 152
Region Nordschwarzwald	270 677	291 907	83 906	149 713	186 771	142 194
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 044 879	1 233 215	453 443	780 402	591 436	452 813
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	17 740	37 541	11 007	32 949	6 733	4 592
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	230 387	308 057	83 765	196 529	146 622	111 528
Emmendingen	131 805	181 869	46 355	116 244	85 450	65 625
Ortenaukreis	288 619	399 254	97 519	251 835	191 100	147 419
Region Südlicher Oberrhein	668 551	926 721	238 646	597 557	429 905	329 164
Landkreise						
Rottweil	145 254	120 873	32 702	35 553	112 552	85 320
Schwarzwald-Baar-Kreis	171 087	137 832	21 662	24 751	149 425	113 081
Tuttlingen	87 529	75 708	16 115	22 306	71 414	53 402
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	403 870	334 413	70 479	82 610	333 391	251 803
Landkreise						
Konstanz	176 942	190 754	42 967	89 009	133 975	101 745
Lörrach	109 485	135 994	28 415	74 662	81 070	61 332
Waldshut	168 589	145 957	26 371	38 347	142 218	107 610
Region Hochrhein-Bodensee	455 016	472 705	97 753	202 018	357 263	270 687
Regierungsbezirk Freiburg	1 527 437	1 733 839	406 878	882 185	1 120 559	851 654
Landkreise						
Reutlingen	209 834	198 639	43 119	73 755	166 715	124 884
Tübingen	91 806	96 820	42 121	59 342	49 685	37 478
Zollernalbkreis	96 371	103 443	31 593	55 164	64 778	48 279
Region Neckar-Alb	398 011	398 902	116 833	188 261	281 178	210 641
Stadtkreis Ulm	35 661	36 317	9 547	16 516	26 114	19 801
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	521 237	401 983	89 536	71 713	431 701	330 270
Biberach	610 080	487 785	76 391	77 699	533 689	410 086
Region Donau-Iller ¹⁾	1 166 978	926 085	175 474	166 928	991 504	760 157
Landkreise						
Bodenseekreis	226 031	244 044	58 856	115 660	167 175	128 384
Ravensburg	753 303	623 797	44 284	75 890	709 019	547 907
Sigmaringen	308 731	248 937	48 852	51 581	259 879	197 356
Region Bodensee-Oberschwaben	1 288 065	1 116 778	151 992	243 131	1 136 073	873 647
Regierungsbezirk Tübingen	2 853 054	2 441 765	444 299	597 320	2 408 755	1 844 445
Baden-Württemberg	8 744 152	8 800 469	2 356 949	3 912 835	6 387 203	4 887 634

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Betriebswirtschaft und Markt

54. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte einschließlich Mehrwertsteuer im Bundesgebiet
1970 und 1979 bis 1986 nach Kalenderjahren

Erzeugnis	1970	1979	1982	1983	1984	1985	1986
	1976 = 100		1980 = 100				
Pflanzliche Erzeugnisse							
Getreide	75,9	96,6	107,2	108,4	109,7	97,3	95,9
Hackfrüchte	38,3	72,3	105,6	121,1	112,6	97,7	107,4
Ölpflanzen	75,1	105,5	110,4	115,3	123,0	113,1	108,6
Heu und Stroh	50,7	76,6	94,0	86,3	79,8	94,9	99,8
Sonderkulturerzeugnisse	57,7	105,4	103,7	99,9	109,4	117,2	107,9
darunter Obst	44,7	97,7	142,2	123,2	135,6	132,5	134,8
Gemüse	43,3	89,5	101,3	117,4	114,2	111,5	99,4
Weinmost	45,0	95,4	75,5	61,3	84,1	112,2	73,3
Zusammen	55,2	93,9	105,4	107,5	110,3	105,9	103,4
Tierische Erzeugnisse							
Schlachtvieh	76,7	94,6	115,7	108,7	109,8	107,7	96,0
Milch	67,4	104,7	107,9	113,0	113,0	114,1	114,7
Eier	63,4	79,5	85,3	90,6	99,9	91,0	80,4
Wolle	58,2	94,6	108,2	95,5	117,1	135,8	80,2
Zusammen	72,3	97,3	111,5	108,9	110,0	109,2	101,5
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse							
Insgesamt	67,0	96,3	109,7	108,5	110,1	108,3	102,0

Quelle: Statistisches Bundesamt.

55. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel einschließlich Mehrwertsteuer im Bundesgebiet
1970 und 1979 bis 1986 nach Kalenderjahren

Betriebsmittel	1970	1979	1982	1983	1984	1985	1986
	1976 = 100		1980 = 100				
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion							
Handelsdünger	63,6	101,3	117,9	111,7	110,4	116,4	111,5
Futtermittel	71,9	94,4	108,5	111,2	114,0	104,2	98,1
Saatgut	74,4	97,9	109,2	115,6	121,4	117,8	115,5
Nutz- und Zuchtvieh	71,4	99,8	115,5	104,0	104,7	109,1	94,0
Pflanzenschutzmittel	69,5	79,3	133,8	150,9	155,1	137,2	133,5
Brenn- und Treibstoffe einschließlich Schmierstoffe und elektrischer Strom	60,3	131,0	122,2	118,8	123,8	128,0	92,7
Allgemeine Ausgaben	70,5	111,2	110,9	114,7	117,5	119,7	119,8
Unterhaltung der Gebäude	70,1	116,4	112,4	116,1	119,8	122,1	124,6
Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien	61,0	117,8	112,3	116,9	121,4	124,4	127,2
Zusammen	67,1	105,4	113,9	113,9	116,6	115,2	106,0
Neubauten und Maschinen							
Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude	69,3	112,5	109,4	111,7	114,5	115,1	116,6
Neuanschaffung größerer Maschinen	67,0	111,2	111,4	116,3	120,3	122,9	125,4
Zusammen	67,6	113,4	111,1	115,5	119,3	121,5	123,9
Insgesamt	67,2	107,2	113,3	114,3	117,2	116,5	109,7

Quelle: Statistisches Bundesamt.

56. Erzeugerpreise Loco-Hof für pflanzliche und tierische Erzeugnisse in den Wirtschaftsjahren 1980/81 bis 1986/87
nach Absatzwegen

Absatzweg	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
Getreide insgesamt in DM je dt							
Durchschnitt aller Absatzwege	43,25	44,80	47,00	48,35	42,45	39,60	38,55
Speisekartoffeln insgesamt in DM je dt							
Handel, Genossenschaften und Verarbeitungsbetriebe	19,20	29,45	22,70	35,95	28,60	14,15	22,80
Verbraucher einschl. Landwirte	38,60	47,90	43,85	57,00	41,70	37,90	42,30
Durchschnitt aller Absatzwege	25,20	34,50	29,50	44,60	33,80	26,45	32,50
Schlachtbullen in DM je dt							
Verkäufe an Metzger, Schlachter und Endverbraucher einschließlich Landwirte							
nach Lebendgewicht	403,90	437,50	454,75	449,70	421,45	386,90	366,20
nach Schlachtgewicht	693,80	745,50	793,55	774,05	731,45	672,95	642,30
Verkäufe an Genossenschaft, Viehhandel, Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken ¹⁾							
nach Lebendgewicht	389,60	429,35	445,85	437,65	416,00	376,95	361,45
nach Schlachtgewicht	676,45	755,45	758,15	761,75	724,20	656,00	632,25
Schlachtkühe in DM je dt							
Verkäufe an Metzger, Schlachter und Endverbraucher einschließlich Landwirte							
nach Lebendgewicht	288,15	305,85	316,60	295,80	282,35	269,25	249,45
nach Schlachtgewicht	537,20	561,45	567,55	584,65	549,05	542,70	485,25
Verkäufe an Genossenschaft, Viehhandel, Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken ¹⁾							
nach Lebendgewicht	287,70	311,05	320,10	300,30	281,95	267,50	240,00
nach Schlachtgewicht	543,50	570,20	582,10	579,80	547,85	524,40	468,25
Schlachtschweine in DM je dt							
Verkäufe an Metzger, Schlachter und Endverbraucher einschließlich Landwirte							
nach Lebendgewicht	311,70	356,70	350,30	317,75	320,60	297,55	262,90
nach Schlachtgewicht	355,80	420,75	398,60	366,75	361,90	351,85	293,80
Verkäufe an Genossenschaft, Viehhandel, Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken ¹⁾							
nach Lebendgewicht	285,25	334,70	326,35	294,80	303,20	280,30	244,90
nach Schlachtgewicht	348,55	412,05	382,15	355,15	364,60	340,90	287,90
Ferkel bis 20 kg Lebendgewicht in DM je Stück							
Verkäufe an Landwirte	89,90	101,70	107,55	92,55	100,60	94,10	79,05
Verkäufe an Genossenschaft und Viehhandel	89,60	96,90	108,35	93,15	97,60	74,70	63,50
Ferkel 20 - 30 kg Lebendgewicht in DM je Stück							
Verkäufe an Landwirte	103,05	120,75	123,35	106,35	115,10	106,25	90,00
Verkäufe an Genossenschaft und Viehhandel	102,95	125,05	126,70	104,10	120,00	106,50	90,40
Eier in Pfennig je Stück							
Eierpackstellen und andere Sammelstellen	10,1	11,3	9,0	8,2	9,8	9,3	7,1
Großhandel und ambulante Aufkäufer	16,6	16,2	13,9	16,6	14,8	13,8	14,4
Großverbraucher, Einzelhandels- geschäfte und Gaststätten	18,1	18,0	17,2	18,4	16,9	16,6	16,5
Einzelverbraucher (auch Verkäufe auf dem Wochenmarkt)	20,2	20,2	20,3	21,0	19,7	19,7	19,8

1) Bis einschließlich Dezember 1983 ohne Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken.

57. Entwicklung der Verkaufserlöse landwirtschaftlicher Erzeugnisse in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87

Erzeugnis	1982/83		1983/84		1984/85		1985/86		1986/87	
	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM	1000 t GE	Mill. DM
Getreide	1 300,8	677,2	1 123,5	590,9	1 527,9	760,4	1 555,2	699,1	1 185,2	514,7
Kartoffeln	85,6	125,4	65,6	164,7	89,7	149,7	98,9	148,4	98,7	180,0
Zuckerrüben	337,9	131,7	232,3	97,1	309,5	125,1	303,1	120,3	321,6	126,0
Öl- und Hülsenfrüchte	55,9	33,9	62,8	40,1	78,5	52,0	81,7	48,3	100,8	55,0
Gemüse	32,8	182,2	29,9	210,8	32,4	205,8	34,2	211,2	34,5	191,9
Obst	360,2	574,8	178,7	505,1	236,1	604,9	136,1	532,5	298,4	684,8
Wein	367,1	921,2	305,4	693,8	173,1	409,7	95,9	238,0	258,3	655,7
Blumen- und Zierpflanzen sowie Baumschulkulturen	42,2	816,9	42,6	819,7	43,6	848,2	44,1	850,2	45,0	855,1
Sonstige Sonderkulturen	26,0	69,4	24,1	62,2	25,0	68,2	26,9	74,7	27,4	71,6
Rauh- und Saftfutter	11,5	8,1	9,9	5,4	11,1	8,1	11,0	6,5	10,7	7,1
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	2 620,0	3 540,8	2 074,8	3 189,8	2 526,9	3 232,1	2 387,1	2 929,2	2 380,6	3 341,9
Schlachtrinder einschließlich -kälber	1 985,7	1 578,4	2 071,2	1 590,5	2 154,2	1 608,1	2 219,7	1 620,5	2 171,4	1 429,0
Schlachtschweine	1 239,4	1 148,2	1 247,1	1 044,4	1 235,0	1 119,4	1 311,2	1 111,2	1 411,2	1 061,5
Übriges Schlachtvieh	31,4	20,3	30,3	18,0	32,9	22,2	29,3	20,9	28,5	14,6
Milch	2 020,1	1 700,7	2 096,7	1 803,3	1 933,8	1 652,6	1 988,7	1 738,7	1 978,2	1 695,9
Sonstige tierische Erzeugnisse	462,7	372,2	436,7	407,3	475,9	448,9	548,0	491,9	479,4	440,9
Tierische Erzeugnisse zusammen	5 739,3	4 819,8	5 882,0	4 863,5	5 831,8	4 851,2	6 096,9	4 983,2	6 068,7	4 641,9
Insgesamt	8 359,3	8 360,6	7 956,8	8 053,3	8 358,7	8 083,3	8 484,0	7 912,4	8 449,3	7 983,8

58. Entwicklung des sächlichen Betriebsaufwandes in den Wirtschaftsjahren 1982/83 bis 1986/87¹⁾

Aufwand	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
	Mill. DM				
Handelsdünger	539,2	502,7	526,0	516,8	460,5
Futtermittelzukauf	1 561,8	1 535,1	1 296,9	1 182,5	1 218,9
Saatgut	139,4	134,7	154,2	166,5	162,5
Pflanzenschutzmittel	213,8	197,5	226,7	219,0	225,7
Unterhaltung der Gebäude und des Inventars	557,7	583,5	571,4	551,8	541,8
Abschreibung bei Gebäuden und beim Inventar ²⁾	1 382,6	1 426,0	1 498,1	1 491,3	1 531,3
Brenn- und Treibstoffe, elektrischer Strom	492,7	484,8	507,8	473,0	424,0
Betriebssteuern ²⁾	130,2	143,6	172,3	131,4	126,4
Allgemeine Unkosten ³⁾	743,8	754,1	798,1	805,9	812,6
Insgesamt	5 761,2	5 762,0	5 751,5	5 538,2	5 503,7

1) Einschließlich Aufwand für Baumschulerzeugnisse, Blumen, Zierpflanzen, Unterglasanlagen. - 2) Einschließlich Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Familienausgleichskasse. - 3) Tierarzt, Medikamente, Milchkontrollvereinsbeiträge, Fernspreckgebühren, Pachten.

59. Aktivkapital und Reinerträge bzw. Verluste in den Wirtschaftsjahren 1984/85 bis 1986/87

Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	1984/85		1985/86		1986/87	
	Aktivkapital ¹⁾	Reinertrag/ Verlust ²⁾	Aktivkapital ¹⁾	Reinertrag/ Verlust ²⁾	Aktivkapital ¹⁾	Reinertrag/ Verlust ²⁾
	Mill. DM					
unter 10 ha	10 355,3	- 562,0	11 927,1	- 580,1	13 739,8	- 434,0
10 bis 20 ha	10 474,6	- 144,2	10 532,5	- 148,8	10 142,5	- 209,6
20 bis 30 ha	7 499,8	- 15,7	7 669,2	3,1	7 448,0	- 39,0
30 bis 50 ha	5 567,0	36,2	5 941,3	51,8	6 027,0	26,5
50 ha und mehr	2 397,4	34,0	2 640,6	41,5	2 659,9	39,3
Insgesamt	33 697,7	- 651,7	38 710,7	- 632,5	40 017,2	- 616,8

1) Aktivkapital = Boden - und Wirtschaftsgebäudekapital, Maschinen-, Vieh- und Umlaufkapital; durch die näher an die Wertsteigerung herangeführte Bewertung des Bodens mit früheren Jahren nicht vergleichbar. - 2) Reinertrag/Verlust = Roheinkommen minus Lohnanspruch der Besitzerfamilie oder Roh-ertrag minus Gesamtaufwand (Sachaufwand plus Arbeitsaufwand).

Quelle: Berechnet aufgrund der "Betriebsverhältnisse und Betriebsergebnisse von Buchführungsbetrieben" des Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

60. Betriebseinkommen und Arbeitsproduktivität in den Wirtschaftsjahren 1985/86 und 1986/87

Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebseinkommen					
	1985/86			1986/87		
	Mill. DM	DM/Ak ¹⁾	DM/Ak ²⁾	Mill. DM	DM/Ak ¹⁾	DM/Ak ²⁾
0,5 - 10 ha	619,892	10 578,4	27 923,1	989,006	18 383,0	49 949,8
10 - 20 ha	811,500	24 369,4	47 180,2	749,028	23 334,2	43 802,8
20 - 30 ha	627,015	27 026,5	40 452,6	582,899	27 238,3	41 340,4
30 - 50 ha	479,779	28 729,3	40 317,6	464,185	27 145,3	39 007,1
50 ha und mehr	222,797	28 934,7	37 132,8	218,015	27 596,8	35 740,2
Insgesamt	2 760,983	19 792,0	37 925,6	3 003,133	22 699,4	43 523,7

1) Die Teilbeschäftigten und nicht ständig Beschäftigten auf Vollarbeitskräfte umgerechnet, ohne Privathaushalte der Betriebsinhaber. - 2) Vollarbeitskräfte ohne die Teilbeschäftigten und ohne Privathaushalte der Betriebsinhaber.

61. Versorgung der Landwirtschaft mit Handelsdüngemitteln in den Wirtschaftsjahren 1970/71 und 1975/76 bis 1986/87

Wirtschaftsjahre	Stickstoff (N)		Phosphat (P ₂ O ₅)		Kali (K ₂ O)		Düngekalk (CaO)
	kg/ha	darunter ¹⁾ Mehrnährstoff- düngemittel in %	kg/ha	darunter ¹⁾ Mehrnährstoff- düngemittel in %	kg/ha	darunter ¹⁾ Mehrnährstoff- düngemittel in %	kg/ha
1970/71	59,2	40,5	58,0	66,1	69,1	71,0	10,4
1975/76	61,4	39,4	53,4	72,9	66,6	76,4	18,2
1976/77	67,4	39,8	60,4	74,2	73,9	77,3	16,5
1977/78	68,8	41,0	57,8	78,5	73,5	77,8	19,5
1978/79	71,5	41,4	62,3	78,3	75,5	80,9	21,4
1979/80	80,7	39,2	67,6	78,0	84,2	79,2	30,1
1980/81	89,0	37,2	63,1	82,2	81,4	80,3	30,3
1981/82	79,1	42,7	63,2	82,6	79,3	82,7	34,4
1982/83	88,5	35,9	59,4	84,3	77,5	81,2	47,3
1983/84	80,2	35,7	58,0	81,8	73,2	81,9	48,9
1984/85	84,6	39,1	59,8	84,1	77,1	82,0	45,3
1985/86	85,1	38,7	56,6	85,3	71,7	82,2	45,3
1986/87	88,1	36,0	53,8	84,2	69,6	80,2	38,6

1) Berechnet aus den absoluten Verbrauchsmengen in t Reinnährstoff.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

62. Investitionen an Gebäude-, Maschinen- und Gerätekapital in den Wirtschaftsjahren 1970/71 und 1975/76 bis 1986/87

Wirtschaftsjahre	Maschinen- und Gerätekapital	Gebäudekapital	Bruttoinvestitionen	Ersatzinvestitionen	Nettoinvestitionen
	Mill. DM				
1970/71	660,7	532,7	1 193,4	646,0	547,4
1975/76	775,8	645,6	1 421,4	756,6	644,8
1976/77	836,4	292,6	1 129,0	776,5	352,5
1977/78	694,3	885,0	1 579,3	946,6 ^{x)}	632,7
1978/79	978,8	934,8	1 913,6	986,3 ^{x)}	927,3
1979/80	957,0	1 108,7	2 065,7	1 067,4 ^{x)}	998,3
1980/81	777,0	1 920,3	2 697,3	1 055,4 ^{x)}	1 641,9
1981/82	853,2	1 102,5	1 955,7	1 121,8 ^{x)}	833,9
1982/83	1 080,7	1 152,7	2 233,4	1 240,6 ^{x)}	992,8
1983/84	1 027,9	466,8	1 494,7	1 299,4 ^{x)}	195,3
1984/85	808,9	625,8	1 434,7	1 313,2 ^{x)}	121,5
1985/86	860,6	245,3	1 105,9	1 304,2 ^{x)}	- 198,3
1986/87	972,9	415,3	1 388,2	1 333,6	54,6

1) Einschließlich Aufwand für Baumschulerzeugnisse, Blumen und Zierpflanzen sowie Unterglasanlagen. - 2) Aufgrund geänderter Berechnungsgrundlage mit den Vorjahren eingeschränkt vergleichbar.

Quelle: Berechnet aufgrund der "Betriebsverhältnisse und Betriebsergebnisse von Buchführungsbetrieben" des Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

63. Durchschnittlicher Verbrauch ausgewählter Nahrungsmittel je Kopf
a) Pflanzliche Nahrungsmittel und Nahrungsfette in den Wirtschaftsjahren 1970/71 und 1980/81 bis 1986/87

Nahrungsmittel	1970/71	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
	kg/Jahr							
Getreideerzeugnisse insgesamt (Mehlwert) ¹⁾	66,0	67,8	69,5	72,5	73,5	74,0	74,3	74,4
Kartoffeln	102,0	80,5	74,1	73,8	70,1	72,6	77,7	72,3
Zucker	34,3	35,6	35,9	36,1	33,8	35,6	36,7	34,9
Gemüse ^{2) 3)}	63,8	64,2	68,8	69,0	67,7	72,5	75,1	77,4
Fruchstobst ^{2) 3) 4)}	93,0	84,0	64,3	94,2	74,3	85,0	77,7	94,4
Nahrungsfette insgesamt	26,6	26,2	26,1	26,0	25,8	26,0	26,8	27,3
darunter pflanzliche Öle und Fette, tierische Öle ⁵⁾	13,2	13,9	13,9	13,9	13,8	13,2	13,6	13,7 ⁶⁾
Butter	7,0	5,9	5,8	5,6	5,4	6,1	6,4	6,7
Schlachtfette	6,4	6,4	6,3	6,4	6,5	6,6	6,9	6,9

b) Tierische Nahrungsmittel in den Kalenderjahren 1970 und 1980 bis 1986

Nahrungsmittel	1970	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
	kg/Jahr							
Rindfleisch	21,9 ⁷⁾	22,8	21,8	21,0	20,7	20,8	21,4	21,8
Schweinefleisch	38,6 ⁷⁾	58,2	57,9	57,7	58,7	59,2	60,1	61,1
Geflügelfleisch	8,4	9,9	9,7	9,9	9,3	9,5	9,7	10,1
Fleisch insgesamt	76,8 ⁷⁾	100,5	98,5	97,7	98,0	98,9	100,5	102,0
Konsummilch ⁸⁾	93,8	84,5	85,2	85,9	87,6	87,1	87,7	87,7
Sahne	3,5	5,0	5,2	5,3	5,5	5,7	5,9	6,0
Käse ⁹⁾	10,0	13,7	14,1	14,4	14,7	15,1	15,8	16,2
Eier	16,5	17,2	17,2	17,3	16,8	16,7	17,0	16,5

1) Ab 1982/83 einschließlich Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage. - 2) Einschließlich nicht abgesetzter Mengen. - 3) Einschließlich inländischer Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 4) Einschließlich tropischer Früchte. - 5) Margarine, Speisefett und -öl (einschließlich Fischöl sowie des bei der Margarineherstellung verwendeten Feintalgs). - 6) Vorläufig. - 7) Ohne Fett. - 8) Einschließlich Eigenverbrauch in den landw. Betrieben, Direktverkauf sowie Sauermilch und Milchlischgetränke. - 9) Einschließlich Schmelzkäse (Produktgewicht).

64. Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen 1980 bis 1987 nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen¹⁾

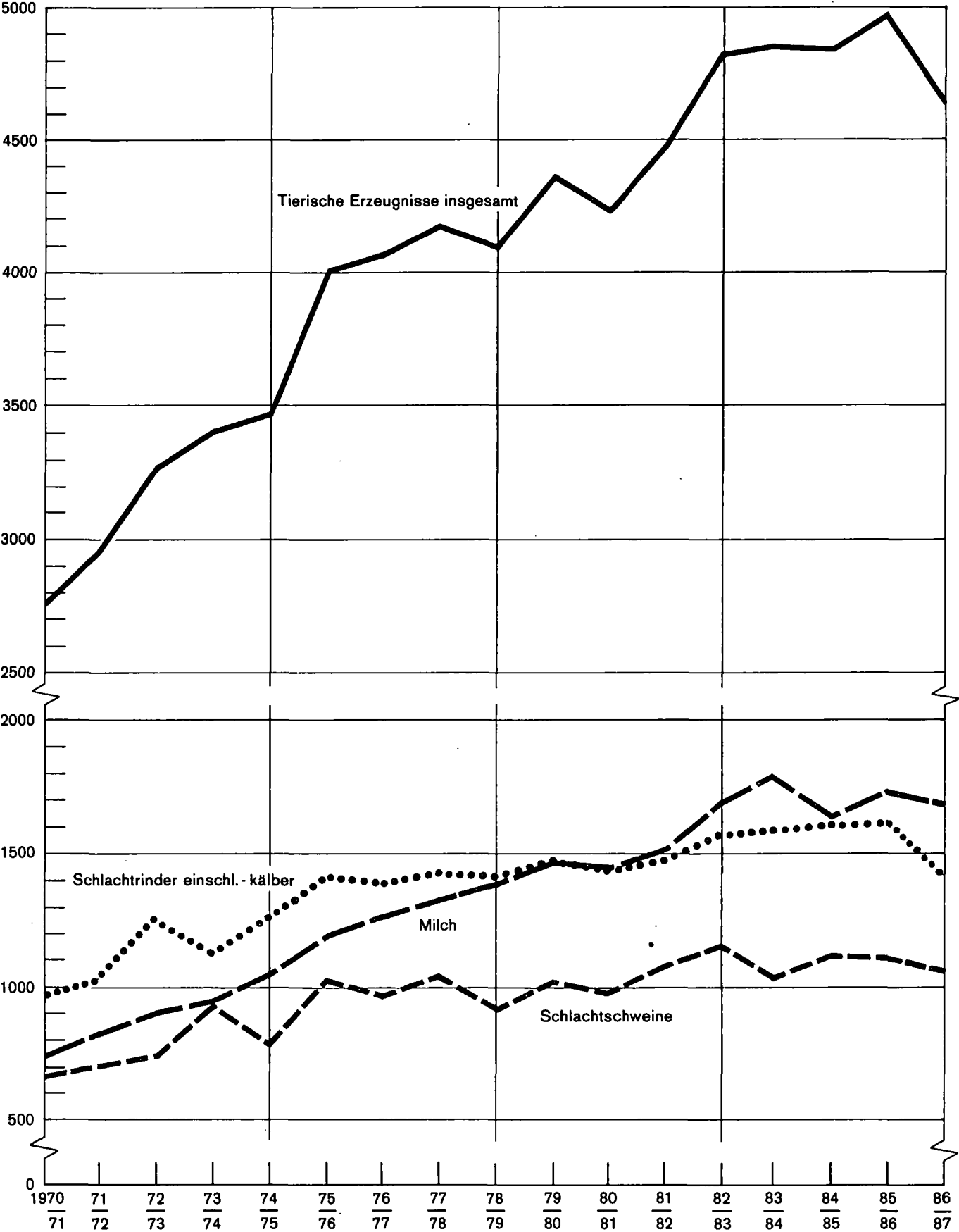
Jahr	Bruttoinlandsprodukt ²⁾ insgesamt	Bruttowertschöpfung					Bruttoinlandsprodukt ²⁾ insgesamt	Bruttowertschöpfung					
		in jeweiligen Preisen						in jeweiligen Preisen					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenproduzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenproduzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen	Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	
Mill. DM													
1980	231 254	4 114	115 712	28 956	47 344	27 361	231 255	4 114	115 712	28 956	47 344	27 361	
1981	241 600	4 322	117 570	30 436	53 567	29 267	232 554	4 054	113 578	29 714	50 407	28 075	
1982	249 669	5 365	120 430	31 797	56 931	30 291	231 085	5 425	111 077	29 795	50 419	28 334	
1983	261 243	4 400	124 876	33 650	62 128	31 460	234 710	4 627	112 470	30 659	52 326	28 649	
1984	274 017	4 791	129 440	35 673	67 039	32 331	241 970	4 896	115 315	32 275	55 037	29 112	
1985 ³⁾	288 224	4 188	137 998	37 116	70 717	33 677	248 550	4 328	119 444	33 428	57 261	29 668	
1986 ³⁾	310 947	4 831	153 362	37 657	74 863	35 318	258 536	5 046	124 948	34 424	59 888	30 087	
1987 ³⁾	324 298	4 133	158 342	38 674	79 913	36 947	263 111	4 554	125 658	35 042	62 473	30 643	

1) In den Abgrenzungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. - 2) Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen ergibt sich aus der Bruttowertschöpfung (unbereinigt) durch Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und Hinzufügen der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben. - 3) Bei den Ergebnissen ab 1985 handelt es sich um vorläufige Zahlen. Ergebnisse für 1986 und 1987 wurden auf dem Wege der Fortschreibung ermittelt.

Schaubild 17

Entwicklung der Verkaufserlöse für tierische Erzeugnisse seit 1970/ 71

Mill. DM



65. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz
a) nach Art der veräußerten Grundstücke 1978 bis 1987

Jahr	Veräußerungs- fälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdlN)	Volle Ertrags- meßzahl (EMZ)	Kaufwert				EMZ je ha FdlN
	insgesamt				je ha Gesamt- fläche	je ha Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung	je 100 EMZ		
	Anzahl	ha	1000 DM	DM					
I. Veräußerte Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar									
1978	6 004	2 685,74	2 670,68	13 404 762	83 185	30 973	31 148	621	5 019
1979	6 157	2 768,24	2 748,96	13 664 426	97 042	35 055	35 301	710	4 971
1980	5 686	2 531,70	2 519,42	12 463 441	96 029	37 931	38 115	770	4 947
1981	5 113	2 442,15	2 425,40	11 927 826	103 693	42 460	42 753	869	4 918
1982	5 010	2 397,93	2 372,67	11 829 204	113 650	47 395	47 899	961	4 986
1983	5 731	2 843,43	2 824,55	14 126 802	142 453	50 099	50 434	1 008	5 001
1984	6 035 ¹⁾	2 916,07 ¹⁾	2 900,65 ¹⁾	14 719 011 ¹⁾	155 165 ¹⁾	53 210	53 493	1 054	5 074
1985	8 280 ¹⁾	4 669,25 ¹⁾	4 639,07 ¹⁾	23 157 418 ¹⁾	234 360 ¹⁾	50 192	50 519	1 012	4 992
1986	9 776 ¹⁾	5 172,73 ¹⁾	5 138,36 ¹⁾	25 991 614 ¹⁾	259 705 ¹⁾	50 206	50 542	999	5 058
1987	8 782 ¹⁾	4 993,03 ¹⁾	4 958,22 ¹⁾	24 745 177 ¹⁾	232 015 ¹⁾	46 468	46 794	938	4 991
II. Veräußerte Flächen mit Gebäuden und ohne Inventar									
1986	7 ¹⁾	84,64 ¹⁾	81,19 ¹⁾	376 579 ¹⁾	4 240 ¹⁾	50 095	52 225	1 126	4 638
1987	12 ¹⁾	30,29 ¹⁾	28,46 ¹⁾	127 097 ¹⁾	1 898 ¹⁾	62 661	66 693	1 493	4 467
III. Veräußerte Flächen mit Gebäuden und mit Inventar									
1983	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1984	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1986	10 ¹⁾	72,66 ¹⁾	67,95 ¹⁾	305 773 ¹⁾	7 098 ¹⁾	97 677	104 457	2 321	4 500
1987	10 ¹⁾	30,97 ¹⁾	28,25 ¹⁾	121 791 ¹⁾	2 978 ¹⁾	96 191	105 392	2 445	4 311
IV. Veräußerte Flächen mit und ohne Gebäude(n), mit und ohne Inventar									
1978	6 014	2 713,43	2 697,46	13 534 320	86 246	31 785	31 973	637	5 017
1979	6 164	2 822,25	2 800,54	13 934 818	101 510	35 968	36 247	728	4 976
1980	5 690	2 554,50	2 540,37	12 557 041	97 299	38 089	38 301	775	4 943
1981	5 117	2 508,97	2 489,48	12 192 970	106 413	42 413	42 745	873	4 898
1982	5 015	2 410,04	2 384,15	11 869 374	114 569	47 538	48 054	965	4 978
1983	5 734	2 847,02	2 827,94	14 137 894	142 683	50 117	50 455	1 009	4 999
1984	6 037 ¹⁾	2 917,15 ¹⁾	2 901,71 ¹⁾	14 722 638 ¹⁾	155 188 ¹⁾	53 199	53 482	1 054	5 074
1985	8 295 ¹⁾	4 771,08 ¹⁾	4 728,13 ¹⁾	23 548 921 ¹⁾	239 368 ¹⁾	50 171	50 626	1 016	4 981
1986	9 793 ¹⁾	5 330,04 ¹⁾	5 287,50 ¹⁾	26 673 966 ¹⁾	271 042 ¹⁾	50 852	51 261	1 016	5 045
1987	8 804 ¹⁾	5 054,29 ¹⁾	5 014,93 ¹⁾	24 994 065 ¹⁾	236 891 ¹⁾	46 869	47 237	948	4 984

1) Infolge Verfahrensumstellung mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

b) nach Größenklassen der Ertragsmeßzahl 1987¹⁾

Größenklassen nach der Ertrags- meßzahl (EMZ) je Ar FdlN	Nutzungsarten insgesamt				Darunter							
					Ackerland				Dauergrünland			
	Ver- äuße- rungs- fälle	Fläche der landwirt- schaft- lichen Nutzung	Boden- qualität EMZ je	Kaufpreis je ha Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung	Ver- äuße- rungs- fälle	Fläche der landwirt- schaft- lichen Nutzung	Boden- qualität EMZ je	Kaufpreis je ha Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung	Ver- äuße- rungs- fälle	Fläche der landwirt- schaft- lichen Nutzung	Boden- qualität EMZ je	Kaufpreis je ha Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung
	Anzahl	ha	Ar	DM	Anzahl	ha	Ar	DM	Anzahl	ha	Ar	DM
unter 20	68	28,14	17	16 863	26	9,44	17	16 568	32	15,45	17	14 613
20 bis unter 30	446	244,45	26	20 672	269	138,69	26	21 126	147	81,07	26	18 622
30 bis unter 40	1 264	962,77	36	29 592	702	569,60	36	30 011	447	266,30	36	28 714
40 bis unter 50	2 187	1 505,83	45	39 743	1 226	886,84	45	39 642	716	391,35	45	40 238
50 bis unter 60	1 978	1 099,98	54	51 922	1 151	684,53	54	51 949	632	318,73	54	52 298
60 bis unter 70	1 468	625,48	65	64 859	1 145	502,62	65	64 292	229	82,18	64	46 731
70 und mehr	1 371	491,57	77	82 327	1 252	452,25	77	81 392	69	18,26	76	82 175
Zusammen	8 782	4 958,22	50	46 794	5 771	3 243,97	52	49 329	2 272	1 173,34	45	40 175

1) Veräußerte Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar.

Noch: 65. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz¹⁾
c) in den Stadt- und Landkreisen 1987

Kreis Regierungsbezirk	Nutzungsarten insgesamt				Darunter							
	Ver- äuße- rungs- fälle	Fläche der landwirt- schaft- lichen Nutzung	Boden- qualität EMZ je	Kaufpreis je ha Fläche der land- wirtschaft- lichen Nutzung	Ackerland				Dauergrünland			
					Ver- äuße- rungs- fälle	Fläche der landwirt- schaft- lichen Nutzung	Boden- qualität EMZ je	Kaufpreis je ha Fläche der land- wirtschaft- lichen Nutzung	Ver- äuße- rungs- fälle	Fläche der landwirt- schaft- lichen Nutzung	Boden- qualität EMZ je	Kaufpreis je ha Fläche der land- wirtschaft- lichen Nutzung
	Anzahl	ha	Ar	DM	Anzahl	ha	Ar	DM	Anzahl	ha	Ar	DM
Stadtkreis Stuttgart	25	10,38	66	414 126	12	5,17	67	398 029	.	.	.	.
Landkreise Böblingen	318	92,07	53	99 103	235	69,86	54	109 549	71	19,21	48	54 396
Esslingen	452	112,88	57	129 449	218	58,73	65	183 694	93	26,47	48	65 582
Göppingen	128	89,99	44	57 467	51	47,36	43	52 043	67	36,18	44	58 446
Ludwigsburg	456	138,73	69	105 535	314	105,98	72	111 612	63	16,10	65	93 249
Rems-Murr	253	99,76	52	83 578	113	42,81	58	108 711	73	33,17	48	64 677
Stadtkreis Heilbronn	41	17,58	77	119 362	35	15,10	76	112 351	.	.	.	.
Landkreise Heilbronn	577	274,05	67	59 542	474	239,09	68	60 975	90	26,02	54	44 008
Hohenlohekreis	151	137,68	52	38 324	104	109,26	52	39 747	30	12,10	51	27 955
Schwäbisch Hall	241	234,81	43	41 465	108	142,14	43	42 945	93	47,73	45	35 886
Main-Tauber	219	204,39	48	30 149	180	186,19	48	30 612	36	13,49	47	24 153
Heidenheim	115	91,84	42	33 385	76	51,08	45	35 893	26	21,09	42	30 743
Ostalbkreis	117	118,34	41	36 542	47	48,01	43	40 704	57	41,64	38	36 083
Regierungsbezirk Stuttgart	3 093	1 622,50	53	63 586	1 967	1 120,78	56	67 503	703	294,50	47	48 997
Stadtkreise Baden-Baden	22	6,36	47	29 976	11	2,52	55	35 739	11	3,84	41	26 189
Karlsruhe	21	5,67	65	78 231	16	5,04	66	69 655	-	-	-	-
Landkreise Karlsruhe	487	200,23	57	41 091	437	187,89	57	41 940	50	12,33	53	28 159
Rastatt	105	32,99	61	30 320	80	24,08	67	33 680	21	8,37	44	19 848
Stadtkreise Heidelberg	12	5,74	78	116 062	6	3,92	75	99 161	-	-	-	-
Mannheim	11	4,44	67	118 211	9	3,81	69	87 630	-	-	-	-
Landkreise Neckar-Odenwald	215	184,16	44	28 596	169	165,97	44	28 892	44	17,41	49	26 294
Rhein-Neckar	251	109,44	61	42 850	208	96,23	63	43 978	29	9,33	47	24 404
Stadtkreis Pforzheim	10	2,50	46	48 593	3	0,62	63	50 775	7	1,88	40	47 874
Landkreise Calw	102	43,82	45	30 793	63	27,78	48	33 870	22	5,52	43	26 081
Enzkreis	367	107,97	56	39 372	226	63,99	59	42 393	97	18,46	49	33 814
Freudenstadt	173	79,48	47	23 879	127	58,53	46	24 792	43	18,08	47	21 061
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 776	782,80	53	36 573	1 355	640,38	54	37 507	324	95,22	48	26 658
Stadtkreis Freiburg	5	1,59	62	42 616	4	1,24	62	41 972	.	.	.	.
Landkreise Breisgau-Hochschw.	193	101,23	51	34 881	142	61,56	62	44 948	44	24,77	34	21 407
Emmendingen	111	50,78	71	42 150	90	43,78	74	43 676	21	7,00	56	32 596
Ortenaukreis	478	153,54	66	43 675	368	107,54	69	45 908	94	39,51	57	36 295
Rottweil	226	142,90	42	24 883	145	71,74	42	26 466	45	23,93	43	24 560
Schwarzwald-Baar	83	117,94	35	29 958	38	63,03	37	37 086	45	54,91	33	21 777
Tuttlingen	262	110,10	32	17 866	154	68,55	31	18 797	107	41,22	33	16 311
Konstanz	176	123,80	49	40 641	102	81,55	51	45 187	58	22,65	45	37 267
Lörrach	125	62,56	56	27 226	70	29,51	64	33 596	37	21,52	48	22 575
Waldshut	112	116,48	39	22 067	66	83,84	39	21 745	45	32,21	40	22 665
Regierungsbezirk Freiburg	1 771	980,92	48	31 405	1 179	612,34	51	35 425	497	268,07	41	25 083
Landkreise Reutlingen	394	165,86	39	33 374	246	96,86	39	33 087	115	30,50	45	45 249
Tübingen	240	63,19	54	46 461	162	46,39	54	45 835	76	16,37	52	48 359
Zollernalbkreis	417	156,10	40	20 751	225	92,69	40	21 184	191	63,09	42	20 155
Stadtkreis Ulm	10	9,45	46	89 908	9	8,66	45	90 356	.	.	.	.
Landkreise Alb-Donau-Kreis	219	251,15	46	47 183	151	177,17	47	50 605	55	55,85	43	40 379
Biberach	369	350,73	48	52 095	219	211,11	50	52 704	106	83,28	46	50 021
Bodenseekreis	96	79,10	51	66 812	44	34,37	53	62 511	50	43,00	50	71 061
Ravensburg	166	283,78	49	49 861	56	84,86	49	49 029	105	184,22	49	50 007
Sigmaringen	231	212,64	46	34 310	158	118,36	47	35 292	49	38,45	46	32 433
Regierungsbezirk Tübingen	2 142	1 572,00	46	44 155	1 270	870,47	47	44 407	748	515,55	47	45 479

1) Veräußerte Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar.

66. Flurbereinigung und Siedlung 1982 bis 1987

Bezeichnung	Einheit	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Flurbereinigungsverfahren							
Anhängige Verfahren am Jahresende	Anzahl	635	635	643	629	633	622
Fläche	ha	542 790	575 889	582 363	579 808	603 474	606 213
Ausgeführte Verfahren Land- und Forstwirtschaft	Anzahl	38	40	39	33	32	38
Fläche	ha	29 925	31 012	30 161	30 135	31 970	29 852
darunter							
Rebland	ha	299	397	183	148	73	230
Stand der Neusiedlung und Aussiedlung am Jahresende							
Landerwerb ¹⁾	ha	35 054	35 355	35 543	35 733	35 978	36 208
Landverwendung für bäuerliche Siedlungen ²⁾	ha	146 280	149 941	148 606	150 149	151 106	151 220

1) Ohne Eigen- und Pachtländer der Siedler. - 2) Einschließlich Erwerbsgartensiedlungen.

Quelle: Landesamt für Flurbereinigung Baden-Württemberg.

67. Hagel- und Abschwemmungsschäden 1951 bis 1987

Jahr	Geschädigte Gemeinden	Verhagelte Fläche		Schaden insgesamt	Darunter Schaden an einzelnen Kultur- und Fruchtarten						
		insgesamt	darunter versichert		Baumobst	Wein	Getreide	Hülsenfrüchte	Hackfrüchte	Gemüse	Ölfrüchte
		Anzahl	ha	%	1000 DM						
Mittel											
1951/60	223	27 660	49	13 693	2 228	1 697	5 259	71	1 323	490	82
Mittel											
1961/70	147	16 884	52	13 191	2 765	2 660	4 865	88	1 086	462	13
1971	105	11 869	62	11 466	4 167	2 296	3 849	47	264	130	19
1972	137	20 917	48	51 521	12 428	8 298	9 539	79	2 384	7 883	16
1973	47 ¹⁾	5 038	57	5 640	1 949	1 063	1 346	22	211	85	-
1974	35 ¹⁾	3 469	61	3 710	643	1 299	1 131	52	192	26	36
1975	77 ¹⁾	8 704	46	27 122	3 755	18 357	2 416	64	815	436	39
1976	32 ¹⁾	3 610	48	4 953	601	1 412	1 399	2	393	81	92
1977	84 ¹⁾	15 338	56	24 342	4 810	3 612	8 851	31	2 212	2 947	33
1978	122 ¹⁾	26 925	48	30 141	4 400	10 541	10 407	40	1 307	573	337
1979	60 ¹⁾	8 997	64	13 182	4 373	4 809	2 526	10	373	247	38
1980	70 ¹⁾	18 966	49	30 198	6 184	4 043	7 769	29	668	1 036	189
1981	119 ¹⁾	30 424	51	40 906	6 385	3 273	24 640	67	1 579	501	1 238
1982	111 ¹⁾	23 728	48	63 579	10 636	35 040	12 565	17	1 381	1 597	448
1983	73 ¹⁾	9 607	41	29 409	7 635	13 811	4 427	49	751	601	653
1984	57 ¹⁾	13 975	59	26 069	11 322	643	6 390	17	1 757	1 025	319
1985	135 ¹⁾	37 421	55	42 289	1 431	4 940	20 868	273	1 859	881	1 881
1986	98 ¹⁾	23 730	57	42 495	6 338	17 695	8 696	270	2 311	1 021	899
1987	52 ¹⁾	10 079	61	18 466	1 747	9 345	3 445	97	754	141	286

1) Unter Berücksichtigung der Gemeindereform.

68. Holzeinschlag in den Forstwirtschaftsjahren 1967/68 bis 1986/87 nach Holzarten

Forst- wirtschafts- jahr ¹⁾	Laub- und Nadel- derholz insgesamt	Davon							
		Laubderbholz				Nadelderbholz			
		zusammen	Stammholz, Derbstangen, Schwellen, Grubenholz	Industrie- holz, lang und kurz	Schicht- holz	zusammen	Stammholz, Derbstangen, Schwellen	Industrie- holz, lang und kurz	Schicht- holz
1000 fm (ohne Rinde)									
1967/68	6 382	1 381	442	217	722	5 001	3 703	1 068	230
1968/69	6 989	1 778	616	332	830	5 211	4 041	949	221
1969/70	7 341	1 917	693	441	783	5 424	4 154	1 082	188
1970/71	7 454	1 855	616	568	671	5 599	4 095	1 356	148
1971/72	6 545	1 450	481	452	517	5 095	3 986	985	124
1972/73	6 461	1 543	642	438	463	4 918	3 893	908	117
1973/74	7 828	1 869	771	521	577	5 959	4 626	1 181	152
1974/75	6 406	1 691	653	545	493	4 715	3 436	1 152	127
1975/76	7 279	1 626	649	490	487	5 653	4 506	990	157
1976/77	7 895	1 866	864	517	485	6 029	4 831	1 027	171
1977/78	7 581	1 970	904	576	490	5 611	4 389	1 018	204
1978/79	7 322	1 807	843	567	397	5 515	4 429	1 014	72
1979/80	7 642	1 932	814	551	567	5 710	4 581	1 034	95
1980/81	7 335	1 898	786	555	557	5 437	4 265	1 071	101
1981/82	7 269	1 729	658	522	549	5 540	4 112	1 254	134
1982/83	6 469	1 586	632	464	490	4 883	3 817	950	116
1983/84	7 398	1 555	645	461	449	5 843	4 720	992	131
1984/85	6 296	1 574	649	448	477	4 722	3 681	922	119
1985/86	7 387	1 644	668	489	487	5 743	4 568	1 048	127
1986/87	6 570	1 637	684	543	410	4 933	3 917	920	96

1) Forstwirtschaftsjahr: 1. Oktober bis 30. September.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

69. Jagdstrecken ausgewählter Wildarten 1977/78 bis 1986/87

Wildart	Jagdjahr ¹⁾									
	1977/78	1978/79	1979/80	1980/81	1981/82	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87
Jagdstrecke (Stück)										
Rotwild	2 370	2 220	2 110	2 059	1 631	1 605	1 463	1 487	1 638	1 603
Damwild	290	420	480	463	482	481	459	520	518	546
Gamswild	340	330	330	348	363	350	367	361	363	385
Rehwild	138 750	141 240	144 060	146 362	146 821	144 952	144 399	139 608	143 133	144 066
Schwarzwild	4 680	5 050	2 920	3 612	4 266	2 936	6 805	5 023	7 212	6 716
Hasen	89 620	59 330	60 330	66 554	68 853	54 775	59 115	57 092	65 877	42 187
Kaninchen	55 280	36 180	42 000	31 839	25 218	12 258	10 487	13 177	13 742	12 175
Füchse	32 510	25 410	25 180	29 618	28 724	24 949	27 464	23 893	29 617	24 939
Dachse	920	980	1 290	1 249	1 478	1 701	2 103	2 076	2 471	2 655
Fasanen	87 570	36 120	45 210	45 266	46 365	33 156	24 835	22 620	24 447	18 098

1) Jagdjahr: 1. April - 31. März.

Quelle: Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.